EB_KGM-K_SLG_SN_00007-00007_LZ_1876-1876_1

Reihentitel:	Erwerbungsbücher der Staatlichen Museen zu Berlin
Reihenherausgeber:	Staatliche Museen zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz
Herausgeber:	Kunstgewerbemuseum, Staatliche Museen zu Berlin
ISIL des Herausgebers:	DE-MUS-018417
Band-Titel:	Kunstgewerbemuseum: Archivkiste 7 1876 Inv. Nr.1-904
	[= Erwerbungsjahr 1876: 1-400; LS 1-904 aus Inventarband Sammlung 1876]
Vorlageart:	Fotokopie Berlin, West (1960) vom Mikrofilm (1942)
Nachweiszeitraum der Zugänge:	1876-1876
Ordnungsschema:	1876/1 – 1876/LS 904 (Jahrgang /Signum d. Bandes + Laufnummer)
Standort:	Kunstgewerbemuseum, Staatliche Museen zu Berlin
Standort ISIL:	DE-MUS-018417
Signatur Standort:	7 1876
Signatur Digitalisat:	EB_KGM-K_SLG_SN_00007-00007_LZ_1876-1876_1
Kategorie:	Handschriften
Erscheinungsvermerk:	Berlin : Staatliche Museen zu Berlin, 2021
Projekt:	Provenienz und Bestand. Online Publikation der Erwerbungsbücher der Staatlichen Museen zu Berlin. Gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien
Strukturtyp:	Handschriftenband
Rechteinformation:	Kunstgewerbemuseum, Staatliche Museen zu Berlin

7

13/14

1876

Inv. Nr 1-904

vollst.

29. Juni 1960

gez. Sch.

v.B.

KGM-K_1876_0000_03_TB_r

KGM-K_1876_0000_04_TB_v

7

13/14

1876

Inv. Nr 1-904

vollst.

29. Juni 1960

gez. Sch.

v.B.

KGM-K_1876_0000_05_TB_r

KGM-K_1876_0000_06_TB_v

1.

1876

Ankäufe und Geschenke

Nr. 1400 u. 1006–1813.

Gefallen aus: 265, 409, 1850, 1167/68, 1386/88, 1419/26, 1569/71, 1765, 1773.

Gefallen aus (d. Rev. 1882.) 1748, 1754, 1773, 1774.

und

Leihgaben der Königlichen Staatsregierung

Nr. 401–1005 u. 1814–2120.

Gefallen aus: 2000, 2002, 2004, 2005, 2006, 2008, 2011, 2012, 2014, 2017, 2022, 2026, 2032, 2039, 2041, 2043, 2046, 2048, 2052, 2054, 2059, 2062, 2117, 2023, 2025, 2028, 2034, 2038, 2047, 2050, 2053, 2057, 2061, 2119, 2120, 596.

Gefallen aus (d. Rev. 1882.) 1883, 1891–1892, 1904–1906, 1915, 1916, 1951, 1959, 1967, 2013, 2020, 2031, 2040.

14

KGM-K_1876_0001_PA_0001_v

KGM-K_1876_0002_PA_0001_r

2.
1876

Ankauf von Herrn Dr Dornbusch, Caplan an St Ursula zu Cöln f. Nr

1 – . 211

Sammlung von Thonformen, Modellen und Scherben der Rheinischen Steingut-Arbeiten aus den alten Töpferwerkstätten gesammelt von Herrn Dr. J.B. Dornbusch.

Diese Sammlung wird laut Uebereinkunft f. Nr beisammen bleiben und von Dr Dornbusch weiterhin vermehrt werden.

1. Viereckige Thonform Pelikan die Brust öffnend und seine Jungen nährend, mit Schriftband, darauf in gothischen Minuskeln: cruor cordis nos redemit

XV

2. Runde Thonform mit der Kreuztragung Christi in 3 Figuren.

Anfang XVI.

3. Viereckige Thonform Adler auf einem Berge in Flammen unten an demselben ein Baum und Thiere.

um 1500

4. Viereckiger Thonformstreifen zur Halbverzierung eines Kruges mit 7 Köpfen in Arkaden

XVI. Jhrh.

Bürgermeister Thewald (Köln) besitzt einen Krug der mit dieser Form am Halse verziert ist.

5. Hohe viereckige Thonform zu einem Längsstreifen einer Pinte (dazu auch No 6) mit dem Bremer Stadtwappen, oben Satyr mit Füllhörnern und Laubwerk. Inschrift: Bremense und 1591, C.M.

6. Hohe viereckige Thonform zu einem Längsstreifen einer Pinte (dazu auch No 5) mit dem Hamburger Stadtwappen oben Engelknabe zwischen Vasen und Blumenwerk. Inschrift Hamburgense und 1591.

2.

						1500			Rel 10.	M. 1500
	8	–	5							
	–	40	–							
	8	–	5							
	3	–	12							
	19	–	7							
	18	–	7	5						

KGM-K_1876_0004_PA_0002_r
KGM-K_1876_0005_PA_0002_r

13

14

3

7	Runde Thonform, Medaillon Maria mit dem Kinde in Strahlen XVI	–	50	–
8	Runde Thonform, Blattwerk aus einem Kelch mit Voluten hervorwachsend mit 2 Vögeln. XVI. Jahrh. 1 Abdruck dieser Form auf dem Bruchstück eines Siegburger Kruges № 36 und 1 Abdruck auf dem Frechemer Henkelkrug № 62.	–	60	–
9	Runde Thonform, Medaillon darauf in zugespitztem Oval Figur mit Inschrift: Hector XVI. Jahrh. 1 Abdruck dieser Form auf dem Bruchstück eines kleinen Siegburger Henkruges № 37.		50	–
10	Runde Thonform mit dem Wappen der von Grote darauf W.M.	–	40	–
11	Kleiner runder Thonstempel mit Rosette. XVI. Jahrh.	4	20	–
12	Ovale Thonform mit dem Wappen der von Ritz darauf Umschrift: PET·SIM·G·RITZ·CHVRF·TRIERISCHE VND GULICHRHAT 1602. Auf der Rückseite Marke (geborsten) 1 Abdruck dieser Form auf dem Henkelkrugbruchstück № 35.	–	6	5
13	Ovale Thonform mit adligem Wappen darauf Umschrift: D·I·STAEL·G·H·G·QUA·DEUS·VOCAT·E?IDVIT. XVI. Jahrh.	6	–	5
14	Runde Thonform Medaillon: Jesus und Samaritanerin am Jacobsbrunnen. XVI Jahrh.	–	70	

KGM-K_1876_0008_PA_0003_r
KGM-K_1876_0009_PA_0003_r

KGM-K_1876_0010_PA_0003_v

KGM-K_1876_0011_PA_0004_v

15	Ovale Thonform, Wappen des Schmiede-Amts zu Münster mit Umschrift: DAT SMEDE*AMPT H*THO MVNSTE XVI. Jahrh.		50		
16	Runde Form Medaillon. behelmter Kopf in Arabeskenrand XVI. Jahrh.		50		
17	Bruchstück einer Thonform eines Längsstreifen einer Pinte mit Darstellung: Simson und Delila darunter kleines Schild mit Inschrift: DALILA BEDREGT SAMSVM (13) XVI. Jahrh.	12	–	8	
18	Ovale Thonform Wappen mit Monogramm GVL DSM und Umschrift: HIN·RIK ..... GERT·ANNO 1604. sehr beschädigt.	6	–	4	
19	Runde Thonform: Arabesken XVI. Jahrh. (sehr abgerieben)	–	60		~~Im Oktober 97 [illegible]~~ Zurück 12.3.37. (Jvs. 99, 1532.)
20	Modell zu der Thonform für eine bärtige Maske XVI. Jahrh. beschädigt.	5	–	4	
21	Bruchstück einer Thonform zu einer bärtigen Maske XVI. Jahrh.	8	–	6	
22	Bruchstück einer Steingutform zum Längsstreifen einer Pinte darauf Wappen der Stadt Köln	10	–	7	
23	Kleine Urne mit weiter Oeffnung weiß Steingut gerieft. XV. Jahrh.	10	120		
24	Kleiner Henkelkrug weiß Stngt. mit langem Hals und gekniffenem Fuß. XV. Jahrh.	16	50		Dubletta
25.	Kleiner Henkelkrug weiß Stngt. mit langem Hals und gekniffenem Fuß XV. Jahrh.	15	6,50		

KGM-K_1876_0012_PA_0004_r
KGM-K_1876_0013_PA_0004_r

KGM-K_1876_0014_PA_0004_v

KGM-K_1876_0015_PA_0005_v

13

5

1876.

26	Kleiner Henkelkrug mit weitem Hals und geknissenem Fuß weiß Steingut, mit schwacher bräunlicher Glasur.	14	–	8		
27	Kleiner Krug ohne Henkel mit langem Hals und geknissenem Fuß, weiß Stngt. XV. Jahrh. Am Fuß beschädigt	16	60	–		Königsberg / Pr.
28	Kleiner Krug ohne Henkel mit langem Hals und geknissenem Fuß, weiß Stngt. (Am Fuß beschädigt und im Boden ein Loch) XV. Jahrh.	13	50	–		Königsberg / Pr.
29	Kleiner Krug ohne Henkel mit langem Hals und geknissenem Fuß, weiß Stngt, mit 3 kleinen Rosetten. XV. Jahrh.	15	70	–		
30	Kleiner Krug ohne Henkel, der Hals glatt abgebrochen, weiß Steingut mit etwas schwacher brauner Glasur am Bauch mit 3 kleinen Rosetten, Fuß geknissen XV. Jahrh.	1	80	–		
31	Bruchstück eines Henkelkruges, weiß Stngt. mit etwas verlaufener brauner Glasur, Bauch mit Rosette, Fuß gekn. (Hals und 1 Theil des Bauches fehlen) XV. Jahrh.	13	–	13		
32	Kleiner Krug ohne Henkel mit schlankem Hals und geknissenem Fuß weiß Stngt. mit verlaufener brauner Glasur, am Bauch schlangenförmige Verzierung XV. Jahrh.	12	50	–		
33	Bruchstück eines kleinen Kruges ohne Henkel (Fuß und Hals zerbrochen) weiß Steingut am Bauch 3 kleine aufrechtstehende Figuren medaillonartig aufgesetzt. XV. Jahrh.	9	–	7		
34	Kleiner Krug ohne Henkel mit geknissenem Fuß weiß Stngt braun glasirt. (ganz zerbrochen und gekittet)				An Universität Marburg. K. 192/27 U. IV. 1964	

KGM-K_1876_0016_PA_0005_r
KGM-K_1876_0017_PA_0005_r

KGM-K_1876_0019_PA_0006_v

KGM-K_1876_0018_PA_0005_v

11

13

9

dv

35 Stehend Hundsköpfiger Hund, Kalbgelb (der Halbgelbe weggebrochen) Fuß gut, Schwanz, weiß Ringel, Kopf gelb, auf dem Leib weiß Haar mit Aufschrift.
Abdruck der Form № 12.

36 Brustbild eines Mannes Hund, Kalbgelb weiß Ringel (Hund fehlt) auf dem Leib 3 verschiedene Medaillons, 2 mit Brustbildern umrahmt und 1 mit der Darstellung: Verkreibung aus dem Paradiese.
Das 1 Medaillon ist ein Abdruck der Form № 8, und befindet sich auf dem Frechener Krug № 62.

37 Brustbild eines Mannes, Hund, Kalbgelb, weiß Ringel, Kopf gelb auf dem Leib 3 Medaillons mit stehenden Figuren, von ihnen das mittlere mit Aufschrift davon die mittlere, Victor.
Abdruck der Hohlform № 9.
XVII. Fabrik.

38 Mannes Hund, Kalbgelb (Hals abgebrochen) Fuß gut, Schwanz weiß Ringel mit etwas Flecken, auf dem Leib 3 Medaillons, Wappenschild mit Reichsadler und 1585.

~~39~~ Brustbild eines stehenden Hundsköpfigen Hund, Kalbgelb (Hals und Hund gebrochen) Fuß gut, Schwanz, weiß Ringel mit hellen Flecken, auf dem Leib 3 Medaillons mit Darstellung des Tobias und Aufschrift: THOBIUS.

40 Brustbild eines stehenden Hundsköpfigen Hund, Kalbgelb (Hals und Hund gebrochen) Fuß gut, Schwanz, weiß Ringel auf dem Leib ovales Wappen mit Aufschrift

41 Stehend eines Mannes, Hund, Kalbgelb weiß Ringel mit etwas Flecken, Rosette.

42 Stehend eines Mannes, Hund, Kalbgelb, Schwanz weiß Ringel, einrollig, Händchen Medaillon mit Darstellung Christi.

43 Stehend eines Mannes, Hund, Kalbgelb, Schwanz weiß Ringel, Medaillon mit Darstellung der beiden Männer mit der gebundenen Ruthe.

	12	–	11	
	9	–	7	
	8	–	9	
	11	–	9	Fünfeckschild 14.12.31
	15	–	8	
	14	–	7	
	–	6	5	
	–	5	3	
	–	6	6	

KGM-K_1876_0020_PA_0006_r
KGM-K_1876_0021_PA_0006_r

KGM-K_1876_0023_PA_0007_v

13

KGM-K_1876_0023_PA_0006_v

2v

7.
1876

44	Scherben eines Handelsgefäßes, weiß Weingut mit aber ab Glasur anders Wappen mit Aufschrift und Jahreszahl.				
45	Scherben eines kleinen Krüges weiß Kupf. einvollständiges Medaillon mit weiblichem Kopf.				
46	Kleiner schlanker henkeliger Krug ohne Handel, Mündstück zerbrochen, weiß Weingut mit eingeschnittenem Ornament.				
47	Bruchstück eines kleinen henkellosen Krügels (Fuß und Hals fehlen) weiß Weingut leicht glasirt, mit eingeschnittenem Ornament.				
48	Bruchstück: Unterhalb einer Figur, weiß Weingut mit 3 Darstellungen: aus der Geschichte der Susanna				
49	Scherben einer Figur, weiß Weingut, mit weiblichem Kopf in Reliefarbeit				
50.	Scherben einer Figur weiß Weingut glasirt, mit männlichem Kopfe und Halskette				
51	Scherben der geschenkten Hülle einer Amme, weiß Weingut mit Arabesken				
52	Scherben eines Krügels, Weingut, innen braun glasirt: mit männlicher Maske				
53	Scherben eines Krügels, weiß Weingut, Medaillonbild mit Darstellung: Christus und der Versucher, und Inschrift: Matthäi: IV				
54	Scherben vom Hals eines Krügels weiß Weingut glasirt und vollständiges Medaillon mit Büste eines Mannes darauf: HER COL				
55	Scherben vom Hals eines Krügels weiß Weingut glasirt und vollständige Rosette: Reinwanten und Traube.				
56	Scherben vom Rande eines weitbauchigen Krügels weiß Weingut				

7.

für			
e.	6	5	
yas			
	–	6	5
und			
	14	60	–
Hals			
inge			
	12	90	–
13			
ma	10	80	
	–	5	3
blisse			
	–	5	4
mit			
	–	5	3
	–	10	8
mit			
Ins	–	9	7
und			
mmen	–	8	6
und			
ben.	–	12	9
Wein	–	7	5

~~Zurück 7. October 97 an Herr Dr. Hoffmann~~
Zurück 12.3.32. Hoffmann. Ges. 99, 1532
Schlatter
Schlatter

KGM-K_1876_0026_PA_0007_v

KGM-K_1876_0027_PA_0008_v

13

8

57 Scherben eines weiten Kruges, weiß Steingut mit Arabeskenrand darauf auf kleinem Schild F F...

58 Bruchstück eines Kruges weiß Steingut gothisches Laubwerk

59 Bruchstück eines Kruges Steingut, in der Masse bläulich gefärbt bärtige Maske blau glasirt.

60 Bruchstück eines Kruges, weiß Steingut, braun glasirt, Löwenmaske.

61 Kleiner Humpen, braunes Steingut, mit 2 gepreßten Arabeskenrändern.

XVIII

Steingutwaare von Frechem bei Cöln.

62 Bauchiger Krug, Steingut, mit zerflossener brauner Glasur mit aufgesetzten Rosetten, Maske am Hals und 3 Medaillons auf dem Bauch.

Hierzu die in Siegburg gefundene Form No 76, 8, und der Siegburger Krug No 36.

Steingutwaare von Raeren beistachen.

63 Modell zu einem ovalen Wappenschild grau Steingut, braun glasirt: mit Umschrift: Albert van Isenworn van bloits herr to stocken en cannenburch Ao 1633.

64 Thonform, Rosette.

65 Thonform: Vorderseite einer Figur der Madonna mit dem Christkinde

XVII.

66 Thonmodell zu dem Kopf eines bärtigen Greises

–	7	8			
–	6	3,5			
–	7	6			
–	7	7			
10	80	—	3		
20	160				
–	13	10			
–	50	–			
30	–	12			Dublette
21	–	15			Dauernde Leihgabe in Velten. K. 11, 1156 Min. Erl. v. 5. 8. 11. U. IV. 1690

KGM-K_1876_0028_PA_0008_r
KGM-K_1876_0029_PA_0008_r

KGM-K_1876_0031_PA_0009_v

13

6

KGM-K_1876_0030_PA_0008_v

14

67 Schlanker Becher, grau Steingut, mit etwas braun glasirt. Eingeschnittene und eingepreßte Ornamentränder.
(vielfach beschädigt)

68 Bruchstück eines beim Brennen verdorbenen Kruges, grau Steingut, leicht glasirt, darauf Geschichte der Susanna, in 6 Bildern.
Ende XVI

69 Bruchstück eines Kruges, graues Steingut, braun glasirt, darauf Streifen mit 8 Gruppen des Bauerntanzes in Arkaden und Unterschrift: Gerhet du mus daper blasen so ... Buren alo weren si rasen fr(isch) uf spricht bastor ich verdans di cap mit cor.
XVI

70 Bruchstück vom Bauch eines Kruges, grau Steingut, mit Bauerntanz = 69

71 Hals eines Kruges grau Steingut, braun glasirt: Arabeskenband mit Masken.

72 Hals eines Kruges, grau Steingut, braun glasirt: Arabeskenband mit Masken = № 71.

73 Bruchstück vom Bauch eines Kruges, grau Steingut, Theil eines breiten Ornamentrandes mit Laubwerk und Wappenschild auf welchem die Hausmarke des Töpfers

74 Bruchstück eines Kruges, grau Steingut, mit fleckiger brauner Glasur: Ornamentstreifen mit Medaillonbildern

67	12	80	—	
68	16	150	—	
69	15	130	—	Dublette
70	-	9	8	
71	6	70	—	
72	9	70	—	
73	-	13	8	
74	-	8	6	

KGM-K_1876_0032_PA_0009_r
KGM-K_1876_0033_PA_0009_r

KGM-K_1876_0035_PA_0010_v

KGM-K_1876_0034_PA_0009_v

13

21

01

1876

Steingutwaare und Formen aus dem Nassauer Töpferbezirk bei Höhr.

Blaugraues Steingut

Bei den meisten Stücken hat eine genaue Bestimmung der in festen Innungsverbänden stehenden kleinen Ortschaften nicht stattfinden können.

75	Stempel in Buchsbaum geschnitten auf 2 Kanten benützt strengstilisirte Ranken mit Blüthen bezeichnet J. W. R. 1755.	3	11	9	
76	Ovale Form, in Stein geschnitten: Brustbild mit Umschrift: Willem Frieso, Prius und Stathalter von Friesland. Am Rande die Marke WR. 1610. Höhr	3	11	10	
77	Form in Stein geschnitten zu einem bürgerlichen Doppelwappen in sechseckiger Umrahmung. HP. W. 1721.	3	14	14	Dublette
78	Stempel mit Griff, Steingut glasirt, stilisirte Nelkenblüthen. XVII	7	–	5	
79	Viereckige Form in Stein geschnitten, für die Ausschmückung von Tellerrändern, Hirsche in Arabesken. Nauart.	3,5	5,5	5	
80	Viereckige Form in Stein geschnitten, für die Ausschmückung von Tellerrändern, stilisirte Zweige. Nauart	4	8	6,5	
81	Stempel mit Griff, Steingut, darauf im Kranz durch Stäbe zertrennt: KUR·MAI·N·Z	6	–	4	
82	Stempel mit Griff Steingut, darauf im Kranz das Wort: SELTERS in Mitte: Kreuz und die Buchstaben GT auf dem anderen Ende der Buchstabe N. zum Stempeln der Selterwasserkruken	4,5	–	3	
83	Stempel mit Griff, Steingut, Kranz mit den Buchstaben GT auf dem anderen Ende N	6	–	3,5	

KGM-K_1876_0036_PA_0010_r
KGM-K_1876_0037_PA_0010_r

KGM-K_1876_0038_PA_0011_v

KGM-K_1876_0038_PA_0010_v

11

13

14

84	Stempel mit Griff, Steingut, Kranz mit den Buchstaben CT. auf dem anderen Ende N. (wie 83)	5	–	3			
85	Stempel mit Griff, Steingut, Kranz mit den Buchstaben CT, auf dem anderen Ende N. (wie 83.)	6	–	–			
86	Thonmodell zu der durchbrochenen Wand eines Schreibzeuges. Papagei in Rankenwerk. Höhr XVII–XVIII	–	9	8			
87–99	Buchsbaumstempel aus Höhr.						
87	Doppelstempel mit Vogel und Palmette.	10,5	–	4			
88	Doppelstempel mit den Buchstaben M und N.	8	–	–			
89	Doppelstempel mit den Buchstaben C und D.	7,5	–				Dublette
90	desgl. mit Rosette und Palmette.	8	–	–			
91	desgl. mit 2 Rosetten.	8,5	30	–			
92	desgl. mit 2 Blüthen. Nassau XVII.	8	–	–			
93	desgl. mit 2 Blüthen.	6	–	–			
94	desgl. mit Blüthe und Rosette.	6,5					
95	desgl. mit 2 Blüthen. Bezeichnet WT.	7					
96	desgl. mit 2 Blüthen. Bezeichnet WT.	7,5					
~~97~~	desgl. mit 2 Blättern.	6					~~Im October 97 an Herrn [illegible]~~ Gestrichen. (Jro. 99, 1532.)
98	Stempel mit Palmette.	6	3	3,5			
99	Stempel mit Rosette. Nassau XVII.	8	–	–			
~~100~~	Kleine Flasche ohne Hals. Auf blauglasirtem Grunde Rosette in grau Höhr	10	80		Zurückerhalten 14.12.31		~~[illegible]~~

KGM-K_1876_0042_PA_0011_v

KGM-K_1876_0043_PA_0012_v

13

21

1876.

101	Druckstück eines Polyeraschen blau und grau, grosses Wappen des Erzbischofs von Trier	Grenzhausen.		
102	Druckstück derselben Polyeraschen, blau und grau mit Marke und Esse			
103	Druckstück eines Krugs, blau und grau, mit Darstellung der Geschichte der Judith in Arkaden.			
104	Druckstück eines ähnlichen Krugs grau.			
105	dabgleichen.			
106	dabgleichen			
107	dabgleichen			
106	Druckstück eines Krugs, Rest von Figuren in Arkaden, blau und grau glasirt.	Grenzhausen.		
109	Druckstück eines Krugs, Kreuzigungsbild in Arkaden,			
110	Druckstück eines Krugs, Verkündigungsfiguren in Arkaden.			
111	Druckstück eines Krugs, Halbfiguren der Kurfürsten mit Wappenschildern in Arkaden			
112	Druckstück eines ähnlichen Krugs.			
113–115	3 Druckstücke von Krügen, blau und grau, von dem Hals glasirter Krüge. Ornamentränder mit Masken und stehenden Figuren, auf einem Fetzen der Name: Jan Klein.			
116	Druckstück vom Hals eines Krugs mit Jagdscenen, blau und grau.			
117	Druckstück vom Hals eines Krugs mit Inschriftband und Ornamenten blau und grau			

Darz.			
	18	12	
	15	"	
Darz.			
	10	9	
	10	9	
–	8	5,5	
–	7	6	
–	8	5	
–	11	5	
–	12	8	
–	6	5	
–	12	10	
–	7	6	
–	8	5	
–	6	7	
–	7	7	
–	7	6	
	8	7	

KGM-K_1876_0044_PA_0012_r

KGM-K_1876_0045_PA_0012_r

KGM-K_1876_0046_PA_0012_v

KGM-K_1876_0047_PA_0013_v

12

13

13.
1876

118	Büchsflinte vom Halse eines Rehes mit Lichten und Schaumaken				
119	Büchsflinte vom Halse eines Rehes mit Schaumbrand.				
120	Büchsflinte vom Halse eines Rehes mit Schaumbrand und Wildzeichen				
121	Büchsflinte vom Halse eines Rehes mit Schaumbrand, davon Heil des Rehes mit eingepunzten Rauten und Rosetten. Hehr				
122	Büchsflinte vom oberen Heil eines Rehes blau und grün eingepunzter Schaumbrand.				
123	Büchsflinte vom oberen Heil eines Rehes mit gepunzten und eingeschlagenen Ornament.				
124	Schaumaken vom oberen Heil eines Rehes, Büchsflinte.				
125	Abgebrochen.				
126	Abgebrochen.				
127	Abgebrochen.				
128 – 130	3 Büchsflinten von Rehen, auf welchen die Halbigur eines Engels, welcher vor sich ein Wappen von Rehen hält. Lazarethat 1596				
131 – 133	3 Büchsflinten eines Rehes, auf welchen Rosetten mit schlechter Schaumarbeit.				
134	Büchsflinte mit Rosetten				
135	Büchsflinte, Lauf von einem Wappen				
136	Büchsflinte, Lauf von einem Wappen				
137 – 139	3 Büchsflinten von Rehen mit Wildzeichen, welche sich 3 Wappen befinden. Lazarethat I. H. 1616				

13.

		8	–	6	
		–	9	5	
		–	10	5	
		–	9	8	
		–	11	5	
		–	8	6	
		–	7	6	
		–	8	5	
		–	6	5	
		–	7	3,5	
128		–	10	6	128
129		–	9	4	129
130		–	10	7	130
131		–	8	3,5	131
132		–	7	5	132
133			6	6	133
		–	7	5	
		–	6	6	
		–	8	5	
137		–	6	6	137
138		–	10	5,5	138
139		–	9	8	139

KGM-K_1876_0048_PA_0013_r
KGM-K_1876_0049_PA_0013_r

KGM-K_1876_0050_PA_0013_v

KGM-K_1876_0051_PA_0014_v

13

14

140–143	4 Scheibenstände von Bretzyna, darauf zwölf Watrailles mit Erdaufwurf und Brustwehr: Ich bitte der hiesigen um gnädigen Kies 1635.
144	Scheibenstand mit Theil eines ovalen Wazzuns von Kür-Heinr und einer stehenden Figur in antiker Bekleidung Kohr
145–147	3 Scheibenstände von Bretzyna mit einem ovalen Wazzun von Kür-Heinr
148	Scheibenstand mit ovalem Wazzun eines Erzbischofs.
149	Scheibenstand mit ovalem Wazzun.
150	Scheibenstand mit ovalem Wazzun von Kür-Mainz
151	Scheibenstand mit ovalem Wazzun.
152	Scheibenstand mit Theil eines ovalen Wazzuns.
153–154	2 Scheibenstände mit ovalem Wazzun darauf die Buchstaben C. K. H. W.
155	Scheibenstand mit ovalem erzbischöflichen Wazzun Kohr.
156	Scheibenstand mit Theil eines Watrailles mit Ornament. rund einer Figuren.
157	Scheibenstand mit einem langen Haar in grauen Figuren.
158–159	2 Scheibenstände eines Lumpens, Lau glasirt am oberen Rand. Rest einer Inschrift: Klein nach ..... XVII.
160–161	2 Scheibenstände von Bretzyna auf blauem Grund einfach. festen Linienwerk
162	Scheibenstand auf blauem Grund aufgesetzte Engelsköpfe.

mit	–	8	7
hein	–	8	5
	–	6	4
	–	5	3
einr			
ung			
	–	12	5
	145 –	15	10
ann	146 –	5	4
	147 –	5,5	5
	–	9	7,5
	–	9	7
ung	–	8	5
	–	6	4
	–	5	4
Habn	153 –	7	6
	154 –	6	4
	–	9	7
nt.	–	9	6
n	–	10	8
n	157 –	8	4
	158 –	6	6
ifgn.	160 –	7	5
	161 –	8	5
	–	7	5
ufa-			

KGM-K_1876_0052_PA_0014_r
KGM-K_1876_0053_PA_0014_r

KGM-K_1876_0054_PA_0014_v

KGM-K_1876_0055_PA_0015_v

13

15

1876

163 Trinkstück mit Untertasse. Kauert.

164 Trinkstück mit Untertasse. Kauert XII Jhr.

165 Trinkstück eines Humpens. Kurz blauem Grund grauer Fuß mit Verzierung

166–169 4 Trinkstücke von Krügen mit Grau, Blau und Violett, glasirt. 17–18 Jh.

166 Rand eines Humpens mit gravirten Linien.

~~167~~

Rand eines Humpens über dem Körper gravirte Linie gerieft Ornament.

168 Rand eines Humpens, gravirt mit Linien, Körper gerieft Ornament.

169 Trinkstück vom Hals eines Krügs mit einfacher Blume.

170 Trinkstück eines Krugs, auf dem Wulststück ein R. Körper mit Blumen gerieft.
XVIII.

~~171~~ 172 1 X Trinkstücke von Schüsselrändern, gerieft Blumen

173 Trinkstück einer lehmbegrabenen Kacke einer bunten Porzellan, blaugrau und violett
Kauert XII Jhr.

Lorch am Rhein

Kacheln und Kachelformen aus gebranntem Thon.

XVII.

174 Trinkstück einer Kachelform, Heil einer phantast. Figur, Hahnen ein Vogel.

175 Trinkstück einer Kachelform, Heil eines Pilasters.

176 a–c 3 Trinkstücke einer Kachel, fischgrät glasirt. Stylisirte Form in einer Kartusche.

	–	8	5,5			
		4	4	.	50	
	–	7	6			
	–	7	5			
	–	10	9			Zurück 12.3.37. ~~Zu Lehrer Hr. Gerhardt~~ Gerhardsen Kr. Geldern. (Hr. 99,532.)
	–	7	6			
	–	5	5			
	–	9	7			
171	–	10	7			
172	–	10	6			Zurück 12.3.37 ~~171 wie Lehrer Hr. Gerhardt~~ (Hr. 99,532.) Gerhardsen Kr. Geldern.
	–	22	15	2	.	
	12	–	11			Düsseldorf
	–	8	8			Düsseldorf
a	17	–	23			Düsseldorf
b	9	–	7			
c	13	–	9			

KGM-K_1876_0058_PA_0016_v

KGM-K_1876_0058_PA_0015_v

13

91

177	(2 Stücke) Bruchstück einer Kachel, schwarz glasirt, Theil eines Pilasters		4	–	8	5										Dublette
			4	–	12	5										
178	Bruchstück einer Kachel, nicht glasirt, sitzende Engelfigur			18	–	12										Dublette
179	Bruchstück einer Ziegelplatte, Blattwerk in flachem Relief			–	8	6										Dublette

Cöln

180	Kachelform, Thon, deutscher Reichsadler. XVI			26	–	26										Dublette
181	Bruchstück einer Kachel, unglasirt, Satyrherme			14	–	5										Dublette
182	Bruchstück einer Kachel, grün glasirt, Eckstück, Löwe mit Wappenschild			12	–	7										Dublette
183	Form aus weißem Thon zur Ausprägung einer Kreuzigungsgruppe XVI–XVII gefunden auf dem Marienablassplatz, wo im 16. und 17. Jhrh. eine Fabrik stand, welche Reliefbilder zur Verzierung der Wände anfertigte. cfr. J. No. 75, 1606.			31	–	17										Dublette

184–199 16 Bruchstücke von kleinen Figuren aus weißem Thon

184	Christkind, stehend, mit Erdapfel.			13	–	5										
185	Obertheil derselben Figur.			7	–	5										
186	Christkind, weißer Thon, stehend mit Weltkugel ~~Dieselbe Figur, kleiner~~ Cöln			5	–	–	2	.								
187	Figur eines Christkindes mit Reichsapfel. Weißer Thon. beim gebrochen ~~Desgleichen~~. Cöln			5	–	–	2	.								
188	Dieselbe Figur, sitzend.			5	–	3,5										
189	Christus am Kreuz.			5	–	4										

KGM-K_1876_0060_PA_0016_r
KGM-K_1876_0061_PA_0016_r

KGM-K_1876_0062_PA_0016_v

KGM-K_1876_0063_PA_0017_v

1876

190	Maria, mit dem Christkinde, stehend.	8	–	3	
191	Dieselbe Figur.	9	–	3	
192	Maria mit dem Christkinde stehend auf der Mondsichel, Relief.	8	–	5	
193	Die heilige Elisabeth.	9	–	3,5	
194	Eine weibliche Heilige.	7	–	3	
195	Ein heiliger Bischof.	8	–	3	
196	Der heilige Laurentius, untere Hälfte.	5	–	3	
197	Ein Evangelist, Oberkörper.	3,5	–	3	
198	Betender Engel.	4	–	2	
199	Theil einer Reiterfigur.	5	–	4	
200 – 203	4 Formen aus hart gebranntem röthlichem Thon. Klein 4eckige Platten, zur Herstellung von Bildtafeln in flachem Relief, oder Verzierungen von Kästen und Ähnliches, wahrscheinlich in Cöln gearbeitet.				
200	Thonform. Jüngling und Jungfrau, sitzend auf einer Rasenbank, sie schlägt mit einem Hammer auf ein Herz, daß sie mit einer Zange auf einem Amboß hält. Zu ihren Füßen kleine Thiere. 2 Spruchbänder in gothischen Minuskeln, Inschrift: 1, ach des gemerlichen smerzen, den ir mir dut an mynne herzen. 2, Ungetruwen hertzen dut man soliche smertzen				
	Anfang 15. Jhrh. gefunden in Siegburg	–	7	7	
201	Thonform, Verkündigung Mariä, Spruchband in gothischen Minuskeln: Ave Maria				
	XV gefunden in Cöln.	1,5	12	10	

KGM-K_1876_0064_PA_0017_r
KGM-K_1876_0065_PA_0017_r

KGM-K_1876_0067_PA_0018_v

KGM-K_1876_0066_PA_0017_v

13

81

18.

1876

202 Ecce homo. Christus am Oelberg in 7 Figuren
XV.
gestempelt in Köln, auf Rückseite Zeichen K

203 Ecce homo, Christus mit Dornen gekrönt, 6 Figuren.
XV.

Geschenk des Herrn Dr. Dornbusch. Caplan an St. Ursula in Köln
J.Nr. 757701.

204–205 Formen aus gebranntem weissem Thon aus Grenzhausen, b/ Höhr.

204 Hinterseite eines Rheinwasserbehälters mit Henkeln.
XVII.

205 Hinterseite eines Rheinwasserbehälters, stehender Engel mit einem Knaben.
XVII.

206 Vorderseite eines Rheinwasserbehälters, Muschelform.
XVII.

207 Form zu der Vorderseite einer männlichen Figur. Brust und Schenkel. Mit Marke P.I.B.

208 Form zu einem bekleideten Arm.

209 Schüssel, grau Ringgut, Muster gravirt mit blau: Hyazinthe Pferd zwischen Ornamentranken.
Aus Adendorf bei Meckenheim.
XVIII.

210 Bruchstück eines Krügs. Ringgut, grau und blau, grosse Rosette und Zickzackstreifen mit Marken.
Grenzhausen XVII.

211 Bruchstück eines Krügs. Ringgut, blau und grau, Streifen mit hellen Zacken.
Grenzhausen XVII.

18.

| | | |

KGM-K_1876_0071_PA_0019_v

KGM-K_1876_0070_PA_0018_v

13

61

14

Eingang des Herrn Dr Dornbusch Lyzeum zu St Ursula
zu Cöln L. Nr 75. 1709

212 Farbig und gebrauchtes Tuch zu einem Kunstbroderie-
rahmen Fischerschiff mit Fischerzeugen.
Flächenmaß und Spannung.
Tafel XVII.

213. Blauer Fischerkorb, runde Flechtform, breite bräunliche
Flechte mit 2 rothen Querstreifen Fischerkorb
Tafel XV.

Geschenk von Herrn Inspektor Gaebler.

214 Wandschaft, Wolle, Grund fleischfarben, Blumen und
Ornamente gemischt. Grün zweifarbige Blätter
und rothe Knospen mit blauen Rosetten.
Nach Zeichnung von H Gaebler gew: von H Müller 1875

215 do Wolle und Seide, Grund braune Wolle —
grundartig geordnetes Muster in rother Seide
stilisirte selbstfarbige Blattzweige.
Nach Zeichnung von H Gaebler gew: von H Müller

216 do Wolle und Seide, Grund schwarze Wolle —
grundartig geordnetes Muster in gelber Seide
verschlungene stilisirte Blattwerk, innen Roth
in grundartiger Anordnung bildend.
Nach Zeichnung von H Gaebler gew: von H Müller 1875

217 do dasselbe Muster mit rothem Wollengrund.

218 do Wolle und Seide, Grund olivgrüne Wolle,
grundartig geordnetes Muster in gelber
Seide verschlungen stilisirter Blumenzweig
in kahlförmiger Anordnung.
Nach Zeichnung von H Gaebler gew: von H Müller 1875

219 do Wolle und Seide, dasselbe Muster, Grund
dunkelbraune Wolle, Muster in hellbraune Seide.

				1500	36		
		17	7,5		10		
	17	6			10		
1875		29	24			50	L. 1751
1875		31	21			50	L. 1752.
1875		31	25			50	L. 1753.
		31	20			50	L. 1754
1875		33	27			50	L. 1755.
		32	22			50	L. 1756.
				1500	59.		

KGM-K_1876_0072_PA_0019_r
KGM-K_1876_0073_PA_0019_r

KGM-K_1876_0075_PA_0020_v

73

KGM-K_1876_0074_PA_0019_v

74

1876.

220. Geschenk des Herrn von Brandt

Schwarzer Teekasten, innen mit 2 Glasflaschen und ein Mayeux. 3 Sf. in Dose gefüllt, 3 Sf. in Goldfaden aufgenäht, 3 Sf. beim Färber aufgenäht. Japan 1875.

221 ab Geschenk des Herrn Lieutenant Karsten

Tasse und Schale, Porzellan gemalt: Ansicht in Landschaft, mit Goldränder. Guerhard et Dihl in Paris. Auflage XIX. Schale bassäbdl. Mit rothem Stempel

222 ab Tasse und Schale, Porzellan gemalt mit Goldrand, Boden = und der Tasse mit ovalen Goldfeld die Reliefbüsten des ehemaligen Direktors der königl. Porzellan Manufaktur ... und seiner Frau, in Lebensgroße

Ausschuß a. Schale Markenblau Berlin um 1800.

223. Ankauf von Salomon Hasi

Tasse, sowie Untertasse mit Baumwollen-Besatz. Mittelstück, Rand und Henkel. Schale Henkelrand und Tasse Blüthen. Mittelstück mit Blüthenzweigen, Rand: Rankenwerk

Orientalisch?

224. Persischer Teekessel, Messingguß mit Henkel: Blattornament, Blüthen und netzartiges Ornament.

XVII.

Ankauf durch Herrn Dr. Bode in Berlin.

225. Teil einer Tapete, Malle. Auf schwarzem Grund vielfarbige Blüthenstauden und Vögel. (Sehr beschädigt und zerfetzt.)

Deutschland XV.

226. Lack. Lackirt, Bürgerstandt, Malle. Auf dem rothen Mittelfeld 2 Tauben mit dreifarbigem Aufbau ein Zweig weiß mit farbigem Blumenwerk. Rand weißer Grund mit roth, gelb, und weiß. Randeinfassung mit farbigen Rosetten.

Altägyptisch.

					1500		59		
			78	23.				50	
a	6,5			6,5					
b	3,5	13,5					25		
a	12			8					
b	4	15					20		
	170	170			90				
					45				
	260	170			96				
	180	130.			80.				
					1811		104	50	

Bd 41 M. 135

Bd 38 M 459

Die Lücken in 1915 neu vermessen, gezeichnet worden, wobei die Maße (einschließlich zu den nebenstehenden als 236 : 100 cm festgestellt worden sind.

17.4.15 Falke

Dibl.

KGM-K_1876_0079_PA_0021_v

13

R

KGM-K_1876_0079_PA_0020_v

21

Rubrik Herr Dr Bode in Italien (Fortsetzung)

227. Seidenstoff. Grüner Grund, Muster in violetta Blattranken bilden spitzige Ovale in denen reihenweis versetzt 2 granatartige Blüthen

Italien XVII

228. Baumwollstoff, Grund fuchsrother mugespritzter Baumwoll. Muster aus grünen mugespritzten Baumwoll mit aufgestickten fuchsrothen Punkten grund: Blüthenranken und bilden fischartige Felder mit reihenweis versetzten ähnlichen Ornamenten.

Italien XVI

229. Seidener Seidenstoffrest mit brauner Baumwollorgazine und 2 Streifen zusammengesetzt; Muster blau und weissgestreiften Blättern rothen und gelben Rosen mit Blüthen und Blüthen.

230. Kissenbezug, Leinenstoffrest in roth und blau mit Leinenrand. Mittelstück Jagdscenen, Rand und Ecken Blumenranken.

Italien XVIII.

~~231.~~ Rund Deckchen, Waschen gestrickt mit weissfarbigen Resten mit 4 Löwenmasken und Lorbeerblättern mit einer Krone umflochten.

Italien XVII.

232. Reste Hülfte eines Kissenbezuges in Leinenbaumwolle gewebt, Jagdscenen: Hirsch mit umgewendeten Hunden mit Hornisten Reiter in Wagenfeld Jagd. In Ecken mit Blattranken und Blüthen umgeben.

233. Kissenbezug, Leinenstoff, zum Theil durch mehrere gebleichte Falz getheilt, Jagdscenen: mit Hasenjagd, Hirschjagd und Fuchsjagd.

234. Theil Leinenstoff Leder mit Goldpressung.

Italien XVI.

				1811	104	50	
	62	45		32			
	59	40		32			
				16			
	44	57		9			
	5	37		30			Verz. d. Kgl. Bl. Münzen Inv. Löffler Münzen 1937 Kat. Nr. 346
	26	89		36			Im Januar 97 an d. K. Münz 89/1532.
	47	42		56			
	18	.	11.	8.			
				2030	104	50	

35

KGM-K_1876_0080_PA_0021_r
KGM-K_1876_0081_PA_0021_r

14

KGM-K_1876_0082_PA_0021_v

EV

22

KGM-K_1876_0083_PA_0022_v

Aufkauf Herr Dr Bock in Italien Fortsetzung

235. Compositum Pflanze, mit Pflanzenregister gebildet Terracotta — mit 2 männlichen gefügten Figuren, Herrn Rovigno Hippogriffen und Figur, Nelken Blatt und des Blatt mit Krone.

Italien Abguss XVI.

Ankauf des Herrn Commerzien Rath Gerson.

11 Abschnitte von Möbelstoffen.

236. Möbelstoff, Zeichnung mit Damastmuster, roth. Muster Blattgewinde mit Blumen.

237. Möbelstoff, Zeichnung mit Damastmuster, roth. Damastmuster in gelbmarmorirten Feldern reihenweis versetzt.

~~238.~~ do. , Zeichnung mit Damastmuster, klein. Muster Blattwerk: Von Rosenmuster gebildete Hängefelder mit Blattrosetten reihenweis versetzt.

~~239.~~ do. , Zeichnung mit Damastmuster, Fortsetzung Muster: Stilisirte Blattranken und Rosenmuster, welche zusammenlaufend spitzige Ovale bilden.

~~240.~~ do. Zeichnung mit Damastmuster, marmorirt Damastmuster: Landschaften z. Th. mit Architektur gemischt, z. Th. naturalistische Blumen, in diesen Palmetten und Stilisirten Blätter- und Blumenmuster.

~~241.~~ do. Damastzeichnung Zeichnung gross. Muster reihenweis versetzt: Aus geschlungenen Bandgebilden und, gelbmarmorirten Feldern, Damast von Blattrosetten umrahmte Medaillons mit rother Mittelblatt gemustert.

242.

				2030	104	50	
bildet Einzel... Lackmuster							
VI.	30	10	32	64			
—							
Muster...		67	64		1	50	
Damast...		60	48		1	50	
Muster...		59	39		1	50	ℳ 1757.
...grüne. ...de Da... ...muna...		60	42		1	50	ℳ 1758.
...grün. ...us z. Th. ...ige Sul. ...stilisir...		47	35		1	50	ℳ 1759.
Muster ...zuniger ...Feldern ...n Mu... ...Blatt...		40	21.		1	50.	ℳ 1760.
				2094	113	50.	

242.

KGM-K_1876_0084_PA_0022_r
KGM-K_1876_0085_PA_0022_r

14

13

Geschenk des Herrn Commerzien Rth. Gerson (Forts.)

~~242.~~ Möbelstoff, Seide und Wolle. Grund hellblau, mit weißen Sternchen bestreut und weißen Streifen mit Flechtband, darauf einbroschirt: farbige Rosenzweige reihenweis geordnet.

243. Möbelstoff, Seide und Wolle, grau, damaszirt gestreift, darauf in gelber Seide einbroschirt: fünffach gefiederte Blätter reihenweis geordnet. (cfr. 75, 730)

~~244~~ Möbelstoff, Baumwolle farbig gedruckt. Grüner Grund, Muster schwarz und gelb: Arabesken, Blüthenketten und Blattwerk mit Voluten, welche in Greifenköpfen endigen.

~~245~~ Möbelstoff, Baumwolle farbig gedruckt, Grund blau, Muster: Vögel und Stiefmütterchensträuße in bunten Farben. (cfr. 75, 905.)

Geschenk der Herren Merkelbach & Wiek, Grenzhausen. 4/2. 76.

246. Henkelkrug mit Schnabelausguß (Sternkrug); weiß Steingut, blaugrau glasirt mit gepreßtem Ornament blau und violett gemalt: 2 große Sterne und gezackte Streifen – unter dem Schnabel männliche Maske.
Merkelbach & Wiek Grenzhausen 1876

~~247~~ Henkelkrug, vierseitig, weiß Steingut, blau glasirt mit eingepreßtem blaugrau glasirtem Ornament und auf jeder Seite violett gemaltem Wappen.
Merkelbach & Wiek Grenzhausen 1876

					2094		113	50			
	44	29					1				Da 1761.
	38	35						50			
	64	61					1				Da 1762.
	56	45					1				Da 1763.
											D. Frankfurt
	32	18°					13.				
											Abgegeben an die Fachschule in Höhr. Min. Erl. v. 5. 8. 11. W. II. 1690. K. 11/1144
	28	13°					9	50			
					2094		139	50			

KGM-K_1876_0090_PA_0023_v

KGM-K_1876_0091_PA_0024_v

13

22

24

1876.

248. Ethnographische Sammlung von Herrn Merkelbach & Wick Grenzhausen Kreis Hachenburg, mehr Steinzeug, Steinzeug glasirt z Thonwaaren glasirt z Thonwaaren. Ethnographische Kuriositäten Theil von Lehm Kasten, Brüstung vertikale Canalirung, von Inhalt Steinzeug mit Malerei & Ritzung.

Merkelbach & Wick, Grenzhausen 1876.

249. Kinderzeug bestehend Hachenburg, mehr Steinzeug blau & violett gemalt. Ethnographische Gegenstände Inhalt glasirt, blau — Lehm röthlich violettem Grund klein herzförmig Siegel blau mit weissen Zacken, netzförmig geordnet.

Merkelbach & Wick, Grenzhausen 1876.

Ankauf von Herrn Director Grimm.

114 Stück Bronzeschmuckgegenstände im Jahre 1872 von Herrn Dir. Grimm gesammelt, 1874 dem Verein. Leihweise überwiesen Inhalt laut als Leihgut '74, 59–170 geführt. 5/5. 76

250 – 363.

250 Armringfragmente, Silberdrahtring mit Hornring aus gedrehtem Bronze gebildetem Kopf Mittelstück und Dornen.

Leihgabe.

251. Silberring, darin gefasst 3 Thierzähne.

Leihgabe

252. Silberring, durchbrochen mit einer grossen und 2 kleinen Granaten

Leihgabe.

253. Brosche einfach zum Legen der Leichentuch und Tuchfalten verfilbert, kreisrund einnietige Glasnadel. Ornament und 1 Buckel. Der Nadelhalter Rest gewölbte Mitte von rosettenförmiger Platte.

Leihgabe

254

						2094		139	50			
		21	12					4	50			
		17	14					3				
											Bel 331	M. 738, 90.
		6,3.	4,9			10	50					Mitth. f. Volkskunde
		3		2,5		2	25					
		2,2		1,5		2	25					
		129	5,3.			8	50					
						2117	50	147				

KGM-K_1876_0092_PA_0024_r
KGM-K_1876_0093_PA_0024_r

KGM-K_1876_0094_PA_0024_v

KGM-K_1876_0095_PA_0025_v

13

52

1876

Ankauf von Herrn Director Dunow. (Fortsetzung)

Bauernschmuck.

254. Faust aus Gemshorn in Silberkapsel mit Ring gefaßt.
Bayern.

255 Herz von Achat in Silber gefaßt, zum Anhängen am Mieder
Bayern

256 Schürzenkette, Silber – mit großer birnförmiger Filigranbommel – mit seitlichen Ringen zum Anhängen von Schmucksachen.
mit Bommel
Bommel
Würtemberg

257. do. do. do.
do.

258 Filigran-Westenknopf in Form eines spitzen Buckels
Würtemberg

259. do. do. do. do. = 258

260 do. do. do. do. = 258.

261. Ring mit ovalem Schild, Silber, mit aufgelegter Filigranverzierung, darauf 6 kleine Ringe und in der Mitte schon durchgescheuertes kleines Schildchen.
Westphalen.

262. Ring mit ovalem Schild, Silber, mit aufgelegter Filigranverzierung – darauf 7 Blechbuckeln.
Westphalen

(263)

							2117	50	147					
		5,2	1,1				1	75						
		4,2	2				1	75						
		88,5												
		4,5	3,3.				9	50						
							9	50						
	1,2	1,6												Mus. f. Volkskunde
258	1,2	1,6					2							1. "
258.	1,2	1,6												" "
		2	2,3.				1							Mus. f. Volkskunde
	2,3		1,7				1							" "
							2144		147.					

KGM-K_1876_0098_PA_0025_v

KGM-K_1876_0099_PA_0026_v

24

13

92

Ritual von Jaxxx Director Grunow (Posthumus)
Forts. Inventar.

263. Opferring, Silber vergoldet, länglich, schmal, durchbrochen mit filigranaufsätzen, ovaler Platte und 4 kleinen Knöpfchen.
Westfalen

264. ab 1 Paar Opferringe, Silber mit filigranaufsätzen, länglich mit Kapsel, Cylinder und 7 Knöpfchen.
Westfalen

265 Kelchbuch Nr. Nummer

266. a Theil eines Halsbandes: Schloß und 1 Glied durch Scharn. schen verbunden. Schloß: Oval länglichen Kasten mit frei aufgelegten Drahtornamenten mit filigran, Schleife, Plättchen und Kapsel und vergoldetem Herz – das Glied mit einem einzigen vergoldeten Platte: Drahtornament mit filigran gefüllt Schleife und Plättchen und vergoldetem Herz – ein Schloß fehlt.
Westfalen.

267. Kettenglied eines Halsbandes, Silber – gravirte viereckige Platte, darauf Filigranrosetten mit Schleifchen – 2 Ranken mit Durchbrechungen.
Westfalen.

268. ab Armbandschloß, Silber 3 Th. vergoldet: breite gravirte halbmondförmige Platten, vergoldet, mit aufgelegten Filigranverzierung, darauf Schleifen und Kapselchen von vergoldetem Herz. Auf dem Schloß kleines vergoldetes Schildchen.
Westfalen.

269 ab Halsbandschloß, Silber. Auf länglichem gebogenem Kasten aufgelegtes feines Filigranplattenornament mit Schleifen. Ein Schloß fehlt.
Westfalen.

(270)

							2144		147				

KGM-K_1876_0102_PA_0026_v

2V

KGM-K_1876_0103_PA_0027_v

13

12

Ankauf von Herrn Director Grewer (Fortsetzung)
Lederarbeiten.

270 Kleine Agraffe, spitzig oval, Silberfiligran mit acht gesetzten Türkisen und vergoldetem Silberblech
Russland.

271 Manschettenknöpfe, Silber — in Rosettenform; leicht gewölbte Platte mit Filigran belegt, darauf Türkis und Glas — mit Dorn.
Russland.

272 Manschettenknöpfe, rund, Silber & Theil vergoldet — in Rosettenform: leicht gewölbte Platte mit Filigran aufgelegt, darauf Türkis und Platten von vergoldetem Glas — mit Dorn
Russland.

273. Silberring mit 2 Türkisen und 8 grünen und rothen Glassteinchen besetzt mit 2 kleinen Silberanhängseln.
Daghestan.

274. Anhängsel: Herz mit 2 Tauben, und drei an Kettchen mit 3 Glasperlen besetzt — Silber vergoldet — daran kleiner Dolch mit rother Perle.
Daghestan.

275. Herzförmiger Schutz (Gratten- oder Kugelpatron) in Silber gefasst als Kleideranhängsel.
Daghestan.

276. Manschettenknöpfe, Silberfiligran — bestehend aus drei, der Rotte von Ossidrino und je 8 zusammengelöthetem Rosetten — großen Filigran — und 2 herzförmigen Oesenstücken: feines Filigran, mit Einzelbuchstaben Daghestan und Zahlen.
Finland.

277. Agraffe, oval — Platte mit 2 Ecken feines Silberfiligran darauf Ornament aus farbigem Glas aufgelegt, mit 8 Türkisen und rhombischem Einsatz
Finland

(278)

| | | |

KGM-K_1876_0107_PA_0028_v

KGM-K_1876_0106_PA_0027_v

13

82

27

1876.

Ankauf von Herrn Director Jensen. Fortsetzung.

Bauernschmuck.

278.ab Halsbandschloss, Silber. Glasscapsel mit aufgelegter Platte mit feinem Filigran mit kleinen Glasstücken und einem vergoldeten Stift — sowie Feder für den Verschluss.
Jütland.

279 Brustnadel, Silber mit ovaler Platte mit Filigran darauf Ornament mit spitzem Knopf und vergoldetem ovalen Stift. Knopf.
Jütland.

280.ab 1 Paar grosse Westenknöpfe, Silberblech gepresst, festgenietet, darauf in der Mitte ein kleiner Knopf.
Jütland.

281.ab 1 Paar grosse Westenknöpfe festgenietet mit Silberblech, ornamentirt gepresst.
Jütland.

282.ab 1 Paar grosse festgenietete Westenknöpfe gepresst Silberfiligran — mit Glasperlen, darauf achtzackiger Knopf mit kleinem Glasperlchen
Jütland.

283.ab 1 Paar Westenknöpfe, Silberblech gepresst, mit aufgesetztem Filigran, darauf ein achtzackiger Knopf mit Glas.
Jütland.

284.ab 1 Paar halbkugelförmige Westenknöpfe, Silberblech gepresst.
Jütland

285 1 Paar Westenknöpfe, Silberblech gepresst, durchbrochen, mit etwas filigran.
Jütland.

286.ab 1 Paar Westenknöpfe Silberblech gepresst durchbrochen mit etwas filigran.
Jütland.

287

| | | |

KGM-K_1876_0110_PA_0028_v

KGM-K_1876_0111_PA_0029_v

Ankauf von Herrn Director Gurlitt Hannover.

Bauernschmuck.

287. 1 mittelgroßer Kastenkrug, gravirt Silberfiligran mit messingenen Knopf und Klapsbänkeln.
Jütland

288. 1 mittelgroßer Kastenkrug, gravirt Silberfiligran mit Klapsbänkeln.
Jütland

289. 1 Paar kleine Kastenkrüge, gravirt Silberfiligran.
Jütland

290. 1 Paar kleine Kastenkrüge, Silberfiligran mit kleinen Klapsbänkeln.
Jütland

291 Kleines Herz, Silber gestanzt mit Figuren und Inschriften — als Kinderrasselgehänge.
Lüneburg

292 Kleines Herz, Boden gravirt mit Haftringen zum Aufhängen — mit der einen Seite Christus am Kreuze, auf der anderen das Lamm Gottes mit Inschrift: Christ ist das Leide Gottes. — Als Kinderrasselgehänge
Lüneburg

293. Kleines Relief des Gekreuzigten, Silber — Kinderrasselgehänge.
Lüneburg.

294. Halskragen in langen Silberkapsel gefasst — Kinderrasselgehänge.
Lüneburg.

295. Kurkrallo Korallo in Silberkapsel gefasst — Kinderrasselgehänge.
Lüneburg.

296. Zahn Hirschklau in Silber gefasst — Kinderrasselgehänge.
Lüneburg.

					2211		147		
	1,5	1,7 cm				80			Mus. f. Völkerkunde
	1,8	1,7 cm				80		"	"
	1,5	1,4 cm			1	10		"	"
	1,5	1,5 cm			1	10		"	"
	3,6		2,6			90			
	3,5		2,5			50			
	3		1.			70			
		8,5	1,5		2	10			
		4.	1.		1	70			
		7	3,8.		1	50			
					2222	20	147		

KGM-K_1876_0114_PA_0029_v

KGM-K_1876_0115_PA_0030_v

13

30

Übertrag von Herrn Director Grimm. (Fortsetzung.)
Ungarische.

297. Halsband mit Hängung und Schloß — Halsband fünfg. Hängung 4 Granatsteine mit Einfassung, cylindrisch und feinem Silberfiligran. Am Hängung Anhängsel mit 3 Granaten.
Ungarn

298. Halsband Silber — Cylinder z. Th. aus feinem Filigran z. Th. in Silber gefaßte rothe und blaue Glasflüsse mit gleichem Hängung, in der Mitte ein bogenförmiges Filigrancylinder.
Ungarn.

299. ab 1 Paar Ohrringe mit 5 hexagonalen Feilen-Anhänger. Doppelt gearbeitet — mit pyramidalischen Granaten.
Ungarn.

300. ab 1 Paar Ohrringe mit Silberdraht [illegible] gearbeitet, vergoldet 3 hexagonale Feile mit 5 grünen Steinen.
Ungarn.

301 ab. 2 Gruppen Cylinder mit Fadenförm. Halsbandstücken Silberfiligran vergoldet.
Ungarn.

302. Halskette Kreuzung, bronz, Silber vergoldet. Kreuz mit 5 Stück Goldfiligran und 5 kleine Emailblumen. Inschrift: Maschek = Zell Glück. (cf. livre: Collection Savageot pl 75) — in Auerbach bei Bozen, Südtyrol. XVII – XVIII.

303. 1 Paar silberne Ohrringe vergoldet mit Drahtband Cylinder gearbeitet, bestehend aus 4 Feilen, mit 3 pyramidalischen Granaten — Jede die Feile von diesen Hängungen ist 4 zähnig und hinten eng. gearbeitet
Südrußland

304. Halskette, Silber — Gewöhnliche Kettenform, vergoldet mit einer Haag
Südrußland.

			2222	20	147		
	32	12.	21				
	36,5	9,5	15	50		Mus. f. Völkskunde	
	4,3	3.	14			Ausgetauscht an Juwelier Schmidt Berlin Mus. Cat. v. C. H. N. Nr. 2366.	
	4,2	2,8.	10	50		Südslavin	
	2,1	1,8	3	50			
	3 o.	1,5	39				
	5	2,3	10	50		Südslavin	
	14,5	1,4	10	50		Südslavin	
			2346	70	147.		

KGM-K_1876_0116_PA_0030_r
KGM-K_1876_0117_PA_0030_r

KGM-K_1876_0118_PA_0030_v

KGM-K_1876_0119_PA_0031_v

13

18

Ankauf von Herrn Director Grunow. (Fortsetzung)
Schmuckgegenstände

305. Broschen in Silberfassung gefasst, als Ohrringe, zusammen. Deutschland.

306. Einhenkel Siegelringe in Silberfassung gefasst, als Ohrringe zusammen. Deutschland.

307. Glasknöpfe in Silberfassung gefasst, als Ohrringe zusammen. Deutschland.

308 ab 2 kleine Ohrringe zusammen, Silber vergoldet, Deutschland

309 ab 2 Rosenkränze, rund, Silber, Perlen Lunula mit filigran umzogen — vergoldet. Deutschland.

310. ab 2 Rosenkränze rund, Silber vergoldet, Perlen Lunula mit filigran umzogen. Deutschland.

311. a-d 4 Rosenkränze, rund, Silber — Perlen Lunula mit filigran umzogen. Deutschland

312 ad 4 Rosenkränze, Silber — rund, filigranartig gegossen Deutschland

313. ab 2 Rosenkränze, rund, Silber vergoldet. Deutschland.

314 ab 2 Rosenkränze länglich, Silber — gebogen, mit kleinen Perlen. Deutschland

315 Rosenkränze, rund gebogen — Silber vergoldet. Deutschland.

316. Rosenkränze, rund Silberfiligran vergoldet. Deutschland.

(317)

					2346	70	147	
2								
		57	1		1	20		
		6,5	2		1	20		
		5,1	1,3		1	20		
		2,6	1,2					Silberlatte
		2,4	1		1			
		15°			1	30		Silberlatte
		1,5	1,2		1	30		
		10			2			
		1,2			2	50		Silberlatte
		1,6	1		1	30		
		1,5	1,2		1	30		
		1,5				60		
		10				60		Silberlatte
					2362	20	147.	

KGM-K_1876_0120_PA_0031_r
KGM-K_1876_0121_PA_0031_r

KGM-K_1876_0123_PA_0032_v

13

KGM-K_1876_0123_PA_0031_v

2V

1876

(Zukauf von Herrn Direktor Gumprecht Darmstadt.)

317 Halsband mit Anhängen, 36 mit 11 Granatgarnirungen mit Zwischengliedern von vergoldetem Silberfiligran. An Anhängen Sonnen mit Perlen.
Lorgnon

318. Anhängsel, Silberfiligran vergoldet. Eidechse mit herabhängender bunter Kugel mit 3 Edelsteinen. Eidechse zerbrochen.
Lorgnon

319 Siegelring, Kopf Achat Griff Silber gepunzt.
Lorgnon

320.a/b Eidechse mit 2 gleichen Füßen besetzt. Silberfiligran vergoldet, jeder Fuß mit roter Emaillierung und 5 kleinen Diamanten (Tafelschliff, mit Folie).
Lorgnon

321. Anhängsel Silber durchbrochen: Kapelle mit einer hohen Spitze und Glockenthürmchen besetzt, unten bunter mit Edelsteinen besetzter Deckel.
Lorgnon

322 Armbandanhängsel, Silber vergoldet durchbrochen mit viereckigem Granat und Marquise (Markasit) besetzt.
Lorgnon

323. Anhängsel ein Kreuz, an Filigrankette. Silber vergoldet mit 9 Edelsteinen, davon 3 Saphiren.
Lorgnon

~~324.~~ Anhängsel, Silber durchbrochen, eiförmiges Medaillon, mit 11 großen und kleinen Marquisen besetzt, mit Sammet.
Lorgnon

325

			2362	20	147	
	32	9,5	26			
	7,5	5,5	7			Mus. f. Völkskunde
	8	1,6	1			Bibliothek
	8,1	3,6	19	50		
	5	2,5	12			
	5,3	3	21			
	6,9	3,7	13	50		
	4,2	4,5	18			Geschenk K.H.O.Z. 2169, Bd. II. 99
			2480	20	147	

KGM-K_1876_0124_PA_0032_r
KGM-K_1876_0125_PA_0032_r

KGM-K_1876_0127_PA_0033_v

KGM-K_1876_0126_PA_0032_v

33

32

Ankauf von Herrn Director Grunow (Fortsetzung.)

Bauernschmuck

					2480	20	147		
325.	Großes Anhängsel aus 3 durch Oesen verbundenen Theilen bestehend. Starkes, vergoldetes Silberfiligran, besetzt mit 20 Melaniten – An dem unteren Theil 3 Bommeln. Bayern.	12	5,5	39					Mus. f. Volkskunde
326	Herzförmiger Krötenstein in Silberfassung als Miederanhängsel. Bayern.	3,5	3,2	2					
327	Herzförmiger Stein – dunkel- und gelbgrün gestreift – in Silberfassung als Miederanhängsel. Bayern	4	2,7	2					
328.	Herzförmiger Stein – porphyrartig, roth – in Silber gefaßt, als Miederanhängsel. Bayern.	3,3	2,4	2					
329.	Facettirte Glasbommel in Silber gefaßt, mit Ring zum Anhängen und kl. Bommel. Bayern	5,5	2,5	2					
330.	Wolfszahn in Silberkapsel gefaßt mit Ring zum Anhängen, als Miederanhängsel. Bayern	5	1,2	1	50				
331.	Fossiler Fischzahn in Silberkapsel gefaßt, als Miederanhängsel Bayern	3	1,8	1	50				
332	Herzförmige Hornplatte gepreßt mit Heiligenbild, in Silberfassung mit Ring zum Anhängen Bayern.	4	3	1					Dublette
333.	Anhängsel, Silber vergoldet, durchbrochen, besetzt mit bayrischer Perle und Almandin – mit 3 Bommeln Bayern	4,5	3,2	15	50				Dublette
				2546	70	147.			

KGM-K_1876_0128_PA_0033_r
KGM-K_1876_0129_PA_0033_r

KGM-K_1876_0131_PA_0034_v

KGM-K_1876_0130_PA_0033_v

13

34

34

Zukauf von Herrn Director Jenisch (Certificate)
Silberschmuck.

334. Silberring gravirt mit grossem Mondsteine Kapsel und 9 farbigen Steinen – in der Mitte grüner Stein.
Lagerraum

335 Halskette aus 2 Reihen mit Zellenschmuck untermischten Glasstücken u. Silberfassung.
Lagerraum

336 Petschaft als Barbarin, mit bemerkenswerthem klassischem Glückstein – Silber.
Lagerraum

337. Ring Silber, z. Th. durchbrochen mit rothem und grünem Glasstein, daran hängend Glöckchen mit 2 Schlüsseln.
Lagerraum

338.ab 1 Paar Ohrgehänge, Silber vergoldet mit 3 Theilen, an beiden Ringe mit Haken, daran Schilde mit Granat und birnförmigen Sammet.
Lagerraum

339.ab 1 Paar Ohrringe zum Durchstecken, bestehend aus 2 runden und 2 rhombischen schwarzen, zum Granaten gefasst in vergoldetem Silber.
Lagerraum.

340.ab 1 Paar Ohrringe in Ringform – gravirt Silber, filigran vergoldet – mit Einhängeöse, daran filigrangearbeitete Sammet.
Lagerraum.

341. Silberring, gravirt, besetzt mit 4 Granaten, davon kleines Glas und 2 Schlüssel.
Lagerraum.

342. Silberring durchbrochen und gravirt, darauf 2 Fassungen mit Steinen.
Lagerraum.

(32)

				2546	70	147	
2)							
	2,5		2,5	3	50		Mus. f. Völkskunde
		3,3	1,6	3			Schlatter
	3,7		2	3			
		2,2	1,2	7			Mus. f. Völkskunde
							Schlatter
		5,5	2	8	50		
		5	3	20	50		
		4	2,1	12			Mus. f. Völkskunde
							Schlatter
	2,5		0,7	2			
		2	1,4	1	50		Mus. f. Völkskunde
				2607	70	147	

KGM-K_1876_0132_PA_0034_r
KGM-K_1876_0133_PA_0034_r

KGM-K_1876_0135_PA_0035_v

KGM-K_1876_0134_PA_0034_v

13

34

35.
1876.

Uebertrag von Herrn Direktor Grimm. (Fortsetzung.)
Lederarbeiten.

343. Etui, Silberblech gepreßt, darauf 8 Lederbilder und 1 Granat. Sachsen

344. Etui Silberblech gepreßt, darauf 4 Granat Sachsen

345 a/c 1 Paar Ohrringe aus Silberdraht gearbeitet, 3 kornartige Theil mit 5 Krystallglas, einsetzen. Sachsen

346 a/c 1 Paar Ohrringe zum Traubenschmuck, achttheilig, Schaale mit 9 schwarzen Granaten in vergoldetem Silber gefaßt. Sachsen.

347 a/c 1 Paar Ohrringe, Silberfiligran mit aufgelegten Blattverzierungen, aus 2 Theilen: Glattkörniger Theil mit vergoldeten Ringchen und 2 kleinen Perlen, daran hängend Rosette mit Perle. (Eine kleine Perle fehlt.) Ohrring. Sachsen

348. Diamant-Ohrring mit 5 verschiedenen Steinen — Mitte Smaragd, rechts Rubinglas, links Topas. Sachsen XVII.

349. 1 Paar Ohrringe, Goldfiligran en quatre couleurs mit 3 Smaragden und 2 kleinen Diamanten. Sachsen.

350. Halsband aus 5 Granatgarnituren, mit Gussschmuckglieder aus emaillirtem und vergoldetem Silberfiligran: Kopfstandform, in der Mitte schwarzer Perlen mit Perlen umgeben. Ohrring.

351

				2807	70	147		
	1,3	2,2			50			Arb. f. Absatz
	1,1	2,2			50			" "
								Silberblech
	4,8	2,5		6				
	30			27	50			
							Bel 223	Rog 50 Pf. — Ohrring 34/37
	5	2,3		9	60			
					50			
	2	2,5		13	70			
	3,5	1,6		60	50			
	42	2,3		48	50			
				2775		147		

KGM-K_1876_0136_PA_0035_r
KGM-K_1876_0137_PA_0035_r

KGM-K_1876_0138_PA_0035_v

KGM-K_1876_0139_PA_0036_v

dV

13

98

Ankauf von Herrn Direktor Gemoro (Fortsetzung).
Lauenburg.

351. Chatelaine, Silberfiligran vergoldet, bestehend aus Kapsel mit Jaken und schwarzem Granat – davon Kollektivbekrönung Kette mit 3 Kettchen und einem großen von blattförmigem Theil mit herzförmigem Anhängsel daran.
Schmuz

352. Chatelaine, Silberfiligran vergoldet (die Jaken fehlen) – Theil in Form eines Schildes daran 3 Kettchen mit großerem Theil mit herzförmigem Anhängsel.
Schmuz.

353. Brosche mündig oval in Kapselform, Silberfiligran vergoldet. Großer Granat Fassung feiner Füllung – darauf Ranken und Kapseln mit Perlen.
Schmuz

354. Brosche Silberfiligran vergoldet, großer Granat mit feiner Füllung, herzförmig durchbrochen, mit aufgelegten Blatt, Ranken und Kapseln mit Perlen.
Schmuz.

355. 1 Paar Ohrringschlingen in Palmettenform – Silberfiligran vergoldet – großer Granat mit feiner Füllung mit Blattwerk
Schmuz.

356 1 Paar Ohrringschlingen in Palmettenform. Silberfiligran vergoldet. großer Granat mit feiner Füllung
Schmuz.

357.a 1 Paar Ohrringschlingen Silberfiligran vergoldet Kopf fischförmig Palmette. großer Granat mit feiner Füllung.
Schmuz

358

						27	75		147			
			17	4,7		5	50				Mus. f. Völkskunde	
			14	4		4					11	4
	5,8		6,8			4					4	4
	8,5		5,5			3					4	4
	2		3			1	75					
	2,7		3			1	75					
		7	2,3			1	50				Mus. f. Völkskunde	
						27	96	50	147			

KGM-K_1876_0140_PA_0036_r
KGM-K_1876_0141_PA_0036_r

13

14

Ankauf von Herrn Director Gruwo. (Fortsetzung)

Ethnographica.

358. a-b Drei Kleine Lederschilde Silber mit vergoldet, durchbrochener Arbeit.

Ostafrika

359 a-b Ein Paar Ohrgehänge, Silber, Form von Thurmvergoldung - darin eingesetzt Glasperlen: Ein rundum Kranz Zinnringe mit 3 Pendeln.

Bogirondo

360 a-b Ein Paar Pfeilrohrbüchse, Silberbeschläge mit Elfenbeinstücken

Bogirondo

361 a-d 4 Knöpfe, halbkugelförmig Silber, ciselirt mit einem Ornament.

Bogirondo

362 Zwanzig Stück, Silber. Einfassungen - von Griffen und Platten gewisser vergoldet - Durchbrochen gearbeitet spitzovale Rosetten und Silberbeschläge mit vergoldeten Blättern und Knöpfen.

Ostafrikanisch

363. Ring. Knöpfe vergoldet - mit 2 Oesen und 2 kleinen Ringen

Ostafrikanisch.

Geschenk des Herrn Director Gruwo

364. Ring. Messing vergoldet - Mittelstein mit verschiedenen reflectirenden Glas mit einzelnen vergoldeten Mondgruppen NB, umgeben von 12 orientalischen Gruppen (2 Hufeisen)

Ostafrikanisch

365 Kleines Geschenk Medaillon, Messing gegossen mit Relief: Kopf jugendl. Antonius und einseitig: Inschrift.

Italien

				27	96	50	147
		6,7	1,8	3	80		
		4,5	3	12	50		
1			1,4	1	80		
		2,10			90		
		25,5	4,5	12	90		
3,8			1,7	5			
2,8			2			8	
3			2			1	
				98	33 40	156.	

Völkerkunde

Mus. f. Völkskunde

Völkerkunde

Völkerkunde

KGM-K_1876_0144_PA_0037_r
KGM-K_1876_0145_PA_0037_r

KGM-K_1876_0147_PA_0038_v

KGM-K_1876_0146_PA_0037_v

366 Geschenk von Herrn F. Fischbach in Hanau

Persische Stickerei in Seidenwirkstich in grünen und rothen Seiden und Goldfäden auf gespreizter weißer Baumwolle mit zweifach gedrehter Kette: Mittelfeld und Rand mit Blatt- und Blüthenranken Kante mit Palmetten.

Persien.

367. Geschenk von Herrn Dr. Bode.

Vorderrand eines Kastens, durchbrochenes Holz mit Intarsia und gelbem Holze: Inneres Mauerfeld zwischen Gratleisten.

Italien XVI.

368. Rundes Rosone für Mozzetkastelan-Holz mit vergoldetem Kupferornament und dem Innenrand Perlstab ein Zackenlinie.

Italien XVI

369. Füllung aus durchbrochenem Holz, fensterartig durchbrochen: Maßwerk mit leerem Mauerfeld (Fehlstück)

Italien XIV.

370 Füllung = 369. (Fehlstück)

Italien XIV.

Geschenk von Herrn F.R. v Berthold. Dresden.

371 Bruchstücke eines mit Einlegen, Schnitzen, Gravirung und Durchbrechen, mit aufgelegtem Blatt, Halbfeld: Tarsiaeinlegen und Bruchstücke

Deutschland XVII.

Geschenk von Herrn Max Levin

372 Galvanische Nachbildung eines Schüssel in gravirtem Arabesken-Ornament mit figürlicher Darstellung: Tanzende Frauen und Knaben.

Original von Herrn Max Levin. Berlin 1875.

Orig: Deutschland, 16. Jahrh. im grünen Gewölbe in Dresden.

							2833	40		156			

KGM-K_1876_0151_PA_0039_v

13

KGM-K_1876_0150_PA_0038_v

12

Geschenk Ihrer Kaiserl. u. Königl. Hoheiten den Kronprinzen und der Frau Kronprinzessin.

373. Lg 74,19. Bettdecke, Baumwolle farbig bedruckt und mit Goldcontourirung bemalt – Fond auf braunem Grund in persischem Stil Blumenranken, die beiden kurzen Kanten auf weißem Grunde große indische Palmetten – die langen Kanten mit persischen Blumenranken.
Masulipatam – Indien.
XIX

374. Lg 69,81 Decke aus Wollengarn gestrickt – Grund weiß – mit großen stilisirten Blumenstücken die aus den Ecken herauswachsen. Mittelfeld mit rothem Doppeladler.
Meisterstück einer Strumpfwirkerzunft, entweder Breslau oder Elsaß. Oesterreich 1713.

375 Lg 73,112 Mangelbrett mit eingeschnitzten Pflanzen- und geometrischen Ornamenten.
Oben Monogramm WX u. Dat. 1748. Friesland, 1748

376 Lg 73,113 d° ~~ähnlich 375~~ Holz geschnitzt, Ranken und Kerbschnittmuster. Oben Dürchbrochen. (Griff abgebrochen) Friesland XVIII

~~377~~ Lg 73,212 1 Paar silberne Buchschließen, z. Th. vergoldet (die eine beschädigt.)
Deutschland.

378. Lg 73,211 12 silberne Brustlatzschließen, reiche Filigranarbeit z. Th. vergoldet nebst silberner Schnürkette – auf rothem Tuch aufgeheftet
Norwegen.

~~379.~~ Lg 73,210 Gürtelbehang (Chatelaine) Silber, z. Th. filigran
Norwegen

380 Lg 73,206 Rosettenförmige Gewandschließe, Silber z. Th. vergoldet mit reicher Filigranverzierung mit 6 großen und 6 kleinen Buckeln.
Norwegen

381

						2934	40	172				
		292	190					250				
		153	168.					150.				Vgl: die ähnlichen Teppiche im Compterendu des Staßburger Museen 1923. Bibl. d. Kgm. F
1748		80	14					12				Mus. f. Volkskunde
Hor. XVIII		72	13.					12				Mus. f. Volkskunde
		7,5	1,5					18			Gestrichen	[illegible]
	21		10					30				
												M. f. Völkerkunde
		23						24				
	7,5		5,5					18				
						2934	40	686				

KGM-K_1876_0152_PA_0039_r
KGM-K_1876_0153_PA_0039_r

KGM-K_1876_0154_PA_0039_v

KGM-K_1876_0155_PA_0040_v

14

13

Geschenk Ihrer Kaiserl. und Königl. Hoheiten des Kronprinzen und der Frau Kronprinzessin (Fortsetzung)

381. ~~Lg 73,207~~ Fußmodell, Silber – Henkel Ring mit gravierten Ornamenten.
Nürnberg

382. Lg 73,208 Ornamentgliedes Silber – und Schnalle – mit Fassung montiert zu einer Spange. Ist mit farbigen Steinen, die Fassung z. Teil mit Filigran verziert und vergoldet.
Nürnberg

383 ~~Lg. 73,209~~ Ausbruch eines Ornamentgliedes, Silber, z. Teil filigran
Nürnberg

Geschenk des Herrn Eisenbahnmeisters Mietag

384. Schüssel, Frauenkirchweihschale, Eisen geschnitten
Deutschland XVII.

Geschenk Herr Baron Blatzer im Auftrage des Herrn Dr. Lessing am 28/3 76

385. Ovale gepfannte Schüssel, mehrfach Fahnen, bunt gemalt mit Fullhörnern, Blumen, Zweigen, Vogel und Schmetterling.
Mit Marke D.M. blau. (gekittet)
Sinceny 1734–1766.

386. Achteckige Schüssel mehrfach Fahnen, blau gemalt Weidenblatt mit Blumenstrauß und Vogel. Ornamentrand.
Marke P blau. Deutschland Anfang 18/19.
Gallerie Nürnberg.

387 Runde Schüssel, mehrfach Fahnen blau gemalt – in der Mitte und einmal am Rande Blume mit Blättern in ganzfeiner Art. Marke P (blau) – Fabrik gegründet 1697 (Braunschweig)
~~Heft XVIII~~ Heft 12.

388 Runde Schüssel, mehrfach Fahnen, blau gemalt – Blumenstrauß
Marke E ~~etc~~ gepreßt.
Rouen? (Sinceny?) XVIII (389)

| | | |

KGM-K_1876_0158_PA_0041_v

KGM-K_1876_0158_PA_0040_v

68 v. 2h

13

1h

2v

Uebertrag durch Herrn Blatzer in Rechnung des Herrn Lessing vom 29/3 76

Fortsetzung.

389. Fuchs ostindianisch, Kauf Schleswig, durch Wagner in Metta Schimmelstrauß. mit 3 Katzen. Werke M. viviladd. Marseille XVIII.

Ankauf von Herrn H. Lessing.

390 Lg 75,60. Kranz mit Ring zum Aufhängen, Gold und Korallen und Rubinita emaillirt, die Krone des Kranzes Goldornament mit weißem Grunde, in der Mitte grüner Stein – Einfassung von Goldfiligran mit Email. Ring. XVII

391. Lg 75,61. Kranz in Form eines Lorbeerkranzes mit Ring zum Aufhängen – Gold mit Email, durchbrochen Arbeit, Krone Ring mit aufgelassenen Filigran, in den Gold, den ganz kleine Schmelzflüsse in blau grün und gelb.

392 Lg 75,74 Halskette Silberfiligran vergoldet, 22 Glieder mit Granaten und Email besetzt. Von den Granaten fassen 25 Stück mehrfache Reihe rothes Korallen besetzt sind Schmuck XVII–XVIII.

393 Lg 75,75. Halskette, Lombak vergoldet. länglich gezogene und gestanzte Glieder durchbrochen. Schmuck XVIII.

| | | |

KGM-K_1876_0162_PA_0041_v

KGM-K_1876_0163_PA_0042_v

13

Zh

Zv

1876

Geschenk der Königlichen Staatsregierung.

394 Fächer, Platte gelbe Seide mit farbiger Seidenstickerei, Vögel, Blumen und Baumwerk, Stiel und Rand Holz lackirt mit Goldmalerei
China

~~395~~ Flasche, farbiges Email cloisonné auf Kupfer mit Messingrand und Fuß, Bauch mit dunkelbraunem, Hals mit blauem Grund.
China.

~~396~~ Armband, Silber, abwechselnd filigranrosetten und Blumen aus Blech gepreßt.
Christiania

~~397~~ Brosche, Silberfiligranrosette mit 3 kleinen spitzen Gehängen.
Tostruß, Christiania 1871.

Ankauf von Herrn Dr Bode.

398. Kleiner Teppich, länglich, Grund Seide und Leinen grau, Muster schwarzer geschnittener Sammet, in den Füllungen mit Silberfäden, Mittelstern mit Nelken und arabischen Palmetten. Rand Blüthen.
Kaukasus (Bokhara) XVII–XVIII.

Ankauf von Herrn Sec. Gaebler.

399 Zumpen mit Deckel und Henkel, Apfelbaumholz, geschnitzte Böttcherarbeit, auf dem Deckel Rosette, auf Zumpen große Blätter u. Palmetten
Deutschland.

400 Unbenutzte Nummer

						3134	80	740	50			
		44	27					24				
										395	Dubletta	
	11	7°						60				M. f. Völkerkunde
	1,5	6	5					10				
		6°						10				Desgl.
										Bel. 323.	M 95	
		99	63			95						
										Bel. 211	M. 6	Dubletta
	12	12°				6						
						3235	80	844	50			

Die Nummern 394–397 wurden von K. G. M. mit einem Fond erworben, welcher dadurch entstand, daß unter den von der Staatsreg. 67 auf der Paris. Ausstellung gekauften Gegenständen sich auch solche befanden, welche Privatleute für sich erworben hatten, von denen die Beträge später an K. G. M. zurückgezahlt wurden.

Auktion Lepke März 1920

KGM-K_1876_0164_PA_0042_r
KGM-K_1876_0165_PA_0042_r

KGM-K_1876_0167_PA_0043_v

13

EA

KGM-K_1876_0166_PA_0042_v

AV

Uebersichtsliste von Dr. Leopoldsen
Konto-Kapitzung
Einkäufe welche in den Jahren 1874 – 1876 von
Herrn Prof. Dr. Rein in Japan gemacht
worden sind.

401–1005 = 605 Gegenstände.
I. Serie.

1, Porzellan aus Kioto

401–5. Lg 75 431 Cylindrische Theekanne mit Deckel, Tülle und Henkel geflochtenem Bügel-Porzellan blumengemalt: Vögel und Blüthen (Kiyomidzu yaki) Kioto.

Lg. 432 Sechs. Porzellan mit bunten Schmelzfarben bemalt: Blüthenzweige und Vögel. (Kiyomidzu yaki) Kioto.

„ „ 429 Niedrige starkbauchige Flasche mit langem Hals Porzellan farbig und mit Goldgemalt Blüthen und Blüthen.
Kioto

„ „ 428 Dünnige Theekanne mit gemaltem Deckel, Henkel und Tülle. Porzellan farbig und mit Goldgemalt
Kioto

„ „ 427 Dünnige Theekanne mit Deckel Griff und Tülle wie, mit Blüthenzweigen und Goldrändern mit Glasur gemalt
Kioto

406–14 2, Porzellan aus Hizen. (Imari, Arita.)

Lg 76,3 Große bauchige Vase mit hohem Deckel, Imari Porzellan, gemalt mit Imari Ornamentfiguren, Kranichen, Blattwerk, Blumen und Blüthen mit Goldrand mit Glasur-Deckel gekittet
Karatsu in Hizen.

(407)

| | | |

KGM-K_1876_0171_PA_0044_v

KGM-K_1876_0170_PA_0043_v

12

13

44

nv

1876.

Sammlungen von Herrn Konsul Hagenbeck, Hamburg.
Japanische Erwerbungen des Herrn Prof. Dr. Rein.

~~I. 407~~	Cg 74,4.	Große Schale, innen u. außen glatt mit Goldränder, Blumenzweig- und Vogelmuster, blau, bunt, farbig und Gold auf Glasur. (In Japan $ 6,75. Karatsu in Hizen.			3235,80	903	70	124			
~~I. 408.~~	" 5	Große Schale = 407.	In Japan $ 6,75 Karatsu in Hizen								
~~I. 409 a-b~~	" 8	Vase mit Deckel, Hizen-Porzellan mit [illegible] Vögel und Blumenzweig.		7	53	6	75	30	40	70	Auktion Lepke März 1920
~~I. 410 a-b~~	" 9	Vase mit Deckel, Hizen-Porzellan, violett emaillirt, gemustert mit Gold.		7	53	6	75	30	40	70	Auktion Lepke März 1920
~~I. 411 a-c~~	Cg 75,437.	Tasse mit Untertasse und Deckel - Hizen-Porzellan, bunt gemalt und [illegible] und Glasurfarben: Blüthen, Schmetterlinge und Vögel. Arita		28	20	3		13	50	20	Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/36
~~I. 412 a-c~~	Cg 75,439.	Tasse mit Untertasse und Deckel - Hizen-Porzellan, Porzellan in Kaga-art gemalt: in rothem goldverzierten Grunde mit Vögeln ausgesparte Felder mit Blumen. Arita		27	18	3		13	50	20	Im Juni Komm. A. (J. Nr. 99132)
~~I. 413.~~	Cg 75,440	Kleine Schale farbig - Hizen-Porzellan in Kaga-Art bemalt, darauf 3 ausgesparte Medaillons blau mit Glasur umgeben von Ornamenten roth und Gold Arita.		6	11						Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/37
				3	13	60		2	70	6	Übergeben an die Stadtbibliothek in Bromberg. Min. Erl. v. 6.11.11. U. II. 2366.
~~I. 414.~~	Cg 75,441.	Kleine Schale farbig - Hizen-Porzellan in Kaga-art bemalt: in rothem goldverzierten Grunde mit ausgesparte Medaillons mit Vögeln. Arita. (415)		5	10						
				3	12	60		2	70	6	
											Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/38
				2	11	10.			50	50	~~J. 3317~~
				3	12,5	10			50	50	Museum für Völkerkunde ~~J. 3318~~ J. Nr. K. 380/39
						3235,80		997	90	317	

KGM-K_1876_0175_PA_0045_v

13

SH

KGM-K_1876_0174_PA_0044_v

DV

Uebersicht aus der Bücher Verordnungsbuch: enthaltend Rechnungen des Herrn Prof. Dr. Reis.

3. Porzellane aus Mexico.

415–35.									
~~C.S.415~~	Lg 75, 295	Flache Dämmerschale Tasse, Einzelstehend porzellan über Glasur mit Goldgrund in Emaillfarben gemalt: Kaiser und Kaiserin Maria Theresia darstellend.							
		Tagini fec. Mexico							
~~C.S.416~~	Lg 75, 296.	Flache Dämmerschale Tasse, Einzelstehend porzellan über Glasur gemalt in Gold und Emaillfarben: Vogel auf Baum darstellend.							
		Tagini fec. Mexico							
~~C.S.417~~	Lg 75, 297	Flache Dämmerschale Tasse, Einzelstehend porzellan auf Glasur gemalt: Goldgrund mit fliegenden Kaiser in Emaillfarben.							
		Tagini fec. Mexico							
~~C.S.418.~~	Lg 75 298.	Flache Dämmerschale Tasse, Einzelstehend porzellan auf Glasur gemalt: Exemplar Goldgrund, darin Blumen aufgelegt, Tasse mit Deckel in Emaillfarben.							
		Marke, Lebensgroß roth							
		Tagini fec. Mexico							
~~C.S.419~~ do	Lg 75, 299.	Flache Dämmerschale Tasse, Einzelstehend porzellan auf Glasur gemalt: Glänzend vergoldeter Grund, darin aufgelegt kleine fabelhafte Tasse mit figürlicher Emaillmalerei							
		Tagini fec. Mexico							
~~C.S.420.~~	Lg. 75 300	Flache Dämmerschale Tasse, Einzelstehend porzellan auf Glasur gemalt: Innen 2 Goldstreifen, Blumen Blumenmarke in Emaillfarben.							
		Tagini fec. Mexico.							
~~C.S.421~~	Lg 75, 301.	Flache Dämmerschale Tasse, Einzelstehend porzellan, auf Glasur gemalt: Exotische Zeichnung mit Blumen, Vogel in Emaillfarben auf Goldgrund.							
		Tagini fec. Mexico.							

498

			3235	80	997	90	317	
								45.
								Übergeben an Kgl. Landwirthschaftliche Direction Mex. Exh. s. 6. H. 11. U. E. 2366.
3	90				2		6	
								Mexico
								Museum für Völkerkunde z. Nr. K. 380/34
3	90				2		6	
3.	75				2		6	
4	70				2		5	417–421 inclusive übergeben an die Kgl. Landwirthschaftliche Direction in Bruck a/d Mur. Exh. s. 6. H. 11 20. E. 2366
		4	50					
2	60				2		5	
					2			
3	60						4	
					2			
2	60						4	
			3235,	80	1011	90	353.	

KGM-K_1876_0176_PA_0045_r
KGM-K_1876_0177_PA_0045_r

KGM-K_1876_0179_PA_0046_v

13

KGM-K_1876_0179_PA_0045_v

2V

Rückerwerbungen von der Königl. Staatsregierung
Japanische Abtheilung des Hrn. Prof. Dr. Lewis

~~C.S.422~~ Lg 75, 302. Flache Blumenandreja. Tasse, Untertasse von Porzellan mit Emaillemalerei in Gold. Innenbor: Fächermuster
Imari fr. Mino.

~~C.S.423~~ Lg. 75, 303. Flache dreimal andreja Tasse, Untertasse mit Emaillemalerei in Gold. Kleines Blumenmuster und Vogel.
Imari fr. Mino.

~~C.S.424.~~ Lg. 75, 304. Flache, dreimal andreja Tasse, Untertasse von Porzellan mit Emaillemalerei in Gold. Verschiedene Schützer.
Imari fr. Mino.

~~C.S.425~~ " 76, 11 Obertasse aus grauem Porzellan mit Relief Pferd
Satsuma.

426-39 4. Porzellan von Owari.

C.S.426. Lg. 75, 262. Grosser Blumenkübel mit übergehaltenem Rand und 3 Fussen. Porzellan: auf dunkelblauem Grunde erhabene mit mehrfarbigen Blumenblättern.
Seto fr. Owari.

~~C.S.427~~ Lg 75, 264 Vase mit gelbem Fond, als Henkel 2 Phönix, darüber Porzellan craquelé mit Blumen und Ornamentstreifen in farbiger erhabener Emaillirung. Innen am Rande grüner Ornamentstreifen (Zerbrochen und geklebt.)
Seto fr. Owari.

~~C.S.428.~~ ab Lg 75, 266 Achteckige Tasse auf 6 Füssen mit Henkel und 2 Henkeln. Porzellan dünner Glasur blau gemalt mit verschiedenen gestreuten Figuren
Seto fr. Owari.

~~C.S.429~~ ab Lg 75, 268 Einfache Tasse mit Henkel Griff und Fülle. Porzellan d. Gl. blau gemalt mit Blumenstreifen
Marke am Fuss blau
Seto fr. Owari.

430

					3233, 80	1011	90	353		
	3	7,5				2		4		
	3	7				2		5		
	2	6				2		4		
	8	9		0, 25		1	20	2	D. 3319.	
	38	47		15		67	50	120		
	39	15		3	15	14	20	20		
	24	27		3	30	14	90	20		
	9	11		0.	40	1	80	4		
					3235, 80	1117	50	532		

432-27 übergeben an die Kgl. Gemäldegalerie Dresden lt. Cat. v. 6. III. 77. L. 3286.

Abgegeben an die Sammlung in Köln lt. Cat. v. 58. II. 21. IV. 1880. K. II, 1141.

Museum für Völkerkunde
J. Nr. K. 380/34

Museum für Völkerkunde
J. Nr. K. 380/34

KGM-K_1876_0180_PA_0046_r
KGM-K_1876_0181_PA_0046_r

KGM-K_1876_0182_PA_0046_v

KGM-K_1876_0183_PA_0047_v

13

Cd

24

Vakanzanzeigen von der Landes-Hauptvereinigung Port.
Japanische Antiquitäten Dr. Baelz in Tokio.

C.S.730. ab | Lg 75,267 | Schalen hauchig, offen abgeflacht mit Vertikal Griff und Füßen. Porzellan mit ornamentaler Glasur blau grundirt mit Landschaft. Marken am Standfuß.
Seto Fr: Owari.

C.S.731. ab | Lg 75,276. | Schalen schmalrandig mit Vertikal Griff und Füßen Porzellan mit Glasur blau grundirt mit Blumen und Blättern.
Seto Fr: Owari.

C.S.732. | " 75,291. | Vierlings weiße Tasse, Porzellan mit Glasur blau grundirt – innen und außen mit Randornament und anderen Verzierungen
Seto Fr: Owari.

C.S.733. | " 75,292. | Ganz flache Tasse – Porzellan mit Glasur blau grundirt – innen und außen mit Ornament
Seto Fr: Owari.

C.S.734. | " 75, 293 | Flache dünnwandige Tasse Porzellan mit Glasur blau grundirt mit Zeichnung und Ovalen
Seto Fr: Owari.

C.S.735. | " 75, 294. | Flache dünnwandige Tasse, Porzellan mit Glasur blau grundirt mit Zeichnung und Ringeln.
Seto in Owari.

C.S.736. | " 75, 282 | Vierlings schmalrandige Tasse, Porzellan mit Glasur blau grundirt mit Blumen und Schmetterling.
Seto in Owari

C.S.737 | " 75, 283. | Vierlings schmalrandige Tasse, Porzellan – – 736.
Seto in Owari.

(438)

						3235,80		1117 50		532	
											Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/37
		11	14		40			1 80	4	D. 3320.	
											Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/37
		8	7		40			1 80	4		
											Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/37.
		6	10		25			1 20	2		
											Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/37
		3	9		25			1 20	2		
		4	10		25			1 20	2		
		3	9		25			1 20	2		Museum für Völkerkun J. Nr. K. 380/37
		6	7,5		10			50	1		Museum für Völkerkun J. Nr. K. 380/37
		6	7		10			50	1	D. 3321.	
						3235,80		1126 90	550		

Gegen Quittung 19.19 an die Handwerkerschule abgegeben. Schriftl. Verf. 24/1.19. U. II. 179.

Völkerkunde

Abgegeben an die Hauptkasse in Berl. Min. Bl. a. 5.8.11. U. II. 1697. K. II. 114

KGM-K_1876_0184_PA_0047_r
KGM-K_1876_0185_PA_0047_r

KGM-K_1876_0187_PA_0048_v

KGM-K_1876_0186_PA_0047_v

13

dv

81

~~Ostasiatische und Chinesische Kunstgegenstände~~ (Forts.)
Japanische Gegenstände des Herrn Prof. Dr. Reis.

~~C.S.438~~ Lg 75, 287 Weiße Tasse, Porzellan unter Glasur blau gemalt
Blumen und Schnörkel.
Seto Fr. Owari

~~C.S.439~~ Lg 75, 288. Weiße Tasse, Porzellan - 438.
Seto in Owari.

440-46. 5. Porzellan von Hongo.

C.S.440. ab Lg 75, 272. Schmalzylindrische Tasse mit Deckel, Griff und Tülle,
Porzellan unter Glasur blau gemalt
mit Pflanzenmuster.
Hongo Fr. Tokyo

~~C.S.441 ab~~ Lg 75, 270. Schmalzylindrische Tasse mit nasgehobenen gezackten Rand, Deckel
Griff und Tülle. Porzellan unter
Glasur blau gemalt mit Landschaft
und japanischer Inschrift
Hongo Fr. Tokyo

~~C.S.442 ab~~ Lg 75, 274. Tasse ohne Henkel mit Deckel abgeplattet
mit Deckel Griff und Tülle. Porzel.
lan unter Glasur blau gemalt - Rand
mit Rauten und Blumen dekorirten
Grunde schildförmige Felder mit gra-
phischen Ornamenten. Eingefasst
und gekittet.
Hongo. Fr. Tokyo.

~~C.S.443.~~ Lg 75, 279 Becherförmig spitzzylindrische Tasse -
Porzellan unter Glasur blau gemalt
Innen Bambusmuster, außen ganz mit
japanischen Schriftzügen bedeckt.
Marke blau
Hongo Tokyo.

~~C.S.444~~ Lg 75, 280. Becherförmige fast zylindrische Tasse - Porzellan
unter Glasur blau gemalt - innen
Palmblattrand außen Blumen, Blätter und
Schriftzüge. Marke blau
Hongo Fr. Tokyo

							3235,80		1126	90	550	
												Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/39 ~~D 3322.~~
		55	7	0	0,	10			50		1	
		5	7	0		10			50			Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/39
		9	12	0		60			2	70	6	Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/39
		8	9	0		60			2	70	6	
		8	8	0		50			2	20		Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/39 ~~Museum für Völkerkunde~~
		8	7	0		40			1	80	4	Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/39
		7	6	0		40			1	80	4	Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/39
							3235,80		1238,	10.	577	

KGM-K_1876_0188_PA_0048_r
KGM-K_1876_0189_PA_0048_r

KGM-K_1876_0190_PA_0048_v

KGM-K_1876_0191_PA_0049_v

13

1876

Ueberschrift von der Kaiserl. Kaiserregierung (Nr. 445.)
Japanische Abtheilung des Herrn Professor Rein

~~C.S.445.~~ ab	Lg 75, 434	Porzellanvase (Bruchstück) mit Reliefs und Inschriften als Probestück. Mit blauer Holländischer Unterglasur.	
~~C.S.446.~~ ab	Lg 75, 436	Porzellanvase = 445.	
447–73.		6, Porzellane von Kaga.	
~~C.S.447.~~	Lg 75, 198.	Große Vase mit flachem Rand, Porzellan rothbraun gold gemalt: Mitte mit weißem Grund Schmetterlinge rothbraun Rand mit rothem Grund gemalt: Gold verwischt. Kaga.	
~~C.S.448.~~	Lg 75, 200.	Große Vase mit gebogenem Rand, Porzellan, innen rothbraun gold mit weißem Grunde gemalt. Mitte Landschaft. Rand in rothem goldverwischten Grunde 3 weiße mit gebogenen Seiten mit Schmetterl. Kaga.	
~~C.S.449.~~	Lg 75, 201.	Große Vase mit gebogenem Rand, Porzellan innen roth und gold auf weißem Grunde gemalt. Mitte Baum Schmetterl. und Vogel – Rand in rothem gold verwischten Grunde 4 kreisförmige weiße Felder mit Pflanzenstengeln. Kaga.	
~~C.S.450.~~	Lg 75, 202.	Vase kürbisförmig, mit geflochtenem Fuß und eingebogenem Rand und 2 Henkeln in Form von Rhinoceroshörnern mit braunem Porzellan gemalt mit Schmetterlingen gemalt und Silberfäden in Gold u. Kaga Kaiserliche Fabrik Kaga.	

451

						3235,80		1238	10	577
	8	70		0	15				70	2
	7	60			15				70	2
	5	36		5				22	50	50
	6	36		5				22	50	50
	6	33		5				22	50	50
	37	14		33				13	50	30
						3235,80		1320	50	761.

Kunstschau von der Ges. Gesellschaft in Bromberg. Kunstgal. v. 6.11.11. U. IV. 2366.

Auktion Lepke März 1920

Museum für Völkerkunde
J. Nr. K. 380/37

KGM-K_1876_0192_PA_0049_r
KGM-K_1876_0193_PA_0049_r

KGM-K_1876_0194_PA_0049_v

KGM-K_1876_0195_PA_0050_v

13

25

1876.

Ueberwiesen von der Königlichen Staatsregierung durch
Ingenieur Rein.

C.D.451	Lg 75,205.	Vase mit eiförmigem Bauch, schwarzgrün. kurzem trichterförmigem Hals und 2 henkeln - Porzellan braun-gemalt. Bis zum Bauch 1 Feld mit Bambus, das andere mit Pflanzenmuster. Kaiserl. die übrigen Aussenflächen mit Blumen und Arabesken. Rothen Firmament 3 Schildkröten. Yamashiro pr. Kaga.										
C.D.452.	Lg 75,206.	Vase schlank mit übergebogenem Rand und 2 Henkeln in Form von Flugsaurier-Köpfen - Porzellan roth und gold gemalt: Pflanzenmuster, Kaiserl. und Blumen. Kanazawa, pr Kaga.	33	13	3			13	50	30		D. 4352.
~~C.D.453.~~	Lg 75,215.	Flasche mit geschweiftem Bauch - Porzellan roth und gold gemalt - Bauch: Landschaften mit wenigen Bäumen, Felsen und Fuss Felsenarabesken auf rothem Grunde. Yamashiro pr Kaga.	24	12	3			13	50	30		D. 4352.
~~C.D.454.~~ ab	Lg 75,216	Dreiseitige bauchige Flaschen mit Deckel - Porzellan gemalt - rother goldornament, breiter Grund mit viereckigen weissen Feldern mit Vögeln in Blumen Roth und Gold. Yamashiro in Kaga.	19	8	2			9		20		
~~C.D.455.~~ ab	Lg 75,213	Bauchige (Sake)-Kanne - mit Deckel, Henkel und Ausguss und Bügel - Porzellan gemalt: Rother Grund mit Goldornament, darin mehrere weisse Felder mit Vögeln und Blumen in Roth und Gold Kaga.	11	9	2			9		20		
~~C.D.456.~~ ab	Lg 75,211.	Theekanne bauchig mit Deckel, Griff und Bügel - Porzellan gemalt, um oberen Theil zwischen 2 Firmamentstreifen Blumenmuster und Vögel in Roth und Gold. Kaga.	12	12	2			9		20		D. 4352.
			9	12	2	3235,80		9		20		D. 4346.
						3235,80		1320	50	761		

Museum für Völkerkunde
J. Nr. K. 380/38

Museum für Völkerkunde
J. Nr. K. 380/38

KGM-K_1876_0199_PA_0051_v

13

KGM-K_1876_0198_PA_0050_v

2v

Waharmeisan Landschaft Kaniga, Hauptvorgebirge Sarah
eingeschickt Botanisch. Lehrer Prof. Dr. Rein.

~~D. 4345.~~	Lg 175, 217.	Einsiedler	Gartenraum mit Einsiedlerfassung, Griff und Teller-Porzellan gemalt in Roth und Gold. Kaffee-Grund Farn, Mittelgarten weiße Felder mit Ornam. Kaga.
~~D. 4358.~~	" 175, 220.	Einsiedler	Gartenraum mit Einsiedl. Griff und Teller-Porzellan gemalt: Kaffeefarbener Grund, grüne Randschnitt und Fächer in Roth und Gold. Kaga.
~~D. 4359.~~	" 175, 218.		Gartenraum, kassenförmig mit weißer Aussparung-Einsiedl mit Casa, Griff und Teller-Porzellan gemalt. Weißer Grund mit Blindenblumen in Roth und Gold. Kaga.
~~D. 4360.~~	" 175, 227.	Einsiedler	Gartenraum mit Einsiedl, Griff und Teller Porzellan, mit Glasur blau, mit Glasur gold und roth gemalt: Blumen und Blattart Onari Jap. i Kaga gem. Kaga.
~~D. 4361.~~	" 175, 235.	Einsiedler	Gartenraum mit Einsiedl Griff und Teller, Porzellan roth und gold gemalt Fächer Arabesken und Cartouchen in Roth und Gold weiße Felder mit kleiner Füllung. An Innenseite des Einsiedl Marke roth. Kaga.
~~D. 4362.~~	" 175, 237.	Einsiedler	Gartenraum mit Einsiedl Griff und Teller-Porzellan roth und gold gemalt: Fächer goldornamentirten rothen Grund weiße ausgesparte Felder und Blumen roth. Unter dem Griff Marke roth. Kaga.

(46)

				3235,80	1383	50	- 901	
								Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/38
	6	9	1		4	50	10	~~D. 4345.~~
								Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/38
	10	11	1		4	50	9	~~D. 3325~~
	7	12	1		4	50.	8	~~D. 3926.~~
								Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/38
	7	8	1		4	50	8	~~D. 4358.~~
								Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/38
	6	8	1		4	50	7	~~D. 4344.~~
	8	11	1		4	50	6	D. 3927.
				3235,80	1410	50	949	

KGM-K_1876_0200_PA_0051_r
KGM-K_1876_0201_PA_0051_r

KGM-K_1876_0202_PA_0052_v

KGM-K_1876_0202_PA_0051_v

13

14

25

Kabarreisen von der Sammlung Baurat v. Seidlitz
zugewiesen Anfangs von Herrn Prof. Dr Riess.

~~1465~~ ab Lg 75,236 Schmalgesichtige bauchförmige Henkelkanne mit Deckel Griff und Tülle. Porzellan roth und goldgemalt. In goldverzierten runden Feldern Blumen ausgespart in Feldern mit Blättermuster und geometrischen Ornamenten. Am Griffe Marke gelb.

Kaga.

~~1464~~ ab Lg 75,241. Bauchige Henkelkanne mit Deckel Griff und Tülle Porzellan roth schwarz und goldgemalt. Zwischen 2 Ornamentringen rundgoldener Grund darauf sitzende Fasanen.

Kaga.

~~1465~~ ab Lg 75,225 Taschenförmige Henkelkanne mit Deckel Griff und Tülle. Porzellan roth und goldgemalt: Rispen und runde Flecken.

Kutaniyaki – Kaga.Porz.

~~1466~~ ab Lg 75,240 Birnförmige taschenförmige Henkelkanne mit Deckel, Griff und Tülle – Porzellan roth und goldgemalt: in rothen goldornamentirten Feldern 2 ausgesparte Felder mit Blättermuster.

Kaga.

~~1467~~ ab Lg 75,222. Bauchige Henkelkanne mit Deckel, Griff und Tülle Porzellan gemalt – Grund z. Th. rothfleckig mit Gold z. Th. schwarz mit Gold ausgesparte Felder mit Baum und Landschaft in blau, Grün, Roth und Gold.

Kaga.

~~1468~~ ab 75,230. Bauchige Henkelkanne mit Deckel Griff und Tülle Porzellan gemalt – rothe Grund mit Gold. Henkeltaschige Jagd und Rankenkan. Kutaniyaki Griff. Marke blau.

Kaga.

469

						3235,80		1410	50	949	
		7	80		1			4	50	6	D. 4349.
		7	80		1			4	50	10	
		8	80		1			4	50	6	~~D. 4351.~~
		5	70		1			4	50	6	~~D. 4347.~~
		6	70		1			4	50	6	
		7	80		1			4	50	6	
						3235,80		1437	50	989	

Museum für Völkerkunde
J. Nr. K. 380/39

Museum für Völkerkunde
J. Nr. K. 380/39

Museum für Völkerkunde
J. Nr. K. 380/39

Museum für Völkerkunde
J. Nr. K. 380/39

Abgegeben an die Grundmeerkammlung
Bromberg Min. Erl. v. 6.11.11. U. II. 2366

KGM-K_1876_0206_PA_0052_v

KGM-K_1876_0207_PA_0053_v

12

13

53

Uebersichtsliste der kaiserl. Hauptausstellungs-Kommission für Japanische Abtheilung des Herrn Prof. Dr. Rein.

~~1469.~~	Lg 75, 226	Kleinere henkellose Spatenum mit Deckel Griff- und Füllen-Porzellan gemalt, rother Grund mit Gold. Vogel und Baumen. Deckel dem Griff Muster										
		Kaga.										
~~1470~~	Lg 75, 223.	Kleine Vase mit fünffach gekniffenem Rand Porzellan gemalt in Roth und Gold Ritter: 2 Frauen in Landschaft auf weissem Grund - Rand Goldranken auf rothem Grund. (Farbraffa wiedergeliefert)										
		Kutaniyaki) Pr: Kaga										
~~1471.~~	Lg. 75, 244	Tasse und Untertasse - Porzellan, roth und gold gemalt. Kaiserl. goldornamentirter Grund, darin je 3 ausgesparte Felder mit bunter Blumenzeichnung.										
		Kanazawa Pr: Kaga.										
~~1472~~	Lg 75, 245	Tasse mit Untertasse Porzellan. = 471.										
		Kanazawa Pr. Kaga.										
~~1473~~	Lg 75, 238	Kleiner Becher mit Deckel - Porzellan mit weissem Grunde Gold und farbig gemalt mit Schmetterling.										
		Kutaniyaki) Pr. Kaga.										
~~1474. 475.~~	474-480. Lg 76, 126.	7 Satsuma - Porzellan m. Deckeln. Je Vase kleine Urne mit fassonirtem Deckel - Porzellan craquelé mit farbiger Emaillmalerei - Verkaufspreis 5 Dollars. (Postet in Kiste 258.) Amada yaki Pr. Mit Untersatz. (Deckel) Kiste.										
~~1475. 476~~	Lg. 76, 207	Je eine kleine Vase mit Deckel Porzellan = 474. (Verkaufspreis zu vergeben gestellt in Kiste 258) Amada yaki Pr. Mit Untersatz. (Deckel) Kiste.										
		476										

Museum für Völkerkunde
J. No. K. 380/35

						3235	80	1437	50	924		
	6	11		1				4	50	6	Übergeben an die Kgl. Gemäldegallerie in Stuttgart. Min. Erl. v. 5.6.11. U. IV. 2366	
	4	18		1				4	50	6		
											Geschenk d. H. Z. 2109 Anl. II 66	
4	7	8										
6	3	13		1	72			7	80	12		
4	7	8										
6	3	13										
				1	73			7	80	12		S. 3934.
	7	60		1				4	50	2		S. 4358.
											An die Sammlung in Berglau abgegeben. Min. Erl. v. 5.5.11. U. IV. 1697. K. d. M.	
	85	40		25				112	50	225		
474.											An die Sammlung in Berglau wie 474.	
	85	40.		220		3235	80	90 1669	10	225 1477		

KGM-K_1876_0208_PA_0053_r
KGM-K_1876_0209_PA_0053_r

14

EV

Uebernahmen aus der Königl. Porzellanmanufaktur Berlin.
Laufende Nummer des Inventars der Königl. Kunstgewerbeschule.

~~c. 1476.~~	Lg 75, 415	Große Vase helle Porzellanmasse (Kattunm. porzellan Craquelé) henkelig mit plastischen dreistarförmigen Fuß u. 2 Henkeln in Form von Lambeaux. Offen, am oberen Henkel 2 einander greifende kannelirte Ringe. Fuß mit aufgelegten Lambeauxmuster, Deckel mit 2 reliefartigen Blumen. (Kostet in Farben 7,50 ℳ) Imari in Litzen.
~~c. 1477.~~	Lg 75, 418.	Terrine mit Deckel, Kattuna Porzellan Craquelé mit flachen aufgelegten Henkelfüße: Rosa Emaillirung mit Blumenmuster in bunten Farben. Deckel abgebrochen.
~~c. 1478.~~	Lg. 75, 422	Zuckerschale auf Fuß mit Deckel und 2 Henkeln in Form von Delphinen mit Quasten. Kattunmaporzellan mit Blumenwerk in Farben-gemalt.
~~c. 1479.~~	Lg 75, 420	Runde Deckelvase Kattunmaporzellan Craquelé gemalt mit bunten Emailfarben. Blumenwerk und Vögel.
~~c. 1480~~	Lg 75, 419	Runde flache Schale mit 2 Henkeln, Kattunmaporzellan. Craquelé. Rosa Emaillirung mit bunten Emailfarben: Blätter und Blumen.
481 – 483.		3 Assiettes gothi
		Porzellanmäßige Assiettes Craquelé gelblich Glasur.
~~c. 1481.~~	Lg 76, 10 ab	Blumentopf freistehend mit 3 kl. Füßen, mit halbartigem Rückensatz mit gerippter Emaillirung: Blumenwerk in bunten Farben. Assiette Versandt von Sèvres.

						3235	80	1669	10	1477
		51	21		7	50		33	80	50
		14	21		6	50		29	30	30
		17	15		2			9		12
		6	13		2			9		12
			11	18	1	50		6	80	8
		11	13		2	50		11	30	18
						3235, 80		1768	30	1607

Auktion Lepke März 1920

Museum für Völkerkunde
J. Nr. K. 380/37

Museum für Völkerkund
J. Nr. K. 380/37

Abgegeben an die Zeichenschule in Landsberg a. W. Min. Erl. v. 5.8.11. U. IV. 1630.

Museum für Völkerkunde
J. Nr. K. 380/37

abgegeben durch Zeichenschule Landsberg a. W. Min. Erl. v. 23.12.17 U. IV. 21.

KGM-K_1876_0212_PA_0054_r
KGM-K_1876_0213_PA_0054_r

KGM-K_1876_0215_PA_0055_v

13

55

KGM-K_1876_0214_PA_0054_v

dv

1876.

Vaterländische von der Firma Hartberg in Berlin (Berlin)
Japanische Ausbeute von Prof. Dr. Rein.

~~S. 482~~ Lg. 75, 426 Schwarzbräunliche, fast cylindrische Hantkamm, mit dunkel, langer, aufstehender Haar- und Haubel- Kleidung von Awadia und ziemlicher Kinnbartbürste in beiden Farben Kleider und Stamm
Awadia, Hafenstadt von Kioto.

~~S. 483~~ Lg 75, 425 Schwarzbräunliche, fast cylindrische Hantkamm = 482.
Awadia.

484–488. Lg. Kleidung von Ise.
~~weißgrau gefärbte Haarbekleidung Hantkamm~~
~~S. 484.~~ Lg 75, 323 Hose, graue Kleidung mit grauer Glasur und rosafarbener bunter Einmalung: Schmetterling und Kleidung.
Yokkaichi in Ise

~~S. 485.~~ Lg 75, 154. Kleine schlanke Schmetterlingsform mit 2 Hantkamm in Elefantenkopfform, graues Kleidung grau glasiert, mit rosafarbener bunter Einmalung: Schmetterlinge
Yokkaichi in Ise.

~~S. 486.~~ Lg 75, 150 Schlanke Hantkamm mit Hantkamm, langem Fühler und Haubel. Graues Kleidung grau glasiert mit rosafarbener bunter Einmalung: Blumen und Zweige.
Yokkaichi in Ise

~~S. 487.~~ Lg 75, 149. Hantkamm mit Hantkamm und Haubel, graues Kleidung grau glasiert mit rosafarbener bunter Einmalung: Blumen und Zweige - Haubel mit rotbrauner Kapsel und Lang.
Yokkaichi in Ise.

~~S. 488.~~ Lg 75, 174. Vorbildlich aus 2 Teilstücken zusammengesetzt, graues Kleidung grau glasiert mit rosafarbener bunter Einmalung. Blumen mit Kleidung Hantkamm
Yokkaichi in Ise.

						3235,80		1768,30		1607	
											Geschenk Inl. 07, 219 Inl. I 67
	10	15	8.	1	50			6	80	10	
	10	8		1	50			6	80	10	D. 4356.
	7	37		1	80			8	10	12	
	18	7			30			1	40	3	
					30			1	40	3	
	12	16	8								
	10	11			30			1	40	3	
	7	15	12		30			1	40	3	
						3235,80		1795	60	1651	

Museum für Völkerkunde
J. Nr. K. 380/34

Übergeben an die Schlesische in Breslau
Min. Erl. v. 5.8.11. U. R. 1621. IV. K. 1147

Museum für Völkerkunde
J. Nr. K. 380/34

Museum für Völkerkunde
J. Nr. K. 380/34

Museum für Völkerkunde
J. Nr. K. 380/34

KGM-K_1876_0216_PA_0055_r
KGM-K_1876_0217_PA_0055_r

KGM-K_1876_0218_PA_0056_v

13

25

KGM-K_1876_0218_PA_0055_v

21

~~Rabaisiefen aus der Kreis Hartzungsliste~~
~~gefangliche Rückkäufe der Prof. St. Petersb.~~

489-511. 10 **Ringzug aus Ilse.**

~~Ilse 489.~~ Lg 75, 148. Gabelförmige Hahnkamm mit Rückzug, 2 Augen und Ventral. Braunes mehrfarbiges Ringzug - unseren Federn mit den Ringen gebunden. Ventralkamm in Gestalt eines Hahnes. Ilse.

~~Ilse 490~~ Lg 75, 155 Hahnkamm mit Rückzug, Ventral und Ventral, braunes mehrfarbiges Ringzug - unseren Federn mit den Ringen gebunden, mit aufgelagerter Verzierung: Hütten, Kopfstützen u. Zierzug. Ilse.

~~Ilse 491~~ Lg 76, 27 Hahnkamm mit Ventral Griff und Lücke rostbraunes mehrfarbiges Ringzug Griffmit losen Ring, Ventral mit weißen braunschwarzen Ringen. Ilse.

~~Ilse 492~~ Lg 76, 29. Hahnkamm mit Ventral Ventral und Rückzug rostbraunes mehrfarbiges Ringzug. Ventralkamm Kugel, Ventral Lamellenzug Ilse

~~Ilse 493~~ Lg 75, 311. Hahnkamm mit Ventral, Lücke und Griff. Braunes mehrfarbiges Ringzug - mit den Federn mit den Ringen breit gebunden mit eingebrachten Blumencontouren und Schriftzügen. Ventralkamm Hund. Am Griff braunglicher Ring. Yakkaichi in Ilse.

~~Ilse 494~~ Lg 76, 16. Hahnkamm mit Ventral Ventral und Rückzug. Kamm, vertikal mehrfach eingebuchtet gebt. Weißes Ringzug. Ventral: Lamellenzug Yakkaichi in Ilse.

495

					3235,80	1795	60	1651		
										Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/37
	9	12	0	28		1	30	2		
										Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/37
	8	7	0	28		1	30	2		
										Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/37
	6	7	0	28		1	30	2		
										Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/37
	6	6	0	28		1	30	2		
										Abgegeben an Kgl. Grundmuseum Berlin. Mus. Kat. N. 6. 11. 11. K. E. 2366.
	7	6	0	28		1	30	2		
										Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/37
	7	8	0	28		1	30	2		
					3235,80	1803	40	1663		

KGM-K_1876_0220_PA_0056_r
KGM-K_1876_0221_PA_0056_r

KGM-K_1876_0222_PA_0056_v

KGM-K_1876_0223_PA_0057_v

dV

13

25

Ankäufe von der Königl. Hauptregierung Saarlouis
Ethnographische Ankäufe von Herrn Prof. Dr Finsch.

C.5495 ab — Lg 76,13. Yakkaischi Fr: Ssse. — Trinkhorn mit Deckel, Griff und Füßen aus Holz, mit eingeschnitzten Ringen mit verschiedenen Linienmustern. Deckelknauf und Ring aus Holz, einzelig.

C.5496 ab — Lg 76,18. Yakkaischi Fr: Ssse. — Trinkhorn mit Deckel, Henkel und Ausguß aus Holz, mit eingeschnitzten Ringen mit verschiedenen Linienmustern und durchbrochenem Rand. Henkel Lambdaförmig.

C.5497 ab — Lg 75,313 Yakkaischi Fr. Ssse. — Trinkhorn mit Deckel, Griff und Füßen aus Holz, braun und eingeschnitzten Ringen mit hinter einander gereihten Kränzen von Linien. Deckelknauf und Ring aus Henkel bestehend.

C.5498 ab — Lg 76,23. Yakkaischi in Ssse. — Trinkhorn mit Deckel, Griff und Füßen aus Holz, braunes eingeschnitzten Ringen mit hinter einander gereihten Kränzen von Linien. Deckelknauf und Henkelring bestehend.

C.5499 ab — Lg 75,314 Yakkaischi in Ssse. — Vierfüßiges Trinkhorn mit Deckel, Griff und Füßen aus Holz, braunes eingeschnitzten Ringen mit Linien in hinter einander gereihten Kränzen. Deckelknauf und Henkelring bestehend.

C.5500 ab — Lg 76,15 Yakkaischi Fr: Ssse. — Trinkhorn mit Deckel, Griff und Füßen aus Holz, einfach eingeschnitzten Ringen mit hinter einander gereihten Kränzen von Linien. Deckelknauf und Ring aus Henkel bestehend.

C.5501 ab — Lg 75,317 Yakkaischi in Ssse. — Trinkhorn mit Deckel, einfach roh, einfarbig, braun, geschnitzten Ringen und Griff in schwarzer metallischer Farbe.

502

						3235,80		1803	40	1663	
	6	6	a		0,28			1	30	2	D. 3329.
	9	12	a		28			1	30	2	
	9	8	a		28			1	30	2	
	8	12	a		28			1	30	2	D. 3330
	7	10	a		28			1	30	2	D. 3331
	8	7	a		28			1	30	2	
	7	7	a		28			1	30.	2	
						3235,80		1812,50		1677	

Museum für Völkerkunde
J. Nr. K. 380/3[illegible]

Übergeben an die Bibliothek in Berlin
Min. Erl. v. 5.8.11. U. E. 1602. K. A. 1171.

Museum für Völkerkunde
J. Nr. K. 380/3[illegible]

Museum für Völkerkunde
J. Nr. K. 380/3[illegible]

Übergeben an die Bibliothek in Berlin
Min. Erl. v. 5.8.11. U. E. 1602. K. A. 1171.

Museum für Völkerkunde
J. Nr. K. 380/3[illegible]

KGM-K_1876_0224_PA_0057_r
KGM-K_1876_0225_PA_0057_r

KGM-K_1876_0227_PA_0058_v

KGM-K_1876_0226_PA_0057_v

13

25

2V

1876.

Vakanmisan von der Königl. Landwirthschaftl. Lehranstalt Ebo Herrn Prof. Dr. Rein.

~~C.1502.~~ ab.	Lg 75, 318	Yenkanmi mit Spitzel ähnlich 501 mittelgrau.	Yokkaichi in Ise.
~~C.1503.~~ ab.	Lg 76, 26.	Yenkanmi mit Spitzel 501 braun mit feinen gemalt.	Yokkaichi in Ise.
~~C.1504.~~ ab.	Lg 75, 315.	Yenkanmi mit Spitzel ähnlich 501 braun mit Blumen und Schriftzug in weisser Kapsel eingelegt.	Yokkaichi in Ise.
~~C.1505.~~ ab.	Lg 76, 24.	Yenkanmi mit Spitzel ähnlich 501 gelbgrau mit Blumen in feuerfarbe gemalt.	Yokkaichi in Ise.
~~C.1506.~~ ab.	Lg 75, 305	Yenkanmi mit Spitzel ähnlich 501 mittelbraun in der Masse marmorirt.	Yokkaichi in Ise.
~~C.1507.~~ ab.	Lg 75, 306.	Yenkanmi mit Spitzel ähnlich 506	Yokkaichi in Ise.
~~C.1508.~~ ab.	Lg 75, 307.	Yenkanmi mit Spitzel ähnlich 506 (gekittet)	Yokkaichi in Ise.
~~C.1509.~~ ab.	Lg 75, 309.	Yenkanmi mit Spitzel ähnlich 506.	Yokkaichi in Ise.
~~C.1510.~~ ab.	Lg 75, 308.	Yenkanmi mit Spitzel ähnlich 506.	Yokkaichi in Ise.
~~C.1511.~~ ab.	Lg 76, 21	Yenkanmi mit Spitzel ähnlich 506.	Yokkaichi in Ise.
~~C.1512~~	512–513. Lg. 75, 314.	11, Yenkanmi von Nagoja in Owari. Kapsel mit maigrünlichgrauem Seidenschleifenkranz Satz und übergelegtem Rand. Schon gelb gefärbt mit aufgelegter Kamelie in bunten Emailfarben: Kamelie und Schleifenband Nagoja in Owari.	

513.

			3235,80	1812	50	1677		
6	50		28		1 30	2	J. 3332.	Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/37
6	120		28		1 30	2	~~J. 3333~~	Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/37
7	70		28		1 30	2		Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/37
6	80		28		1 30	2		
10	140		28		1 30	2	J. 3334	
10	130		28		1 30	2	J. 3335	Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/37
7	60		28		1 30	2		Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/37
7	80		28		1 30	2		
8	100		28		1 30	2	J. 3336.	
6	50		28		1 30			Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/37
								Übergeben an die Forstlehranstalt in Hohenheim. Min. Erl. v. 5.8.11. U. II. 1699. K. M. 1114.
32	140		27		3 90	14		
			3235,80	1829	40	1711		

KGM-K_1876_0228_PA_0058_r
KGM-K_1876_0229_PA_0058_r

KGM-K_1876_0231_PA_0059_v

KGM-K_1876_0230_PA_0058_v

13

dV

69

Ueberwiesen von der Königlichen Hauptverwaltung Berlin
Japanische Ausbeute der Herren Prof. Dr Rein.

L 1573. Lg 75,321. Vase mit niedrigem, engfüßigem Leib und langem Hals, Ton gelb glasirt mit aufgelegter Bemalung in bunten Emailfarben: Päonien etc.
Nagoja in Owari.

514–516. 12, Hammaam von Kioto.

~~L.S. 514.~~ Lg 75,443. Topf (Shuro d.i. Topf zum Handwärmen) in Gestalt eines Korbes mit Blumen mit durchbrochenem Deckel. Ton braun glasirt, Deckel weiß mit bunter Bemalung: Blumen.
Kioto

~~L.S. 515.~~ Lg 75,442. Achteckiger Topf (Shuro) mit durchbrochenem Deckel und Messinghenkel. Ton durchbrochen – glasirt und mit Gold und bunten Farben gemalt. Innen mit Messingfutter. Wird in Kagoli mit der Reise mitgeschickt. Chrysanthemum japan 12 Blätter Wappen.
Kioto

~~L.S. 516~~ Lg 76,30. Männliche Figur sitzend, den Körper auf seinen Stock gestützt. (Shikoku sama) Glückgötze der Japaner) Ton braun glasirt.
Kioto.

517–526. 13, Werkzeug für die Teefeier in Ise.

~~L.S. 517 pas~~ Lg 75,156. Teelöffel für die Ise-Theekammer (Kata) aus 10 Theilen zusammengesetzt mit dem Zeichen der Magnolia hypoleuca, gravirt mit ungriffigem Ornament.
Ise.

~~L.S. 518~~ Lg 75,157. Teelöffel wie 517 – beschädigt geschenkt
Ise.

~~L.S. 519–521~~ = Lg 75,158. 3 Teelöffel wie ~~rücken~~ Pinsel.
Ise.

				3235,80	1829	40	1711		
29	17°		9	88	3	90	14	Im Juni 96 an d. A. (Jh. 99,1532)	
									Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/37
23	28°		12		54		90		
									Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/37
22	23°		2	50	11	30	30		
									Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/37
25	18°			75	6	80	10		
				75					Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/37
	18.	6			6		5		
									Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/37
	19	9			5		4		
									Museum für Völkerkunde J. Nr. K 380/37
	6°				1.		30		
				3235,80	1917	40	1864	30	

KGM-K_1876_0232_PA_0059_r
KGM-K_1876_0233_PA_0059_r

KGM-K_1876_0234_PA_0059_v

KGM-K_1876_0235_PA_0060_v

13

89

1876.

Uebernahme von der Königl. Handwerkerschule Berlin
Japanische Ausstellung des Herrn Prof. H. Brinkmann.

01522.–523. ℳ 75,85 2 Modellirschuhe mit Magnolia hypo:
Hse.

01524.–526. ℳ 75,80 3 Modellirmesserchen mit schwarzem Horn.
Hse.

527–556. 14. Porzellanwaare

-27-32= a Kioto

~~01527.~~ ℳ 75,85 Tonschenki, d.i. farbige Porzellanmasse von Kiyomidzu, liefert das feinste Kioto-Porzellan.

~~01528.~~ Seki, Porzellanerde von Kioto, zur Glasur des Awadayaki verwendet.

~~01529.~~ Ro, Talk, wird bei der Fabrikation zu Kioto zum Befestigen der Malereifarben (Cloisons) auf Nippes verwendet wird.

~~01530.~~ Shiroye-tsuchi weißlicher Thon wird in Kioto für Awadayaki benutzt.

~~01531.~~ Aka Asche mit den Rückständen von Palygorskum tintorium, dient zur glasirung Spielen mit Seki vermischt zur Glasur des Awadayaki.

~~01532.~~ Shigaraki-tsuchi – Thonerde aus d. Prov. Omi, wird mit Amakusa gis. zur Herstellung des Kioto-Porzellans.

~~01533.~~ Mazy Porzellanerde von Kioto

~~01534.~~ Okusaki-tsuchi – Thon aus der Nähe von Kioto

b. Hizen

~~01535.~~ Kaolin von Arita – Insel Kiushiu zur Herstellung des Imari Porzellans.

Z. z. am Schluß Kasten L. S. 529.

536

						3235	80	1917	40	1864	30
		10	3								
		13	2.					1			40
								1			30
				2							
									30		80
									30		60
										1	40
									30		60
									30		60
									30		60
									30		80
									30		60
									30		60
						3235	80	1922	10	1871	60

Museum für Völkerkunde
J. Nr. K. 380/34
324/36 Tabellen

Museum für Völkerkunde
J. Nr. K. 380/34

KGM-K_1876_0236_PA_0060_r
KGM-K_1876_0237_PA_0060_r

KGM-K_1876_0238_PA_0061_v

KGM-K_1876_0238_PA_0060_v

13

10

14

Uebernommen aus der Königl. Kunstsammlung Cassel
Sammlung Ankauf des Herrn Prof. H. Brix

c. Owari

~~C 1536~~ Giamanishi - Ofung aus Seto. Pr. Owari

~~C 1537~~ Gairome - Kenchi aus Seto do

~~C 1538~~ Kone - kenchi . do do

~~C 1539~~ Chikura - ishi Kaolin . do do

~~C 1540~~ Feldspath aus der Pr. Owari zur Darstellung von Seto - mono, d.i. Porzell. v. Seto.

~~C 1541~~ Yori - kenchi, Talkerde von Seto. (Trum Abfälle aus den Oefen dasselbst war, den auf den Tischen der Porzella gelagt und zur Probirung zu verschicken.

~~C 1542~~ Schichtung Pl. C. 75, 405 Kobaltmanganerz als Einsprengling im diluvialen Gerölle Seto in Owari.

d Hongo in Midzu.

~~C 1543~~. Hongo - kenchi - aus Hongo in Midzu Iwashiro.

~~C 1544~~. Feinzerriebener Porzellanthon von Hongo in Midzu.

~~C 1545~~ 545-56 = Kone kenchi, Porzellanmasse von Hongo in Midzu (Iwashiro)
Pl. C. 75. 506 = m.

e Kaga.

~~C 1546~~. Kutani - ishi, kommt mit Kaolin zur Darstellung des Kaga-Porzellans (Kutani-yaki)

~~C 1547~~. Nabetani - ishi, Porzellanerde aus dem Kalkgebirge Pr. Kaga.

~~C 1548~~. Gokoji - ishi, Porzellanerde aus der Nähe von Nabetani Prov. Kaga.

~~C 1549~~ Kone - kenchi, Porzellanmasse von Yamashiro mura zur Aufbesserung von Kutani-yaki, d. Kaga-Porzellan.

550

		3235 80	1922	10	1871	60
				30		60
				30		60
				30		60
				30		60
				30		60
				30		60
				30	1	40
				30	0,	60
				30		60
				30		60
				30		60
				30		60
				30		60
				30		60
		3235,80	1926 30		1880	80

Museum für Völkerkunde
Z. Nr. A. 884/83

KGM-K_1876_0243_PA_0062_v

13

KGM-K_1876_0242_PA_0061_v

62.
1876.

Lackwaaren von der Königl. Hausregierung (Prof. Jagemann) Ausstellung des Herr Prof. Dr. Meier.

I. Lackwaren.

1. Tee.

1550. Koro-tsuchi – Kasten für Lackwaren-Sammlung von Kagashima Pr. Satsuma, Insel Kiushiu.

2. Tafel.

1551. Kasten für die marmorirten Lackwaren von Tafel.

4. Diverse

1552 Kaolin von der Insel Amakusa.

1553. Shigaraki-tsuchi = 76,532 pf. Kioto. Pr. Awi.

1554. Porzellanmasse nach dem Brande.

1555. Shiroyu-tsuchi zum Porzellanglasiren mit der Bezeichnung von Kigako (?)

1629. Tonokuchi-ishi, Kaolin von Iwashiro-Pro.

1557–566. II. Metall.

1557–558 76,69-70 2 rechteckige Kästen, bestehend aus 4 groben Platten: Einfache Lackplatte mit hölzernem Rahmen auf 4 Drachenfüssen – darüber mahagonifarbiger Deckel mit 2 Henkeln in Form von Bäumen, auf schwarzem Mittelfeld mit Blumen verschiedener Platte auf welcher Drachen abnehmbar aufgesetzt sind. Ueber dem Deckel hängt ballartiger Rand. Der ganze Kasten bedeckt mit Reliefornament, Gravirungen und Taufirarbeit in Gold und Silber: auf dem Deckel: Fuganne auf dem Kasten Hasse Schlacht etc. Kasten in Japan 3 Summen 330 S. Kaga.

(559)

3 zu Tafel Stellung 1556

62.

Museum für Völkerkunde
Z. No. K. 380/39

| | | |

KGM-K_1876_0247_PA_0063_v

KGM-K_1876_0246_PA_0062_v

13

21

~~Lehrmittel aus d. Amt. Handbewaffnung Kais. Japanische Abtheilung des Herrn Prof. Dr. Hein.~~

~~1559~~ 560. Lg 74, 67-68, 2 Messer, scheidenförmig in einfacher Lackarbeit in Silber- Gold und vergoldetem Kupfer mit Eisen: Griff der verschiedene geometrische Ornamente in 2 Feldern mit Darstellung von Leben der Eidechsenfische.

~~1561.~~ Lg 76, 72, Lanzenmesser mit gravirtem Gold und flachem punktirtem Rand, mit dem Lauf Kalisch Kugel, am Gold Ornament. Lackirt in Japan 2 ℔ 75. Kiato, 1875.

~~1562~~ Lg 75, 520, Theekessel, Deckelrohr, mit Deckel und Henkel mit Lackarbeit in Gold und Silber. – (Orakel Kupfer 1875.)

~~1563~~ Lg 75, 521, Theekessel mit Deckel, Henkel, Füllhalter mit aufgravirtem Lackgeflecht und gravirten Verzierungen

~~1564~~ Lg 75, 522, Theekessel mit Deckel Henkel, Füllhalter mit aufgravirtem Lackgeflecht und aufgesetzten Verzierungen von Silber – Lauer galvanisch versilbert.

~~1565.~~ Lg 75, 523. Theekessel mit Deckel, Henkel, Füllhalter, ähnlich 563.

~~1566.~~ Lg 76, 71. Kasten mit 32 Probegläsern Lackfirniss gelb, gravirter oder mit Relief ornamentirter Lauge. Kasten in Japan 59 ℔ Kiato.

(167)

63.

						1235	80	3503	40	M 5385
										76 559 abgegeben an das Völkerkundemuseum J. N. K. 380/32
	42	17.		275				1237	50	3000
										Schaltha
										Auktion Lepke März 1920
	30	12°		275				12	40	30
	20	15°		8				36		80 Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/38
	18	12°		6				27		Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/39
	17	12°		6				27		40 Im Juni 96 an d. A. d. Ges. 99, 1532,
	18	12°		6				27		40 Abgegeben an Lackfirnisse in Berlin. Min. Ges. d. 458. M. d. K. 1680. 96. II. 1141.
										Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/37
	2	15	4,5	59		3235	80	265	50	600
						3235	80	5135	80	9215

KGM-K_1876_0248_PA_0063_r
KGM-K_1876_0249_PA_0063_r

KGM-K_1876_0251_PA_0064_v

13

KGM-K_1876_0250_PA_0063_v

21

Uebersichten von der Königl. Sammlung japanischer Alterthümer des Herrn Prof. Dr. Rein.

III. Emaux

567-574. 1, émail cloisonné auf Kupfer

~~1567.~~ Lg 75, 344. Kupfergefäßer Teller auf 3 Lowenfüßen, flachrund. Kupfer, mit pflanzlichen gehaltenem Rand. Farbiger émail cloisonné auf Kupfer: Blüthen und Ornamentbänder auf blauem Grund.

Nagoya in Owari.

~~1568.~~ Lg 75, 342. Vase mit sechseckigem Hals, sechseckigem Gefäß, mit breitem Rand. Émail cloisonné auf Kupfer: Vögel, Ornamente etc. auf blauem Grund.

Tokio in Musashi

~~1569-1~~ Lg 76, 31-36, 6 Teller mit Darstellung des Émail cloisonné auf Kupfer in den mythischen Begegnungsstätten:

a, Kupferteller mit rothen Adlern auf émail cloisonné.
b, " mit aufgelasteten " für émail cloisonné.
c, Kupferteller mit ganz tief in drei Zellen liegenden émailflüssen
d, Kupferteller mit drei niedergefallenen Frauen, die zu einer nothwendig waren zur Aufnahme der Asche.
e, Kupferteller mit vollständig ausgefüllten Zellen
f, Kupferteller mit fasanenfarbigen geschlossenen émail cloisonné.

die 6 Teller Kosten in Japan 12 $.)

Nagoya.

~~1570-1~~ Lg, 76, 37-38. 2 Vasen, farbiges émail cloisonné auf Kupfer Blumen und Vögel auf rothem Grunde — in Messingfassung. [illegible] Kosten in Japan 6,50 $

Kiodo

64.

						3235,80		5735 80		9215	
											Aukt. Lepke März 1920
	27	30 a		11	75			32 90		115	
											Aukt. Lepke März 1920
	38	17 a		10				45		100	
	a 4	25 a		12				54		120	
								571 =		Auktion Lepke März 1920	
	a 13	8 a		6	50			29	30.	66	
						3235,80		5317		9648	

Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/38

Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/38

KGM-K_1876_0252_PA_0064_r
KGM-K_1876_0253_PA_0064_r

KGM-K_1876_0254_PA_0064_v

KGM-K_1876_0255_PA_0065_v

13

59

Uebersicht von Persischer Kachelzimmer (Berlin) Japanische Keramik d. Imm. Prof. H. Seeger.

~~1575~~	Lg 76, 39.	Becher in schlanker Form									
~~1575~~	Lg 76, 40.	Becher niedrig, konisch	Farbig auf Scherben, weiss und blaugrüner Grund in Malerei gehalten. Braun-grüner Schmelz.	3			13	50			
~~1574~~	Lg 76, 41.	Becher do. do. Braun auf weiss. grün Grund.		3			13	50			
	575–587.	3 Stück dieselben auf Porzellan.									
~~1575~~	Lg 75, 413.	Große Vase, Balusterform Porzellan, 3 Stück gleich, 3 St. mit Emaillmalerei Bizarrer Grund mit verschlungenen Blattzügen und zum Theil gelbgrünen Blatt- und Blattzungen. Vierfach Einfassung Goldes und Porzellangrund und Emaillmalerei: Blumenast und Vogel.		3	50	19	15		67	50	150
~~1576~~	Lg 75, 414	Rund Vase, Balusterform Porzellan-körper und Deckel je mit Rand von Emaillfarbig auf schwarz braunem Grund. Die übrige Fläche mit Emaillmalerei. (Imada shipo-yaki)		8	14	0	2	50	11	30	25
~~1577~~	Lg 75, 415.	Rund do. Vase = 576.		8	14	0	2	50	11	30	25
~~1578~~	Lg 75, 416.	Eigenartige auf 3 Füssen Balusterform Porzellan mit Emaillfarbig Blumen auf blauem Grund. Die 2 ausgesparten Felder Emaillmalerei (Imada shipo yaki)		10	9	0	1		4	50	10
							3235	80	5452	10	9900

Museum für Völkerkunde
J. Nr. A. 380/39

Auktion Lepke März 1920

Museum für Völkerkunde
J. Nr. A. 380/39

Auktion Lepke März 1920

Museum für Völkerkunde
J. Nr. A. 380/39

KGM-K_1876_0259_PA_0066_v

13

KGM-K_1876_0258_PA_0065_v

dV

Uebertragen aus der Sammlung Kunstgewerbemuseum Berlin.
Ursprüngliche Nummern des Herrn Prof. Dr. Reis.

1579. Lg 75, 417. Lagerumbuchung = 578.

1580 Lg 76, 58. Kasch, Porzellan, niedrig, mit farbigem Email dessin auf weissem Grunde.

1581 Lg 76, 44 Blumenschale, schwerer — mit festem Fuß und ausgebogenem Rand. — Weiss Porzellan mit farbigem Email dessin auf blauem Grunde. Blumenvase mit Reliefs und Rhinozeroskopf

1582–83 Lg 76, 47–48. 2 Henkelvasen, weisses Porzellan mit farbigem Email dessin auf blauem Grunde Blumenvase

1584 Lg 76, 52 Kanne, Henkelkrug, Weiss-Porzellan mit farbigem Email dessin auf blauem Grunde.

1585–586 Lg 76, 53–54, 2 Pfeifenköpfe auf Fuß, Weiss-Porzellan, die Körper mit farbigem Email dessin, der Deckel, die Füße mit Goldmalerei. — Der eine mit weissem, der andere mit blauem Grund.

1587. Lg, 75, 354. Teekanne, schwerer Porzellan mit Deckel, Griff, Tülle und Fuß mit farbigem Email dessin auf blauem Grunde.

1588. 528–541 Lg 75, 346. 3, Emailmalerei auf Porzellan. Schreibzeug mit Deckel, Tinte und Tintenlöschen mit farbigem Email gemalt. Deckel, Griffe, Tintenlöschen mit Goldleiste versehen.

Übertragen in Lage

				3235,80	5452	10	9900			
	10	9	1		4	50	10			2. 2237.
	8	19	3		13	50	36			
	26	15	4		18		40			1. 99, 150 d.)
	15	11	3	50	15	80	40			1. 583
	7	12	2		9		20			
	13	6	3		13	50	30			1. 586 = 2. 2331.
	11	9	1		4	50	20			
	20	16	4		18		25			
				3235,80	5548	90	10121			

Auktion Lepke März 1920

Museum für Völkerkunde
J. Nr. K. 380/39

Auktion Lepke März 1920

585 = Auktion Lepke März 1920

Auktion Lepke März 1920

Übergeben von der Hauptstelle für Museumsschutz, Min. f. K. u. U. M. d. W. u. V.
M. 1691. U. II. 114.

KGM-K_1876_0260_PA_0066_r
KGM-K_1876_0261_PA_0066_r

KGM-K_1876_0263_PA_0067_v

13

KGM-K_1876_0262_PA_0066_v

dv

Uebernommen von der Königl. Kunstausstellung (Lfd. 4.)
Laufende Nummer des Jahres pro 1876.

~~1589~~	Lg. 75, 349.	Vase mit 2 Henkeln — Geschenk mit farbiger Emaillmalerei. Kanazawa i Kaga.	
~~1590~~	Lg 75, 350	Vase mit 2 Henkeln = 589. Kanazawa i. Kaga.	
~~1591~~	Lg 75, 182.	Vase, Geschenk, innen bunte Emaillmalerei	

IV Lack.

	592-644.	1 Werkzeuge und Material.	
~~1592~~	Lg 74, 48,	Kasten mit Schloß (Kagakami.)	
~~1593~~	" 49,	Kasten mit Federbewegung, und innen Fächern. (Hasami.)	
~~1594~~	" 50	2 Spitze Handmeißel. (Takebera)	
~~1595~~	" 51	Meißel mit breitem Querschaft zum Lackglätten. (Hera)	
~~1596~~	" 52	2 flache Pinsel mit Menschenhaar (Hake)	
~~1597~~	" 53.	2 Aufhängen zum Trocknen — Hinkeshan Handbürste mit weißgekrümmten Fußgliedern. (Abu)	
~~1598~~	" 54.	2 feine Pinsel aus Katzenhaar zum Farbenfüllen feiner Zeichnungen. (Neko yoku kouneji)	
~~1599~~	" 55.	2 Pinsel aus Katzenhaar zu feinen Zeichnungen (Shinneji)	
~~1600~~	" 56.	2 Zeichenpinsel zu mehrfarbigen Zeichnungen (Niche gake (hair of Neji)	
~~1601~~	" 57.	2 Pinsel zum Auftragen feiner Farbschen. (Tcho hau (hair of Usagi)	

602

					3235, 80		5548 90	10121	
	10	27		1	30		8	15	Zeichnungen u. A (Frl. 99, 1532.)
	9	27		1	20		7	12	Von der Gemäldegalerie Dresden. Kein Zgl. d. 6. M. N. Bl. II. 2366.
	1	16							
				1			5	10	Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/33
				20					
		25	3				3	4	
									Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/33
		7	6.				4	6	
		20	2				40		Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/33
									Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/33
		24.					1 50	3	
		18					1 50	2	von Herrn Hof. Rein Leipzig. Dem 2. März 1876. Lessing
									Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/33
		14	5				1 50	2	
		18					2	3	
		18					2	3	
		18					2	3	
		18					2	3	
					3235, 80		5588 80	10188	

Museum für Völkerkunde
J. Nr. K. 380/33

KGM-K_1876_0264_PA_0067_r
KGM-K_1876_0265_PA_0067_r

KGM-K_1876_0267_PA_0068_v

KGM-K_1876_0266_PA_0067_v

13

89

hV

68.
1876

Rückzeichen von der Königl. Baukorrespondenz

Japanische Rückkäufe des Herrn Prof. Dr. Rein.

1606.	9 74,58	2 Pinsel von Rattenhaar für Partien der Grundfarbe zwischen mehrmaligen Glanzen (Nezumi fude)						
1607.	„ 59.	2 Zeichenpinsel (Hair of Usagi). (Usagi fude)						
1608.	„ 60	2 Zeichenpinsel von Hirschhaar (Kuro uma)						
1609.	„ 61.	8 Zeichenpinsel „ „ (Ko Kebo.)						
1610.	„ 62.	2 Pinsel von Hirschhaar, Glanzgrau für Hut, farben der Grundfarbe und der Zeichnung. (Kebo) (may be hair of shika (deer))						
1611.	„ 63.	Langhaarigen Pinsel von Hirschhaar zum Farbstreichen und Verfeinern der Farbe. (O Kebo)						
1612.	„ 64.	2 Pinsel um die Grundfarbe unter der Zeichnung zu entfernen. (Zenmen Kebo) (Hair of Tsuchi)						
1613.	„ 65	2 Pinsel, Borstenhaar mit aufgefaßter Glanz und Pinsel um Pinselhaar als Farbe, mögliche feine Linien auf dem Daumen der linken Hand zu stacken. (Tsume kau)						
1614.	„ 66	2 in Holzstiele eingefaßte Haare des Pferdeschweifes zum Formen der Palette zu, nehmen verbleiben oder aufbewahren Zeichnung. (Taki).						
1615.	„ 67	3 Pinselhaar Haarbürste zu einem Pinsel mit Gaze verklebt, als Pinsel zum Ausstreichen von feinen Farben oder Metallfarbenfarben (Shaki ji kesuri)						
1616.	„ 68.	2 Borstenhaar zum Ausstreichen und Reinigen der Pinsel. (Tsuke ake)						

				3235	80.	5588	80	10188
		18				2		3
		18				2		3
		18				2		3
		16				8		12
		18				3		5
		17				2		3
		15				2		3
		5	4			2		3
		15				2		3
		16				1	50	2
		14				2		3
				3235,80		5617	30	10[illegible]

68.

Museum für Völkerkunde
J. Nr. K. 380/39

Museum für Völkerkunde
J. Nr. K. 380/39

Museum für Völkerkunde
J. Nr. K. 380/39

Museum für Völkerkunde

KGM-K_1876_0268_PA_0068_r

KGM-K_1876_0269_PA_0068_r

KGM-K_1876_0271_PA_0069_v

KGM-K_1876_0270_PA_0068_v

13

60

21

Verkäufe aus Privatsammlung Hamburg (Forts.)
Japanische Gebräuche Herr Prof. Dr. Heine

~~4613~~	74. 69	2 gemischte Kaninchen Zahnstocher aus Elfenbein als Kunstträger (Tsuda kake, kaski noki)	
~~4614~~	" 70.	1 Zahnbürsten für Männer — Zahnstäbchen an einem Ende pinselartig aufgefasert. (Hoko Yoji) Dieselben werden namentlich bei Verfertigung von Tsuguwa maki-e Makawa uri. Arbeiten zur Reinigung mundaus Pinsel gebraucht.	
~~4615~~	" 71	1 Zahnbürsten für Frauen. desgl. Katz no 614. (Onna yoji)	
~~4616~~	" 72	(Onnna - do) Stück Bastschiffchen mit der Prägung Hizen, Ort Omura.	
~~4617~~	" 73.	(Shiria - do) Stück Bastschiffchen	
~~4618~~	" 74.	(Kami - suri - do) Stück grün Bastschiffchen aus Papiermasse.	
~~4619~~	" 75.	(Mu kami - do) Bastschiffchen mit dem Bastbild Shimosa.	
~~4620~~	" 76.	(Honoki dzumi) Stück Holzkohle von Magnolia hypoleuca.	
~~4621~~	" 77	(Tsubaki dzumi) Stück Kohle von Camellia japonica.	
~~4622~~	" 78	(Koiro - dzumi) Stück Kohle von Lagerstroemia indica	
~~4623~~	" 79	(Tsunoko) gebranntes Hirschhorn Pulver, welches stark adstringirt Lackpflaster.	
~~4624~~	" 81	(Shu) Zinnoberfarbiges Bastschiffchen Zinnober (aus Shina)	
~~4625~~	" 82.	(Kiyo) Zinnoberfarbiges Bastschiffchen Rhinozinnober (aus Shina)	

(686)

69.

				3235 80	561 7 30	10231	
		15	1		2	3	Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/33
		18			40	1	Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/33
		20			40	1	Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/33
	3	8	6		40	1	Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/33
	3	7	5		40	1	Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/33
	2	15	6		40	1	Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/33
	3	7	6		40	1	Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/33
		9	6		40	30	Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/33
					40	30	Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/33
					40	30	Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/33
					40	30	Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/33
	4	5	4		1	2	Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/33
	"	-	-		1	2	Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/33
				3235 80	5624 10.	10245 20	

KGM-K_1876_0272_PA_0069_r
KGM-K_1876_0273_PA_0069_r

KGM-K_1876_0274_PA_0069_v

KGM-K_1876_0275_PA_0070_v

13

OL

4V

Nebenerwerben von der königl. Handwerkerschule (Vorles.)
Japanische Antiquitäten Herr Prof. Dr. Rein.

~~1626~~	Lg 174, 83.	(Seishitsu)	in kleinem Holzkästchen	Gemälde							
			und Übergangsmus (cfr. 625)	und jüng:							
			Indigo.								
~~1627~~	Lg 174, 84.	(eb.)	Grab japanischer Indigo von Po-								
			ligonum tinctorium.								
~~1628~~	Lg 174, 85	(Benigara),	in kleinem Holzkästchen Rückstand								
			von jüng: Destillat.								
~~1629~~	" " 86.	(Hagai),	in kl: Holzkästchen Hakonetal Park.								
			unter – Basta Carta von Korea)								
~~1630~~	" " 87.	Tonalenchi)	in kl. Holzkästchen Räucherig?								
			von Osaka.								
~~1631~~	" " 88.	Kästchen mit 22 Proben Gold- und Silberpapier,									
		Folien und Flitter (Yakigane									
		und Kuban)									
~~1632~~	" " 91.	(Kinpaku und Ginpaku) Blattgold und									
		Blattsilber in kleinem Kästchen.									
~~1633~~	" " 92	(Shari-kagami) Stanniol zur Schalldämpfung									
		verarbeitet.									
~~1634~~	" " 94	(Shari-nashi-ji) in kleinem Kästchen									
		Zinnschaum.									
~~1635~~	" " 95	(Pteridium aquinoides = Zinnen in kleinem									
		Kästchen.									
~~1636~~	" " 96.	(Kinu) Seidenstoff mit Gold durchwebt als Muster-									
		karte für Tapetenfabrikation benutzt.									
~~1637~~	" " 97.	(Kinu-gami) Papier mit bedruckt Stoffen Kinu									
		wird als Musterkarte für Tapetenfabrikation									
		benutzt.									
~~1638~~	" " 98	(Tonoko) vom Ort Tokio von Kioto. –									

(630

						3233,80		5624 10		10245	
		4	5	4				1		2	
		"	"	"				1		2	
		"	"	"				1		1	
		"	"	"				1		1	
		"	"	"				1		1	
		4	10	6				14		30	
		2	13	13.				8	50	15	50
		x	11	8				1		1	
		4	5	4				1		1	
		4	5	4					50	1	
			33	28					10	20	
			40	28					10	20	
		9	10	10					50.		
						3235 80		5654 80		10301 40	

Museum für Völkerkunde
J. Nr. K. 380/37

An den Kustos zum Katalogisieren abgegeben.
19.1.94. Lehmann

Museum für Völkerkunde
J. Nr. K. 380/37

Museum für Völkerkunde
J. Nr. K. 380/37

Museum für Völkerkunde
J. Nr. K. 380/37

Museum für Völkerkunde
J. Nr. K. 380/37

Nr. 636–637 an die Bibliothek überwiesen
J. Nr. Bg 2184

Museum für Völkerkunde
J. Nr. K. 380/37

KGM-K_1876_0276_PA_0070_r
KGM-K_1876_0277_PA_0070_r

14

13

K

Übernommen von der Königl. Hauptsammlung (Forts.)
Japanische Ankäufe des Herrn Prof. B. Rein

~~1639~~ Lg 74, 99. (Jinoko), in kleinem Lackkästchen Gi-yalumuli aus Kawarake-Tang ordinärem Gesteir und Fingerhut.

~~1640~~ " " 100 (Haidzumi) in kleinem Lackkästchen Kammkasten.

~~1641~~ " " 101 (Kakewata) in kleinem Lackkästchen alte Handfasern zu kleinem Kammwatte artigen Flocken verarbeitet.

~~1642~~ " " 102. (Shono) in kleinem hölzernen Kampfkorb.

~~1643~~ " " 103 (Yoshino-gami) feinstes Papier aus der Provinz Yoshino - wird zum Durchpausen der Zeichnungen benutzt.

~~1644~~ " " 104 (Shigo) Japanisches Taschentuch, nicht kastanienförmig - aufgespannt und einmal zusammengelegt, wie es Kinder in Yedo tragen.

IV. Lack.

2. Die Lackirungsstufen in den einzelnen Stadien und Proben verschiedenartig lackirter Platten auf 102 Lackplatten

645–746.

~~1645~~ Lg 74, 105 Bl. (Kokeshi, das Werkzeug) Glatte dünne Bambusstäbe mit Handgriffen und Lackirung, welche verschiedenartig präparirt und nicht ist.

~~1646~~ " " 106 2. (Higatame, das Schleifen) Einige Stufen des Schleifens und Abreibens von Lackirung, wobei alle Farben verklebt werden, damit der Grundstoff fertig genommen werden.

~~1647~~ " " 107 3. (Shikomi) Die verschiedenen Lagen (Bl. 1) sind noch einmal der Reihenfolge nach mit Fingerhut d. Lackirung bestrichen.

							3235	80	5654	80	10301		
													Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/36
		4	5	4						50			Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/37
		"	"	"						50	1		
		"	"	"						50	1		Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/37
		"	"	"						50			Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/37 643 aus d. Bibliothek Ältere Inspektion Zug. Of. 2189
			47	27						10	20		
		9	5	5					2		2	50	Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/37
		ca 24	ca 13.	180	54								Diese 102 Lackplatten unter Assistenz des Herrn B. Rein in dem von demselben in Yedo angerichteten Laboratorium Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/37
									2		4		
									2		4		Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/37
									2	50	5		
							3235	80	5665	40	10321	10	

KGM-K_1876_0280_PA_0071_r
KGM-K_1876_0281_PA_0071_r

KGM-K_1876_0283_PA_0072_v

13

KGM-K_1876_0282_PA_0071_v

~~Uebersicht von der königl. Hauptsammlung/ Kön~~
~~japanische Doubletten~~ Inv. Herr Prof. Dr. Rein.

~~1648.~~ Lg. 174, 108. P. 4. (Kuno kise, mit Juchtenleinen und übersponnen) die Pfl. 3 ist unter Beimischung von Reisstärke, Kleister und Seekuhleim zusammengerührt — mit Juchtenleinen und überzogen.

~~1649~~ Lg. " 109. P. 5 — Pfl 4 mit stark Juchtenleinen und mit Kuno yagiri überzogen. (Kami kise)

~~1650~~ " " 110. P. 6. (Kaka-ji, fuchsiar Grund) Pfleife 4 oder 5 mit rotem Lack, wie bei 3 angegeben wurden bestrichen.

~~1651~~ " " 111 P. 7. Pfleife 6 mit rotem Lack und Kalk, Kleister, Seekuhleim, Juchtenleinen und Reisstärke mittelst eines Pinsels ein bis 2 mal bestrichen.

~~1652~~ " " 112 P. 8. Pfleife 7 mit omurado (Russfirniss) abgerieben und abgewaschen. St. 616.

~~1653~~ " " 113 P. 9. Pfleife 8 mit durch Kleister gepülvigten Seekuhe Lack bestrichen und abgerieben.

~~1654~~ " " 114. P. 10. Pfleife 9. mit rotem wie für P. 6 benutzten Lack, dem jedoch Juchtenleinen und Reisstärke zugesetzt, bestrichen.

~~1655~~ " " 115 P. 11. Pfleife 10 mit rotem feinem Pflanzlack (Kaki-shiru) abgerieben.

~~1656~~ " " 116. P. 12. Pfleife 11 mit pflanzlicher schwarzer Farbe mittelst Pinsels bestrichen und Lack abgerieben.

~~1657~~ " " 117. P. 13 Pfleife 12 mit naka-guri-urushi, dickflüssiger, glänzender schwarzer Lack genau wie mit rotem Seekuhelack und Reisbrunnenmehl bestrichen.

1658.)

| | | |

KGM-K_1876_0287_PA_0073_v

KGM-K_1876_0286_PA_0072_v

13

73

74

Uebernommen von der Königl. Staatsregierung (Abth.)
Japanische Sammlung des Herrn Prof. Dr. Rein.

~~1658.~~	Lg 74, 118.	P 14	Pflüge 13 mit Zaksche (Chowki dzumi) abgerissen bis alter Pflug vorhanden ist.								
~~1659.~~	" " 119.	P. 15.	Pflüge 8 mit dem Arbeiter unweit Fürsten von Tosajapros Laki bestrichen.								
~~1660~~	" " 120	P. 16.	Pflüge 13 scharfpflüglig mit Kasha (Chowki dzumi) abgeschliffen.								
~~1661.~~	" " 121	P. 17.	Tsugaru-Landschaft — Pflüge 16 mit einem Kist von Firnis und Lackfarbe bestrichen oder bestrichen in der Absicht, daß nun nun dann Tauglich Pflüge entstand.								
~~1662.~~	" " 122.	P. 18.	Tsugaru-Landschaft — Pflüge 17 mit Chrysanthemum-Blatt bestrichen.								
~~1663.~~	" " 123.	P. 19.	Tsugaru-Landschaft — Pflüge 17 mit rothem Firnisfarbe zugedeckt.								
~~1664.~~	" " 124	P. 20.	Tsugaru-Landschaft — Pflüge 13 mit Talk und Lackfirnisfarbe überzogen worauf Salzwasserartige Farbe aufgetragen.								
~~1665.~~	" " 125.	P. 21	Tsugaru-Landschaft — Pflüge 17 mit grün gelb und roth bestrichen und farbig gemacht.								
~~1666.~~	" " 126.	P 22.	Tsugaru-Landschaft — Pflüge 21. mit wunderen die Verbrennfarben mit der Lackfarbe gemacht.								
~~1667~~	" " 127.	P. 23.	Tsugaru-Landschaft — Pflüge ähnlich 21, die Verbrennfarben wurden mit rothen Blüte gemacht								
~~1668.~~	" " 128.	P. 24.	Tsugaru-Landschaft — Pflüge ähnlich 21, mit anderer Blattverzierung.								
				2	24	13.	3235	80	5701	40	10393 10
									4		8
									4		8
									4		8
									4		9
									5		10
									5		10
									5		10
									5		10
									5		10
									5		10
									5		10
							3235,80		5752,40		10496 10

Museum für Völkerkunde
Inv.-Nr. A. 580/73.

KGM-K_1876_0288_PA_0073_r
KGM-K_1876_0289_PA_0073_r

KGM-K_1876_0290_PA_0073_v

KGM-K_1876_0291_PA_0074_v

13

hV

hL

~~Uebersichten von der Sammlung Buschmann-Sammlung Lang~~
~~Sammlung Christaller Sammlung des Herrn Prof. Dr. Klein~~

~~1869~~	lf. 74.	124	P. 25.	Tongaru Lankgroab – Flasche cylindrisch 21 mit weiter Abrundung
~~1870~~	„	130	P. 26.	Tongaru Lankgroab – Flasche cylindrisch 21 durch Flechtwerk Eidechse und Vogel in die Farbe gespritzt und Stellamuscheln ornamentirt.
~~1871~~	„	131	P. 27.	Tongaru Lankgroab – Flasche cylindrisch 21. Spritz- und Stellamuscheln bearbeitet.
~~1872~~	„	132	P. 28.	Tongaru Lankgroab – Flasche wie die vorhergehenden, ohne Anwendung von Einspritzen bearbeitet.
~~1873~~	„	133	P. 29.	Tongaru Lankgroab – Flasche wie 17 jedoch statt des Einspritzens die Schneckerei (Legumen) benutzt.
~~1874~~	„	134	P. 30.	Tongaru Lankgroab, Flasche wie 29 bearbeitet.
~~1875~~	„	135	P. 31.	Wakaza Lankgroab – Flasche wie bei Tongaru Lank bearbeitet, nur sind hier, bei Letzterem gebräuchliche Farben roth Gelbgelb, Orange und braun zugefügt worden, über roth dann roth Gold- oder Silberblatt gelegt worden.
~~1876~~	„	136	P. 32.	Wakaza Lankgroab Flasche cylindrisch 21.
~~1877~~	„	137	P. 33	do. do. do. 21
~~1878~~	„	138	P. 34	do. do. do. 21
~~1879~~	„	139	P. 35.	do. do. do. 21 mit weiter Bauch statt der Einspritzgrundirung Schneckerei benutzt.
~~1880~~	„	140	P. 36.	Wakaza Lankgroab, Wakaza no Kawa) wie No. 36 mit weiter Stellamuschel ornamentirt.

							3235	80	5752	40	10496	10	
			24	13.									
									5		10		
									5		10		
									5		10		
									5		10		
									5		10		
									5		10		
									6		12		
									6		12		
									6		12		
									6		12		
									6		12		
									6		12		
									6		12		
							3235.	80	5818	40	10628	10	

Museum für Völkerkunde
z. Nr. X. 380/76

KGM-K_1876_0292_PA_0074_r
KGM-K_1876_0293_PA_0074_r

KGM-K_1876_0294_PA_0074_v

KGM-K_1876_0295_PA_0075_v

13

SL

tV

Uebersichten über die Königl. Staatsregierung (Verfügungen Ministerium des Innern Graf Botho.

~~c.1681~~ Lg 74. 141 P. 37. Wakasa-Lackgrabe mit Vorarbeiten und bei Hause 20 ausgegeben.

~~c.1682~~ " " 142 P. 38. Wakasa-Lackgrabe - die Gehilfen der Hause wurden wegen mit Communikation (von Perilla acquiredes) die andern mit Reisschalen gezwungen. (Defekten und Abbruchstände des Commando haben durch nachträgliche Zuvorkommen die noch in Gehilfen verdorben.)

~~c.1683~~ " " 143 P. 39. Wakasa. Lackgrabe wegen mit Reisschalen beschäftigt.

~~c.1684~~ " " 144 P. 40. Wakasa. Lackgrabe mit 39 Lackarbeitern.

~~c.1685~~ " " 145 P. 41 Die Gehilfen der Hause mit Wakasa Lack, mit bei der Gehilfen von 38 mit Communikationen von (Perilla acquiredes) beschäftigt hat denselben Gehilfen mit 2 in schwerem Grade.) Ein andern ist schwarzer Lack mit aufgestreuten Perlmutterstaub.

~~c.1686~~ " " 146 P. 42. (Yama fuji) hochrothen Lack, dessen Herstellung mir ein der Wakasa mit Anwendung des Schalenbeschrieben wurde.

~~c.1687~~ " " 147 P. 43 Zahnmittelein und in Jugen vorkommenden Holzes schicken. Zinnober und schwarze Hasse sprühfarbig aufgetragen u. Jagdvorteig verwendet.

~~c.1688~~ " " 148 P. 44. Ein aufgelegte Zinnoberlacke einer Gelbanwendung Einfassschliffen bis der schwarze Grund in Tonbackpflasterten formen Jagdvorteig.

(689)

75.

| | | |

KGM-K_1876_0298_PA_0075_v

KGM-K_1876_0299_PA_0076_v

13

dV

9L

Uebergeben von der Königl. Hauptregierung (Forts.)
Fortsetzung Rückseite des Herrn Prof. Dr. Klein.

~~689.~~	Lg 74, 149	P. 45.	(Sanemo Kaisa) Holzschnäbelart = Blech- und Ueberzug von Holzstab bestehend welcher abgeschliffen gelbrot und mit Lack überzogen wurde.	
~~1690~~	"	150	P. 46	Fluche = 45 bearbeitet – die Holzstäbe wurde vorher mit Indigo gefärbt.
~~1691~~	"	151	P. 47	(Sabi-nuri) Kastblatt, mehrmaligen Auftragen von Lammerfirniß und Eisenfeilspähne auf Fluche 8.
~~1692~~	"	152	P. 48.	Auf Fluche 9 mehrmaligen schwarzen Lack mit Fischhaut matt geschliffen.
~~1693.~~	"	153	P. 49.	Fluche 48 glänzend gelbrot.
~~1694.~~	"	154	P. 50.	Hochbraunrother Grundirung mit Tokaena (Schwarzem Lack) lackirt.
~~1695.~~	"	155	P. 51.	Hochbraunrother Grundirung mit Tokaena Lack) mit Zinnober gemischt braun lackirt.
~~1696.~~	"	156	P. 52.	Hochbraunrother Grundirung, mit Zinnober mit hellem Lackgemischt roth lackirt.
~~1697.~~	"	157	P. 53	Hochbraunrother Grundirung = 52 roth lackirt.
~~1698~~	"	158	P. 54	Fluche ähnlich 53, mit feinstem Zinnober lackirt. roth
~~1699~~	"	159	P. 55.	Hochbraunrother Grundirung mit Zinnober gemischt mit Auripigment (gelb Operkfarbe) rothgelb lackirt.
~~1700~~	"	160	P. 56.	Hochbraunrother Grundirung mit Auripigment lackirt gelb

(701)

						3235	80	5860	40	10724	10
			24	13.							
								4	50	12	
								5		12	
								4	50	12	
								4		12	
								4		10	
								4		10	
								4		10	
								4		10	
								4		10	
								4		10	
								4		10	
								4		10	
						3235	80	5910	40	10852	10

Museum für Völkerkunde
Inv. Nr. 580/38

KGM-K_1876_0300_PA_0076_r
KGM-K_1876_0301_PA_0076_r

14

13

Uebernommen von der Königl. Haupt-Regierung (Abtheil. f.) Jagamitsche Aleksandrische Forst-Insp. d. Herr Insp. Th. Reis.

~~1701~~ Lg 74, 161. P. 57. Kasbrandter Grundirung mit Ocri, gigrund und Leistchen (cfr. 626) (mit Lack grünlich) lackirt. ~~grüngelb~~.

~~1702~~ " " 162 P. 58. Kasbrandter Grundirung mit Leistchen ~~grün~~ lackirt.

~~1703~~ " " 163 P. 59. Kasbrandter Grundirung mit Leistchen in hellem Lack unter Zusatz von etwas Johana (cfr. P. 50.) dunkelgrün lackirt.

~~1704~~ " " 164 P. 60. Auf fertig am Grunde mit Hasenlab, schalen hergestellte Zeichnung wahlgrün mit hellen Lichtnüancirt und Farbenblattstrauch bestrauch wurde.

~~1705~~ " " 165 P. 61. Flasche wie Nr 60 bearbeitet.

~~1706~~ " " 166 P. 62 Flasche wie Nr 60, nur statt des Farbenblattstrauches alter abgebrochter Zimmetstrauch

~~1707~~ " " 167 P. 63. Weiß Grundstrauch bestrauch grundirte Flasche welche noch nicht die letzte Politur erhalten hat. Skarinacki für Zimmetstrauch-Leimgrund (cfr. 634)

~~1708~~ " " 168 P. 64. Flasche 63 fertig polirt.

Uebernommen von Makiejeski (seinen Schüler)

~~1709~~ " " 169 P. 65. Die auf fertigem Grunde hergestellte weißschwarze Zeichnung ist durch auf feinsten Asphalt gestrichenen Lackfarbengelber ergänzt (Monstranz)

~~1710~~ " " 170 P. 66. Auf dem fertigen Lack P. 43 aufgezeichnete Blumen, die vegetabilisch aufgefaßt, gut Grund gefaßt und in diesem Falle nur schwarzlich schillern das Lackes verdecken sollen.

(711)

| | | |

KGM-K_1876_0306_PA_0077_v

KGM-K_1876_0307_PA_0078_v

13

8L

2V

Uebersicht der Sammlung chinesischer Lackarbeiten

~~1744~~	Lg 74.	171.	P. 67.	Lackschale mit schwarzem Goldstaub bedeckt (Kin-zi) zur mittleren Schale mit (Nashi-zi) durch graues Gold, zulaar hergestellt.					
~~1745~~	Lg 74.	172	P. 68.	Zahlreiche rothe gemalte Blüthe, z. T. Einzelmuster z. Th. Perlmutterstaub mit dunklem Lack.					
~~1746~~	Lg 74.	173.	P. 69.	Zahlreiche gemalte Blüthe durch mehrfarbigen Goldstaub mit schwarzem Grunde hergestellt.					
~~1747~~	"	174.	P. 70	Zahlreiche gemalte Blüthe durch Goldstaub auf Einzelmuster hergestellt.					
~~1748~~	"	175.	P. 71.	Lackmalerei mit schwarzem Grunde: Granatäpfel mit Blumen und Blättern, hergestellt durch Perlmutterstaub, Zinnober, Gold- u. Silberstaub mit Goldcontour.					
~~1749~~	"	176	P. 72	Lackmalerei auf dunklem (nachträglichem) Grunde mehrfarbiges Ornament in Silber, Gold, Perlmutter und Zinnober hergestellt.					
~~1750~~	"	177	P. 73.	Lackmalerei auf schwarzem, mit Perlmutter und Gold bestreutem Grunde. Blüthen und rothaben gemalte Vögel.					
~~1751~~	"	178.	P. 74.	Lackmalerei z. Th. roth auf hellgrauem in Gold, Silber- u. Perlmutterstaub. Muster mit Fischen und Wasserpflanzen.					
~~1752~~	"	179.	P. 75	Lackmalerei auf hellgrauartigem Grunde z. Theil roth auf einzelnen hellgrauen Gold und Zinnober: Lotosblumen und 1 Kaiser im Wasser.					
					24	13.	3235, 80	5945 90	10913 10
								7	15
								8	20
								8	20
								8	20
								8	25
								12	30
								10	30
								25	50
							3235 80	6039 90	11210 10

(720)

Museum für Völkerkunde
Z. Nr. K. 380/34

Museum für Völkerkunde
Z. Nr. K. 380/34

KGM-K_1876_0311_PA_0079_v

13

62-

KGM-K_1876_0310_PA_0078_v

24

Fabrizius von der Königl. Landesregierung (Forts.)
Ethnographische Ankäufe d. Herrn Prof. Dr. Meyer.

~~1720~~ Lg 74, 180. P. 76. Buch mit gravirten Goldbeschlägen, schwarz bestrichenen Deckeln und marmorirtem Schnitt: Javanische Schrift.

~~1721~~ Lg 74, 181 P. 77. Lackmalerei z. Th. verfahren mit hinten gezackigen in 3 Feldern getheilten Fächern in Silber verschiedenfarbigem Gold u. Zinnober: Chinesischer mit Vogelbaum.

~~1722~~ Lg 74, 182 P. 78. Lackmalerei auf Leinengrund in verschiedenfarbigem Gold verfahren gemalt: Javanesische Chinesische Ranken und 1 Vogel.

~~1723~~ " " 183 P. 79. Lackmalerei auf dünnem gelblichem und gelb bestrichenem Grunde in verschiedenfarbigem Gold z. Th. verfahren gemalt: Cannabis rosa.

~~1724~~ " " 184 P. 80. Lackmalerei auf dunkelbraunrothe schlechtem Grunde z. Th. verfahren gemalt in verschiedenfarb. Gold: Cannabis rosa, Pflanzenkamm und Ranken.

~~1725~~ " " 185. P. 81. Lackmalerei auf schwarzem Grunde in Gold, Silber, Zinnober und Auripigment z. Th. verfahren gemalt: Chrysanthemum Chinesen.

~~1726~~ Lg 76, 89. P 82 Flasche in Tsugaru-Art mit Lackmalerei bearbeitet: Pflanzliches Gelber flaschenförmig mit Zinnober und Auripigment und natürlich Pflanzen mit schwarz verziert.

~~1727~~ Lg 76 90 P 83 Flasche in Tsugaru-Art mit Lackmalerei bearbeitet: Fächerförmig mit Auripigment, Fischleim und schwarzem Lack.

798

| | | |

KGM-K_1876_0315_PA_0080_v

KGM-K_1876_0314_PA_0079_v

13

14

28

Vakaviti-Inseln von der Insel Kantavaginaviny. (Vorläufige Einkäufe des Herrn Prof. Dr. Reis.)

~~11728~~	Lg	76.	91.	P. 84.	Fluss in Tongaru-Art mit Lapanuhi behandelt. Ganz abgenutzt mit Innenabar und Koro arnaki (schwarzer Lack) gestrichen							
~~11729~~	"	"	92.	P. 85.	Fluss in Tongaru-Art mit Piraviki behandelt: Mit Leichtlack-grün ausgefüllte Sheborí-Vertiefungen ganz fein mit braunem grünstichigem Grund.							
~~11730~~	"	"	93.	P. 86.	Fluss mit ringsherum runden Vertiefungen mit braunem Überzug mit schwarzer Linie auf grün und gelbmarmoriertem Grund. (Kanagai)							
~~11731~~	"	"	94.	P. 87.	Fluss in Vakawa-Art behandelt: durchsichtig braun mit Goldgrund mit schwarzen Schwärzeln und durchscheinenden feinen Goldstreifen							
~~11732~~	"	"	95.	P. 88.	Fluss mit roter Art von Sabi nari. (cf. P. 47.) Gemarbt, mit Rotorlack, ja nun Goldgold, endlich in runden kammförmigen querschnittartigen Feldern sichtbar wird.							
~~11733~~	"	"	96.	P. 89.	Schwarz, glänzender gewöhnlicher Fluss.							
~~11734~~	"	"	97.	P. 90.	Rauhig gemarbter mit Indigo und Harnsäurestaub behandelter Sabi nari: cf. P. 47.							
~~11735~~	"	"	98.	P. 91.	Fluss mit Indigo lack und Harnsäurestaub schuppig narbig auf schwarzem Grunde.							
~~11736~~	"	"	99.	P. 92.	Makiye-nowoka-nari (cf. P. 65. Schwarzlack und Schwärzel auf schwarzem Grunde in Sheboki-Fluss-artig gestaltet.							

737

						3235	80	6194	90	11544	10	
		24	13.									
								5		12		Sheborí-Art der Verzierung des Grundes für die Tongaru-Vakawa-Serie
								5		12		
								10		25		
								6		15		
								7		20		
								7		20		
								6		15		
								5		15		
								6		15		
						3235	80	6251	90	11693	10	

Museum für Völkerkunde
J. Nr. K. 350/76

KGM-K_1876_0316_PA_0080_r
KGM-K_1876_0317_PA_0080_r

14

13

18

Sedimentgesteine von der Kreide-Formation (Forts.)
Foraminiferen-Schichten des Sam-Kalkes. Forts.

~~U 737~~	Lg 76,100.	P. 93.	Kalkstein in Form einer Linse mit Feuersteinen.				235	80	6251	90	1169 3 10
~~U 738~~	" 76,101.	P. 94.	Kalkstein mit Feuersteinen und Feuersteinknollen.	24	13.				7		15
~~U 739~~	" 76,102	P. 95.	Sandkalkstein mit grünen, rothen, braunen, weissen Feuersteinen. Grund mit Kalkspathadern und Feuersteinen.						7		15
~~U 740~~	" 76,103	P. 96.	Sandkalkstein mit Feuersteinen bestreuter Sand und Kalkstein mit Feuersteinen. Grund in Gelb gemalt und Feuersteine braun.						20		40
~~U 741~~	" 76,104	P. 97.	Sandkalkstein mit Feuersteinen mit Feuersteinen und Gelb bestreuter Grund: Kalkstein in Gelb gemalt: Kalkstein, Feuersteine weiss, Flügel und Augen braun.						25		60
~~U 742~~	" 76,105	P. 98.	Sandkalkstein. Auf Feuersteinen gelb bestreuter Grund Kalkstein in Gelb gemalt: Kalkstein in Kalkstein.						30		60
~~U 743~~	" 76,106	P. 99.	Sandkalkstein. Auf Feuersteinen mit Gelb und Feuersteinen bestreuter Grund in Zinnober und Gelb gemalt. Feuersteine und Feuersteinringe.						25		50
~~U 744~~	" 76,107	P. 100.	Sandkalkstein. Auf Feuersteinen Gelb bestreuter Grund in Gelb Kalkstein gemalt: Flügel und Augen, Kopf, Hals und Brust gelb mit Kopf.						30		60
U 745.	" 76,108.	P. 101.	Sandkalkstein: Auf Feuersteinen in Gelb Kalkstein gemalt. Feuersteine auf einem Felsen.						30		50
									25		50
							235	80	6450	90	12093 10

(746)

Museum für Völkerkunde
Inv. Nr. 380/58

KGM-K_1876_0322_PA_0082_v

KGM-K_1876_0322_PA_0081_v

13

28

hV

Lebensweise und der häusliche Haushaltung (Serie 4).
Japanische Abtheilung Herr Prof. Dr. Hein.

1746. Lg 76, 104. 108. Schale in Hochrelief geschnitzt mit 2 Landschaftsbäumen. Der Grund der Platte schwarz mit Perlmutterstaub bestreut, mit Landschaftsblättern bemalt. Die Bäume grün und braun bemalt.

747–754. 3/ Alben Landschaften auf Gold in Nashi-ji und Kin-ji.

1747. Lg 75, 356 Kasten Tischchen mit 4 kleinen Fächern, Fächer mit granulirten Lackbeschlägen und verschiedenartigen Platten einwärts mit verschiedenen Lackmalereien in Gold, Silber und Zinnober auf Fundirungsgrund. Albert Robert Niigata in Echigo.

1748a–c Lg 75. 186. Zehn Verkaufskasten mit Einsatz, innen und außen ganz mit Lirugrund bedeckt. Kästen mit zug. Klammern, deren Verschlußnagel Kirin vor, Zugabe und Ende 4 mal wiederholen Abbildungen des Daimio von Oka in verschiedenfarbigem Gold 4 genannt.

Japan XVIII

1749a–b Lg 75, 188. Zehn Verkaufskasten mit Einsatz, innen und außen ganz mit Lirugrund bedeckt, Kasten Verkauf und Einsatz mit verschiedenen Blumenarten in Gold, Verkauf und Einsatz mit einem Landschaft in Silber verschiedenen damals.

Japan XVII.

(750)

Museum für Völkerkunde
J. Nr. K. 380/37

Auktion Lepke März 1920

Museum für Völkerkunde
J. Nr. K. 380/37

Museum für Völkerkunde
J. Nr. K. 380/37

					3235	80	6450	90	12093	40
	24	13.					9		15	
15	58	34.	8	70			39	20	80	
21	26	19	6	50			29	30	65	
7	23	18.	7				31	50	70	
					3235	80	6559	90	12323	10

KGM-K_1876_0324_PA_0082_r
KGM-K_1876_0325_PA_0082_r

KGM-K_1876_0327_PA_0083_v

KGM-K_1876_0326_PA_0082_v

13

58

dv

~~U.J.750~~ Eg 75, 188 Niedriger Packkasten mit Deckelgebälk (Jap. Lackkasten) darin verschiedenes Reisegefäss und Kassenkästchen, Alles braun grundirt mit verschiedener Lackmalerei in Gold, Silber und Bunt — einem wolkig hintergrund, artig.

Adolf Bastian

~~U.J.751~~ Eg 74, 187. Niedriger Packkasten mit Deckelgebälk mit Schiebkasten und flachen (Jap. Lackkasten) Innen und aussen mit Eisengrund bedeckt. Auf der Innenseite des Deckels mehrere, lose Schnürbett und Klötzer. Klötzen und silberner Mundschieber in verschiedener Lackmalerei auf schwarzem Gold.

Japan XVIII.

U.J.752. Eg 74, 189. Niedriger Packkasten mit Deckelgebälk innen mit schönen Wolken- einem mit schwarzem Lackdeckel.

Japan XVIII.

U.J.753. Eg 76, 110 Lackkasten mit Deckel — innen und aussen mit Eisengrund. Auf der Aussenseite auf verschiedenen gefärbten Goldenen Lackmalerei in Gold, Landschaften und Blumen

Adolf Bastian.

U.J.754 Eg 75, 146. Cylindrischer (Saké) Deckelkasten mit Lackdeckel. Innen Rin-si (Goldgrund) verziert in Goldblech vergoldet und versilbert Drachenfiguren: auf der einen Seite schlafender Gelehrt andere Seite macht Gestalt mit Pfeil und Bogen. Innen Stachi-ji — Mit Schnur und seltsamen Bronzeknopf.

							3235	80	6559	90	12323	10	
													Auktion Lepke März 1920
	4	23	21	6					27		60		
													Museum für Völkerkunde J.Nr.K. 380/38
	4	24	20.	6					27		60		
	4	27	21.	6					27		60		Museum für Völkerkunde J.Nr.K. 380/38
				10					45		100		
	9	6	2.	10					45		100		
							3235	80	6730	90	12703	10	

KGM-K_1876_0328_PA_0083_r
KGM-K_1876_0329_PA_0083_r

KGM-K_1876_0331_PA_0084_v

KGM-K_1876_0330_PA_0083_v

13

dV

dB

Uebertrag von der Seite: Handzeichnung (Karte)
sagittifera Claparèdia des Herrn Prof. Dr. Keim.

755–759. 4 Callaea Lackverbrämen auf Holz
in geschnitztem rothem Lack.

~~4.1755~~ Lg. 75, 448 Kessel mit 4 geschnitzten Füßen mit
Deckplatte. Holz geschnitzt – bedeckt
mit rothem geschnittenem Lack

Chinesische Callaea Arbeit.

~~4.1756~~ Lg. " 449. Große Vasenform birnenförmig, geschnitzt
Holz geschnitzt – bedeckt mit rothem
geschnittenem Lack. Figuren in
Landschaft.

Callaea Arbeit.

~~4.1757~~ Lg. " 450. Große Vasenform in Gestalt einer runden
Schüssel, auf welcher ein viereckiger
Kasten mit den 4 Lackstücken
herausragt, auf Platte mit 4 Füßen.
Holz mit Reliefschnitzerei überzogen
mit rothem – Kasten mit chinesischem
geschnitzten Lack: Figuren in Land-
schaft – Mit dem Flaggenadressen
des Mikado.

Callaea Arbeit.

~~4.1758.~~ Lg. " 451. Schale mit birnenförmigem Rand auf Ringfuß
Holz geschnitzt, überzogen mit rothem
geschnitzten Lack: Figuren in Landschaft.

Callaea Arbeit.

~~4.1759.~~ Lg. " 452. Runde niedrige Vasenschale mit abgerundetem
Rande. Holz geschnitzt mit rothem
geschnittenem Lack überzogen: Blätter
und Schlingen. Callaea Arbeit.

							3235	80	6730	90	12703	10	
													Callaea Arb.
													Auktion Lepke März 1920
	58		28		5	50			24	80	70		
													Callaea Arb.
													Auktion Lepke März 1920
	18	22			10				45		100		
													Callaea Arb.
													Auktion Lepke März 1920
	16	24			9				40	50	90		
													Callaea Arb.
													Auktion Lepke März 1920
	4	31			6				27		60		
													Museum für Völkerkunde
	4	14			2				9		20		J. Nr. K. 330/139
							3235	80	6877	20	12943	10	

KGM-K_1876_0332_PA_0084_r
KGM-K_1876_0333_PA_0084_r

14

85

Lehrmuseum der Preußischen Hauptverwaltung (Forst.)
Japanische Ausstellung des Herrn Prof. Dr. Mez.

760–776 5. Lackarbeiten auf Holz
aus den Jahren 1874–1876.

760 Lg. 76, 59. Runder Tisch auf 3 Füßen mit 4 schildkrötenförmigen Platten, Holz schwarz lackirt mit Goldeinlagen: Arabeskenmuster. Auf der Platte Schildkröte, goldfarbig, darauf ein Goldfasan, herumgemalt Vögel.

(Ausstellung Japan B 352)

761 Lg 76, 60. Viereckiges Präsentirbrett aus Lindenholz, grün lackirt, darauf Goldfasan in Goldmalerei, in jedem Fall 1 Metallfigur aufgesetzt.

Ausstellung Japan B 3, 25.

762 Lg. 76, 61. Präsentirbrett.

Ausstellung Japan B 3, 25.

763 Lg 75–161–164. a–b 2 rechtwinklige Holzplatten aus dem Stamm von der (Ho-no-ki) Magnolia hypoleuca. — Dick Holz diente zum Fassen zur Aufbewahrung der nöthigen kleinen Handgeräthe und anderen Gebrauchsgegenstände des Japaners, insbesondere der Lackarbeiten.

Lg 75, 162. c Kaltschälchen in Form eines kleinen Troges aus dem Holz der Magnolia hypo: — mit eingelassenen Leinenfugen.

" " 163. d Holzgefäß mit eingelassenen Leinenfugen.

" " 164. e Holzgefäß lackirt — innen roth, außen Mittelgrün mit Einlage in Gold: Feldgrün: Landschaft, Pflanzen und Früchte.

(764)

85.

					323	580	687	20	1294	310
										Nebelthau
										Auktion Lepke März 1920
	74	60	35				157	50	350	
	23	11		3	25		14	60	32	50 D. 3965.
	23	11		3	25		14	60	32	50 D. 3966.
										762 Nebelthau
										Museum für Völkerkunde
										J. Nr. K. 380/38
		23	23				1		2	
	14,5	26,5	19				1	50	3	
	10	32	15,5	1	50		1	50	3	
	11	31	18				2	80	7	
					3235	80	7070	70	13373	10

KGM-K_1876_0336_PA_0085_r
KGM-K_1876_0337_PA_0085_r

KGM-K_1876_0338_PA_0085_v

KGM-K_1876_0339_PA_0086_v

hV

13

28

Uebernommen von der Königl. Kunstgewerbe-Schule.
Sammlung Antiquitäten des Herrn Prof. Dr. Lessing.

~~J.No. 3764.~~ Eg 74, 190. Länglicher Handspiegel mit lederfarbigem Sockel Lackarbeit auf Holz — innen hinter grundartig malerisch, außen schwarz, auf dem Sockel mit 5 hineingesetzten kleinen Landschaften in Gold gemalt.

~~J.No. 3765.~~ Eg 74, 191. Sockelkasten mit hellbraunlackirtem Einsatz. Lackarbeit — außen schwarzer Grund mit 6 medaillonartigen kleinen Einsetzungen innen hinter Hintergrund. Auf dem schwarzgrundirten gerahmten Lackstreifen Sockel: Blumenkorb, Kleinenkannenzweig, Kapsel und Deckel; auf dem Deckel Blatt und Zweig in reicherer Umrahmung mit Gold.

~~J.No. 3766.~~ Eg. " 192. Platte mit schwarzfüllendem durchbrochenem Kastanienblattrand, mehrfach 2 und 3 reihige Zahnschnitte einschließend — schwarz lackirt, mit den Randkanten der eingeschnittenen Zahnschnitten Kreuz- und Blattzweige in Gold und Zinnober ausgeführt gemalt.

~~J.No. 3767.~~ Eg. " 193. Klavier Kasten mit Klappdeckel — Lackarbeit — innen Hintergrund, außen auf schwarzem Grunde Kleinenkannen und Fasan auf Felsenspitze, in Zinnober und verschiedenfarbigem Gold ausgeführt gemalt.

~~J.No. 3768.~~ " 194. Deckelkasten in Eichenform, roth lackirt mit reicher Umrahmung (Marktwaare)

~~J.No. 3770~~ 69 verk. Eg. 75, 189 Schale mit Laubschnitten gepreßtes in Blechform — schwarz lackirt.

					3235	80	7070	70	13373	10	
											Kaufbelege
6	26	11	2				9		20		Auktion Lepke März 1920
											Kaufbelege
8	17	10.	3				13	50	30		Auktion Lepke März 1920
8	17	11	3				13	50	30		J. 3963.
3,5	11	8.	1	50			6	80	15		J. 3959.
				40			1	80	2		J. 3962.
5,5	20	20.		60			2	70	6		Kaufbelege
					3235	80	7118	00	13476	10	

KGM-K_1876_0340_PA_0086_r
KGM-K_1876_0341_PA_0086_r

KGM-K_1876_0342_PA_0086_v

KGM-K_1876_0343_PA_0087_v

dV

13

L8

Vakanzsachen von Direktor Hambruch Lagerung Sept.
Zugnisse Liebsäule des Herrn Prof. F. Rein.

~~L.S.769~~ Lg. 75, 170. Kelch aus Kurzgelenk des Rhododendron Metternichii mit Salzdorfer Einsatz Fuß innen rot lackirt Dorfel mit Tragarm Lack überzogen.

~~L.S.771~~ Lg. " 167 Einsatz aus Stamm des Rhododendron Metternichii, Fuß Schnittfläche schwarz lackirt.

~~L.S.772~~ " " 116 Kleiderfußbrett mit Dorfel aus Lagos, lackirt. Braun, Fuß innen rot, mit Guirlande und Ranken in Grün mit Gold gemalt.

~~L.S.773~~ " " 367. Kleiner Dorfelkasten mit Einlegeboden Goldgrund Fuß innen bräunlichen Lack lackirt.

~~L.S.774~~ " " 366 Kleiner Einsatz aus Fuß (Lackschüsselchen) aus einer kleinen Flasche (mit Rand zum Aufsetzen der Lackschale) welche auf 2 vertikalen durchbohrten Flaschen liegt — wie 773 lackirt.

L.S.775. " " 359 Langlicher rechteckiger Einsatz aus Dorfel, innen noch ein Fischdorfel, lackirt wie 366. Nagiri A. Kita.

L.S.776 " " 360 Rechteckiger Einsatz, Fuß mit Dorfel lackirt wie 775 Nagiri A. Kita.

777-788. 6 Lack auf Porzellan und Steingut (788 auf Fisch)

L.S.777. Lg 75, 411. Kalbschale Klasse - Schale mit breitem Rand - Porzellan lackirt, innen mit bunten Farben und Gold. Auf Schwanz, Gold- u. rotumrandetem Grund, Falken mit Chrysanthemum und Vögeln. Yezo

L.S.778 " " 412. Vogelschüssel.

7.9

						3235	80	7118	00	13476	10		
1:)													
												Dübendorf	
2:)													
												Auktion Lepke März 1920	
	9	25	20.	1				4	50	10			
												Dübendorf	
												Museum für Völkerkunde	
	12		8	0,50				2	30	5		J.Nr. K. 380/35	
1.													
	2	17											
	4	11,5		20				90		2			
												Museum für Völkerkunde	
	4,5	26	18	50				2	30	5		J.Nr. K. 380/39	
												Museum für Völkerkunde	
												J.Nr. K. 380/33	
	11,5		13	1				4	50	10			
												Museum für Völkerkunde	
	14		6	50				2	30	5		J.Nr. K. 380/34	
	4		6,5.	50				2	30	5			
	95	36		10				50		100			
	95	38		10				50		100			
						3235	80	7237	10	13718	10		

KGM-K_1876_0344_PA_0087_r
KGM-K_1876_0345_PA_0087_r

KGM-K_1876_0346_PA_0087_v

KGM-K_1876_0347_PA_0088_v

Uebertrag von Seite 87 Transport von Seite 87

					3235	80	7237	10	13718	10	

~~L.S.779~~ Lg 75, 330. Japanische große Lack, Flaschen mit Lack cloisonné verziert: Schwarzer Grund mit Vögeln, Kammuzzas u. Blumen, z. Th. in Reserve von cloisonné Lagen in bunten Farben Nagoja in Owari.

38	17	♂	6	50			29	30	60		

Auktion Lepke März 1920

~~L.S.780~~ Lg 75, 331. Desgleichen. Nagoja in Owari.

32	13	♂	4	50			20	30	60		

D. 3969.

~~L.S.781~~ Lg 76, 62. Desgleichen Vase mit kurzhalsförmigem Fuß und Fuß — Porzellan mit Lack cloisonné in Relief aufgesetzten Emaillblumen und Emaillmalerei auf dem Fuße und Hals. (Kaufpreis Japan 6 $.)

Abgegeben an die Ethnographische Abteilung des Königl. Museums für Völkerkunde in Berlin. Siehe Zugangsbuch II. Nr. 1697. Kat. II, 1141

33	12	♂	6				27		60		

Auktion Lepke März 1920

~~L.S.782~~ Lg 76, 66 Desgleichen mit kurzem Hals, Ausguß und Henkel, auf 3 kleinen Füßchen — Porzellan, Fond Lack cloisonné verziert — auf Deckel und Ausgußseite der Hahnen Kranich in Goldemaillerie. (Kaufpreis Japan $ 2, 20.)

17	17	♂	2	20			9	90	24		

Auktion Lepke März 1920

~~L.S.783~~ " " 64. Vierkantige Vase in Schildkrötenform, gebrannter Fuß Fond schwarz lackirt mit gemalter Goldmuster — innen bunte Emaillmalerei Banko yaki (Kaufpreis Japan $ 1, 25.)

Museum für Völkerkunde
J. Nr. K. 350/37

8	21	13.	1	25			5	60	12		

~~L.S.784~~ " 75, 335. Muschelförmige gerippte Vierkantvase — gebrannter Fuß grün lackirt mit Goldemaillerie Laufende Verzierung von Chrysanthemum, innen glatt Seidenmatt. Nagoja in Owari.

9	17	12.	1				4	50	10		

Auktion Lepke März 1920

~~L.S.785~~ " 340. Malvenförmige Vierkantvase — gebrannter Fuß braun lackirt, mit Schmetterlingen in Goldemaillerie verzierte, innen grüne Emaillierung, innen = 784.

9	16	12.	1				4	50	10		

D. 3970.

					3235	80	7338	20	13954	10	

KGM-K_1876_0348_PA_0088_r
KGM-K_1876_0349_PA_0088_r

KGM-K_1876_0351_PA_0089_v

KGM-K_1876_0350_PA_0088_v

13

68

21

Uebernommen von Inventar Vaterländische Sammlung (Forts.)
Japanische Abtheilung des Herrn Prof. Dr. Baelz

~~1786~~ Lg. 75, 338. Muschelförmiger Lackkasten, gebrannter Thon, braun lackirt mit bunter Goldbemalung von Blumen- innen ghspirt mit bunter Bemalung.
Nagoja in Owari.

~~1787~~ " 76, 65 Kastenartiger Lackkasten gebrannter Thon, aussen mit Lackmalerei in Gold, auf rothbraun lackirtem Grunde, gemalte Scenen Muster- innen ghspirt.

~~1788~~ " 75, 243. Tuschkännchen mit Deckel und Teller- thon Henkel- Porzellan mit brauner matter Lackbezug einglasirt mit Silber und Goldornamenten.
Okazaki in Mikawa-

V. Holz und Bast.

789–805. 1 Dutzend Arbeiten aus dem Hakone-Gebirge

~~1789~~ Lg. 75, 383. Cylindrische Büchse, geriffelt, gelbgelbraun, mit Deckel- Bambusholz.
Hakone in Sagami.

~~1790~~ " " 390 Runde Büchse mit Deckel- hellbr. Holz.
Hakone in Sagami.

~~1791~~ " " 388. Runde Büchse mit Deckel- Schraubverschluss

~~1792~~ " " 392. Achteckige Büchse mit Deckel, welcher zugleich als Fuss dient- Innen Lack- hellbr. und Musterholz.

~~1793~~ " " 396 Kleine offene geriffelte Büchse- hellbr. Holz.

(784)

						3235	80	7338	20	13954	10
											Nibelth
											Auktion Lepke März 1920
	8	16	18.	1				4	50	10	
											Nibelth
											Auktion Lepke März 1920
	9	10	10	1				4	50	10	
											Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/34
	8		7	1				4	50	10	
											Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/34
	16	11	0								
					25			1	20	2	
											Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/34
	9	16,5	0		20				90		
	7	9	0		15				70	1 50	Die Mehrung rührt daher
											Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/34
											Handelsverkehr in jüngerer Zeit der Mehr-
											Museum für Völkerkunde
	5	9	0		15				70	1 50	J. Nr. K. 380/34
	10	5	0		15				70		Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/34
						3235	80	7355	90	13992	60

KGM-K_1876_0352_PA_0089_r
KGM-K_1876_0353_PA_0089_r

KGM-K_1876_0354_PA_0089_v

KGM-K_1876_0355_PA_0090_v

Uebersicht aus der Königl. Hauptvermehrung (Forts.)
Ethnische Objecte des Herrn Prof. Dr. Klein.

~~1794.~~ Lg 75, 378. Kleines Messer mit Eisenschaft mit Holzgriff.

~~1795.~~ " 400[a] Kleines Messer mit Bambusgriff mit Rinde umwickelt. Schaft Holz. = 794

~~1796.~~ " 380. Kleine Schale mit niedrigem Rand, Holz braun gemasert, mit Kerbschnitzerei. Hakone Sagami.

~~1797.~~ " 378 Kleine Schale mit markirtem Rand, Holz braunes Holz mit Messer abgeschnitzt. Hakone i Sagami.

~~1798.~~ " 394 Kleine Schale mit Bambusgeflechtähnlichem Rand gearbeitet.

~~1799~~ " 393 Kleine Schale mit Klauenfuß

~~1800~~ " 395[b] Holzgefäß.

~~1801~~ " 401 Schüsselförmiger kleiner Holzmörser. Fehlt.

~~1802.~~ " 395[d] Krug aus Holz (Bambusgeflecht-Präparirung)

~~1803.~~ " 402[a] Mörserartiger Holzkopf aus weißem Holz

~~1804~~ " 403[a] Schalenförmiger Holzkopf (zum Aufhängen der Tabakspfeifen dienend)

~~1805~~ 403[b] Holzgefäß.

806–814. 2 Holzschnitzereien Holzmörser Messergriff und andere Gebrauchsgegenstände

~~1806.~~ Lg 75, 180 Tintenfaß, Pfeifer- darauf Holzdeckel aus röthlichem dunklem Holz; mit aus Stoff, Schnitzerei und Pfeifendeckel, Abschaben, Kratzer und Pfeifenmesser

837

90.

						3235	80	7355	99	13992	60		
	4	8	0		15				70		1	50	Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/34
	7	4	0		40				50		1		Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/34
	4	28	0		25			1	20		2		Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/34
	3	22	0		25			1	20		2		Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/34
	2	10	0						25			50	Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/34
	2	10	0		15				25			50	Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/34
	2	10	0						20				Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/34
	3	7	0		10				50		1		Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/34
	3	11	0		10				50		1		Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/34
	3	5	0						20			50	Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/34
	2	4	0		15				15			50	Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/34
	2	5	0						15			50	Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/34
	6	29	12.	1	50				6	80		20	Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/34
						3235	80	7368	50	14024	10		

KGM-K_1876_0356_PA_0090_r
KGM-K_1876_0357_PA_0090_r

KGM-K_1876_0358_PA_0091_v

13

16

KGM-K_1876_0358_PA_0090_v

12

~~Uebertrag von Pr. königl. Staatsregierung (Forts.).~~
Japanische Rückstände des Herrn Prof. H. Reer.

~~L. 1807.~~	Lg	75,	165	Salzstabilit, sogen. Kikkor-Rikard. Vierseitig, mit niedrigem Randgesprenge. In der Mitte eingestoßen Wappenfall.									
~~L. 1808.~~	Lg	75,	181	Schüssel mit Deckel, außen bunte Strohmosaik, innen schwarz lackirt.									
~~L. 1809.~~	Lg	75,	453	Kleines Gefäßchen mit halbrunden Schalendeckel und 3 Füßchen. Landschaftsmosaik.									
~~L. 1810.~~	"	"	455	Hellbrauner Salzkumm.									
~~L. 1811.~~	"	"	454	Heller Salzkumm (Tsubaki) Salz der Camellia japonica.									
~~L. 1812.~~	"	"	465	Kleiner hellbrauner Salzkumm in Lackform.									
~~L. 1813.~~	"	"	373.	Runder Aschentel mit Deckel, Handhaben und Fuß der Magn: hyps., Deckel und Boden aus Conservesalz (Reisschüssel)									
~~L. 1814.~~	"	"	368.	Kleiniges niedriges Gefäß mit abgerundeten Ecken aus dem Salze der Mag. hyps.									

VI Papier

815–831 — 1, Rohmaterial

~~L. 1815–31~~ Lg. 75, 1. Herbarium mit 10 verschiedenen getrockneten Exp: Pflanzen; dazu Papier, Bindfaden, Pinsel für die Exp. und Farbenstoffe, sowie zur Herstellung eines gewissen Pflanzenstoffes (Leim) benützt wird — in Exp. der Art.

1, Broussonetia papyrifera Vent, liefern mit: Triebe
2, Edgeworthia papyr.; Liefert Fasermaterial.
a, blühende Zweige einer weibl. Pflanze
b, einzelne Pflanzen
c, vollständige Pflanzen weiblicher Pflanzen.

							3235	80	7368	50	140	24	10
			25	2,5		75			3	40		7	
	1,35		10			25			1	20		4	
	16		12	1,2	1	50			6	80		15	
			16	4						25		50	
			15	4		15				25		50	
			10	2						20			
	14		27			20				90		2	
	5		21	20		57			2	60		5	
	42			32.									
							3235	80	7384	10	140	58	60

Museum für Völkerkunde
f. Nr. K. 380/37

Hiervon sind 68 Stück an die königl. ungarische Landwirthschaftsakademie zu Berlin (Charlottenburg) königl. ungarische Gesandtschaft abgegeben – cfr. J. No. 85, 1247. –

815 an die Bibliothek abgegeben.
Berlin, 27. Oct. 1884

KGM-K_1876_0360_PA_0091_r
KGM-K_1876_0361_PA_0091_r

KGM-K_1876_0362_PA_0091_v

KGM-K_1876_0363_PA_0092_v

73

74

Uebersicht der Kais. Königl. Hof-Saamen-Einnahme (Forts.)
Japanische Ausbeute des Herrn Prof: R. Lewin.

(Fortsetzung)
3, Daphne Genkwa, Rh. Genkwa, Blühende Genkwa
4, Acorus alba S. Kuma, Blühende Kalmus
5, Hibiscus Manihot L. Toroto, 2 Varietäten
6, Hydrangea paniculata, Sieb. Koriwa-ki.
7, Kadsura japonica, Thunb. Kadsura, Blühende Kadsura.
8, Perilla ocymoides L., Ô-no-kusa
9, Rhus verniciflua D C. Urushi-no-ki; Lackbaum
10, Rhus succedanea L. Ro-no-ki; Wachsbaum

L.S.815. Sg 75, 2. Rinde der Broussonetia Papyrifera (Kazoi.
mündlich erhalten, für die Herstellung
des Japanischen Papieres.
Mino

L.S.817. " - 3. Bast von der Rinde der Brouss: Papyr:
Mino.

L.S.818 " - 4 Rinde der Brouss: papyr: aus Kochin.

L.S.819 " - 5 Bast von der Rinde der Brouss: papyr.
Kochin

L.S.820 " - 6 Rinde der Edgeworthia papyrifera
(Mitsu mata - für die Papierbereitung
Kochin.

L.S.821 " - 7. Bast von der Rinde der Edgeworthia papyr:
Kochin.

L.S.822 " - 8. Rinde von Daphne Genkwa, wild wachsend
Strauch - für die Papierbereitung.
Mino

L.S.823. " - 9. Bast von Daphne Genkwa:
Mino.

L.S.824. " - 10. Wurzeln von Hibiscus Manihot, jap:
Toroo, japanische Pflanze, schon
lange als Faserpflanze -
für die Papierbereitung

						3235	80	7384	10	14058	60		
2.													
					40			1	80	10			
												Hibiscus	
	43	6							10		20		
	49								10		20	Hibiscus	
	48								20		40	Hibiscus	
												815-824 an die Gärtnerlehranstalt Tokio 21/10 84	
	67								20		40	Hibiscus	
	52								20		40	Hibiscus	
	65								20		40	Hibiscus	
	61								20		50	Hibiscus	
	67								20		50	Hibiscus	
	32								20		50	Hibiscus	
						3235	80	7387	50	14072	10		

KGM-K_1876_0364_PA_0092_r
KGM-K_1876_0365_PA_0092_r

14

93

EV

Uebersichten von erhaltenen Hauptvergrößerungen (Forts.)
Fortsetzung Katalog des Herrn Prof. Dr. Klein.

~~L.S.825~~ Lg. 75. 11. Sammlung Asplenium von Hydrangea paniculata (von-ne-ki) Herrn dessen Rinde zur Fuji-Spezialbearbeitung diente.

~~L.S.826~~ " " 12 Ganzstoff (frühere Fuginummer) von Brogaea retia papyrifera.

~~L.S.827~~ " " 13 Vorgriffen von Edgeworthia papyrifera.

~~L.S.828~~ " " 14 Vergl. normalen Fuginr.

~~L.S.829~~ " " 15 Halbstoff von Daphne Gardneri

~~L.S.830~~ " " 16 Abfärbeprobe (Mutterlauge einiger Laubes, Julianen, insbesondere schwarze Art, einfachen gewalkt an einander gereiht sind — dann zum Auffassen, von der Fuginummer beim Blatt darstellen. (Plan gebrauchte)

~~L.S.831~~ " " 17 Vorgriffen (zwei Fuginummern.)

832-870 2. Einfache Fuginrn (Sortblatt)

a Kogami-Fuginrn

L.S. Fuginrn welche ohne Stärkezusatz hergestellt sind

~~L.S.832~~ " " 18. Minogami (1 Qual.) — 48 Logen kochen 15 Cc mit Makidami in Mino. (31 Logen)

~~L.S.833~~ " " 19. Minogami (II Qual.) — 50 Logen kochen 14 Cc mit Makidami in Mino. (25 Logen)

~~L.S.834~~ " " 20. Minogami (III Qual.) — 50 Logen kochen 12½ Cc — mit Makidami in Mino. (24 Logen)

~~L.S.835~~ " " 21 Mouchi — 50 Logen kochen 18 Cc — mit Makidami in Mino. (25 Logen)

~~L.S.836~~ " " 22 Mouchi — 50 Logen kochen 18 Cc — mit Makidami in Mino. (19 Logen)

						3235	80	7387	50	14072	10	
2												
		2 – 15	=	40								
	52	4							20		50	
	33	10							20		40	
	13	20							10		20	
				10								
	13	4							10		20	
	11	7							10		20	
	71	59						1	40		3	
				80								
	53	41.						2	30		5	
	18 – 95	=	8	50								
	40	27		05					20		40	
	42	28		07					20		60	
	46	33		07					30		50	
	40	28		09					40		60	
	42	28.		05					20		40	
						3235	80	7393	30	14084	10	

Blatt zerfallen, dasselbe 9/8 87. Ludwig

825-28 u. 34-36 wurden Bibliothek übergeben 28/8 87, 9/187

KGM-K_1876_0368_PA_0093_r
KGM-K_1876_0369_PA_0093_r

14

13

16

Uebersicht von der Koku Staatsbesteuerung (Fortsetzung)
Tagemässige Einkünfte von dem Kreis Distrikt Aeru

~~C.J.837.~~ Lg 75; 23. Hanashi - als Pferdebesteuer benützt - 20 Cog: kost: 2c —
(20 Cogni) Prov: Tosa.

~~C.J.838.~~ " " 24 Kobanashi, als Lastpferdchen benützt — 30 Cog: kost 1,3c —
(30 Cogni) Einrichtung Prv: Musashi.

~~C.J.839~~ " " 25. Hanakire als Pferdebesteuer benützt — 50 Cog: kost. 8c —
(25 Cog:) Tokikawa — Prov: Koshiu.

~~C.J.840~~ " " 26. Shifu — 30 Cogni kosten 25c —
(25 Cog) Shirooshi, Prov: Iwaki.

~~C.J.841~~ " " 27 Musugami — 10 Cogni kost: 10c —
(5 Cog:) Tokikawa Prv: Koshiu.

~~C.J.842.~~ " " 28. Musugami — 20 Cog: kost: 15c —
(10 Cog) Tokikawa Prv: Koshiu.

~~C.J.843~~ " " 29 Nishi-no-oshi 48 Cog: kost 27c —
(5 Cog:) Hafen, Prv: Shimotsuke.

~~C.J.844~~ " " 30 Nishi-no-oshi — 48 Cogni kost: 21c —
5 Cog: —
Hafen, Prov. Shimotsuke

~~C.J.845.~~ " " 31. Nishi-no-oshi — 20 Cogni kost: 8c —
(20 Cog:) Tokikawa Prv: Koshiu.

~~C.J.846~~ " " 32. Magaë-Nishi — 40 Cogni kost: 12,5c —
(3 Cog:) Prov: Iyo.

~~C.J.847~~ " " 33. Seuka (I Qual:) Pferde, welche zur Fortstellung der Obrigkeitl. Transportmittel dienen — 70 Cog: kost: 8,3c
(2 Cog:)

~~C.J.848.~~ " " 34 Seuka (II Qual.) — 10 Cog: kosten 7,5c —
Ogachi Prov: Echigo.

~~C.J.849.~~ " " 35 Yoshino-gami — zum Durchpassiren der Pferde benützte Strasse: Pferde — 50 Cog: kosten 15c. Yoshino Prv: Yamato.
(26 Cog:)

(957)

								3235	80	7393	30	14084	10
		34	24		02						10		20
		26	20		02						10		20
		54	39		04						20		40
		66	17		03						60	1	
		44	31.		03						20		40
		41	28		07						30		50
		48	34		03						20		40
		48	34		03						20		40
		50	35		08						40		60
		50	35		01						10		20
		44	32		03						20		40
		56	39		03						20		40
		48	25		08						10		20
								3235	80	7396	20	14089	40

Fehlblatta

Fehlblatta

Fehlblatta

Fehlblatta

Fehlblatta

Fehlblatta

Fehlblatta

Fehlblatta

Fehlblatta

Fehlblatta

1837–49 wurden die Fehlblätter [illegible] 34/1 Bg 2181

KGM-K_1876_0372_PA_0094_r
KGM-K_1876_0373_PA_0094_r

KGM-K_1876_0375_PA_0095_v

KGM-K_1876_0374_PA_0094_v

13

56

92

Uebersichten von der Steuer-Veranlagung (Kanjo)

Laufende Nummer | Name des Steuerpflichtigen | Steuer-Einheiten | Steuer-Betrag

Jagamisha Okisaka no Jaru Kōri: Ri Kein.

~~L.J.850.~~ Jg 75, 36. Moganui-gami — 50 Tsubo kaitan 12 c — (90 Tsubo) Takamatsu Pr: Ugui.

~~L.J.851~~ " " 37. Tenjijo (Hauptsitz) — 48 Tsubo kaitan 13 c — (35 Tsubo) Provi: Mino.

~~L.J.852~~ " " 38. Tenjijo (Abzweig) — 48 Tsubo kaitan 15 c — (46 Tsubo) Provi: Mino.

6. Yamashita Jinjinsha (Filiale)
Kodzu und Mitsu-Mata.

~~L.J.853.~~ " " 39. Shoji-kami (mit 8 Shaku Kodzu und 2 Shaku Mitsu zusammengefaßt) — (31 Tsubo) (30 Tsubo kaft: 10 c) Ishikawa in Koshiu.

~~L.J.854~~ " " 40. Onaga-gami (mit 7 Sh. Kodzu u. 3 Sh. Mitsu) (35 Tsubo) (20 Tsubo kaft: 14 c) Ishikawa in Koshiu.

~~L.J.855~~ " " 41. Kamishi (mit 7 Sh. Kodzu u. 3 Sh. obiges) — (10 Tsubo) (30 Tsubo kaitan 5 c —) Ishikawa in Koshiu.

6 Mitsu-Mata-Jinjinsha

~~L.J.856~~ " " 42. Kaukiri (1 Qual.) Einfriedigung — 30 Tsubo (24 Tsubo) kaitan 4,5 c — Ishikawa Provi: Koshiu.

~~L.J.857.~~ " " 43 Kaukiri (1 Qual.) Einfriedigung — 30 Tsubo (25 Tsubo) kaitan 4 c — Ishikawa Provi: Koshiu.

~~L.J.858.~~ " " 44 Nawi-ire (zum Einwickeln von Geschenken) (25 Tsubo) 60 Tsubo: kaft: 18 c — Ishikawa Provi: Koshiu.

~~L.J.859.~~ " " 45. Suruga-kamishi (20 Tsubo: kaft: 2 c —) (25 Tsubo)

Kurosawa Provi: Suruga.

95.

				3235	80	7396	20	14089 40
	28	24	22			1		1 80
	38	27	07				30	50
	40	28	14				60	1
	40	28	06				30	50
	42	27	17				70	1 30
	65	26	01				10	20
	33	24	01				10	20
	56	16	02				10	20
	54	16	09				50	80
	62	32	03				20	40
				3235	80	7400	10	14096 30

KGM-K_1876_0376_PA_0095_r
KGM-K_1876_0377_PA_0095_r

96

KGIM.K_1976_0379_PA_0096_v

KGIM.K_1976_0379_PA_0095_v

Uebernahme von der königl. Staatsregierung (vorläufig) sogenannte Okitsuya von Japan Prof. Dr Hoch.

d. Yamyi-Yagiwa

L.1860 Lg 75, 46. Yamyi (I Qual.) zu Faden bunden — (10 Lg) 50 Lagen kost: 9,4 c
Makidani Prov: Mino.

L.1861 " " 47 Useijo (II Qual.) Uebergeschnittene Yamyi — (46 Lg) 30 Lagen kost: 80 c
Makidani Prov: Mino.

e. Yagiri von Rinde der Morus alba.

L.1862 " " 48 Kuwa-no-Kawi (I Qual) — 20 Lagen kost (68 Lg) pro 15 c
Ichikawa in Koshiu.

L.1863 " " 49. Kuwa-no-Kawi (II Qual.) — 50 Lagen kost (10 Lg) pro 15 c
Ichikawa in Koshiu.

f. Nagrigami, Stärke Papiere

L.1864. " " 50. Zuriga-yeshi — 10 Lagen kost: 15 c —
(24 Lg)
Okicho Rio, Prov: Musashi

L.1865. " " 51 Shôsho — 48 Lag: kost: $ 1,0.
(6 Lg.)
Goka mura, Prov: Echizen.

L.1866. " " 52 Shôsho — zusammengesetzt aus 2 Qualitäten
(20 Lg) Kodzo und 2 Spielen Mitsu
(30 Lag: kost: 40 c
Ichikawa, Prov: Koshiu.

L.1867 " " 53 Torinoko (II Qual.) 10 Lagen kosten 25 c —
(25 Lg)
Prov: Tosa.

L.1868. " " 54 Torinoko (I Qual.) 10 Lagen kosten 20 c —
(8 Lg)
Prov: Tosa.

(869)

						3235	80	7400	10	14096	30		
		48	32		02				40		20		Vielleicht
		40	27		08				40		60		Vielleicht
		50	37		50			2	20	4	40		Vielleicht
		47	35		03				20		40		860–868 an die Bibliothek übersandt. Zeit. Nr. 2181
		41	28		36			1	60	2	50		Vielleicht
		59	46		12				60	1			Vielleicht
		57	44		16				80	1	40		Vielleicht
		47	33.		62			3		5			Vielleicht
		50	37.		06				30		60		
						3235	80	7409	30	14142	30		

KGM-K_1876_0380_PA_0096_r
KGM-K_1876_0381_PA_0096_r

KGM-K_1876_0382_PA_0096_v

KGM-K_1876_0383_PA_0097_v

13

66

Waarensendungen nach der Königl. Baatsregierung (Forts.)
Japanische Ausstellungs-Commission in Wien

~~1869.~~ Lg 75, 35 Sidzuki – 10 Bogen Papier 30 c –
(3 Lg)
Tokio in Musashi.

~~1870.~~ " " 56. Jumonji – 10 Bogen Papier 25 c –
(3 Lg)
Karashi-yama pr. Miko

871-880 3 Calligraphien und Kagamimandala cfr. 847.
(Liste und fol. Nr 75, 473. C. Calligraphien u. Kagamimandala.)

~~1871~~ " " 57. Senka sind in Niigata zu Calligraphien
(10 Lg)
Oyashi Prov: Echizen.

~~1872~~ " " 58. Toyo, Kagamimandala oder Senka, durch Hallen und Kurtan umfasst gemacht, eingerollt.

~~1873~~ " " 59 Toyo kami oder Mura kami – gelb-braune Calligraphien zu Kagamimandala.

~~1874~~ " " 60 Toyo kami oder Mura kami – schwarze Calligraphien zu Kagamimandala

~~1875~~ " " 61. Toyo farbige Kagamimandala
Niigata

~~1876~~ " " 62 Senka, bessere Sorte, sind in Tokio zu
(2 Lg) Calligraphien.
Iyo.

~~1877~~ " " 63. Senka, schlechtere Sorte, sind in Tokio zu
(2 Lg) Calligraphien.
Iyo.

~~1878.~~ " " 64. Senka, durch schwarze Kagamimandala ge-
(3 Lg. macht zur Verzierung von Calligraphien
Iyo.

							3235	80	7409	30	1411	2	30
		30	18		04				20			40	
		60	45										
40.		60	42.		08				40			60	
		57	39		15				70		1		
		90	445	1					1	50	9		
		195	150		60				1		2		
									2	20	4		
		196	150		50								
		112	137		80				3	60	6	50	
		43	32		05					30		50	
		44	35		04					20		40	
					06					30		50	
		61	32.				3235	80	7422	70	14137	20	

869–78 nun die Liste übersichtlich. Tel. Nr. 2181

KGM-K_1876_0386_PA_0097_v

KGM-K_1876_0387_PA_0098_v

13

86

Uebergiessen Buch der Königl. Staatsregierung (forts.)
Japanische Bücher von Herrn Prof. R. Rein.

1879. Lg 75, 65. Toyo-kami oder Abura-kami, gelbbraun und Sulzpapier zu Kragenmanteln (Regenmantelpapier) Tokio.

1880 " " 66. Toyo Kragenmantel Tokio.

881–909. 4. Lederpapier oder Kami-kawa.

1881 " " 67. Osaka-gami - starkes Papier, das beste Lg Material für Lederpapier.

1882 " " 68 Hidzuki Osaka viz. Osaka-Papier aus Tokio.

1883a " " 69. Kidzu-kami, d.i. Grundpapier, schwarz, gaufriert.

1884 " " 70. Osaka-housho-kuro-mono.

1885 " " 71 Adzuki iro yanagi

1886 " " 72 Cha iro yanagi

1887 " " 73 Adzuki iro-nami yanagi

1888 " " 74 Chai iro-nami yanagi.

1889 " " 75 Adzuki iro honzome.

1890 " " 76 Ko-iro kawa-mono.

1891 " " 77. Kuri-iro-kawa-mono

892

							3235	80	7422	70	14137	20		
														Mitteilg
			274	180		30			1	50	2	50		
			110	390		70			2		3	50		Mitteilg
														Nos 879–883 aus der Bibliothek überwiesen
			60	47		02				10		20		Mitteilg
			59	42		02				10		20		Mitteilg
			42	33		03				20		40		Mitteilg
			76	32		06				30		60		
			47	30		07				30		60		
			48	33		07				30		60		
			44	33		04				20		40		884–891 aus der Bibliothek überwiesen Z. No. K. 11, 159.
			44	33		04				20		40		
			49	26		04				20		40		für Sammlungszwecken verwendet. 19.1.94. Lessing
			47	35		04				20		40		
			48	35		04				20		40		
							3235	80	7428	50	14147	80		

KGM-K_1876_0388_PA_0098_r
KGM-K_1876_0389_PA_0098_r

KGM-K_1876_0390_PA_0098_v

KGM-K_1876_0391_PA_0099_v

13

66

Uebersicht von der königl. Bambusgärtnerei (Forts.)
Japanische Objecte d. Herrn Prof. Dr. Rein.

~~L.S.892~~	L 75, 78	Kusube-yanagi	in Kauf genommen, ohne Last fr. erstellt.
~~L.S.893~~	„ „ 79	Kusube shirimen	in Kauf genommen.
~~L.S.894~~	„ „ 80	Yosegami Ki, Ko	
~~L.S.895~~	„ „ 81	Oshu yanagi	
~~L.S.896~~	„ „ 82.	Kinkawa karakusa, graspr. Blätter, aus 4 Theilen zusammengesetzt: auf fallbraun mit Punkt grün Rau, tra mit rothbraunen Blüthen.	
~~L.S.897~~	„ „ 83	Kuri-kawa-moni	
~~L.S.898~~	„ „ 84	Kinkawa kanamaru	
~~L.S.899~~	„ „ 85	Aka yangi yoka.	
~~L.S.900~~	„ „ 86.	Aka ninginke, d.f. rothe Rübenfarbe.	
~~L.S.901~~	„ „ 87.	Aka shirimen, d.f. rothe krapp-Lederfarbe.	
~~L.S.902~~	„ „ 88	Oban shöbu	
~~L.S.903~~	„ „ 89	Akakagire.	
~~L.S.904.~~	„ „ 90	Kon amijire	

905

					3235	80	7428	50	14147	80	
	46	32		04				20		40	
	47	35		04				20		40	
	48	34		04				20		40	
	46	34		04				20		40	
	46	33.		07				20		60	
	48	34.		03				20		40	
	47	35		06				30		60	
	44	34		05				20		40	
	47	33		05				20		40	
	47	33		05				20		40	
	49	34		04				20		40	
	60	45		05				20		40	
	47	33		04				20.		40	
	46	31.									
					3235	80	7431	30	14153	40	

893 an die Bibliothek übergeben 2.11.07, 2181

L zur Sammlungszwecken entnommen 19.1.94. Lösing

№ 892, 894, 895, 896, 897, 898, 899, 900, 901, 902, 904 an die Bibliothek übergeben 12.2.11. Sch. X. 11, 15

903 an die Bibliothek übergeben 2.11.07, 2184

KGM-K_1876_0392_PA_0099_r
KGM-K_1876_0393_PA_0099_r

14

EB_KGM-K_SLG_SN_00007-00007_LZ_1876-1876_2

Reihentitel:	Erwerbungsbücher der Staatlichen Museen zu Berlin
Reihenherausgeber:	Staatliche Museen zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz
Herausgeber:	Kunstgewerbemuseum, Staatliche Museen zu Berlin
ISIL des Herausgebers:	DE-MUS-018417
Band-Titel:	Kunstgewerbemuseum: Archivkiste 7a 1876 Inv.-Nr.905-1539 [= LS 905-1005; Erwerbungsjahr 1876: 1006-1539 aus Inventarband Sammlung 1876]
Vorlageart:	Fotokopie Berlin, West (1960) vom Mikrofilm (1942)
Nachweiszeitraum der Zugänge:	1876-1876
Ordnungsschema:	1876/LS 905-1876/1539 (Jahrgang /Signum d. Bandes + Laufnummer)
Standort:	Kunstgewerbemuseum, Staatliche Museen zu Berlin
Standort ISIL:	DE-MUS-018417
Signatur Standort:	7a 1876
Signatur Digitalisat:	EB_KGM-K_SLG_SN_00007-00007_LZ_1876-1876_2
Kategorie:	Handschriften
Erscheinungsvermerk:	Berlin : Staatliche Museen zu Berlin, 2021
Projekt:	Provenienz und Bestand. Online Publikation der Erwerbungsbücher der Staatlichen Museen zu Berlin. Gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien
Strukturtyp:	Handschriftenband
Rechteinformation:	Kunstgewerbemuseum, Staatliche Museen zu Berlin

7a

13/14

1876

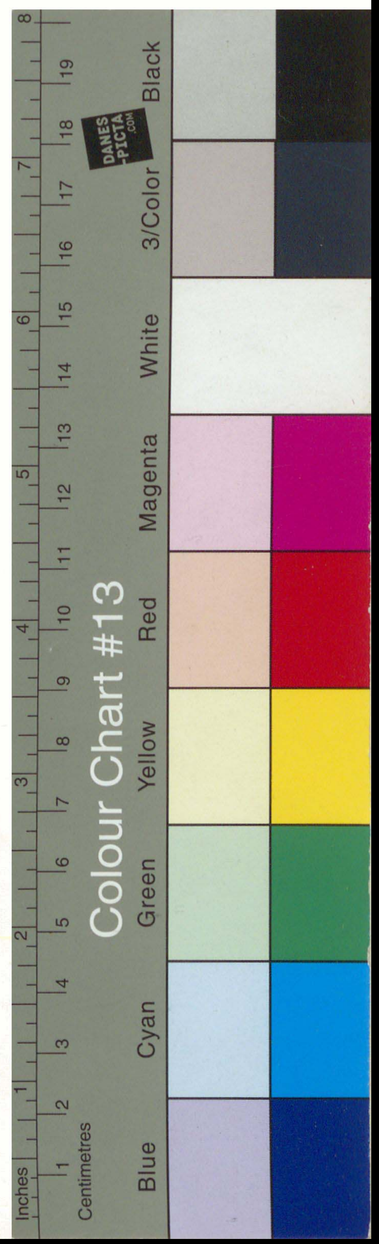
Inv. Nr. 905 - 1539

vollst.

29. Juni 1960

gez. Sch.

v.B.



KGM-K_1876_0397_TB_0003_r

KGM-K_1876_0398_TB_0004_v

7a

13/14

1876

Inv. Nr. 905 - 1539

vollst.

29. Juni 1960

gez. Sch.

v.B.

100

1876

EV

KGM-K_1876_0399_TB_0005_r

KGM-K_1876_0401_PA_0100_v

Uebersicht der von der Königl. Hauptregierung (Forts.) Yaeyamischen Ausbeute des Herrn Prof. Dr. Rein.

L.1905.	Lg 75. 91	Yuwide	
L.1906	„ . 92	Simuri kuro kani, halbfertiges Sedergejar.	
L.1907	„ . 93	Simonji, starkes Jagir zu Kani kawa.	
L.1908.	„ . 94	Simonji auf der 10ten Kreuzgirung.	
L.1909	„ . 95	Kuikawa karakusa – langer Kreisen Sedergejar als Handbekleidung braunes Grund mit grünen Kan. Kan und rothen Linien.	
	910–926	5, Gegenstände aus Sedergejar.	
L.1910	„ . 96	Tasche mit Verbal und Kämmen mit Klapp aus Sedergejar (Bungo) d.s. Sedergejar aus Ishigaki – hellbraun mit gegenstand u. starkig gemaltem Ornament – stark barkirt.	
L.1911	„ . 97	Dasselbe mit Klapp aus Sedergejar (Kuikarakani – schwarz grab gegerbt.	
L.1912.	„ . 98	Tasche, aus Sedergejar ähnlich dem Cha-iro-yamagi – braun, stark gegerbt. (Schultertasche)	
L.1913	„ „ 99	Desgleichen = 912 („)	
L.1914	„ „ 100	Desgleichen, mit Yuyamanchgejar gefüttert mit schwarz Sedergejar braun gegerbt. („)	
L.1915.	„ „ 101	Desgleichen, mit Yuyamanchgejar gefüttert. mit grün gegerbtes Sedergejar mit Falzgrund, Muster Landschaft.	

(915)

						3235	80	7431	30	14153	40			
	48	35		02				10			20			
	47	33		02				10			20			
	60	42		03				20			40			
	66	46		02				20			40			
	352	62		1				4	50		8			
	6	23	15					1	50		3			
					60									
	5	21	14					1	50		3			
	12	8		12				60			1	40		
	11	8		12				60			1	40		
	11	6		12				60			1	40		
	11	6.		12				60.			1	40		
						3235	80	7441	80	14174	20			

Um die Bibliothek abgegeben
K.M. 159
Völkerkunde

907/8 um die Bibliothek
übernommen Inv. Nr. 2181
Völkerkunde

Völkerkunde

Museum für Völkerkunde
I. Nr. K. 380/33

Museum für Völkerkunde
I. Nr. K. 380/33

Museum für Völkerkunde
I. Nr. K. 380/33

Museum für Völkerkunde
I. Nr. K. 380/33

KGM-K_1876_0402_PA_0100_r
KGM-K_1876_0403_PA_0100_r

KGM-K_1876_0405_PA_0101_v

13

101

KGM-K_1876_0404_PA_0100_v

2V

Nachweisung von der königl. Hauptbuchführung (Forts.)
Tag- und Nebenbuch Nr. Lager Kasse Di Reise.

~~L.H.916~~	Lg 75.	102.	Sabadillsamen mit Kalkspatfüllsal mit schwarzem glattem Lederzeichen Barcode, abstehender, ringer Zahnkranz mit schwarz gerändelten Zähnen, mit schwarz kleinem Schloß und Feder und Kappe beschwert, in Kisten gepackt.												
~~L.H.917~~	"	103.	Indigsamen mit Indigsamen und schwarzem glattem Lederzeichen, mit Zahnkranz, mit Zungenverschluß 2 Schlüssel, in Kisten												
~~L.H.918~~	"	104.	Indigsamen mit Indigsamen und gelbem Lederzeichen, mit Zungenverschluß. Schloß abgebrochen.												
~~L.H.919~~	"	105.	Indigsamen und Lederzeichen (Yokan-gawa) Pergamentzeichen hellgelb.												
~~L.H.920~~	"	106	Indigsamen und Lederzeichen (Yokan gawa) Pergamentzeichen) dunkelgelb.												
~~L.H.921~~	"	107	Indigsamen, weißen rothbraunen gelb.												
~~L.H.922~~	"	108	Indigsamen, dunkelgelbbraun Grund mit Gold- Haut bestreut u. mit rothen grünen und gelben Lederzeichen gemalt.												
~~L.H.923~~	"	109	1 Paar Lederschuhsohlen, Kappen über die Lederschuh zu ziehen aus grünem Lederzeichen.												
~~L.H.924~~	"	110	Indigsamen und schwarzem Lederzeichen.												
~~L.H.925~~		111	Englische Handtasche mit Metall-Bügel, Innen mit rothbraunem Atlas und Plüsch.												
~~L.H.926~~	"	112	Dreiseitige Handtasche mit Metall-Bügel, Innen mit rothbraunem Atlas und Plüsch.												
								3235	80	7491	80	14174	20		
				13	6		12				60		2	40	
				13	6		25				1	20	2	60	
				13	6		25				1	20	2	60	
				12	7		25				1	20	2	60	
				10	6		12					60	1	40	
				10	5		12					60	1		
				12	6		12					60	1	40	
				13	11		05					30		50	
				13	11		05					30		50	
				13	7		07					40		80	
				13	6		07					40		70	
								3235	80	7449	20	14190	70		

Museum für Völkerkunde
J. Nr. K. 380/35

KGM-K_1876_0408_PA_0101_v

KGM-K_1876_0408_PA_0102_v

dV

13

201

Uebersicht der Neuanfertigung (Ersatz-, Zugänge-) Artillerie-Gegenstände im Jahre 1876.

927–938. 6. Stück

Granaten mit Brenner Patrone und Zündschlag.

~~L.S.927~~	75. 121	Schrapnel, Zugänge zu dem Jahre 1875 für Schiffgranaten. (30 Pfd.)	Shirovishi in Tsuaki
~~L.S.928~~	" " 122.	Vollgeschosse, in Konisch geschnittene	Shirovishi in Tsuaki
~~L.S.929~~	" " 123.	Schiffgranatsplitzen mit Brenn Patrone	Shirovishi in Tsuaki.
~~L.S.930~~	" " 124.	Hohlgeschosse Zünder für Tuhrsa (Zeitzünder für Schiffe)	
~~L.S.931~~	" " 125	Hohlgeschosse Zünder für Schiffgranaten.	
~~L.S.932~~	" " 126	Hohlgeschosse, weiß gezinnte Zünder für Schiffgranaten.	
~~L.S.933~~	" " 127	Vollgeschosse, linke gezinnt.	
~~L.S.934~~	" " 128.	Tuhrsa-Zünder d. J. Zünd. Granaten für Tuhrsa Zünder.	
~~L.S.935a-d~~	" " 129 a/d.	a Tuhrsa Zünder für Schiffs-Mörser in beiden Farben: Kunststoff mit Blei- mantel und Bleimantel.	Jahres Zünder mit der Bezeichnung der Zuckerfabrik des älteren Zünderprinzen in Japan mit einem Anfangsjahr VIII. Jahrgang des Mondkalenders von Tenzajo (Hauptstadt von Sendai.)
		b, Vollgeschosse, runder Zünder mit Zünd- stoff und Bleimantel.	
		c, Vollgeschosse, ovaler Zünder mit Zünd- stoff und Bleimantel — auf gut polirtem Grund.	
		d, Vollgeschosse, weiß verzinnter Zünder mit Zünder Zündstoff, Zinnfigur und Bleimantel.	

(936)

102.

				3235	80	7449 20	14190 70
121–37		40					
53	40		05			30	50
36	5		05			30	50
36	3		05			30	60
34	4		06			30	60
31	4		06			30	60
29	4		06			30	60
33	3		06			30	60
66	42		60			2 70	6
35	35.		80			90	2
						90	2
						90	2
						90	
				3235	80	7457 60	14208 70

927–35 an die Schlüsselfabrik abgegeben. Jahrb. Nr. 2167

KGM-K_1876_0413_PA_0103_v

KGM-K_1876_0412_PA_0102_v

13

2v

103

Uebertrag von der Königl. Hauptvergütung (Forts.)
Japanische Ausstellung des Jahres 1876 in Berlin.

~~4934~~ Lg 75, 130 Shiga, mehrfarbig.

~~4935~~ " " 131 Obige, mehrfarbig, gekreuzt.

~~4936a-b~~ " " 132a-b 8 Muster Shiga, schwarz und blau bedruckt.

939-944 7 Gekreuzte Paginen.

~~4939~~ " " 133 Kata (s. Form) - graue Leinen starke Papiere auf einer Lage Kata (zusammengeklebte Papierblätter) mehrfarbig und kräftig gemustert (Gekreuzt) und mit Lack überzogen.

~~4940a-d~~ " " 138. Yashugami (Papier von Shimabara) (8 Bg.) mit bis vier mal gekreuzt.

~~4941a-b~~ " " 139. 22 Seidenbogen in 10 Kreuzeinwickelausstellungen

~~4942a-d~~ " " 140 Hanshi Papier, welches beim Kreuzen der Seidenbogen als Zwischenlage dient (8 Bg.)

~~4943a-k~~ " " 141 Senka (s. 881-909) gekreuzt für die Kami-Kawa-Fabrikation in 10 Kreuzeinwickelausstellungen. (30 Bg.)

~~4944a-t~~ " 76 118. 19 künstliche Früchte aus Papier, offen

VII Textiles - Seidenstoffe 945-957.

945- ~~945~~ " 75 473. Muster Brokatkreuz (Chirimen) Tango.

~~4946~~ " " 471. Kasten Brokatkreuz (mit Kasten gestempelt) (Momo in Chirimen)

~~4947~~ " " 472. Abgenähte (Shi Chirimen)

~~4948~~ " " 474 Muster Brokatkreuz, stoffig gekreuzt (Kabe-Kabetage) (Kasten in Papier 73 Bg.)

						3235	80	7457	60	14208	70	
1)												
			394	39	60			2	70	6		936-38 aus der Bibliothek Völkerkunde Inv. Nr. K 2184
			497	35	40			1	80	4		
			32 47	21 34.	75			3	40	8		
			70	42								
			73	60	20				90	2		
			15 26	15 23.	20				90	2		
			20 32	14 24	70			3	30	7	50	940-43 aus der Bibliothek Völkerkunde Inv. Nr. K 2187
			25	17	10				50	1		
			45	54	50			2	30	5		
					4 50			20	30	45		
57.												
			50	36				1	70	2	50	
			21	19					50	1		
					37							
			19	19					50	1		
4)			55	52.		3235	80	1	70	2	50	
						7498	10			14296	20	

Museum für Völkerkunde
J. Nr. K. 380/34

~~Kopf D. 110~~

~~Kopf D. 109~~

KGM-K_1876_0414_PA_0103_r
KGM-K_1876_0415_PA_0103_r

KGM-K_1876_0417_PA_0104_v

13

101

KGM-K_1876_0416_PA_0103_v

10

Uebernommen aus der Königl. Haushaltungsschule (Berlin)
Japanische Ausstellung des Herrn Prof. Dr. Rein.

[illegible]	Lg 75, 480	2 kleine Fächer mit mallig gestickten Seiden-bändern, wie dieselben zum Zusammenlegen der Fächer gebraucht werden. (Kabe-hakusai no ito.)
[illegible]	75, 143	Kanzashi, wie sie auf Yama-mai-Bändern gemacht. Nagohama.
[illegible]	, 144	Haarschmuck, (Mondsichel) Mino.
[illegible]	145	Haarschmuck (do) Mino.
1953	„ 76, 115	Kanzashi, roth, mit Seidenflor garnirt, darin Fäden Streifen von Yama-mai Band, welche beim Färben nicht in demselben Grade die Farbe annehmen wie andere Seide.
1954	„ 76, 116	Haarschmuck
1955	„ 117.	Haarschmuck schwarz gefärbt. (953-55 Kass. à Thlr. $2,50)
1956 a-h	„ 75, 142.	ab 2 Fächer mit Deckel cd 2 „ „ rothe gemirbte Seidenfäden ef 2 „ „ weiße „ do gh 2 „ „ ungefärbte Yama-mai Seide
1957	„ 76, 128	3 Cocons der Yama-mai-Seidenraupe. Matsumoto Shimeo Nippon.
1958	958-962 Lg 75, 466.	2, Kamoko-Kanzashi Mit zwei Seidenfäden mit Haken gestickt
1959	„ „ 467.	do do mit gewundenen Blüthen in blauen Seidenfäden gestickt.

					3235	80	1498	10	14296 20
1)									
	6	2		05			30		1
do									
									Kopf. D. 105
	57	44					8		15
	59	42	4	50			6	30	15 Kopf. D. 111
	58	43.					6		15 Kopf. D. 106
do									
„									
	47	32					4		9
	42	32	2	50			3	30	7 Kopf. D. 108.
									Kopf. D. 107
1	44	32					4		9
									Schleife
									956/57 von der Seidenraupe. Jahr 1877
do	7	1.		25			1	10	2 50
									Schleife
				10			50		1
	466-472		5	52					
	40	28					4		8 Kopf. D. 100 a/b.
	39	41.					5.		10 Kopf. D. 101
					3235	80	7540	60	14388 70

KGM-K_1876_0418_PA_0104_r
KGM-K_1876_0419_PA_0104_r

KGM-K_1876_0420_PA_0104_v

KGM-K_1876_0421_PA_0105_v

24

13

SOI

Uebersicht der Sammlungen des Herrn Hauptmann Wolf, Jaluit, Ratak und Ebon, Prof. Dr. Kerr

Lfd. No. 468. Marshall Inselstoff, mit 962 bezeichnet, und besonders gebaut, wie den Leuten in Klein Ruak gehört.

Lfd. No. 469. Kolfs Admiralitätsstoff — mit 760 bezeichnet, wie der Inselstoff roth gefärbt und dann noch der Bemalung beraubt.
(Kawako chirimen)
(Kostenpreis: M 1,50.)

Lfd. No. 470. Kleines rangförmiges Halstuch in Kawako- Art braun und weiß geflankt. Zum Tanz zieht der Frauen Einer an.)

3. Verschiedene Material zu Baldzeugen, wie dasselbe in der Ralik verwendet wird, mit Kiste.

Lfd. No. 481. Tororoko gami, Flagge zur Herstellung (4 Lag.) Fabric der Ralik verwendeten Baldzeuges.

Lfd. No. 482. Uraado - Tororoko, Nabyl. (4 Lag)

Lfd. No. 483. Uraeshi - kami (Lackzeug) mit Lackabzug für die Befestigung des auf Zulagnadra Blattgoldes.

Lfd. No. 484. Hou - kiu - gami, Baldzeug aus Tororoko gami hergestellt.

Lfd. No. 485. Uru - kiu gami, Baldzeug aus Uraado - Tororoko hergestellt.

Lfd. No. 486. Skari - kiu - gami, gelbgrün lackirtes Hou - kiu gami.

Lfd. No. 487. Skari - kiu - gami kreuzlich lackirtes Skari - kiu - gami.

							3235	80	7540	60	14388	70			

KGM-K_1876_0425_PA_0106_v

KGM-K_1876_0424_PA_0105_v

13

21

21

Uebersicht über den Königl. Forstbezirk Hainig (Burg)
Forstamts Oberförsterei des Forst-Inspektion Kerpen

~~L.1970~~	Lg	75,	488.	Shari-kiu-gami Hilfszeugnisse aus Alum. gami hergestellt.								
~~L.1971~~	"	"	489.	Sio-hou-kiu-shi- Harzen primitive Gold-fadens, (Siderait Kendel-kiu gami beinhaltet)								
~~L.1972~~	"	"	490	Hou-kiu shi, Harzen primitive Gold-fadens, (Sider mit Hou-kiu-gami vermischt).								
~~L.1973~~	"	"	491	Sio-kiushi, Harzen Goldfaden (Schwamm-malla mit Hou-kiu-gami vermischt).								
~~L.1974~~	"	"	492	Sen-aku, Harzen Goldfaden Schwammalla mit Shari-kiu-gami vermischt.								
~~L.1975~~	"	"	493	Sen-ki, Harzen Goldfaden Schwammalla mit Shari-kiu-gami vermischt.								
~~L.1976~~	"	"	494.	Kiri-kiushi-Goldzeugnisse für das Malen zu zusammensetzenden feinen Harzen fein geschnitten.								
				4. Vereinsstaffen z. Theil Goldzeugnisse gemalt mit Einmalstaffen. Ausgeschieden								
L.1977.	"	"	477	Schwarzlack, Grundfarbe violett, Muster Goldzeugnisse: Laubholzstammstücke mit Laubwerk zum Kreis verflochten und Laubornament.								
L.1978	"	"	478.	Schwarzlack, Grundfarbe, Muster Schwammalla Blumen mit Goldzeugnisse vermischt Laubornament- und Kreise in schwarz verflochten.								

(974)

106.

							3235	80	7560	70	14431	00
		75	44							60	1	50
		42	1						1	50	3	40
		42	2						1	50	3	40
		22	1						1	50	3	50
		13	3						1	50	3	50
		15	3						1	50	4	
		9	4						1	80	4	50
		477	479	=	3	00						
		24	45						4	50	10	
		23	23						4	50	10	
							3235	80	7579	60	14474	80

Schwarzlack

Schwarzlack

Schwarzlack

KGM-K_1876_0429_PA_0107_v

13

KGM-K_1876_0428_PA_0106_v

2V

Uebertrag von der Laufenden Numerirung (Forts.)
Fortsetzung Stabrunfall. zum Prof. Th. Arlt.

L.1979 Lg 75, 479. Leinwand, Grund z. Theil. Gold broccat auf u. mit Goldgespinnt durchwirkt, Kanten wallfarben fortgefallt. Muster: Schmetterling und Blumen.

L.1980. Lg 76, 111. Seidenstoff mit Goldgespinnt durchwirkt, Grund roth, Muster farbig mit Gold: Rebhuhn und fliegende Vögel zwischen Blumen gewebt.

Kiste
(Kasset. Inhalt: 4 Stk)

L.1981. " " 112 Seidenstoff mit Goldgespinnt durchwirkt, Grund rothweiß mit Goldstreifen, Muster farbig: Vögel: Rebhühner gewebte Seidenstoffe.

Kiste
(Kasset. Inhalt 14 Stk 27 Ctr.)

L.1982. " " 113 Seidenstoff mit Goldgespinnt durchwirkt, Grund weiß, Muster farbig u. Gold: Reichsadler gewebte farbige Verzierungen zwischen Einfassungen in Gold.

Kiste
(Kasset. Inhalt 3 Stk 50 Ctr.)

~~L.1983.~~ " 114 Schwarzer Sammetstoff.

Kiste
(Kasset. Inhalt 2 Stk 10 Ctr.)

~~L.1984.~~ " 76 122 Kiste, enthaltend Regulirungen aus dem rohen Packen genommen.

985-990. 5 Kisten mit Seide.

L.1985. Lg 75, 514 Seidenstoffe mit hellblauem Atlas: Damast in Bunt, Schwarz, gelb und roth.

L.1986. " " 515. Seidenstoffe mit hellgrün gemustertem Atlas mit verschiedener und feiner Blumenverzierung in farbigen Bunt- und Goldfäden.

| | | |

KGM-K_1876_0432_PA_0107_v

KGM-K_1876_0433_PA_0108_v

2v

13

80

Uebersicht der Königl. Handfertigkeits-Arbeiten (Forts.)
Fortsetzung Uebersicht von Herrn Prof. Dr. Reis.

1987.	Lg 75, 516.	Bandstickerei auf fortgewaschenem Blau in farbiger Seide mit aufgenähten Goldschnüren: Stramin unter seinem Rand mit farbigen Blättern.	
1988	" " 517	Vorhang: auf fortgewaschenem Blau in farbiger Seide mit Gold- und Goldschnur gestickten Grund 3 Lagen 3 Lagen mit buntem Blumenstücken und Vögeln.	
1989	" " 518	Vorhang auf Baumwoll in farbiger Seide mit aufgenähten Goldschnüren. Stich.	
1990	" 76, 125	Bild Seide auf blauen (Rasch) Grund in Gobelinmanier — farbige Stramin — für, [illegible] Landschaften mit gedrehten Goldfäden ausgestickt. (#620)	
	991–995	6 Malereien auf Seide.	
1992	" 76, 124	Bild auf braun (Kabe kabulai no ito) Seide, farbig aufgenähten Grund gemalt, mit einzelnen auf Goldschnur aufgenähten Landschaften: 2 Jäger, zwischen Frauen unter einem Baum. (Kost: 1 Jap: #4,55.)	
1991.	" 76. 123.	Vorgleichen zum 992: 5 Japaner und ein Japanerin stehend. — (vier Jap: Gepäck davorstallend.) (#6,18.)	
1993.	" 76 126.	Vorgleichen auf fleischfarbenen Grund gemalt, stehe ein Kirschbaum, darüber Ahornbaum mit rothem Herbstlaub, mit inliegenden ein in farbiger Seide gestickter Vogel (sitzend) sitzt. (#5)	
1994	" 76, 127	Bild auf Seide gemalt. Grund fleischfarben. Blüthen und ein einem blühenden Kirschbaum (Sakura)	

(995)

						3235	80	7680	60	14693	10
		70	67	6				27		60	
		74	67	4				18		50	
		67	65	4				18		40	
		73	65	6	13			29		60	
		89	69.	5				22	50	10	
		86	69	6	18			27	80	18	
		78	71	5				22	50	10	
		79	70	4	25			19	10	12	
						3235	80	7864	00	14953	80

KGM-K_1876_0437_PA_0109_v

KGM-K_1876_0436_PA_0108_v

13

2V

601

Uebernommen aus der Königl. Haushaltungsschule (Fortsetzung)
Inventarium Abtheilung Frau Prof. Dr. Perrey.

Lg. 75, 319. Malaxis acuminata Lindl. Blumenau
mit Vogelaugenähnlichen Farben.

VIII. Metallschläger-Industrie

~~0,1=01~~ 31 Raagnzeichen mit verschiedenen Buchstaben

~~0,1~~ 1 Packchen Nägel-Fagon d. h. Metallstift, gezagnirt.

~~0,1=5~~ 5 Packchen Blattmetall: Gold, Silber u. Bronce.

~~0,1~~ 1 Packchen Kupferdraht, wie dasselbe zum Metallschlagen benutzt wird.

IX. Nachtrag.
Diverse

~~0,1997.~~ Lg 75, 501 Laubast Abschnitt von Zweigen der Exodiae glaucae, Nig lignum. Namen Jap: Kinwada Baoku.

~~0,1999.~~ " " 504. Abschnitt vom Stamm des Distylium racemosum lignum mit Akebia quinata Fr. Flingo.

~~0,1998.~~ " " 503. Abschnitt eines Zweiges von Rhus vernicifera (Lackbaum.)

~~0,2000.~~ " " 196. Arbeitsgegenstände eines Lackschabers bestehend aus 8 Haaren aus Lackschaber-Holz und 2 Schleifsteinen, in Pressboxen.

5 Lagen Kami-gami

~~0,1001.~~ " " 406 1 Lagen Flor-Seegras, schwarz in Kienruß getrocknet 3,8 mm 2,66 gr

~~0,1002~~ " " 407 1 " Kusabi-Yokan, zusammenhängend, auf einer Lackpflanze braun (9 monume, 15 zeug)

(1003)

						3235	80	7864	00	14953	20		
	142	60	3					13	50	33			
								8	40	20	80	Obere Reservatoren zum Verbrauch abgegeben. 19/9 94 Lessing	
									30	0	20		
								2	50	8	80		
			2	70					10	0	20		
									30	0	50	Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/33	
				15									
									30	0	50	Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/33	
									30	0	50	Geschützen Zoll. 07, 2109 Anl. II w	
												Museum für Völkerkunde J. Nr. K. 380/33	
	17		14.	1				4	50	10			
	33	21							40	0	60	1004/2 von der Zollschule Hamburg Zoll 07, 2181	
	38	30.							40	0	60		
						3235	80	7895	00	15029	50		

KGM-K_1876_0438_PA_0109_r
KGM-K_1876_0439_PA_0109_r

KGM-K_1876_0441_PA_0110_v

13

011

KGM-K_1876_0440_PA_0109_v

12

110.
1876.

Ueberwiesen von der Königl. Staatsregierung (Vorst.)
Japanische Ankäufe des Herrn Prof. Dr. Rein.

~~1003.~~ Lg 75, 408 1 Bogen Kamigawa-Shuriomen – roth, glanzlederartig mit Zinnoberlack lackirt. (13 momme (21,68 sen)

~~1004 ac~~ " " 409 a, 1 do Tsugaru-Yokan – glanzlederartig schwarz lackirt und auf einer Seite mit Goldstaub bestreut. Mit farbigen Blättern bemalt. 11 momme (18,33 sen)

" " 410 b, 1 do Arai-Yokan, eine Art Kami-gawa, gelblich durchsichtiges Pergamentpapier. 10 momme (16,666 sen)

~~1005 ac~~ " " 508. a, 1 do Gami kawa mit eisartiger Oberfläche (schwarz)

" " 509. b, 1 do do mit schwarzer Oberfläche auf beiden Seiten gleich.

1006

					3235	80	7895	00	15029	50	
		38	30					60	1		Dublette
		37	31				1		1	80	Dublette
		37	31.					90	1	50	No 1003–5 an die Bibliothek überwiesen. J. N. 07, 2187
										80	Dublette
		38	30					80.	1	20	
					3235	80	7898	30	15035	80	

KGM-K_1876_0442_PA_0110_r
KGM-K_1876_0443_PA_0110_r

KGM-K_1876_0445_PA_0111_v

KGM-K_1876_0444_PA_0110_v

13

21

Nachtrag von Herrn Th. L. Lehnig in Krumau.

Nachtrag I. von S. Agostino Saudoni I.

Italienische Tanzschmuckgegenstände.

1006–1045 = 40 Nummern.

1006 — 1 Paar Ohrbommeln, Goldfiligran — Glocken, förmiger Theil an einer zackigen Krone — mit 9 länglich spitzigen Lamellen. Brindisi XVII—XVIII.

1007 — 1 Paar Ohrbommeln, Goldfiligran, mit 5 Türkisen: Halbmond zwischen 2 Rosetten. Daran als Behang 6 kleine Herzen und 3 türkische Münzen und Goldblech für Dalmatien in Brindisi garantirt XVIII

Nachtrag Davide Bellelli.

1008 — 1 Paar Ohrbommeln, Goldfiligran mit Blatt sechszackige Krone und Rosetten. Brindisi 1876

1009 — 1 " Ohrbommeln, Goldblech mit Filigran verziert und durchbrochen: Länglich spitze Bommel an Rosette.: Brindisi 1876

1010 — 1 " Ohrbommeln, Goldfiligran mit 2 Türkisen: Halbmond förmiger Theil mit 2 Rosetten an Rosette, behangt mit 10 Bommeln mit 9 spitzen Zacken. Brindisi XVII — XVIII

1011 — 1 " Ohrbommeln, Goldfiligran mit Blechschildchen und Glasperlen, besteht aus 3 Theilen — 2 großen durchbrochenen Chrysoformigen u. 1 kranzförmigen und einem kleinen Theil. In der Durchbrechung jedes großen Theil ein Stern hängen drei Goldperlen. Brindisi XVIII — XIX.

1012

					3235 80	789 830	Bel.	M. 2270,90.
								M. f. Völkerkunde
	7	2	60	X.	45			
								do. Vgl.
I.	6	3,5	35	"	41	25		
								M. f. Völkerkunde
	4	2	23	"	17	25		
								do. Vgl.
	6	1,5	23	"	17	25		
	5	2	37	"	27	75		
								M. f. Völkerkunde
	7	3.	35	"	26	25		
					3410	55	7898	30

KGM-K_1876_0446_PA_0111_r
KGM-K_1876_0447_PA_0111_r

14

EV

KGM-K_1876_0448_PA_0111_v

KGM-K_1876_0449_PA_0112_v

1876

Ankauf von Herrn Dr. Lessing in Venedig (Forts.)

~~1012.~~ 1 Paar Ohrbommeln, Goldfiligran mit Blechtheilen: Glockenförmiger Theil an Rosette. Mit 3 länglichen Bommeln bestehend aus kleiner Kugel mit Filigran.
Venedig XVII – XVIII.

~~1013.~~ Münze als Kettenanhängsel – Silbermünze des Ludovicus Manni, des letzten Dogen von Venedig 1793. Vergoldet mit Einfassung von Goldspiralen und Goldfiligran.
Venedig XIX.

Freihändig angekauft

~~1014.~~ Brustnadel, mit Gondel mit 2 Kettchen an Rosette hängend.
Venedig 1876.

1015. Löffel, durchbrochen, muschelförmig, mit kurzem Stiel – Silberfiligran.
Venedig XVIII.

Rechnung Vincenzo Persicati.

1016. 1 Paar Ohrgehänge, Rosetten mit Palmetten als Bekrönung mit kleinem Anhängsel – darauf kleiner Stern aus Goldfiligran – besetzt mit 22 ächten Perlen.
Venedig XVI – XVII.

Rechnung Luigi Ambrosi

~~1017~~ 1 Paar Ohrringe, Goldblech mit etwas aufgelegtem Filigran
Venedig XVII – XVIII.

~~1018.~~ 1 Paar Ohrringe, Goldblech mit Filigran verziert mit 3 Reihen kleiner Knöpfchen.
Venedig XVIII – XIX.

(1019)

						3410	55	7898	30	
										M. f. Völkerkunde
	4,5		1,5	42	✗	31	50			
										desgl.
	6		4,5	18	"	13	50			
										M. f. Völkerkunde
	4		3	8	"	6				
										Dublette
		9	4	4	"	3				
	4		2,5	40	"	30				
										M. f. Völkerkunde
		2,5		10	"	7	50			
										desgl.
	2,5		2.	20	"	15				
						3517	05	7898	30	

KGM-K_1876_0450_PA_0112_r
KGM-K_1876_0451_PA_0112_r

14

13

113

Ankauf von Herrn Dr. L. Leipig in Braunschweig
Nachlass Vincenzo Verzaglia.

1019.20 1 Paar Ohrgehänge, Silberfiligran — 2 ringförmige Behänge und 2 Durchflechtungen mit Granatsteinen besetzt.
Braunschweig XVIII — XIX

1020.21 1 Paar Ohrgehänge, Silberfiligran — mit Glasflüssen, traubenförmige Behänge mit Schmuck.
Braunschweig 1876.

1021 Ring, Silber durchbrochen mit ringförmigen Filigranringen — klarem Glas und Rüssel als Aufsatz.
Braunschweig 1876.

Nachlass Giuseppe Morocchio.

1022 Haarnadelförmig in Form eines ostindischen Dolches — Goldblech durchbrochen mit Filigran und bunten Farben verziert.
Braunschweig Ende XVIII

1023 Halskettchen — geschliffenen Krystallen, gefasst in durchbrochener Silberfassung.
Braunschweig XVII — XVIII

1024 Kranz, Goldblech, durchbrochen und mit klaren bunten Farben besetzt.
Braunschweig XVIII.

1025.26 1 Paar Ohrbommeln, Goldfiligran mit klaren bunten Farben besetzt. Länglich Cornaul mit Kapsel.
Braunschweig XVII — XVIII

1026 Kreuzchen, ovale Glieder, Goldblech mit bunten Farben besetzt. Gezackter Rand, 3 klare rosettenförmige Aufsätze. (2 Farben fehlen.) Braunschweig XVII — XVIII

					3517	05	7898 30
	5	2	9	6	75		M. f. Völkerkunde
	6	2	9	6	75		Abgl.
	2		2	1	50		
	2,5	11	90	67	50		
	5,5	7	35	26	25		
	4	2,5	10	7	50		
	5	1,5	20	15			
	5	2	30	22	50		
				3670	80	7828	30

KGM-K_1876_0454_PA_0113_r
KGM-K_1876_0455_PA_0113_r

KGM-K_1876_0457_PA_0114_v

KGM-K_1876_0456_PA_0113_v

93

4V

4II

Antrag von Herrn Dr. J. Lessing in Berlin.

1027. ab — 1 Paar Ohrringe. Kapsel mit 6 halbperlen zum Preise von 30 Thalern.

1028 — Fürstlicher Schloss Hirschberg, Prunkgemmenkabinet und numerirt. — Hirschberg am Rübezahn, in der Nähe 2 Türkis. Preis.

Indien XVII.

Kaufmann Vincenzo Favenza.

1029. ab — 1 Paar Ohrgehänge, Goldblatt mit filigran und bunten Farben verziert. 2 Thaler und 11 Sammeln — Oberschale zahnartig mit Schnitz und 2 Sammeln, Unterschale glatten, förmig mit 4 Bügeln und 9 Sammeln

Anfang XVI — XVII.

1030. ab — 1 Paar Ohrgehänge, Goldfiligran auf Platte mit 3 acht Perlen — mit 3 kleinen Sammeln.

Anfang XVI — XVII.

1031. ab — 1 Paar Ohrringe fischförmig, Goldblatt mit aufgelegtem Filigran, mit 3 kleinen Sammeln und Korallen (an dem einen fehlt eine Sammel.)

Anfang XVI — XVII

1032. ab — 1 Paar große Ohrgehänge, Silberblatt durchbrochen, mit aufgelegtem filigran mit 3 birnförmigen Sammeln. (für Valencien in Anfang gem. beides.) XVII — XVIII.

1033. ab

| | | |

KGM-K_1876_0461_PA_0115_v

13

S11

KGM-K_1876_0460_PA_0114_v

24

Ankauf von Fam. Dr. L. Lessing in Neuendorf (Forts.)

Kaufung Jeber.

1033 ad — 1 Paar Ohrgehänge mit krystallartigen Anhängseln mit Perlen und 2 Glasperlen. Neuendorf Fund XVIII.

1034 ad — Ringförmig gekrümmt. 1 Paar Ohrgehänge, Goldblech und filigran — mit Löckchen — Kapselförmige Hohlperle, an der grösseren herzförmigen Hohlperle, an der kleinen runde Hohlperle. Neuendorf XVIII.

Kaufung Rechekki.

1035 ad — 1 Paar Ohrgehänge mit Hohlperle und länglichem Oberteil aus Perlen und Filigran in Goldfassung. Neuendorf XVIII.

1036 — Brustgehänge — Schmuckbehang — Silber vergoldet mit 31 Anhängseln: Fingerhüten, orient: Granaten und Perlen besetzt. Neuendorf XVII.

1037 ad — 1 Paar Ohrgehänge, Goldfiligran mit 4 Türkisen und 4 Granaten besetzt — an Kapselförmigen Hohlperlen mit 3 Hohlperlen. (2 Türkisen fehlen) Neuendorf XVII—XVIII.

Kaufung II. von Agostino Saudon.

1038 — Ring — Gold mit Kapselförmigen filigranen Hohlperlen und ovalen Platten. Neuendorf XVII—XVIII.

1039

					3787	05	7898	30
	5,5	2	50	₰	37	50		
	7	3	33	.	23	75		
	5	2	33	.	22	50		
	7	3,5	60	.	45			
	5,5	3,5	40	.	30			
	3,5 ₰		23	.	17	25		
					3963	05	7898	30

N. f. Völkerkunde

dsgl.

KGM-K_1876_0462_PA_0115_r
KGM-K_1876_0463_PA_0115_r

KGM-K_1876_0464_PA_0115_v

KGM-K_1876_0465_PA_0116_v

13

911

14

Ankauf von Herrn Dr. J. Lessing in Venedig (Fortsetz.)

Rechnung Christophe

~~1039.~~ Kette von einem Brustschmuck – 15 Silberfiligranglieder mit kleinen palmettenförmigen Anhängseln; die 3 Mittelglieder mit einem Granate und 2 Saphiren
Griechenland XVIII.

1040. Brustgehänge, viereckige Form – Silber vergoldet mit Email und edlen Steinen. In der Mitte großer Saphir in viereckigem Rahmen, daran 3 Gehänge und oberes Ansatzstück.
Venedig XV–XVI.

1041. Brustgehänge, Goldplatte, in Form einer Palmette mit Schleife – mit aufgelegtem Filigran, Perlen und Anhängseln – glockenförmig halbdurchgeschnitten mit Bügel und Bommel.
Venedig XVI–XVII.

Freihändig gekauft.

~~1042 ab~~ 1 Paar Ohrgehänge – Silberfiligran mit 5 Türkisen: An Rosette mit 2 kleinen Bommeln umgekehrter halbmondförmiger Theil mit angehängter Rosette und 3 Kreuzen
Venedig XVIII.

Rechnung Janon.

~~1043 ab~~ 1 Paar Ohrgehänge – Goldfiligran – vertikaler Streifen mit kleinen Blechbuckeln mit Palmette bekrönt – daran Anhängsel.
Venedig XVIII.

1044

						3963	05	7898	30	
	19	4	20	ℒ	15					M. f. Völkerkunde
	12	5	70	„	52	50				
	9	5,5	60	„	45					
	6	3	10	„	7	50				M. f. Völkerkunde
	5	1,5	20	„	15					M. f. Völkerkunde
					4098	05	7898	30		

KGM-K_1876_0466_PA_0116_r
KGM-K_1876_0467_PA_0116_r

KGM-K_1876_0469_PA_0117_v

13

KGM-K_1876_0468_PA_0116_v

14

1044 Ankauf von Frau Dr. J. Lessing in Braunschweig (Herzth.)
einer Opfergabe, Gold, Glanz- und Filigranarbeit — in der ninivitischen Durchbrechung desselben 3 breite bandförmige Ringe — 6 kleine Ringelbommeln.
Braunschweig XVIII.

1045 Ankauf von Frau Dr. J. Lessing in Braunschweig (Herzth.)
Fünfknopfgarnitur, Bandmusterung — gravirt, Bronze, filigrain mit Schmelzverzierungen besetzt in Glasfassung.
Braunschweig, Herzth. XVIII.

Ankauf von Frl. Emilie Bach, Directrice der Lehrmusterschule für Kunststickerei in Wien.
3 kleine Farben mit Leinen gestickt mit verschiedenen und schwarzem Garne — darunter eingeschlossen Karte mit Proben dieser Ausführung festgestellt.

1046 Kleine Decke mit Kreuzstich auf beiden Seiten glanzgestickt in rothen und schwarzen Fäden: Männerverein und Kostümmittelstück.
Wien 1876.

1047 Kleine Decke mit beiden Seiten glanzgestickt in verschiedenen Seidenfäden: Landwirthsch. Landwirthschaftl. Lilien und rankenförmigen Blattmittelstück. Wien 1876

1048 Kleine Decke mit beiden Seiten glanzgestickt in schwarzen Fäden. Schmaler Rand: Lilienrankenförmig als Mittelstück mit stil. Lilien.
Wien 1876

1049 Ankauf von Fräulein Emma Salzenberg
Basel, Kattun, Kattunstickerei — glanzstickerei und Kleine Randen und Kreuzblümchen. (Gestickt von einer Engländerin in deutschem Auftrage.)
XIX.

1050 ~~26~~ ~~Ch. II. IV. 5.~~ Ankauf von Frau Dr. J. Lessing.
Ch. 1879, 390 26 [illegible] Kasette — [illegible] Spitze XIV.

1051)

						4098	05	7898	30		
											N. f. Völkerkunde
	6		4.	25	R	18	75				
		8	15	31		23	25				
										Bel 428	M. 71,34
		64	58.	M 18		31	30				
		53	53	M 15		26	10				
	6.	25	28.	M 8.		13	94				* Eine Antig mit der Bestimmung stickt das Hemd. stück Savoy und Hemd mit Java.
										Bel. 480	M. 60
		111	212			60					
	15	10									
						4271	39	7898	30		

KGM-K_1876_0470_PA_0117_r
KGM-K_1876_0471_PA_0117_r

KGM-K_1876_0473_PA_0118_v

13

811

KGM-K_1876_0472_PA_0117_v

hV

Uebertrag von Seite Vivieten Bauern.

1051 Lfd. 75, 77. Taufe mit eingelagtem Akrobit und farbigem Zahnen. Vorderansicht: Architekturbilder zwischen 4 Pilastern mit aufgelagtem Kartouchwerk. Fußgestell verziert mit Kartouchen von 3 alten Schildträgern mit aufgelagtem Kartouchwerk Hymnus XVI.

Für Regierung in Hildesheim Bd. 333.

1052 " " 76. Ofen, glasiert, auf weißem Grunde farbig gemalt, auf 7 Sandsteinfüßen in 2 Reihen aufgebaut.

Kutarbau länglich, Vorder- und Seitenansichten mit 7 Pilastern und 6 Flächen, dessen vorn gerahmte gemalte Oberband mit 6 Pilastern und 6 Flächen und Lukarnen. Oberrand. Kutarband mit Friesstreifen und Gesimsen.

Auf den großen Flächen mehrfach gemalte Felder mit Darstellungen aus der Biblischen Geschichte, darunter Bilder.

Auf den Pilastern Grisaille und die 12 Apostel, darunter Medaillons.

Die übrigen Teile mit Fruchtgehängen, Ornamentbändern, Blattwerk, Blumen und Rundbögen — die sogen. Oberflächen des Kutarbaues Friesen mit gemalter Ornamentik.

An dem Fries des Hauptgesimses vorn: aufgemaltes Allianzwappen mit Inschrift: Johannes Lüser zur Rosen und Fr: Susanna Hegner A. 1738, an den Seiten 4 Medaillons.

Ofen mit Kuppel.

1053.

				427	39	1898	30	
								Bel. 332 M 418,40
								" 333 " 240 f. d. Reg.
333.	117	78	195	418	40			
				240				
								Bel. 335 M. 715,70
	281	153	105	715	70			
				5645	49	7898	30	

Salomon van David Ryan, 1687–1764
oder seinem gleichnamigen Sohn, 1703–1767
(K. 701/20)
Der Ofen stammt aus dem Saale
zur Rose in Winterthur in der Kartause

KGM-K_1876_0477_PA_0119_v

13

611

KGM-K_1876_0476_PA_0118_v

2V

Verkauf von Herrn Diener Grunow Pos.

(1053. – 1066.) 14 grünglasirte altdeutsche Kacheln.

1053. L 74, 20. Kachel viereckig, grünglasirt, darauf in Relief unter einem Bogen eine tanzende Paar
Süddeutschland XVII

1054 „ „ 31. Kachel viereckig, grün glasirt, darauf in Relief unter einem Bogen 2 Kinder
Süddeutschland XVII

1055 „ „ 32 Kachel viereckig, grün glasirt, darauf in Relief unter einem Bogen ein tanzendes Paar.
Süddeutschland XVII.

1056 „ „ 33. Eckkachel viereckig, grün glasirt, grosses Blatt und Feld mit 2 Vögeln, Relief; kleines Blatt und Feld.
Süddeutschland XVII.

1057 „ „ 34 Kachel viereckig grün glasirt, darauf in Relief unter einem Bogen Frau mit Bogen.
Süddeutschland XVII

1058. „ „ 35 Eckkachel, grün glasirt, auf beiden Flächen je ein Feld mit knollenartigem Ornament
Süddeutschland XVII.

1059 „ „ 36 Eckkachel, grün glasirt, die grösseren Flächen 2 Felder mit Relief: Rose mit Blättern und Ornamente, die kleinen Flächen Feld mit Blattornamenten
Süddeutschland XVII.

1060. „ „ 37 Kachel viereckig, grün glasirt mit Relief Rose mit Blättern und Ornamenten
Süddeutschland XVII.

(1061.)

				5645	49	1898	30			
								Bel. 334	M. 102,85	
	24	17		7	70					
	24	19		7	70					
	24	19		7	70					
	24	19		7	70					
	24	19		7	70					
	20	17		7	70					
	17	17		7	70					
	17	15,5		7	65					
				5707	04	1898	30			

KGM-K_1876_0478_PA_0119_r
KGM-K_1876_0479_PA_0119_r

ΣV

Ankauf von Frau Director Brunow (Forts.)

1061. Lg 74, 38. Kuchal niedrig, grün glasirt, darauf ein Relief Henkaromig gravirt Falten mit Ornament.
Süddeutschland XVII.

1062 " " 39. Kuchal niedrig, grün glasirt, darauf in Relief Fischerkiepe und andere Fischer-Henkaromig gravirt und mit Relief.
Süddeutschland XVII.

1063 " " 40. Kuchal niedrig grün glasirt, in Relief mit maurischem Ornament bedeckt.
Süddeutschland XVII.

~~1064~~ " " 41. Kuchal, Gesimsstreifen, grün glasirt
Süddeutschland XVII.

1065 " " 42 Kuchal niedrig, schmutzgrünlich Dunkelgrün glasirt mit hellgrünen Reliefs.
Süddeutschland XVII

1066 " " 43. Kuchal niedrig, schmutzgrünlich, dunkelgrün glasirt mit hellgrünen Reliefs
Süddeutschland XVII.

Ankauf von Frau Director Brunow

1067 a b 75 " 49 Runde Becken mit Dukel, Messing gravirt mit Renaissancewerk u. Figuren
Altgriechisch.

~~1068~~ " " 48. Schüsselartiger Pfeifer für mit Messing gravirt mit Renaissancewerk und Figuren.
Altgriechisch.

Ankauf von Frau Director Brunow.

1069. " " 85–86. Sammlung von 40 Stück farbigen Steinen in einem hölzernen Etui, enthält einen Hebezeug zum Einsetzen, sodann einen Messingzeiger und verschiedene Steine.

120.

			5/07	04	7898	30
20		19	7	40		Brüderl. Lieferung in Velten. K. II, 156 Berl. Fol. v. 5. 8. II. Cl. IV. 1690.
20		19	7	40		Wüllatta
~~18~~		~~18~~	~~7~~	~~50~~		~~Geschenk Wolfg. 2149 Stadt. IV. 140 wieder geschenkt 17/10.12~~
18		18	7	50		
3	22	6	4			Gegen Quittg. 69, 49 an R. Lepske.
						Brüderl. Lieferung in Velten. K. II, 156. Berl. Fol. v. 5. 8. II. Cl. IV. 1690.
20		19	7	50		
20		19.	7	50		Wüllatta
					Bel. 336	M 195 Wüllatta
18	23	"	105			
						Abgegeben an das Kgl. Museum in Berlin Berl. Fol. v. 5. 8. II. Cl. IV. 1690. K. II, 1144.
27	15	"	90			
					Bel 338	M. 102, 85 Wüllatta Wurde später mit Rec. 1888
			102	85		
			6046	19	7898	30

KGM-K_1876_0482_PA_0120_r
KGM-K_1876_0483_PA_0120_r

KGM-K_1876_0485_PA_0121_v

KGM-K_1876_0484_PA_0120_v

13

121

ov

Ankauf von Herrn Director Grunow (Leipz.)

1070. 4/4.75.56. Seid reiner Satt., grün und gelber Band mit Gold durchwirkt: Blattar Blumen und Vogel. England XVIII – XIX.

Ankauf von Königl. Kunstgewerbe-Museum in Dresden.

1071. Kirkarri mit Goldfadeneinlage Taf – 2 Volker und ursprünglich aus 10. Kirken bestehend in Kirken bezeichn – in jedem Felde: Gold. Ibis Pflanzenwerk und arrangiert Cypressen aufgenäht mit Füllung aus gelber, orangefarbener und rother Seide, dazwischen Blumen mit feinem Goldfaden umfasst – in Mitte persische Inschrift Vorgestickt. Deutschland XIV. Waffenschmiedt aus Quedlinburg.

Ankauf von Herrn Lehmann Kellborn in Paris.

1072–1080 — 8 Kissenarbeiten in Gold, Silberfäden u. farbiger Seide auf Sammet und Seide (Ornamentstreifen) a. 1 Kissenkante

1072. Seidenstickerei auf Ganzseide, vorherrschend rothes Atlas mit Kissenarbeit und Kirkarri in Gold- und Silberfäden und farbiger Seide (gelb, blau) Symmetrisches Ornament Kanten mit Arabesken – Goldrand.

1073. Desgleichen – 1072, Rand mit Kanten.

1074. Seidenstickerei auf Ganzseide, rothes Sammet mit Kissenarbeit u. Kirkarri in Gold- und Silberfäden und farbiger Seide: Auf rothem Kreuzgrundfeld aufgestickt symmetrisches Ornament Kanten-rand mit Blättern.

					6046	19	1898	30	Bel 337	M 51,43
	125	100			51	43				
									Bel 446	M 50 Die antiken Stücke befinden sich im Kunstgewerbemuseum Dresden
	116		61.		50					
									Bel 541	M. 1134.
	53		29	75 pf.	60					
	53		23.	75.	60					
	76		30		128					
					6395	62	1898	30		

KGM-K_1876_0486_PA_0121_r
KGM-K_1876_0487_PA_0121_r

KGM-K_1876_0489_PA_0122_v

KGM-K_1876_0488_PA_0121_v

13

21

Rechnung von Herrn Siegmund Hellborn in Paris. (Forts.)

1075. Lederschmuck-Gegenstände, vorherr. Commandit mit Nähmaschinenarbeit und Stickerei in Gold- und Silberfäden und farbiger Seide: Cigarrenetui, Portemonnaie, Damen-Ornamente: Kanten mit Arabesken, in Mitte Herren-Ornament.

1076 Lederschmuck-Gegenstände. Gemischt mit einander gemischten Goldschmiedarbeiten: Nähmaschinenarbeit in Silber- und farbiger Seide. Handtaschen, meist mit Stickereien und Stickereibesatz abwechselnd Plaquette in Viereck und andere Ornamente.

1077. Lederschmuck-Gegenstände. Portefeuilles mit Nähmaschinenarbeit in farbiger Seide, Mittelstück Landschaft mit Arabesken - Rand kleiner Damenmuster mit Fabeltierranken gelb und weiß.

1078 Lederschmuck-Gegenstände. Portefeuilles, vorherr. Damenmuster mit Nähmaschinenarbeit in farbiger Seide. Mittelstück mehrfarbiges Ornament: Ranken mit Voluten, Blüthen und Blättern, Rand grüner Damenmuster mit Ranken gelb und weiß.

1079. a, Dalmatica mit vorherr. Damenmuster mit weißer Nähmaschinenarbeit in Gold, Silberfäden und farbiger Seide. Grund mit gelben Linien. Vorder- und Rückseite je mit 2 verticalen Einsatzstreifen und Mittelstreifen je 1 wagrechtes Feld mit Landschaftsornament, in denen runden Medaillons mit weißen Heiligen. Als Einfassung Arabesken, Heiligen Feldern Medaillons.

weiter 1079 b

					6395	62	7898	30
	82	22	60	fr.	48			
	97	17	95	fr.	76			
	47	23.	205	fr.	164			
	54	27.	125	fr.	100			
	112	85.	530	fr.	438			
					7221	62	7898	30

KGM-K_1876_0490_PA_0122_r
KGM-K_1876_0491_PA_0122_r

16

13

1079 6 Geschenk von Frau Susanna von Hellborn in Paris (Boulevard) b. Bruyas, welche Schmuck und Prunkgeräthe in Goldfedern: Symmetrisches Ornament Kunst mit Glasmarke.
Spanien adv. Italien XVI.

1080 Schüsselring, Goldblech gepreßt in starken Linien — umfaßt an mit Lorbeerförmiges Blatt von Goldblech und aufgelöthetem Blumenwerk in Filigran — Linde um 1700 in der Normandie von den vornehmen Klassen getragen.
Normandie XVII — XVIII.

1081 Geschenk des Herrn C. Siber, Lindenstr: 93.
Pfauenbrustkasten mit Barock, flach, emaillirt — Barock und Ornamentband mit gemustertem Blumenrand, auf dem Barock Mittelfeld — die Graviren, grün mit schwarzer Linie eingravirt.
Indien XVII — XVIII.

1082 Bronzegruppe von 3 nackten Kindern, das mittlere stehend mit Laube in der Linken, die seitwärts knieend hingend. Auf Holzgestamm. Gegenstück zu 1083.
Frankreich XIX.

1083. Bronzegruppe von 3 nackten Kindern, das mittlere stehend mit Blumenstrauß in der Hand die seitwärts knieend hingend. Auf Holzgestamm. Gegenstück zu 1082.
Frankreich XIX.

1084. Briefbeschwerer — ovalförmige Glasplatte darauf bronzirte Hand und Bronze gegossen — zum festhalten von Blätter.
Frankreich XIX.

| | | |

KGM-K_1876_0486_PA_0123_v

dv

KGM-K_1876_0487_PA_0124_v

13

dv

1876
124.

Ankauf von Felix Lay in Cöln.

(1085–1092) 8 Farbige Seidenstickereien

1085 Fächerstab mit durchbrochenem Elfenbeinstäbchen, Blätter mit farbiger Seide mit Gold- und Silberfäden; Carte von 6 grossen stilisirten Blumen in Rosa, Roth u. Grün, darüber Vogel auf Zweig, Blumen und Früchte mit Flitterschmuck stilis. Blüthen und Ornament und Vögeln

1086 Fächerblatt mit farbiger Seide u. Gold u. Silberfäden ausgeführt. 2 Elfenbeinstäbe gelb und gestreift und in einem stilis. Zweig mit Blüthen, dazwischen Blüthenzweige u. Vasen

1087. Fächerblatt in blauer u. rother Seide, Gold u. Silber ausgeführt. Rand daran 2 Elfenbeinstäbe mit Schlingen stilis. Blumen und Blüthenzweigen.

1088 Fächerblatt in grüner Seide mit Gold ausgeführt. Elfenbeinstäbe.

1089. Fächerblatt in grüner, gelber Seide und Gold ausgeführt. 2 Elfenbeinstäbe mit stilis. Blüthen, Rand, Streifen mit 2 Vögeln.

1090 Fächerblatt in farbiger Seide mit Gold und Silber ausgeführt. Carte mit stilis. Blüthen, Ornamenten, Streifen und blauen seidenen Quasten.

1091 Fächerblatt in farbiger Seide mit Gold ausgeführt. Grünes Elfenbeinstäbchen mit Blumen.

1092. Fächerblatt, feiner Seidenstoff, gedruckt, grün, gelb mit grauen Streifen, in Blüthen und gezackten Rand mit Blumen gestickt.

(1085–1092)

724.

						7439	57	8158	30	Bel. 218	M 44
		22	39			5	50				
		16	34			5	50				
		12	38			5	50				
		8	38			5	50				
		14	40			5	50				
		13	38			5	50				
		34	21			5	50				
		110	214.			5	50				
						7483	57	8158	30		

KGM-K_1876_0498_PA_0124_r
KGM-K_1876_0499_PA_0124_r

KGM-K_1876_0501_PA_0125_v

13

125

KGM-K_1876_0500_PA_0124_v

14

125.
1876

Verkauft von Rendler & Co. in Marienburg.

(1093–1102) 10 Stück – dachziegel- und fußsteine roman. ornaments- und terracotta-mit eigenen Namen- und Fabrikmarken von Marienburg, Marienburg XVI.

~~1093.~~ Dreieckiges Fußsteine – Kalisch – Terracotta – Gott Vater in Wolken (Fabrikzeichen)
Marienburg XVI.

~~1094~~ Dachstein eines einfachen fußsteines Kalisch – Terracotta – Darstellung eines Adlers.
Marienburg XVI.

~~1095~~ Dachsteine eines einfachen fußes – Kalisch – Terracotta – Allegorische Darstellung der Gerechtigkeit mit der Adler, links davon Engel.
Marienburg XVI.

~~1096~~ Theil eines fußsteines Kalisch – Terracotta Männliche bärtige Figur mit Lendenschurz auf dem Kopfe.
Marienburg XVI.

~~1097.~~ Theil eines fußsteines = 1096.
Marienburg XVI

~~1098~~ Theil eines fußsteines – Kalisch – Terracotta – Engel mit Schwert und dem Kopfe des Johannes.
Marienburg XVI.

~~1099.~~ Scherben eines fußsteines = 1098 mit Theil des Gewandes.
Marienburg XVI.

~~1100~~ Dachstein eines fußes – Kalisch – Terracotta. Ratzenmaske.
Marienburg XVI.

(1101)

				1483	57	8158	30	Bel. 280	M. 15, 40
	90	58		3					
	32	37		1					
	44	37		1					Im Austausch gegen ein Abdruckmuseum (90,70) an die Alterthümersammlung Prussia in Königsberg abgegeben. Königl. Verf. 29.3.90. U.V. 1364.
	41	14.		2					
	36	13		2					
	44	13		2	40				
	18	13		1					
	32	15.		1					
				7496	97	8158	30		

KGM-K_1876_0502_PA_0125_r
KGM-K_1876_0503_PA_0125_r

KGM-K_1876_0504_PA_0125_v

KGM-K_1876_0505_PA_0126_v

12

921

1876.

Ankauf von Bandler & Co. in Marienburg (forts.)

~~1101.~~ Bruchtheil eines Gesimsstückes mit Eierstab und Blattwerk. Terracotta.
Marienburg XVI

~~1102.~~ Bruchstück einer Füllung, Terracotta – Theil eines Wappens.
Marienburg XVI.

Geschenk des Herrn Hofklempnermeisters F. Thielemann in Berlin.

(1103 – 1106) 4 Reliefs in Zinkblech gedrückt, Berlin 1876

1103. Kopf des Kaisers Wilhelm – Flachrelief, oval, Zink gedrückt, mit grüner Patina überzogen
F. Thielemann Berlin 1876.

1104. Kopf des Kronprinzen Friedrich Wilhelm ovales Flachrelief, Zink gedrückt, mit grüner Patina überzogen
F. Thielemann, Berlin 1876.

1105. Kopf des Baumeisters ovales Flachrelief, Zink gedrückt blank.
F. Thielemann, Berlin 1876.

1106. Löwenkopf, rundes Hochrelief, Zink gedrückt mit grüner Patina überzogen
F. Thielemann, Berlin 1876.

Geschenk des Herrn Caplik Markgrafenstr. 80.

~~1107 ab~~ Schloß mit Schlüssel – Schlüssel mit durchbrochenem Griff
Deutschland XVII.

(1108)

					7496	97	8158	30		
		22	17		1					Prussia, Königsberg. wie vor!
	12		9.		1					
	48		36				5			Dublette
	48		36				5			Dublette
	41		32				5			Dublette
	30	15	30.				5			
							2			D. 3450.
					7498	97	8180	30		

13

127.
1876.

~~1108.~~ Albatross von Frau Taselewski.
Schnabel mit gelblichem Rand, braunem Ring mit farbigen Federn. Iris: Weiss. Füsse und Zehen mit Schwimmhaut – Rand gelb. Federn mit rothem Grunde
Japan.

1109. ad Psittacus in Form einer Schildkröte, dem übergebogener Schnabel ähnlich – mit dem Rücken kleiner Vögel – Iris, grün, braun und gelblich gefärbt.
Japan

1110. Papst, Iris mit dunkelgrünen Flecken, um Rand schwimmhäutiger Fuss, nur als Griff – in Mitte ringsherum rothgelber Halbmond
Japan.

~~1111~~ Rabenkasse, Schnabelwurzel mit Kopfes Befiederung – Grund gelblich braun, mit Halbmonden und Einfassung des Gelenkes.
China.

~~1112~~ Rabenkasse – 1111.
China.

~~1113.ad~~ Starkasse, mit Augen, langer Zunge und Rachen – Füsse, gelbbraun Commun.
Japan

1114 Schnepfe Rab. o nal. gefärbt mit rothbraunen Querstreifen Commun, mit braunem Rückenstreifen
Rückseite Iris braun, mit das Schnabel mit einem Streifen wie Brustlängsstreifen.
Japan.

(1115)

722

					749 97	818 030	Bel 444 N 66.
							Abgegeben an Zgl. Landrathsamt Stelle a Verfügg. Min. Erl. v. 6.11.11. A. E. 2364
	4,5	33			21		Zeltelatta
					9		
	14	17	17.				
	6	16			6		Zeltelatta
		11			3	Auktion Lepke März 1920	
		11			3	Auktion Lepke März 1920	Zeltelatta
							Abgegeben an die Sachstelle im Landr. Amt Erl. v. 5.8.11. A. E. 1691. N. 11,11
	8	15			15		
							Zeltelatta
	4	3	4.		6		
					754 97	818 030	

KGM-K_1876_0510_PA_0127_r
KGM-K_1876_0511_PA_0127_r

KGM-K_1876_0512_PA_0127_v

KGM-K_1876_0513_PA_0128_v

13

821

Ankauf von Lambros aus Athen

(1115–1132) Griechischer Bauernschmuck

1115.ab Gürtelschloß, bestehend aus 2 länglichen palmettenförmigen Theilen; Silberfiligran vergoldet mit Blechrand. Darauf Silberbuckel und Rosetten und 3 Granaten.
Griechenland.

~~1116~~ Brustbehang, Silber z. Th. vergoldet, bestehend aus runder gewölbter Platte mit Rankenwerk Adlern und Doppeladler getrieben, mit rothen Perlen und Münzen an Ketten behängt und halbmondförmigem Bügel an dessen Enden je 1 Rosette als Bommel.
Griechenland.

1117. Runder Deckel eines Fez, Silber vergoldet getrieben mit Blüthenranken und Vögeln – mit Rosette für die Quaste.
Griechenland.

~~1118.ab~~ 2 Glatte Röhren in der Mitte mit durchbrochenem kugelartigem Knauf und Behang von kleinen Blechplatten an Ketten.
Griechenland.

1119.ab 1 Paar Ohrgehänge, Silber vergoldet: längliche sechsseitige Bommel an palmettenförmigem Theil mit 2 kleinen runden Bommeln.
Griechenland.

1120

						7564	97	8180	30		Bel 457	M 800
						100						
												M. f. Völkerkunde
						50						
						40						
												M. f. Völkerkunde
						20						
						5						
						7779	97	8180	30			

KGM-K_1876_0514_PA_0128_r
KGM-K_1876_0515_PA_0128_r

14

Ankauf von Lambros aus Athen (Forts.)

~~1120.~~ 1 Paar Gehänge als Haarschmuck – Silber, durchbrochen, je mit einem Granat und a 3, b 6 Ketten mit angehängter Metallplatte.
Griechenland.

~~1121~~ 2 Ohrgehänge durch Kette mit einander verbunden – Silber; jeder Ohrring mit Granat, Saphir und Gehänge von 5 Ketten mit Korallenperlen.
Griechenland.

~~1122.~~ Brustgehänge, bestehend aus 7 an den Enden verbundenen Ketten mit 2 Haken zum Anhaken – die Ketten behängt mit Rosetten und Palmetten von filigranartig gegossenem Blech – die früher darin befindlich gewesenen Steine fehlen.
Griechenland.

~~1123.~~ Brustgehänge Silber vergoldet – breite Kette mit Charnierverbindung der rechteckigen, mit filigran verzierten Glieder; jedes Glied mit einem Granat – An den Gliedern 14 Ketten mit mannichfaltigen Gehängen. In der Mitte an 2 Ketten größerer Behang mit 3 angehängten Ketten. – Die Behangstücke z. Th. zerbrochen, die darin befindlich gewesenen Steine fehlen.
Griechenland.

~~1124.~~ Brustgehänge Silber. Kette aus starken herabhängenden Gliedern mit angehängten Platten die Durchbohrungen der einzelnen Glieder lassen schließen, daß früher Perlschnüre daran gewesen sind – in Mitte Blattförmiges Glied mit Saphir, auf der angehängten Platte Turkisrosette – Mit 4 rothen Perlen.

	7779	97	8180	30		
						M. f. Völkerkunde
	15					
						M. f. Völkerkunde
	20					
						desgl.
	60					
						M. f. Völkerkunde
	50					
						M. f. Völkerkunde
	60					
	7984	97	8180	30		

KGM-K_1876_0518_PA_0129_r
KGM-K_1876_0519_PA_0129_r

14

~~1125.~~ Ankauf von Lambaréné und Aschuwa (Land)
Armspange, Silber – hatte um 10 gro. Ban gegossenen Gliedern mit Bergkrystallen und Granaten besetzt – davon Besitz von Claire Nathan mit rothen Perlen
Westafrika.

~~1126.~~ Armband, Silber, aus 5 dünnen drahtketten, mit Fischgliedern und Zapfen von Bergkrystallen, mit Türkisen, Granaten, Achat und Korallenperlen besetzten gegossenen Platten – Mit Besitz von Silber-Perlen und Türkisen, wie das Mittelkettenförmige Kettchen.
Westafrika.

1127. Armschmuck Gold, ~~klaggegossen~~ bestehend aus 3 Kettenklauen verschiedener Glieder – jedes Glied mit blattförmigem Anhängsel
Afrika.

~~1128.~~ Albert Armband, Silber vergoldet, bestehend aus verbundenen Drahtgeflecht zwischen 2 Klappstreifen.
Westafrika.

~~1129~~ Ossaure Armband = 1128
Westafrika.

1130 Fußspangeschmuck mit Klappventil – Bronze gegossen ciselirt und vergoldet. Auf Vorderseite, Mittelfläche und Ventil Relief-ornamente – Verbindet mit 2 Ringen. Auf dem Ventil Durchbrochene Verzierung und 2 Hängeglocken und Kettchen als Griff zum Öffnen.
Westafrika

		7984	97	8180	30
1					Völkerkunde
		70			
					M. f. Völkerkunde
		80			
					Völkerkunde
0		100			
					M. f. Völkerkunde
		30			
					Südsee
		30			

KGM-K_1876_0525_PA_0131_v

KGM-K_1876_0524_PA_0130_v

13

131

21

Ankauf von Lambros aus Athen (Forts.)

~~1131.~~ Ring, Silber mit aufgelegter Platte: Rosette mit schwarzem und grünem Grubenschmelz.
Griechenland.

~~1132~~ Ring, Silber mit aufgelegter Platte: Rosette in Relief.
Griechenland.

Ankauf durch Herrn Dr. Lessing in Venedig.

Rechnung Faenza.

1133 a-c Thürklopfer Bronze, bestehend aus 2 gewundenen Schlangen mit Satyr- und Löwenmaske.
Ansatzstück: Satyrmaske
Aufschlagstück: Knopf mit Blattwerk.
Venedig XVI.

Rechnung Marini.

1134. Thürbekrönung, Schmiedeeisen. Aufbau aus Voluten mit Blumen und Blattwerk in der Mitte: unten große Palmette, oben hoch herauswachsende Blume.
Venedig Ende XVI.

1135 Rahmen für ein kleines Altarbild, aufgebaut aus Sockel, Pilastern und Gesimsstück. Holz vergoldet, die Füllungen der Friese und Pilaster aus aufgelegter Masse mit Pflanzen- und Thierwerk und Satyrmasken. Der innere Rahmen mit punktirtem Rankenwerk.
Florenz Anfang XVI.

						8354	97	8180	30	
										M. f. Völkerkunde
						5				
										Desgl.
						5				
34		21	665	ℒ	498	50				
172	342		120	"	90					
27		22.	175	"	131	40.				
					9084	87	8180	30		

KGM-K_1876_0526_PA_0131_r
KGM-K_1876_0527_PA_0131_r

KGM-K_1876_0528_PA_0132_v

13

KGM-K_1876_0528_PA_0131_v

1136. Antauf von Herrn Dr. Lepsius in Straßburg i/Elsaß
Rest einer Lederlage – Lederstanzen, ligirte Messer mit Lederzwingen, Lederkantenwerk.
Italien XVII.

1137. Rechnung Mercati:
Löffel, Salzgefäß mit Deckel, vergoldet, mit Schnitzwerk verziert montirt.
Italien XVII.

1138. Pilgerstabsilber, Salzgefäß mit Deckel vergoldet
Italien, Ende XV.

~~1139.~~ Rechnung Rasmus Salzgefäß, z. T. vergoldet: Ein großer Becher Pokal, Salzfaß, zwölf Löffel, zwölf Gabeln, zwölf Messer, zwölf Lederzwingen, zwölf Lederkantenwerk.
Italien, Ende XVI.

Rechnung Ricchetti

1140 – 1145 6 viereckige Platten mit Leinfarben auf Holz gemalt – Einsatzstücke für architektonische Umrahmung –
Auf jeder Platte Büste eines römischen Kaisers in einem Feld, das mit Umrahmung ganz in Grau auf rothem oder grünem Grund: Palmetten, Volutenwerk, Lilienornament, Kinnstäbchen und Perlschnur.
Mantua XV.

1140, mit dem Bilde des Probus.
1141, " " " " Martius
1142, " " " " Claudius
1143, " " " " Caligula
1144, " einem " " Hanno
1145, " einem " " "
Mantua XV.

1146

							9084	87	8180	30
		42	36	5	"		3	75		
			fehlt	22						
	27	27	21.	10	"		14	40		
	18		25	5	"		7	20		
	82	-	68	35	"		50	40		

KGM-K_1876_0532_PA_0132_v

KGM-K_1876_0533_PA_0133_v

LSW-91 13

Ankauf von Herrn Dr. Lessing in Venedig.

1146 Rahmen, Holz geschnitzt und vergoldet — in dem vertieften Mittelstück der Leiste aufliegendes Rankenwerk mit Blumen und Engelsköpfen in der Mitte.
Italien XVI.

1147. Rechteckiger Rahmen, Holz geschnitzt mit etwas Vergoldung — Schmale Leiste mit flachen Akanthusblättern, Perlschnur und Zahnschnitt.
Italien XVI.

Rechnung Guggenheim.

1148 Theil eines Teppichs — Grund vielfarbiges Muster aus achteckigen Sternen mit Verbindungsstücken — Borte: verschlungenes Bandweiß auf Roth.
Persien

1995/96 (Bode) im BC angepr. 15.4.96 Jox

Rechnung Morochio.

1149. Holzplatte mit geschnitztem und vergoldetem Rahmenwerk bedeckt — in demselben runde Felder zum Auflegen von Gemmen und Münzen.
Italien XVII

1150 Holzplatte u.s.w. = 1149.
Italien XVII

1151. Becher, Holz geschnitzt mit flachem Palmettenornament
Orientalisch

(1152)

						9235	62	8180	30		
				170	ℛ	127					
											K. F. M.
				90	"	67	50				
	120		125	150	"	112	50				
				5	"	3	75				
				5	"	3	75				
											Vulletta
	10	90		5	"	3	75				
						9553	87	8180	30		

KGM-K_1876_0534_PA_0133_r
KGM-K_1876_0535_PA_0133_r

KGM-K_1876_0536_PA_0133_v

KGM-K_1876_0537_PA_0134_v

13

137

Ankauf von Herrn Dr. Lessing in Venedig.

Freihändig gekauft.

1152 Vase, walzenförmig, Fayence blau glasirt mit dicken Emailfarben bemalt: Vogel auf Blüthenzweigen.
Longwy Drey, Paris 1876.

1153. Halter für ein Weihwassergefäß zum Anhängen an die Wand. Kupfer getrieben und durchbrochen: Rankenwerk und Blüthen.
Italien Anf: XVIII.

1154. Haarpfeil, Bronze – die spitzen Knäufe von weiß ein Sammet mit aufgelegten durchbrochenen Palmetten – gepreßt wie Filigranarbeit – mit nachgeahmten Türkisen.
Venedig XIX.

Rechnung Zuber

1155 Rechteckiger Rahmen, Holz geschnitzt, farbig bemalt, z. Th vergoldet – innen Fruchtkranz, außen zwischen Schleifenwerk die Leidenswerkzeuge Christi.
Italien XVII.

1156. Kragen, altvenetianer Spitze; schmaler Streifen mit großem Palmettenmuster.
Venedig XVI.

1157 Einsatz zu einem Kelchtuch, altvenetianer Spitze: Blumenwerk in der Mitte Figur eines Heiligen.
Venedig XVI.

(1158)

					9553	87	8180	30		
14	5		18	fr	13	50				
26		19.	30	fr.	22	50				
			4	L	3					
53		43.	35	L	26	25				Im Januar 97 an U. A. (Nr. 99,1532)
			50	.	37	50				
			100	.	75					
					9731	62	8180	30		

Dublette

ΣV

14

1158 Ausfuhrung der Firma Ruggenthaler, Obergries
Lautenbau in Meran
Ausführung Spitzenarbeit: Klaviatur, Rahmen, Kammstöcke und Fugina aufgenommen.

1159.ab Auftrag von Antonio Zanetti in Vicenza durch Herrn Dr Julius Lessing
2 Lautenträger, flügelartige Aufsätze für einen Altar. Spitzenarbeit mit Rahmenholz. Verfertigung des Kartonmodells mit Akanthusblatt und Blüthen als Console für Lautenträger. (3 Stück vorräthig.)
Vicenza XV.

1160 Verfertigung, Spitzenarbeit und Applikationsarbeit: Voluten, Blüthen, Blätter, Zugehörige Fugenklappe, ein fehlendes Bild mit Console für einen Lautenträger in der Mitte Abzuführen.
Italien Anfang XVIII

1161. Kostenanschlag Rahmen Holz geschnitzt, getönt. der Giebel: Voluten und Fruchtgehänge
Italien Ende XVI.

1162. Kostenanschlag Rahmen, Holz durchbrochen geschnitzt. Fabrikator Giebel: Voluten Blätter, Fruchtgehänge, Flügel, und einiges weibliche Modell.
Italien Ende XVI.

1163. Kostenanschlag Rahmen, Holz geschnitzt — Blatt durchbrochen — getönt Band und Schleifen. (3 Stück vorräthig.)
Italien XV.

1164

| | | |

KGM-K_1876_0544_PA_0135_v

KGM-K_1876_0545_PA_0136_v

13

136

1876

Ankauf von Antonio Zanetti in Vicenza d. Herrn Dr. J. Lessing (Fortsetzung)

1164. Kaminbock – Ständer mit Fackelkorb auf quergestrecktem Fuß mit aufgerollten Voluten.
Italien XVI.

1165 Wandleuchter, Schmiedeeisen, bronzirt – Arm aus Rundeisen – Voluten mit Blattwerk aus geschnittenem Blech – fr. 81,700.
Italien XVII.
Für Reg. an E. Puls.

1166. Gartenvase, Fayence – Auf runden bekkenförmigen Fuß kniender Mann, auf dem Kopfe eine blüthenkelchförmige Vase haltend – gelblich glasirt mit etwas Farbe.
Arbeit von Monticello bei Vicenza 1876.

Ankauf von Faggiotti Formator im Museo Correr. Venedig

~~1167~~ Cfr: Angek. u. gesch. Gipse 76. / 212 u. 213 Negativ. Abdruck des 4ten Theils einer auf der Innenseite gravirten persischen Metallschale, in Guttapercha – für galvanische Nachbildung.
Venedig.

~~1168~~ do einer fünfeckigen in Kupfer getriebenen Reliefplatte mit Figuren, Säulen, Masken pp. – Guttapercha – für galvanische Nachbildung.

1169

					9841	77	8181	30		
70	72	26	30		32	50				
									Bel 635	für Reg. wurden an Puls gezahlt 13,50 M.
70	73		45		46	50				
					13	50				Dublette
104		56.	48		49					
11		16								
8		6.								
					9983	27	8181	30		

KGM-K_1876_0548_PA_0137_v

KGM-K_1876_0548_PA_0136_v

76

13

137

Ankauf von Herrn Dr Bode

1169. Sammetstoff grün – symmetrisches Muster auf gelbem Seidengrund – mit ungeschnittenen Konturen und geschnittener Füllung: Gegenseitige nach unten hängende Blätter, darüber Palmetten.
Deutschland XVI.

1170. Borte, gelbe Seide, darauf in farbigem Sammet, das Wappen der Familie
Frankreich XVIII.

1171. Brieftasche – rothes Leder mit Gold im Plattstich gestickt: Verschlungene Arabesken und Inschrift: Pour son Excellence Marino Diedo
„Constantinople 1754

Ankauf von Herrn Professor Gropius in Paris.

1172 Lg 75, 82 Vase, gebrannter Thon, blaugrau glasirt mit bunter Bemalung: Blüthen und Vogel, mit Marke. Paris 1876.

1173. " " 83 Teller gebrannter Thon, blaugrau glasirt mit bunter Bemalung: Blüthenzweige, mit Marke. Arbeit von Laurin Paris 1876.

1174. " " 84 Teller gebrannter Thon mit reichen Farben auf dunkelviolettem Grunde bemalt: Hahn, Henne und Mohnblüthen. Arbeit von Th. Deck
Paris 1876.

							9983	27	8181	30		Bel 460	M. 43
46		38.					12						
	53	5					1						
	21	12					30						
												Bel 339	M. 225 60 Dubletta
30	27°						28						
2	26°						76						
3	24°						121	60					
							10251	87	8181	30			

KGM-K_1876_0550_PA_0137_r
KGM-K_1876_0551_PA_0137_r

KGM-K_1876_0552_PA_0137_v

KGM-K_1876_0552_PA_0138_v

13

138

Geschenk von Herrn Tarlowski.

1175 Klasse in Form eines Henkelkruges mit gebrauchtem Zahn, und Henkel aus gemeinem Bambusrohr mit aus dem Korper ausgeschlagenem Blattmuster. Bauernhaus Kanagut

Japan.

1176. Dose aus schlankem Rübguss mit Deckel, Porzellan blau gemalt — mit der Weise rosettenartige Verschlingungen, welche mit blaugrauem transparentem Schmelzfluss ausgefüllt sind (Bessatzig)

Japan

~~1177~~ Glocke in Form einer Schelle, Glockenguss — Zu Zaumzeug aus Zink gegossen mit durchbrochenem Kind (Holzschnitzer auf mehreren Ausstellern)

Japan.

~~1178~~ Schale, ringförmig, Farbe 2 braungelbe Eisenkugeln — Glockenguss

Japan.

~~1179~~ Reisschüssel in Form einer Dose mit Deckel — Deckel zur Halfte fest, die andere Halfte nach oben zu klappen, bildet die Reisschüssel mit dem Mittelsteg gegossen, auf dem Deckel reich graviert.

Japan.

1180. Löffel bestehend aus Muschel und Handhabe, reich.

Japan.

Geschenk des Herrn Direktor Grapow

1181. Briefbeschwerer — Form einer Schildkröte, Metall Nur Rückenschale mit Schildpatt mit eingelegten Schildpattnadeln.

Fabrikmarke Gropius, Berlin XIX.

| | | |

KGM-K_1876_0557_PA_0139_v

KGM-K_1876_0556_PA_0138_v

13

139

2v

1876

~~1182~~

Ankauf von Herrn Director Grunow.

Großes Wassergefäß mit kegelförmigem Körper und trichterförmigem weitem Rand – Kupfer getrieben. Darauf Ornamentränder mit Hammerschlägen und gezackten Meißelschlägen hergestellt.

~~Orientalische~~
Rom

Ankauf durch Herrn Prof: Gropius in München

1183 Tafel zur Bezeichnung der 3ten Kreuzwegstation – Ovale Sandsteinplatte, unten in Eisen gefaßt mit 3 in Kreuzstellung seitlich angesetzten Eisenblumen. Auf der Vorderseite der Platte Relief: Geißelung Christi; auf Rückseite Inschrift:

Anno domi: 1621 Gott zu Lob, dem Zeillig und bittern Leiden sterben und Bluetvergießung Jesu Christi zu Ehren hat der Ehrengeacht und fürnem Jacob Schiderer, Burger und Handelsmann allhie zu Straubing und Barbara Wirgerin sein eheliche Hausfraw diesen dritten Tahl von Neuem aufrichten lassen.

Straubing bei München.

1184. Pfostenbekrönung aus Schmiedeeisen in Gestalt einer 5theiligen hohen Blume mit rundem Knopf, in Mitte Drahtspirale

Deutschland XVII.

1185

						10287	87	8181	80			
										Abgegeben an die Kgl. Gewerbe-Schule in Bromberg. Min. Erl. d. 6.11.11. U. IV. 2366.		
	32	35				28	20					
										Bel. 683	M 391	
	85		70			50						
	51		37.			80						
						10446	07	8181	80			

KGM-K_1876_0561_PA_0140_v

KGM-K_1876_0560_PA_0139_v

13

21

0121

Ankauf durch Herrn Prof: Gropius in München-Fr.

~~1185~~ Unterer Abschluß eines Kronleuchters, oder Aehnliches; Schmiedeeisen weiß und rothbemalt - korbartig aus 8 Bändern, darauf Rosetten Voluten und 4 Schilder mit Inschrift
1. Schild: Monogramm P+S
2. do: ?
3 do: Wappenschild
4. do: MARA
STOCKE
16 + 95
Deutschland

1186. Dreiarmiger Wandleuchter für Votivkerzen, Schmiedeeisen, ehemals vergoldet. Unter den 3 Lichttellern und ander unten angesetzten Volute je 1 Schild mit Gebetsformel.
Deutschland XVII.

1187 Länglicher Theil eines Gitters - verschlungene Bänder.
Deutschland XVII.

1188 Thoroberlicht, Schmiedeeisen, ehemals bemalt und vergoldet: Rankenwerk mit Vögeln, Blattwerk, Trauben und frei nach vorn herausstehenden Blüthen. In der Mitte 2 Wappenschilder übereinander, (vielfach beschädigt.)
Deutschland XVI

(1189)

						10446,07		8181	80		
											Abgegeben an Kgl. Handw.-Schule Bromberg Min. Erl. v. 6. 11. 1. U. IV. 2366.
	33		20			15					
		65	44.			25					
						8					Im Januar 97 an U. A. (Jn. 99, 1532)
										Bel 683	M. 48
										Bel 559	M 10,50
	92	347.				58	50				
						10552,57		8181	80		

KGM-K_1876_0562_PA_0140_r
KGM-K_1876_0563_PA_0140_r

KGM-K_1876_0565_PA_0141_v

KGM-K_1876_0564_PA_0140_v

13

14

181

Auktion von Herrn Krauth

1189–1236 – 48 Lose alter Kappa.

1189. Weinbergmasse, Grundrebe, schwach: Muster, meist mit Traubenansatz versehen: Ziemlich normale Beeren, einzelne Blattkrank, einige 2 zusammenhängende Trauben, in der Mitte Stumm mit Gabel bearbeitet. XVI.

1190. Weinbergmasse, Carta – Grundrebe, schwach: Muster gelb mit Mais: Stock in Blattkrankheit stark geschädigt, meist Länder gepflanzt. Italien (Piemont) XVI

1191. Weinbergmasse, Grundrebe schwach: Muster gelb: Einzelne Trauben, kaum Beeren, nicht Blattkrankheit gebildet mit wenig Gabelstumm. (Einzig Nr. 1236.) Weinberg XVI.

1192. Weinbergmasse, Grundrebe, Muster reife Masse: In Traubenansatz, mehrere ganz kleine Beeren gebildet worden, Stumm. Stroh und wenig Unterlage. Italien XVI.

1193. Weinbergmasse mit kleiner Unterlage in Rot und Gelb mit etwas Blaugrau ins Violettgraue Muster: Runder Rebenstock mit gefingerten Halbfingern, dann Stummelstroh durchsein braun gefärbt, mit Blattwerk Spanien XVI

| | | |

KGM-K_1876_0568_PA_0141_v

KGM-K_1876_0569_PA_0142_v

13

Zh1

Ankauf von Herrn Krauth.

1194. Seidendamast, Grund grün, symm: Muster reihenweis versetzt: Ornamentbänder von Kronen zusammengehalten bilden geschweifte Rauten, welche mit einer Art Palmette gefüllt sind.
Spanien XV–XVI

1195. Seidendamast, Grund weiß, Muster roth, reihenweis versetzt: Aeste mit Blattwerk und Bändern bilden Rauten, darin großes Granatapfelmuster.
Italien (Florenz) Anf: XVI.

1196. Seidendamast, Grund weiß, Muster gelb: Gezackte Bänder bilden Sechsecke, darin Blüthen reihenweis abwechselnd nach oben und unten gerichtet.
Italien XVI.

1197. Stoff aus Wolle und Leinewand – Grund grüne Wolle, symm: Muster weiß: Ornamentbänder bilden geschweifte Rauten, darin reihenweis abwechselnd große Blüthen.
Spanien XVI.

1198. Seidendamast, Grund weiß, symm: Muster Reihenweis versetzt großer Blüthenzweig.
Italien (Florenz) XVI–XVII

1199 Seidendamast, roth, symm: Muster: Ranken mit großen Blüthen durch Kronen gesteckt bilden Sechsecke, darin Blumenstrauß in vasenartigem Untersatz.
Italien (Florenz) XVI.

						10588,	57	8181	80	
	31		26			4				
	53		26			10				
	41		25.			15				
	20		20				50			
	43		26			5				
	34		44.			3				
						10626,	07	8181	80	

KGM-K_1876_0570_PA_0142_r
KGM-K_1876_0571_PA_0142_r

14

ΣV

Ankauf von Herrn Krauth (Forts.)

1200. Seidendamast auf leinener Unterlage — Grund gelb, symm. Muster roth: Verschlungene Blatterranken bilden geschweifte Rauten, darin arabische Palmette.
Spanien XVI.

1201. Seidendamast auf leinener Unterlage — symm: Muster in Gelb und Grün: Blattranken bilden geschweifte Rauten, darin Blumenstrauß in einer Vase.
Spanien XVI.

1202. Borte, Seidendamast, auf rothem Grund in Gelb die Auferstehung Christi:
Italien (Florenz) XVI.

~~1203.~~ Sammetstoff roth, auf geschnittenem Grund ungeschnittenes symm. Muster: Lilienverschlingungen bilden zackig geschweifte Felder, darin in Reihen abwechselnd, verschiedenartiges Blattwerk.
Florenz XVI.

~~1204~~ Sammetstoff grün, auf ungeschnittenem Grund geschnittenes symm: Muster: Kleine Blüthenranken bilden Rauten mit Blattwerk.
Frankreich XVI.

1205. Sammetstoff geschnitten und ungeschnitten, in Grün und Weiß auf weißem Damastgrund: in schuppenförmigen Feldern spitzig geschweifte Sechsecke; in jedem derselben ein rundes Feld mit kl: landschftl: Darstellung
Spanien XVI.

						10626,07		8181	80		
58		30				10					
60		28				4					
52		23.				3					
37		22				4					Da 1764.
22		18				9					Da 1765.
42		28				6					
						10662,07		8181	80		

KGM-K_1876_0574_PA_0143_r
KGM-K_1876_0575_PA_0143_r

KGM-K_1876_0576_PA_0143_v

KGM-K_1876_0577_PA_0144_v

Ankauf von Herrn Krauth (Forts.)

1206. Seidendamast, gelb mit Gold durchwirkt – Phantastisches Rankenmuster, darauf in Gold gestickt mit aufgenähter Seide: Kardinalswappen.
Spanien XVI.

1207. Sammetstoff olivgrün, geschnitten und ungeschnitten, auf hellrothem Seidengrund: Arabische Palmetten und Blattwerk reihenweis versetzt.
Italien XVI – XVII.

1208. Seidendamast, Grund purpurviolett, Muster gelb mit etwas Weiß und Roth: Streifen mit gezackten Lilien aus schmalen Ornamentbändern gebildet – in den Dreiecken Streublumen.
Italien XVII.

1209. Seidengewebe, Grund gelb, Muster: Kleine Zweige aus Goldfäden, mit rothen Blüthen reihenweise abwechselnd nach rechts und links geneigt.
Italien XVII.

1210. Seidendamast grün, symm: Muster: Geschwungene Blätter rautenartig gegeneinander gesetzt, dazwischen viertheilige Rosetten.
Spanien XVI – XVII.

1211. Stoff in Wolle und Leinen, Grund rothe Wolle, symm: Muster weiß Leinen: Rankenwerk bildet spitzige Ovale, darin in Reihen versetzt abwechselnd: verschiedenartige Palmette.
Niederlande XVI – XVII.

			10662,07	8181 80
58	27		3	
28	15		2	
26	25		5	
38	25		5	
38	27		3	
30	40.		4	
			10684,07	8181 80

KGM-K_1876_0578_PA_0144_r
KGM-K_1876_0579_PA_0144_r

KGM-K_1876_0581_PA_0145_v

13

KGM-K_1876_0580_PA_0144_v

14v

1876

Ankauf von Herrn Krauth (Forts.)

1212. Seidendamast, Grund gelb mit etwas Gold durchschossen, Muster weiß mit etwas Blau, Grün und Roth: Streifen durch wellenförmige Bänder gebildet, dazwischen Blüthenranken mit Löwen und Adlern.
Bologna XVI–XVII.

1213. Seidendamast grün, Streumuster: Blätter und kleine Blüthenzweige.
Italien XVII.

~~1214.~~ Seidendamast blau, Streublumen reihenweis abwechselnd nach rechts und links gewendet.
Italien XVII.

1215. Seidendamast grün, kleine Zweige Lebüthen und Blätter reihenweis abwechselnd nach rechts und links gewendet.
Spanien? XVII.

1216. Seidendamast roth, kleine Blüthenzweige reihenweis abwechselnd nach rechts und links gewendet.
Italien XVII.

1217. Seidendamast weiß, kleine Blüthenzweige reihenweis abwechselnd nach rechts und links gewendet.
Italien XVII.

1218 Stoff, rother Seidengrund, sämm. Muster weiß Leinen: Blüthenranken bilden Rauten, darin reihenweis abwechselnd verschiedene Blüthen.
Italien XVII.

			10684,07	8181 80	
56	24		3		
30	22		8		
					Stoffdublette 2398
24	18		5		
50	17		5		
37	27		8		
46	37		3		
41	24.		4.		
			10720,07	8181 80	

KGM-K_1876_0582_PA_0145_r
KGM-K_1876_0583_PA_0145_r

KGM-K_1876_0584_PA_0145_v

dv

KGM-K_1876_0585_PA_0146_v

13

9h1

Ankauf von Herrn Krauth (Forts:)

1219. Sammetstoff, geschnitten und ungeschnitten, dunkelviolett, auf gelbseidenem, mit etwas Gold durchschossenem Grunde. Muster: Kleine Querbalken mit 2 Blättern reihenweis abwechselnd nach rechts und links geordnet.
Italien XVII.

1220. Seidendamast, Grund roth, Muster weiß: Große Blüthenranken reihenweis abwechselnd nach rechts und links geordnet.
Italien, Anf: XVIII.

1221. Seidendamast, Grund hellgelb, Muster weiß mit etwas Grün und Blau: Kleine Blüthenranken und Vögel.
Spanien, Anf: XVIII.

1222. Thürvorhang – der Stoff auf leinener Unterlage: Gelbseidener Grund, rothes Symm: Muster: breite Bänder bilden spitzig zackige Ovale, darin Blumensträuße mit springenden Löwen – Auf dem breiten Ueberschlag dasselbe Muster bortenartig geordnet mit 2 schmalen Borten und seidener Franse.
Spanien oder Italien XVII.

1223. Seidendamast, Grund weiß, Muster: Gelbe Bandstreifen mit etwas Roth bilden spitzige Ovale mit Doppeladler, dazwischen Kronen und Blumenwerk in Gelb, Roth, Blau und Grün.
Spanien XVII–XVIII.

				10720,07	8181,80
33	27			2	
63	23			12	
45	26			2	
250	127			80	
				2.	
				10818,07	8181,80

KGM-K_1876_0588_PA_0147_v

13

KGM-K_1876_0588_PA_0146_v

21

1876

Ankauf von Herrn Krauth (forts:)

1224. Seidendamast, Untertheil eines Vorhangs. Der Grund grünes symm: Damastmuster, unvollständig – die breite Borte: grüner Grund mit großem symm: Muster: Blumen in Weiß mit etwas Gelb und Roth.
Spanien XVII – XVIII.

1225. Seidendamast, Grund blau, symm: Muster in Weiß und Blau: Reich verschlungene Bänder und Borten bilden geschweifte Ovale mit Blumenstücken.
Spanien XVII – XVIII.

1226 Seidendamast, Grund hellgelb, Muster: 1 Kirschbaum mit Blättern und Früchten als regelmäßige Ranke geordnet
Spanien XVIII.

1227. Seidendamast weiß, Ranken und phantastische Blumen rautenartig geordnet
China XV – XVI.

1228. Leinendamast, klein quadrirtes Muster mit kreuzartig gestalteten Feldern hellroth gefärbt.
Spanien XVI – XVIII.

1229. Leinendamast weiß = 1228.
Niederlande XVI – XVIII.

1230. Leinendamast weiß. = 1229
Niederlande XVI – XVIII.

				10818,07	8181,80	
88		41		3		
	85	56		2		
54		28.		3		
30		44		2		
11		26		3		
18		35		12.		
13		9.		2		
				10845,07	8181,80	

KGM-K_1876_0590_PA_0147_r
KGM-K_1876_0591_PA_0147_r

KGM-K_1876_0582_PA_0147_v

KGM-K_1876_0583_PA_0148_v

13

821

Ankauf von Herrn Krauth (Forts.)

1231. Leinenstoff mit rothem Garn durchwirkt: einfache Striche und Blatterranken. XVI–XVII.

1232. Leinenstoff gedruckt, Grund braun, darauf kleine Sterne in Blau und Weiß. Spanien XVI–XVIII.

1233. Leinenstoff gedruckt blau in Blau – ein Viertel eines Tuches – Rosette, Ecke und Borten aus Blattwerk. Italien XVII–XVIII.

1234. Stickerei – rother Sammet und gelbe Seide mit Goldfäden aufgenäht auf gelbseidenem Grund – Theil einer herabhängenden Borte: Blattwerk, Palmetten, dazwischen Todtenschädel und Knochen. Spanien XVII.

1235. Seidenstickerei auf hellblauer Seide: Blüthen in weißer Seide im Plattstich gestickt. Niederlande, Ende XVII.

~~1236.~~ Borte, Guipure-Arbeit aus Seide in Gelb mit etwas Blau und Weiß. (zu No. 1190.)

Ankauf von Ambrogione aus Mailand in Berlin.

1237 Kleine Decke als Unterlage für einen Abendmahlskelch: Weiße Seide im Plattstich gestickt in Gold, grüner u. rother Seide. Mittelfeld Kreuz, Rand Ornamentranken und Blätter. Anfang XVIII.

							10845,07		8181	80			
	15		20			2							
	38		20			2							
	40		37			2							
	70		25			3							
	38		32			3							
		285	5,5			2							~~Hoffe D. 4790.~~
												Bel. 531	M. 19.
		26	27.			10.							
						10869,07			8181	80			

KGM-K_1876_0594_PA_0148_r
KGM-K_1876_0595_PA_0148_r

KGM-K_1876_0586_PA_0148_v

KGM-K_1876_0587_PA_0149_v

13

Ankauf von Ambrogione aus Mailand in Berlin (Forts.)

						10869,07		8181,80		
1238.	Endstück einer Binde zum Umwickeln der Thora – Leinen mit rother Seide im Kreuzstich gestickt mit hebräischer Schrift – daran Borte mit stilisirter Blattranke. Italien XVI.	59	21.			4				
1239.	Borte – leichter Leinenstoff mit rother Seide im Plattstich gestickt: Grade fortlaufende gezackte Blattranke. Italien XVI–XVII.	58	9.			2				
1240	Borte ähnlich 1239 Italien XVI–XVII.	59	7.			2				
1241.	Borte – Gelbe Leinenstickerei im Platt- und Tambourirstich auf Leinwand: Wellige Ranke mit Blättern und Blüthen. Italien oder Orient XVI–XVII.	44	14			1				
	Ankauf durch Herrn Prof: Gropius von Fr: Spengel in München.								Bel 683 Bel 558	M 9.75
1242.	Decke, Leinwand farbig gemalt: Mittelfeld Blüthenstauden und Thiere auf blauem Grunde, in Mitte eine Giraffe. – Ornamentrand mit Blattwerk und Früchten auf weißem Grunde. Nachahmung eines deutschen Gobelins des XVI Jahrhunderts.	107	212			93	75			
1243.	Dunkles Tuch (ehemals grün) mit 2 Randstreifen aus Aufnähearbeit in farbigem Tuch. Aufsteigendes Arabeskenornament mit Blüthen. Am unteren Rande links SAEB, rechts 1666. Deutschland	226	95			27				
						10998,82		8181,80		

KGM-K_1876_0601_PA_0150_v

KGM-K_1876_0600_PA_0149_v

13

QSV

dV

1876.

Ankauf durch Herrn Prof: Gropius von Fr. Spengel in München (Forts:)

1244. Sammetstoff, Grund weiße Seide mit feinen Silberfäden lose überzogen, grüner Muster unvollständig, grüner Sammet z. Th. mit Gold- und Silbermaschen gefüllt: Großes Rankenmuster mit granatapfelartigen Blüthen
Italien oder Spanien XVI–XVII.

1245. Seidenstickerei farbig auf weißer Baumwolle im Tambourirstich: Grüne Zweige und Ranken mit Blattwerk und Blüthen, dazwischen kleine Vögel.
Indien XVIII–XIX.

Ankauf von Herrn Prof: Bötticher Berlin Potsdamerstr. 122

1246 Flasche mit blauem breitem Henkel langem Hals und breitem Mund.
Antik-römisch.

Ankauf von Wunder & Kölbl in Wien.

1247. Carton mit Darstellung der stufenweisen Entwickelung der Ledermosaikarbeit mit Handvergoldung – darauf: 8 halbe Einbanddeckel, 12 Lederproben und Abbildung eines Stempels.
Wunder & Kölbl, Wien 1875.

1248

						10998,82		8181	80				
		43	95			42							
		58	62			12.							
222												Bel 913	M 60
	18	90				60							
												Bel 628	M 119,85
						119	85						
						11232,67		8181,80					

KGM-K_1876_0602_PA_0150_r
KGM-K_1876_0603_PA_0150_r

KGM-K_1876_0605_PA_0151_v

13

151

KGM-K_1876_0604_PA_0150_v

ΔV

Geschenk vom Vorstand der Actiengesellschaft für Papierfabrikation zu Aschaffenburg.

~~1248.~~ ~~Darstellung der stufenweisen Entwickelung der Papierfabrikation mit Benutzung der Holzfaser.~~
~~6 Proben bearbeitete Papiermasse~~
~~12 d° verschiedener daraus hergestellter Papiersorten.~~

Geschenk des Herrn Gesandten von Brandt in Peking

1249–1258 = 10 chinesische Seidenstickereien.

1249 Stickerei in bunter Seide, mit frei aufliegenden Maschen, auf purpurvioletter Seide – Quadratisches Bruststück eines Gewandes: Wellen- und wolkenartige Schnörkel weiß contourirt, in Mitte zur Sonne fliegender Vogel. Schmaler Rand. China.

1250. Aufnähearbeit in 2farbigen Gold und in Silberfäden auf schwarzblauer Seide – Quadratisches Bruststück eines Gewandes: unten schräge Streifen, darüber netzartiges Ornament, in Mitte silberner Vogel zur Sonne (aus kleinen Korallenperlen) fliegend. Mäanderrand. China.

1251. Seidenstoff – quadratisches Bruststück eines Gewandes. Grund schwarz, Muster in maigrüner Seide einbroschirt: Schnörkel etc. – in Mitte Hund zur rothen Sonne emporbellend; mit Rand. China.

1252 Jobelinweberei in farbiger Seide – quadratisch: Bruststück eines Gewandes – Muster: Schnörkel und Blüthen, in Mitte: zur rothen Sonne fliegender weißer Vogel. Rand Goldmäander auf Schwarz. China.

						11232,67		8181	80	
								~~5~~		Gestrichen (Rev: 1882.)
	31		33					10		
	30		30					10		
										Doublette
	30		32					5		
								10		
						11232,67		8221	80	

KGM-K_1876_0606_PA_0151_r
KGM-K_1876_0607_PA_0151_r

KGM-K_1876_0609_PA_0152_v

KGM-K_1876_0608_PA_0151_v

13

151

dV

Ausstellung der Firma Gebrüder von Brandt in Bielefeld

1253. Litzenzeug in farbiger Seide, meist blau-Flachstich-Litzenzeug - quadratisches Seidenstück mit Firmenadler - Muster Wolken- und rankenartiges Schnörkel mit blauem - Lorbeer- und aufgenähten Goldfäden. In Mitte zwei fliegende grüne Vögel. Rand Gold mit blauen Blumen.
China.

1254. Seidenstoff - quadratisches Seidenstück mit Firmenadler Gobelinweberei. Muster farbig, vorherrschend Grün blau und Gold. Schnörkel etc. in Mitte drei kleine Rand: Goldmäander auf dunkelblau.
China.

1255. Litzenzeug - ein Flachstich in farbiger Seide mit Aufmusterung aus Goldfäden, quadratisches Seidenstück mit Firmenadler. Muster Schnörkel, in Mitte drei kleine aus Goldfäden
China.

1256. Litzenzeug kragenförmig gebogen, gestickt in farbiger Seide in Flachstich auf zweifarbigem Seide: Schnörkelwindung und Blumenmuster.
China.

1257. Seidenstoff Seide, Gobelinweberei. Grund dunkelblau, Muster farbig: Schnörkel, mit 2 kleinen Kreisen in Gold
China.

1258. Litzenzeug in farbiger Seide auf blaugrünem Seide. Schmalstreifen mit farbigen Blumen und blauem Flachstich in Reihen gemustert.
China.

						1232	67	8221 80

ΣV

14

153.
1876.

Ankauf durch Herrn Prof. Gropius in Venedig.

~~1259~~ Kamineinsatzes, Schmiedeeisen – Rechteck aus 2 starken Querbalken und 2 mit kreisförmigen Löchern und Voluten besetzten Längsbalken, der durch Durchbrechung Entbrennung, in derselben ein Sitz. An den Hauptbalken je 1 herausgebogener Haken und Kette.

Italien XVI – XVII.

~~1260~~ 2 Gitterstäbe einer Fensterwand oder Oberlichts – Schmiedeeisen – Rhombisches Netzwerk mit Füllung aus vierseitigem Volutenmuster. Jede an einem Ende Messing gegossen. (Ind. Ag. Ergänzung eines Musterblattes 5,50) Venedig XVII

1261. Quadratisches Gitterstück mit Füllung aus regelmäßig verschlungenem Volutenornament.

XVI.

1262 Stück aus 2 breiten und 2 schmalen Streifen blauer mittelmäßiger Tuch ganz. gestickt in gelb roth und blauer Seide im Plattstich i Wüstner. Einlage aus gelbem Bandornament netzartig verbunden, mit Rosetten. Bandstreifen

Ankauf von Ruppricht in München cfr. Bd. 544

1263 2 Grife einer Leuchterlinse – Messing gegossen und graniert: Leuchterlinse zum Anhängen.

XVII.

				1232,67	8264,80	Bel 685 M. 480.	Abgegeben an die Sammlung in Berlin. Min. Erl. v. 5.8.11. A. II. 1617. K. II. 1144.
	160	37	150	140			
						Ein Stück von Kahlert + Sohn – Berlin U II. 1758 v. 3.7.28 K. 2757/28	(* d. wurden vom Fabrikanten Schmidt noch geliefert, zusammen 2 Stück à M. 5,50 dagegen M. 5,50 vom 7/10 76. Bel. 915)
						Bel 915	Rng M 5,50
	III	200		145 50			
		60	57				S. 3709
		~~107~~	~~68~~	20			
		255	126.	180			
				1263	Kahlert		* Bestellt unter 76.1536 erfolgte Lieferung des mit diesem Buchstaben + zusammengestellten (cfr. Bd. 574) Stückes, welches nicht vorrätig gehalten.
		4	3.	10		Bel 544	M. 10.
				11728,17	8264 80		

KGM-K_1876_0614_PA_0153_r
KGM-K_1876_0615_PA_0153_r

KGM-K_1876_0616_PA_0153_v

KGM-K_1876_0617_PA_0154_v

13

dv

151

Ankauf von Ludwig Rosenthal's Antiquariat in München.

1264 Missale, 1481 gedruckt in Venedig von Baptista de Portis.
Lwd. mit braunem Lederrücken, roth gegrenzt mit Rücken- und Mittelfeld mit regelmäßig vertheilten Ornamenten — und Vergoldepressungen — Auf den Lederdeckeln gute schöne Mönchsköpfe: maria × hia (ff) uns. aus × not. ma und 1465 — auf den Vorsatzstücken der Pfleiderer'schen Bibliothek.

1265. Exercitationes Epicae Caroli Kolczawa 1722.
Lwd. braunes Lederrücken und Goldpressungen. Die Mittelfelder: ovales Blattgewebefeld mit Cardinalshut mit Inschrift L. D. G. A. S. S. A. I. und 1727. — Fünfzeilförmige Lederstücke und Rand:

1727.

1266. Millefolium concionatorium moralium sacrum von Johann Jacob Mechtl, 1701.
Lwd. mit braunem Lederrücken, schwarzen Pergamentstreifen und Goldpressung — Rand: längliche Felder mit Füllung und Lederstreifen. Längliche Mittelrosetten. Deckel mit Vergoldepressung.

1701.

(1267)

| | | |

154

155

Ankauf von Ludwig Rosenthals Antiquarium in München (Forts.)

1267. Spiritus Sancti Chrysostomi a P. Romanus Kögl; Wien 1776.
Buch mit rothem Ledereinband, reiche Goldpressung und Schwarz. In den ovalen Mittelrosetten von Vorder- und Rückseite: Madonna mit dem Kinde und Umschrift: Fundatrix Monasterij Ettalensis.
1776

~~1268.~~ Einband (ehemals zu dem in der Bibliothek des d. G. M. befindlichen Werke „Wapen des h. Röm Reiches" gehörig) aus Schweinsleder. Vorder- und Rückseite gleich — reich gepreßt mit Rändern und Mittelstück. Der innere Rand mit allegorischen Darstellungen und Beischriften. In den Mittelfeldern Brustbild eines röm. Kaisers mit Beischrift: Victus. Eras. Acie. Fiedei Constanti. R. Tandem. Victorem. Ante. Romi. nes. Fecit. Et. Ante. Demu.

1269 Missale Romanum v. Balthasar Moretus, Antwerpen 1664.
Buch Ledereinband, reiche Pressung, ehemals vergoldet: Verschlungenes Bandwerk bildet Felder, welche mit reichem Ornament gefüllt sind. Rand, Eckstücke und Mittelrosette. Gepreßter Rücken.
1664.

1270 Series Romanorum Imperatorum v. Gregorius Kolbs. Wien 1727.
Buch hellbr. Ledereinb. mit Goldpressung: Regelmäßig verschl. Bandornament bildet rosettförmige Felder mit Füllung

						11885,	17	8264	80		
	19	3	12.			5.					
						10					
	31	7	22			39.					
	21	4	17			11					
						11950	17	8264	80		

Abgegeben an die Kgl. Handw.-Schule in Bromberg. Min. Erl. v. 6. M. M. U. IV. 2366.

KGM-K_1876_0622_PA_0155_r
KGM-K_1876_0623_PA_0155_r

KGM-K_1876_0625_PA_0156_v

KGM-K_1876_0624_PA_0155_v

13

14

251

1876

Ankauf von Ludwig Rosenthal's Antiquariat in München (Forts.)

1271. Promptuarium Philosophicum v. Johann Baptist Hofer, Ingolstadt 1740.
Buch, brauner Ledereinband mit reicher Goldpressung – auf Vorderseite kurfürstl. erzbischöfliches Wappen.

1272 Hortus Marianus von Michael Pexenfelder 1682.
Buch in dunkelbraunem Ledereinband mit Goldpressung – Mittelstück Rand und Eckstück.
Dillingen 1682

1273 Sacerdotale, Venedig 1576.
Buch Ledereinband mit reicher Goldpressung: Ovales Mittelfeld, Ränder und Eckstücke.
1576.

Geschenk des Herrn Professor Gropius aus dem Nachlasse der Frau Berta Gropius.

1274 – 1385

112 Stoffmuster aus der Seidenfabrik v. Gropius, ehemals Gabain. Berlin XIX.
Möbelstoffe.
Einfarbige damaszirte Seidenripse.

1274. Lg 68, 146 Seidendamast roth. Muster reihenweis versetzt große phantastische Blüthenkolben.

~~1275~~ Lg 68, 153. Seidendamast roth, Muster aufsteigende verschlungene Ranken mit Blättern und Blüthen, reihenweis nach rechts und links gewendet.

						11950,17		8264,80		
	20	4	16			11				
	20	5	16			18				
	22	5	16			31.				
		83	67.					2	50	
	35		59.					2	50	Dz 1766.
						12010,17		8269,80		

KGM-K_1876_0628_PA_0156_v

KGM-K_1876_0628_PA_0157_v

Geschenk des Herrn Prof: Gropius aus dem Nachlasse der Frau Berta Gropius.

1276.	Lg 68, 156.	Seidendamast blau. Muster wellig aufsteigende Blüthenkolben reihenweis nach rechts und links gewendet.	67	42						12010	17	8269 80
1277	Lg 68, 149	Seidendamast, grün, Muster in Reihen aufsteigende verschlungene Ranken mit volutenartig auf und abwärts geschwungenen Akanthusblättern.	58	41								3 50
1278.	Lg 68, 152.	Seidendamast, citronengelb, Muster einzelne Voluten mit Arabesken und Blattwerk in Reihen aufsteigend durch einander geschlungen mit einer Blüthe in Reihen nach rechts und links gewendet.	36	62								2 50
1279	Lg 68, 148.	Seidendamast hellgelb, Muster wellig aufsteigende Ranke = 1276 mit umgelegten Karten gewebt.	61	44								2 50
1280	Lg 68, 151.	Seidendamast silbergrau, symmetrisches Muster: breites verschlungenes Bandwerk bildet ein fünfeckiges Feld, darin der preußische Adler mit ausgebreiteten Flügeln – in den andern Zwischenräumen der Bandverschlingung Arabesken mit Blattwerk. Königl. Schloß.										3 50
1281.	Lg 68, 147.	Seidendamast weiß, Muster aufsteigende verschlungene Arabeskenranken in Reihen nach rechts und links gewendet.	61	42								2 50
										12010	17	8286 80

KGM-K_1876_0633_PA_0158_v

KGM-K_1876_0632_PA_0157_v

13

14

Depesche des Herrn Professor Gregorius mit dem Rest seiner Lieferung (Fortsetzung)

Sechs glatte einfarbige Seidendamaste.

1282 Lg. 68, 141 Seidendamast roth, grosses symmetrisches Muster: In Reihen angeordnete Ornamente, jedes einzelne bestehend aus grossen Blattranken und Granatäpfelzweigen, in der Mitte umgestaltigend grosses sechsarmiges Palmenblatt mit einem Kranz von Granatäpfeln.

1283 Lg 68, 159 Seidendamast roth, Muster in Art des Rococo: breites Bandmuster mit natürlicher Füllung bildet in Reihen angeordnete Felder mit grossen Blüthen.

1284 Lg 68, 144. Seidendamast roth, Muster gerade aufsteigende Zweige daran regelmässig wechselständig zum grossen gegenständige Blätter mit kleinen Blüthen und Ranken.

1285 Lg 68, 156. Seidendamast, himmelblau, Muster wellig aufsteigende Ranken mit Blei- und Blüthen und Arabesken, grossen Blüthenkelchen und fortwährend gestrichelt zum Theil mit Goldfaden abwechselnd nach rechts und links gerandet.

1286. Lg 68, 145 Seidendamast himmelblau, Muster in Reihen angeordnet fünfblättriger Rosetten.

1287

					12010	17	8286 80
		286	71				
		36	62			3	
		39	63.			2	50

KGM-K_1876_0637_PA_0159_v

KGM-K_1876_0636_PA_0158_v

73

76

159

Geschenk von Herrn Prof. Gropius aus dem Nachlasse von Frau Berta Gropius.

1287.	Lg 68, 157.	Seidendamast blau, Muster: in Reihen wellig aufsteigende Ranke, daran regelmäßig wiederkehrend großes Blattwerk mit einer aufsteigenden Blüthe und 3 hängenden Knospen abwechselnd nach rechts und links gewendet.							12010,	17	8299	80
											2	50
1288.	Lg 68, 143.	Seidendamast hellgrün, Bruchstück. Muster Rosette, kreisförmig von Perlschnur umgeben, darauf Blattkelch mit strahlenförmig aufsteigenden Rhomblättern und Goldregen.	64		38						2	50
1289.	Lg 68, 160.	Seidendamast weiß, Muster wellig aufsteigende Ranke mit Blattwerk, Sonnenblume und einer aus letzterer aufsteigenden orchideenartigen Blüthe – in Reihen abwechselnd nach rechts und links gewendet.	35		62						2	50
1290	Lg 68, 175.	Damaszirter Seidenrips, citronengelb; Muster aufsteigende Streifen mit Zweigen mit Blättern und Blüthen.	12		50						2	50
1291		Damast. Grund Wolle, Muster Seide Zwischen aufsteigenden Streifen mit symmetrischer Blattzeichnung gegenständige palmettenartige Blätterbüschel.	24		60.						2	
									12010	17	8311	80

1292.

KGM-K_1876_0638_PA_0159_r
KGM-K_1876_0639_PA_0159_r

KGM-K_1876_0641_PA_0160_v

13

091

KGM-K_1876_0640_PA_0159_v

N4

Besitzstand des Herrn Prof. Gropius nach dem Absterben der Frau Berta Gropius (Forts.)

Waldparzelle Brückenpfosse.

1292.	Lg 68, 155.	Brückenpfosse, Grund braun, gegen Süden Gymnasium Pfosse ackergelb = 1288.							
1293.	Lg 68, 169.	Brückendamm, Grundriss, Pfosse schwarz: mallig aufsteigende Ranken mit Rosenblüte und Früchten, verflochten mit Granat und Blattwerk in Spitzbogen abwechselnd rechts und links gerundet.							
1294.	Lg 68, 162.	Brückendamm, Grundriss, Pfosse roth: mallig aufsteigende Ranken mit Blattwerk, granatartiger Blüthe und feldwärts stehendem Zweig mit Feldbeere in Spitzbogen abwechselnd rechts und links gerundet.							
1295.	Lg 68, 172.	Damaszirter Brückenrips, Grundgrün, Pfosse gelb: mallig aufsteigender verflochtenen Ranken mit Blattwerk und Blüthen reihenweis abwechselnd rechts und links gerundet.							
1296.	Lg 68, 166.	Brückendamast, Grund roth, Pfosse gelb: stark mallig aufsteigendes Rankenwerk Bildet z. Theil rechts, z. Th. nach links gerundet, Blüthen mit gestrahlten Spitzbogen und Blatt- und Dreitheiliger Blüthe.							
1297	Lg 68, 154.	Brückendamast, Grundgrün, Pfosse weiss: reihenweis angesetzte Ornamente von Blüthen und Laubwerk.							

						12010	17	8311	80
2									
								2	
		25		54				2	
		27		54				2	
		12		53				2	
		28		59				2	
		32		63				2	
						12010	17	8323	80

KGM-K_1876_0642_PA_0160_r
KGM-K_1876_0643_PA_0160_r

14

KGM-K_1876_0644_PA_0160_v

161

EV

KGM-K_1876_0645_PA_0161_v

Geschenk des Herrn Prof. Gropius aus dem Nachlaß der Frau Berta Gropius (Forts.)

							12010	17	8323	80	
1298.	Lg'68, 142	Seidendamast, Grund hellgrün Muster wie 1288.	57	65					2		
1299.	Lg'68, 165	Seidendamast, (Sesselbezug) hellgrün, in Mitte weißes Ornament: aus einem reichen Kelch von Akanthuslaub aufwachsend, rechts und links Blattwerk in der Mitte 4 lilienartige Blüthen. Zeichnung von Schinkel.	55	45					2	50	
1300	Lg'68, 161.	Seidendamast, Grund violett, Muster weiß = 1293.	34	54					2		
1301.	Lg'68, 164.	Seidendamast Grund kirschbraun, Muster hellbraun: wellig aufsteigende verschlungene Ranken mit großen mohnartigen Blüthen aus denen ein Pinienzapfen hervorwächst, und Blättern und Früchten.	24	65					2		
1302.	Lg'68, 163.	Seidendamast, Grund weiß, Muster hellblau = 1294.	29	54					2		
1303.	Lg'68, 168.	Seidendamast, Grund silbergrau symmetrisches maurisirendes Muster gelb: Verschlungenes Bandornament, dazwischen maurisches Blattwerk und Palmetten.	23	56					2		
1304.	Lg'68, 233.	Stoff, Wolle und Seide – Grund rothe Wolle, Muster braune und gelbe Seide: braune Bänder symmetrisch wellig aufsteigend bilden spitzovale Felder mit Blattwerk, welches aus den gelben Contouren der Bänder hinauswächst.	20	56.					2		
							12010	17	8338	30	

1305

KGM-K_1876_0648_PA_0162_v

KGM-K_1876_0648_PA_0161_v

13

291

2V

Geschenk des Herrn Professor Gropius aus dem Nachlaß der Frau Bata Gropius. (Forts.)

						12010,17		8338,30		
~~1305.~~	Lg 68, 231d	Stoff, Wolle und Seide, Grund braune Wolle Muster gelbe Seide blau contourirt. = 1303.	11	15.					50	Da 1767.
1306.	Lg 68, 170.	Goldstoff, Grund weiße Seide, Muster mit Gold umsponnene Seidenfäden: wellige aufsteigende Ranke mit reichem geschwungenen griechischen Blattwerk reihenweis abwechselnd nach rechts und links gewendet.	27	54.				2		
1307.	Lg 68, 235	Seidendamast, Grund goldgelb, Muster weiß: aufsteigende Ranke mit maurischem Blattwerk, in Reihen abwechselnd nach rechts und links gewendet.	16	54				1	50	
		Borten.								
1308.	Lg 68, 207.	Goldborte, Grund weiße Seide, Muster Gold: griechischer Palmettenrand mit 2 Perlenschnüren.	25	35				1		
1309.	Lg 68, 208.	Goldborte Grund blaue Seide, Muster Gold: = 1308.	25	35				1		
~~1310.~~	Lg 68, 171.	Seidendamastborte, Grund gelb, Muster roth = 1284.	32	31				1		Da 1768.
1311.	von Lg 68, 193.	Seidendamastborte, Grund roth, symmetrisches Muster orange: verschlungenes Ornament aus Ahornblattwerk, darin Rosetten – 2 Perlränder. Zeichnung von Schinkel.	18	35.					50	
						12010,17		8345,80		

(1312)

KGM-K_1876_0650_PA_0162_r
KGM-K_1876_0651_PA_0162_r

14

KGM-K_1876_0652_PA_0162_v

163

ΣV

KGM-K_1876_0653_PA_0163_v

Geschenk des Herrn Professor Gropius aus dem Nachlasse von Frau Berta Gropius. (Forts.)

1312	Lg 68, 193.	Seidendamastborte, Grund roth, symmetrisches Muster orange: aufsteigendes granatapfelartiges Pflanzenornament – Ränder.					12010	17	8345	80	
			35	28					1		
1313.	von Lg 68, 193	Seidendamastborte, doppelt – Grund roth, Muster orange, rechts und links gewebt – 1329. Zeichnung von Schinkel.									
			28	26					1		
1314.	von Lg 68, 193.	Seidendamastborte, doppelt – Grund roth, Muster orange, rechts und links gewebt: Ranke, mit von Voluten eingeschlossenen Rosetten und ahornartigen Blättern. Zwischen den Borten schmale Borte – in gerader Linie zusammengeschoben: an kurzem Stiel 2 gegenständige Blätter. Zeichnung von Schinkel.									
			28	25					1		
~~1315.~~	von Lg 68, 193.	Seidendamastborte, doppelt – Grund roth, Muster orange rechts und links gewebt: zwei nebeneinander wellig fortlaufende Ranken mit Pinienzapfen zwischen 2 Perlstreifen = 1325. Zeichnung von Schinkel.									
			28	22					1		Da 1769.
1316.	Lg 68, 195	Seidendamastborte – Grund roth, Muster orange ähnlich 1314.									
			18.	23.						50	
1317	Lg 68, 204 I	Seidendamastborte – Grund roth, Muster orange: in grader Linie zusammengeschoben Kelch mit 2 gegenständigen Blättern. Mit Randstreifen.									
			16	10.						50	
							12010	17	8350	80	

(1318)

KGM-K_1876_0654_PA_0163_r
KGM-K_1876_0655_PA_0163_r

KGM-K_1876_0656_PA_0163_v

KGM-K_1876_0657_PA_0164_v

12

12

164

Geschenk des Herrn Prof: Gropius aus dem Nachlaß der Frau Berta Gropius (Forts:)

									12010,	17	8350,	80
1318.	Lg 68, 204	Seidendamastborte – Grund roth Muster orange: wellige Ranke mit pinienzapfenartigen Blüthen.		6		18						30
1319	Lg. 68, 177	Seidenrips roth, Muster: geschwungene Dreiecke in Reihen geordnet – in denselben und in den dreieckigen Zwischenräumen dreiblättrige Blüthensterne.		17		16						50
1320	Lg. 68, 230	Seidendamastborte – Muster purpurviolett auf breitem weißem Streifen fein geschwungene reiche Blätterranke und großes über Kreuz gelegtes Akanthusblatt – auf der einen Seite Ornamentstreifen in Weiß, Gelb und Purpurviolett.		27		25					1	
1321.	Lg 68, 227.	Seidendamastborte – Grund violett, Muster dunkelgelb und weiß: 2 Streifen stehende Palmetten von gebogenen Blättern eingerahmt.		18		13						50
1322.	Lg. 68, 224.	Seidendamastborte – Grund blau, Muster: zwischen weißen Streifen, Palmetten Sterne und Rosetten.		28		29					1	
1323	Lg. 68, 226	Seidendamastborte – Grund hellblau, symmetrisches Muster gelb und weiß: reichgefiederte Palmette mit Voluten und geschwungenem Blattwerk. Rand braune Kante und weißer und dunkelblauer Streifen mit Ornament.		27		26					1	50
									12010,	17	8355,	60

1324

KGM-K_1876_0660_PA_0164_v

KGM-K_1876_0661_PA_0165_v

12

13

165

165.
1876

Geschenk des Herrn Prof: Gropius aus dem Nachlaß der Frau Berta Gropius (Forts.)

1324.	Lg 68, 197.	Seidendamastborte Grund hellblau, Muster Ranke mit geschwungenem Akanthus-blattwerk und narzissenartigen Blüthen zwischen weißen Streifen.		21	32			1		
1325.	Lg 68, 199.	Seidendamastborte Grund hellblau, Muster weiß: zwei nebeneinander wellig fortlaufende Ranken mit Pinienzapfen zwischen 2 Perlstreifen.		12	36.				50	
1326.	Lg 68, 204 r	Seidendamastborte, Grund blau, Muster weiß zu einer welligen Ranke vereinigt mit Blüthenkolben.		12	17				50	
1327.	Lg 68, 231 a	Seidendamast, Grund dunkelgrün Muster weiß: wellig aufsteigende Ranken mit gefiedertem und anderem geschwungenem Blattwerk und narzissenartiger Blüthe in Querreihen nach rechts und links gewendet. (Unvollständig.)		33	18				50	
~~1328.~~	Lg 68, 200	Seidendamastborte, Grund grün, symmetrisches Muster weiß = 1312.		18	28				50	Da 1770.
~~1329.~~	Lg 68, 196.	Seidendamastborte Grund grün, symmetrisches Muster weiß. Ranke mit geschwungenem Blattwerk, Blüthen und Volutenverschlingungen zwischen schmalen Streifen.		15	40				50	Da 1771.
1330.	Lg 68, 194.	Seidendamastborte, Grund citronengelb, symmetrisches Muster weiß: Rosetten zwischen lyraförmig geschwungenen Blattfiguren aus welchen eine Palmette herauswächst.		46	19				50	
							12010,17	8355,60		

165.

KGM-K_1876_0665_PA_0166_v

KGM-K_1876_0664_PA_0165_v

13

ov

991

166.
1876

Besitzstand des Herrn Prof. Gropius nebst dem Nachlass Frau Bertha Gropius (verst.)

1331.	Lg 68, 229.	Bauerndamastbock, Grundentwurf gelb, Kasten zwischen 3 weissen Ornamentstreifen gerade Zweige mit gegenständigen Blüthen und quadratischen Feldern und Ornament.									
~~1332.~~	Lg 68, 186.	Bauerndamast, weiss in Weiss, Kasten mittelbraun: Handwerk mit Falknerblüthen in Reihen gestreut.									
1333	Lg, 68, 204 b	Bauerndamastbock, Grundweiss, Kasten grün, nach einer Seite geschlungenen Zweigen stehenden Blättern und blauen Blüthen.									
1334.	Lg 68, 192	Bauernmotiv, Vogelgarnbe – Grund roth, Kasten gelb: Arabeskenranken führen von einem Ende allmählig verbreitert und ohne und unten in verzweigte Fischen Palmetten endigend – eingefasst von Perlschnur.									
1335.	Lg 68. 213.	Bauerndamast, Füllstück – Grund weiss, Kasten gelb und roth, Hauptmotive: Arabesken, kreuzornamentirt in Mitte Palmetten, nebenher von rechts und links je 2 Palmetten hervorwachsen.									
1336.	Lg 68, 223.	Bauernbock, Vogelgarnbe, Grund mittelgarnirt, Kasten gelb und weiss mit schwarzen Seidenfäden, darüber gezogen Schaftanlage der Grundfarbe: grosse Blume mit gegenständigen lorbeerförmigen Blatt- und Blüthenmotiv – Kreuz.									

KGM-K_1876_0668_PA_0167_v

KGM-K_1876_0668_PA_0166_v

13

14

Geschenk des Herrn Prof. Gropius aus dem Nachlaß der Frau Berta Gropius (forts.)

~~1337.~~	Lg 68, 198.	Seidendamastborte, Doppelgewebe, Grund roth, Muster gelb: Volutenranke in den Voluten kleine Blüthensterne, an den Ansätzen Rosetten.					12010,	17	8367	10	
			18	28.						50	Da 1773
~~1338.~~	Lg 68, 206	Seidenborte, Doppelgewebe - Grund gelb, Muster blaßlila = 1308.	26	20						50	Da 1774
~~1339~~	Lg 68, 205	Seidenborte, Doppelgewebe, Grund blau, Muster goldgelb = 1338.	26	20.						50	Da 1775
~~1340.~~	Lg 68, 228.	Seidendamastborte, Grund roth, Muster weiß, symmetrisch: aufsteigendes Ornament mit gelben Rosetten und Randstreifen Blätterrand in Rosa und Braun mit kleinen weißen Rosetten.	14	27.						50	Da 1776
1341	Lg 68, 203.	Seidendamastborte, Grund roth, Muster gelb: zwischen gegenständigen nach außen gekehrten Palmetten je eine Blattrosette.	9	26						50	
1342	Lg 68, 204 pr.	Seidendamastborte - Grund roth, Muster orange 1337 in verkleinertem Maßstabe.	7	17						50	
1343.	Lg 68, 214	Seidenatlas, Doppelgewebe, gelb und weiß gestreift, getrennt durch Mäander hellbraun auf weißem Grunde gedruckt.	6	51.						50	
1344.	Lg 68, 180.	Seidenatlas roth, Muster einbroschirt: gelbe achttheilige Sterne reihenweis versetzt.	16	24.						50	
							12010,	17	8371,	10	

(1345

KGM-K_1876_0672_PA_0167_v

KGM-K_1876_0673_PA_0168_v

13

891

Besitzstand des Herrn Prof. Gropius auf seinen Antheil der Frau Berta Gropius (Bautz)

~~1345.~~	Lg 68, 181.	Ackerwirthschaftsgebäude (Bautz) mit anhängendem Hofraum und Hofraum und Wiese in gelber Linie = 1344.									
~~1346~~	Lg 68, 183	Ackerwirthschaftsgebäude grün, Wiese mit Obstbäumen gelb = 1345.									
1347	Lg 68, 184.	Ackerwirthschaftsgebäude gelbblau, Wiese mit Obstbäumen = 1346.									
~~1348.~~	Lg 68, 212.	Gebäudefläche, dahinter Hofraum grün Linie, Gebäudefläche = 1335.									
1349	Lg 68, 210.	Gebäude, Wirthschaftsgebäude – Hofraum mit Linie, Gebäudefläche Arabat Bautzen und Wiesen.									
1350	Lg 68, 209.	Gebäude, Wirthschaftsgebäude, Hofraum violette Linie, Gebäudefläche = 1337.									
1351.	Lg 68, 139.	Wohnhaus blaue Linie begrenzt, Wiese in Gestalt eines unregelmäßigen Vierecks an den Linien mit Obstbäumen gezogen, auf welche in regelmäßigen Abständen Pflaumenbäume gepflanzt sind. Auf der Seite der Feldwirthschaft ist 1 Hügel, und 1 Hügel welcher mit dem gegenüberbefindlichen eine Baumpflanzung im Viereck bildet. Als nähere Beschreibung möchte auf dem Abtheilungsplan die Lage, Zusammensetzung und Blatt genau, aufgenommen sind Hügel sind. Zeichnung von Schinkel aus 1800									
			13	17.					50		Da 1777.
			21	8					50		Da 1778.
			14	20					50		
			28	43					1		Da 1779.
			17	31					1		
			18	27.					1		
			170	100					30		
							12010,17		8405,60.		

1352)

KGM-K_1876_0674_PA_0168_r
KGM-K_1876_0675_PA_0168_r

KGM-K_1876_0677_PA_0169_v

13

691

KGM-K_1876_0676_PA_0168_v

dV

Besitzstand des Herrn Prof. Grosius auf dem Hofland der Frau Berta Grosius (forts.)

1352	Lg 68, 140	Ackerland Grund bei Hofbraun, Klasse 1 klassifiziert 1280 — das neue Landmark gebildete Feld mit dem ganzen Acker mit vollumbrochenem Grund.									
1353.	Lg 68, 158.	Ackerland, Grund mit Drainierung braun und weiß punktiert, Klasse 1 braun mit weißen Punkten: das durch das neugebildete Landmark gebildete längliche Feld mit Acker bebaut und einem zugehörigen Blatt — die an der Drainierung gelegenen südlich und nördlich gelegenen Felder mit vollem umbrochenem Ackergrund.									
~~1354~~	Lg 68, 187	Ackerland mit Gold, Akazien mit Drainierung, Grund weiß, Klasse 1 gelb, Baumstreifen in Grün, Kalk und Lehm in Kreise gezeichnet, dazwischen kleine Goldklumpen.									
1355	Lg 68, 237.	Besitzstand Ackerland — Einschnitt — Lichtenkow, Lehm und ein Teil des Mittelschnitt. Grund Zusammengehörig, Rand Blau, rauh mit Trombre — die Mittelfelder in Mitte spitzförmigen und Lehmrandes gebildeten Felder, westseitige Felder und dreiseitigen Lehmblatt. Zeichnung von Schinkel.									
~~1356~~	Lg 68, 218.	Ackerland Schotterkommt — Grund blau, rauh Einfach grün schwarz weiß gelb gestreift — weiß und gelbspitzen Schuppstreifen.									
~~1357.~~	Lg 68, 220	Ackerland Schotter Commark weiß, grün, rauh, blau, schwarz gelb gestreift — gelb schwarze und blaue Schuppstreifen.									

								12010,17	8405,60		
				97	57				1		
				59		44			1		
				12		37			50		Da 1780.
				53		57			1		
				12		48			50		Da 1781.
				22		24.			50		Da 1782.
								12010,17	8410,10		

KGM-K_1876_0681_PA_0170_v

13

021

KGM-K_1876_0680_PA_0169_v

21

Geschenk des Herrn Professor Gropius aus dem Nachlaß der Frau Berta Gropius. (Forts.)

								12010,17		8410,10		
~~1358.~~	Lg 68,221.	Streifen schott: Sammet – Grund braun, grün, gelb, weiß, blau, schwarz, roth gestreift mit weißen grünen blauen und gelben seidenen Schußstrichen.	60		60					1		Da 1783.
~~1359.~~	Lg 68,219.	Streifen schott: Sammet – Grund roth, grün, weiß, blau, gelb, schwarz, roth gestreift mit weiß blau und gelben seidenen Schußstrichen.	51		9.						50	Da 1784.
1360	Lg 68,211.	Borte, Seidenköper roth – Muster Gold aufgedruckt: breite und schmale Streifen mit griechischen Palmetten.		20	23						50.	
1361.	Lg. 68,217	Borte Gazestoff, Grund weiß; Muster aufgedruckt und mit braunem Velour bestreut: feine wellige Ranke mit Voluten und geschwungenem Blattwerk	32		26						50	
1362	Lg 68,216.	Borte Seide, Grund graugrün, Muster gedruckt mit braunem Velour bestreut mit goldenen Lichtern, = 1361.		17	10						50	
1363.	Lg 68,1580	Tuch Baumwolle farbig gedruckt – Grund roth, Randornament, Eckstücke, in der Mitte rundes Feld: Ganymed den Adler tränkend, darum Fruchtkranz auf blauem Grunde. Zeichnung von Schinkel.		51	11						50	
1364	Lg 68,185	Seidendamast mit Broschirung – Grund weiß, farbiges Muster symmetrisch: wellig aufsteigende Guirlanden mit Rosen Aehren, Kornblumen, Rade und Blattwerk bilden spitzig ovale Felder mit einem dreitheiligen Rosenstrauß. Angeblich aus Wien.	51		8.						1	
								12010,17		8414,60.		

KGM-K_1876_0682_PA_0170_r
KGM-K_1876_0683_PA_0170_r

KGM-K_1876_0685_PA_0171_v

13

KGM-K_1876_0684_PA_0170_v

Geschenke der Frau Professor Gropius und dem Kunstgewerbe-Museum durch Frau Berta Gropius (Berlin)

1365 Lg 68, 238 Gazestoff, weiss, in kleinen Partien gedruckt, darauf violette grosse Blumen. In China unter europäischem Einfluss gearbeitet.

1366. Lg 67, 1 Tabelinenbarège in farbiger Kante mit Gold- und Silberfäden. Darstellung einer Gemäldewand, mit Blumenmustern, und komische Figuren. Am Rande mit blauem Gold Monogramm [illegible] Frankreich XVIII.

1367 Lg 68, 1381. Communalbild. Maria mit dem Kinde in der Mitte gedruckt in Violett Roth und Grün Frankreich 1875

1368. Lg. 68, 236. Foulard Kirkuri in grüner Kante mit etwas Gold in Landschaftlich aufgegebenen Motiv: Kleinen Leuten Reiter, Kaiser Pferd und Wagen. Frankreich Epoche XVIII

1369. Lg 68, 204 7 Foulard mit 5 Proben Kattundruckmuster auf rothem braunem und blauem Grund mit mannigfachen oder gelben Mustern 2 davon mit Jahrmarktsmuster, die anderen 3 mit gleichem Rankenmuster.

1370 Lg. 68, 204 A. Foulard mit 2 verschiedenen Proben Kattundruckmuster, auf rothem Grund in Roth und Gelb, auf grünem Grund in Roth und Gelb, die Muster 1341 a 1350: kelchblattartiges Ornament, in rothe Wappenschild.

1371

					12010	17	8414	60
3								
—								
3		51	11.					50
	378		45				100	
	.	33	26				10	
	-	137	27				40	
		26	9				1	
								50
					12010	17	8566	60

KGM-K_1876_0686_PA_0171_r
KGM-K_1876_0687_PA_0171_r

KGM-K_1876_0688_PA_0172_v

13

172

KGM-K_1876_0688_PA_0171_v

171

Geschenk des Herrn Prof: Gropius aus dem Nachlaß von Frau Berta Gropius (Forts:)

~~1371.~~	Lg 68, 176	Seidendamast, Grund grün, Muster fleischfarben, unvollständig: große dreitheilige Blätter.		21	8,5						20		Da 1785.
1372.	Lg 68, 204 a	Seidendamast, Grund blau, Muster weiß = 1333.		13	7						20		
1373.	Lg 68, 204 b	Seidendamastborte, Grund roth, Muster orange griechischer Palmettenrand.		14	3						20		
1374.	Lg 68, 204 c	Seidendamastborte, Grund roth, Muster orange griechisches Palmettenmuster.		7	8						20		
1375	Lg 68, 204 f.	Seidendamastborte, Grund weiß, symmetrisches Muster rosa, aus Kelchblattfiguren gebildet in wechselnder Stellung durch Ranken verbunden.									20		
1376	Lg 68, 204 i	Seidendamastborte - Doppelgewebe - Grund indigblau, Muster roth; feine Volutenranke. In den Voluten Blüthenrosette.		7	7						20		
1377.	Lg 68, 204 e	Seidendamastborte - Grund roth, Muster orange in gerader Linie aneinandergeschoben kleiner Kelch mit 2 gegenständigen Blättern.									20		
1378.	Lg 68, 204 g	Seidendamastborte - Doppelgewebe - Grund roth, Muster orange wellige Ranke mit geschwungenem Blattwerk und Voluten ähnlich 1365.		7	5						20		
								12010	17	8568	20		

1379.

KGM-K_1876_0690_PA_0172_r
KGM-K_1876_0691_PA_0172_r

KGM-K_1876_0683_PA_0173_v

13

KGM-K_1876_0682_PA_0172_v

12

1876.

Geschenk des Herrn Prof: Gropius aus dem Nachlaß der Frau Berta Gropius.

1379.	Lg, 68, 204 K.	Seidendamastborte, Grund grau, Muster roth = 1372.		10	4			12010	17	8568	20	
1380.	Lg 68, 204 B.	Seidendamastborte, Grund grün, Muster roth und gelb: kelchblattartiges Ornament mit feinen Ranken in wechselnder Stellung.									20	
~~1381.~~	Lg 68, 204 D.	Seidendamastborte, Grund blau, Muster weiß = 1372.		7	4						20	Da 1786.
1382.	Lg, 68, 191.	Seidendamast, schwarz, Muster unvollständig: aufsteigende Ranke mit verschnörkeltem Blattwerk, reihenweis nach rechts und links gewendet.		27	8						20	
~~1383.~~	Lg, 68, 179.	damaszirter Seidenrips. Muster unvollständig: gestreute Rosenzweige in Reihen geordnet.		14	12						20	D. 1149.
1384.	Lg 68, 204 E.	Seidendamastborte, Grund blau, Muster weiß: In grader Linie zusammengeschoben an kurzem Stiel 2 gegenständige Blätter.									20	
1385.	Lg 68, 204 C.	Seidendamastborte, Grund blau, Muster gelb: Zwischen Streifen auf feinen Voluten indische Palmetten.		9	8						20	
								12010	17	8569	60	

KGM-K_1876_0686_PA_0173_v

KGM-K_1876_0687_PA_0174_v

13

ZV

ZK1

1386–1388. Unbenutzte Nummern.

Ankauf von Herrn Dr. Lessing von A. S. Drey in München. (Rpbch II fl 4.)

1389. Büchse mit flachem Deckel, Messing gravirt auf den Ornamenten theilweis mit Gold und Silber tauschirt, in den Vertiefungen Niello – Deckelknopf fehlt. Altpersisch.

1390 Obere Platte einer Laterne, Kupfer durchbrochen – In der Mitte mit runder Oeffnung. Mit aufgenieteten Buckeln mit farbigem Email champl. Orient XVII.

~~1391. Niedrige ovale Pulverflasche mit festem Deckel mit silberner Tülle und Rand. Pflaumbaumholz geschnitzt mit feinen verschlungenen Arabesken. Orient XVI – XVII~~

Geschenk des Herrn Gesandten v. Brandt in Peking. (Fr. Rppbch II fl 1.)

23 Stück chinesische Thongefäße.

1392. Bauchiger Krug mit kurzem Hals, 4 Oesen für Tragebänder, und Tülle, Thon gebrannt, mit verlaufener hell- und dunkelgrüner Glasur. (Tülle abgebrochen.) China

						12010	17	8569	60			
											Bel 689	M 275
	6	13°				150						
												Dublette
	6	36°				50						
												An das Kgl. Zeughaus Berlin Min. Verf. v. 8. 1. 06. U IVa 9137.
	12		8			75						
	29	19°						1	50			
						12285,	17	8571	10			

KGM-K_1876_0700_PA_0174_v

KGM-K_1876_0701_PA_0175_v

13

SCI

Geschenk des Herrn Gesandten v. Brandt in Peking.
(Forts.)

1393. Diese Schüssel mit flachem Rand, Thon, weißgelblich grün, innen gelb glasirt, auf dem Rande Schriftzüge, in der Mitte mit gerippten grünen Blättern und rothen Blumen.
Gegenstand China.

1394. Flasche mit stark herausgetriebenem, oben abgeflachtem Bauch, kurzem Hals und übergebogenem Rand, weiß Thon, gut, ebenfalls mit braunen und blauen Glasuren.
China.

~~1395~~ Henkellose Flasche mit kurzem Hals und trichterförmigem Rand, weiß Thon, schwarz glasirt.
China

~~1396.~~ Feldflasche, flachgedrückt mit 2 Oesen zum Aufhängen, kurzem Hals und ausgebogenem Rand, weißes Thon, braun glasirt, Fuß unglasirt.
China

~~1397.~~ aa Henkelvase mit kubischem Körper auf Ringfuß, einfallendem Deckel (als Trinkgefäß) mit Knauf als Knopf, weiß Thon, gelbbraun glasirt, Bauch netzförmig gegraben (ganz zerbrochen).
China

1398 aa Henkelvase, flachgedrückt, achtseitig, mit 2 Oesen und Deckel, auf ovalem Ringfuß, teilweise unsauber gegraben. Thon weiß, Ringfuß, schwarz glasirt.
(Stück abgebrochen) China.

				12285,17	8571	10	
							Mus. f. Völkerkunde
10	31	b			1	50	
							Dübendorfer
19		19				80	
							Dübendorfer
19		12				70	
							Abgegeben an die Sammlung im Hofe Mus. Zirk. v. 5.8.11. U.-E. 1890. K.M. 1141
18	16	6				80	
							D. 4266.
16	10	a				30	
							Dübendorfer
15		10				50	
				12285,17	8575,70		

Auktion Lepke März 1920

KGM-K_1876_0702_PA_0175_r
KGM-K_1876_0703_PA_0175_r

KGM-K_1876_0705_PA_0176_v

13

KGM-K_1876_0704_PA_0175_v

12

Geschenk des Herrn Gesandten v. Brandt in Peking (Forts.)

~~1399.~~ Theekanne, kugelförmig mit tiefliegender trichterförmiger Oeffnung – weiß Steingut schwarz glasirt – Fuß unglasirt.
China.

1400.ab Theekanne mit Deckel, gerippten Bauch – weiß Steingut grünlich braun glasirt.
China.

~~1401.ab~~ Ampel in Form eines auf einen Teller gesetzten kugelförmigen Gefäßes mit 3 Tüllen; 3 Oesen und Deckel. Steingut grünlich braun glasirt.
China

~~1402~~ Lampe mit langem Schnabel und 2 Oesen – Steingut, schmutzig schwarzbraun glasirt.
China

~~1403.~~ Becken auf 3 kleinen Füßen mit 2 seitlichen Ansätzen – Steingut schmutzig braun glasirt.
China

~~1404~~ Kleine Kruke, unten eng oben weit – Steingut braun glasirt.
China

1405.ab Tiefer Tiegel mit Ausguß und Deckel – sehr dünnwandiges Steingut mit antimonfarbiger metallischer Glasur (gekittet.)
China

(1406)

					12285, 17		8575, 70		
	9	8°					50		Abgegeben an die Fachschule in Höhr Min. Erl. v. 5. 8. 11. U. IV. 1690. K. 11, 1141.
									Dublette
	9	10°					50		
									Abgegeben an die Fachschule in Höhr Min. Erl. v. 5. 8. 11. U. IV. 1690. K. 11, 1141
	8	15°					70		
	6	13°					50		Desgl. nach Höhr, wie vor 1401
	7	14°					50		D. 4226.
									Desgl. nach Höhr, wie 1401
	11		5°				40		
									Dublette
	9	14°					50		
					12285, 17		8579, 30		

KGM-K_1876_0706_PA_0176_r
KGM-K_1876_0707_PA_0176_r

14

KGM-K_1876_0708_PA_0176_v

EV

177

KGM-K_1876_0709_PA_0177_v

Geschenk des Herrn Gesandten v. Brandt in Peking (Forts.)

								12285	17	8579	30	
1406.	Vasenförmiges Gefäß, oberhalb ausgebaucht, gebrannter Thon mit dunkelgelber unreiner Glasur. (gekittet.) China	14	13°								50	
~~1407.~~	Sparbüchse, oben und unten mit Oeffnung schwarz, grauer Thon gebr. ohne Glasur. China	17	14°								20	D. 4258.
1408.	Flacher Blumentopf mit erhabenen Schriftzügen Vogel und Buckeln – grauer Thon gebr. ohne Glasur. China	9	15°								20	Dublette
1409.	Kleines urnenförmiges Gefäß mit weiter Oeffnung, auf dem Bauch gepreßte Blumenranke, rother Thon gebrannt, ohne Glasur. China	8	7°								20	Dublette
~~1410.~~	Kleines urnenförmiges Gefäß mit enger Oeffnung sonst = 1409. China	8	8°								20	D. 4264.
1411	Kleines urnenförmiges Gefäß = 1410 China	8	6°								20	Dublette
~~1412~~	Kleines Becken, am Bauch gepreßter Blumenrand, rother Thon gebrannt, unglasirt China	6	8°								20	D. 4261.
~~1413.~~	Kleine Flasche, rother Thon gebrannt unglasirt. China	7	4°								20	D. 4262.
								12285	17	8581	20	

KGM-K_1876_0710_PA_0177_r
KGM-K_1876_0711_PA_0177_r

14.

178

ΣV

Geschenk des Herrn Gesandten v. Brandt in Peking (Forts.)

1414. Bauchiges Becken mit aufgebogenem Rand rother gebrannter Thon; außen mit Lackfarbe bemalt: blaue Blumen auf weißem Grunde – Rand u. Fuß schwarz.
China.

Ankauf durch Herrn Dr Lessing

1415. Fliesegebrannter Thon mit schwarzen und violetten Glasurresten – darauf gepreßtes Ornament: der deutsche Reichsadler. Aus dem Rathhaussaal zu Aachen
Deutschland XIV Jhs.

Ankauf aus dem China-Bazar in München durch Herrn Dr Lessing

1416 Hälfte eines Gewandstückes (Jacke) weißer Seidenatlas mit Aufnähearbeit in feinen Goldfäden: Ranken mit Blättern und Blüthen – in dem Blumen-Rande Contourirung abwechselnd in rother und grüner Seide.
China 1876.

1417. Kleiner Teller, Email cloisonné auf Kupfer mit Messingrändern – Grund blau, innen sechstheiliges Ornament mit Blüthenrosetten, in Mitte weißes Feld. Rückseite Schnörkel.
Altchinesisch

1418

						12285	17	8581	20				
11	20							1					
										Bel	662	M. 2	
14		14.				2							
										Bel	663	M 110.	
						50							
						60							
						12397	17	8582	20				

KGM-K_1876_0714_PA_0178_r
KGM-K_1876_0715_PA_0178_r

KGM-K_1876_0716_PA_0178_v

KGM-K_1876_0717_PA_0179_v

GL1

13

12

Ankauf von Herrn Dr. Lepsius

1418. Gabelin, roth, schwarz und grün gelb und blau – Mittelfeld: grüner Grund mit symmetrischen Palmettenornamenten, darauf das Wappen-Schild der Familie Rovagara: Löwen und drapirte Standarte, rechts und links Wappenschild, welches mit Palmenzweig in der Linken gehalten – Kreuzes-Ornamente und mit sigurven Figuren Wappen Schildern etc. in Bändern fortlaufend. Ende und Anfang Schildes des Bandes ohne blauen Grund. Gabelin mit Schriftband: Coudenke. Verona VII.

Ankauf von Herrn Dr. T. Jago in Aegypten 477
2 aegyptische Haushaltungs-Tücher von Baumwollen Garn mit rothgefärbten, z. Theil gestickten 1/8 resp. 1/16 breiten Streifen.

1419–1426 Einbandzeug-Stempel

~~1419.~~ T. 158 Schloß in Form eines Schlüssels mit durchbrochenem Griff – in welchem eine flaschenförmige Vase mit Deckel steht – Mittelstück Palmette.
Aegypten 1876.

~~1426~~ T. 170 Kleines Schloß mit Deckel, auf kandelaberförmigem Ständer – aus 4 Theilen zusammengesetzt – Deckel durchbrochen.
Aegypten 1876.

~~1421~~ T. 176 Schloß aus 5 Theilen zusammengesetzt.
Aegypten 1876.

~~1422.~~ T. 177. Schloß = 1421.
Aegypten 1876.

				12397	17	8582	20	Bel 698	M 124, 53
									Kettenkennzeichen
									~~St~~ in der Privat-Sammlung des Landgrafen Hess. Wilhelm A. 64 I. Kasten gestanden
	330		300		124	53			
	29	13							
	26	12							
	25	12							
	23	13							
				12521	70	8582	20		

KGM-K_1876_0718_PA_0179_r
KGM-K_1876_0719_PA_0179_r

KGM-K_1876_0720_PA_0179_v

KGM-K_1876_0721_PA_0180_v

13

Q201

Ankauf von Herrn Dr. Jäger in Aegypten (Forts.)

~~1423.~~ J. 183 Schlanke Kanne mit Deckel und Schnabelausguß – rother Thon pp = 1419 – 1425. (beschädigt.) Aegypten 1876.

~~1424~~ J. 181 Schlanke Kanne = 1423 (beschädigt) Aegypten 1876.

~~1425 ab~~ J. 185 Tasse mit Schale – rother Thon pp = 1419 – 1425. Aegypten 1876.

~~1426~~ J. 198. Vase auf Fuß mit scharfkantigem Bauch grauer Thon schwarz gefärbt, z. Th. mit geglätteter, z. Th. geschnitzter Oberfläche Fuß und Rand beschädigt. Aegypten 1876.

(1427)

8582 20

5 6 ⁰
10 ⁰

8582 20

KGM-K_1876_0725_PA_0181_v

13

181

KGM-K_1876_0724_PA_0180_v

12

Ankauf von J. Krauth in Mannheim

1427–1476=50 Abschnitte älterer Spitzen, Filet und Zakel arbeiten.

~~1427~~ Decke, Filet – weiß Leinen – mit eingezogenen Fäden gemustert: Mittelfeld eine Reihe sternförmiger Rosetten – Rand Palmettenranke – mit Franse.

1428. Kleine Decke, Filet – weiß Leinen – Muster in 9 quadratischen Feldern abwechselnd Palmette und Hirsch – geometrisch gemusterter Rand.

1429 Borte, Filet – weiß Leinen – Muster stilisirte Ranke mit Blattwerk und Blüthen gezackter Rand.

1430 Bruchstück, Filet – weiß Leinen – Blumenmuster – Contouren mit Spuren von Füllung mit gelber Seide.

1431. Filet – weiß Leinen – kreisrunde Rosetten reihenweis geordnet.

(1432)

					12521	70	8582	20		
									Bel. 638	M. 262,60.
	270	64			88					Da 1787
	35	36			3					
	41	17			5					
	15	3			9	10				
	15	13			1	50				
					12619	30	8582	20		

KGM-K_1876_0726_PA_0181_r
KGM-K_1876_0727_PA_0181_r

KGM-K_1876_0729_PA_0182_v

KGM-K_1876_0728_PA_0181_v

13

12

281

Ankauf von F. Krauth in Mannheim (Forts.)

								12619	30	8582	20	
1432.	Stickerei auf hellbrauner Hanfgaze in weiß, gelb und grauer Seide. Muster: Ranken mit wechselständigen Blüthen		47	17				4				
1433.	Stickerei im Plattstich auf brauner Hanfgaze in farbiger Seide – vorherrschend grün und violett – Muster zwei aufeinander gelegte Netze, auf den Kreuzungspunkten Rosetten		35	17				3				
1434.	Stickerei auf brauner Seidengaze in weißen Leinenfäden. Muster: stilisirte Ranke aus 2 einander in den Schwanz beißenden Drachenleibern gebildet deren Flügel und Glieder Blattwerk u. Blüthen darstellen		74	19				31				
1435.	Stickerei auf gelber Hanfgaze in weißen Leinenfäden: Zimm Muster; Vasen Blumen, Hirsche, Vögel etc.		44	23				13.				
1436.	Spitze, Rand einer Decke – Nadelarbeit – weiß Leinen. Muster: wellige Ranke mit Blattwerk und Blüthen, in den Zwischenräumen Vögel.		75	21				8				
								12678	30	8582	20	

KGM-K_1876_0730_PA_0182_r
KGM-K_1876_0731_PA_0182_r

KGM-K_1876_0733_PA_0183_v

13

183

KGM-K_1876_0732_PA_0182_v

14

1876

Ankauf von J. Krauth in Mannheim (Forts.)

						12678	30	8582	20	
1437.	Borte, Nadelarbeit, weiß Leinen – Muster ausgespart, Grund mit rothen Seidenfäden durchbrochen gearbeitet.	36	5			4	90			
1438.	Borte, Nadel- u. Klöppelarbeit aus Leinen und Hanffäden. Muster: zwischen zwei schmalen ein breiterer Streifen mit sprossenartigen Querstäben und Rosetten.	26	9			2				
1439.	Spitze, Nadelarbeit – Netzgrund mit Blüthenranke und gestreuten Blättern.	27	7			1				
1440.	Spitze, Nadelarbeit – Netzgrund mit symmetrisch gebildeter welliger Ranke mit Blattwerk.	33	4			1				
1441	Bruchstück einer Spitze, Klöppelarbeit in weiß Leinen. M. wellige Blattranke.	32	8			1				
1442	Spitze, Klöppelarbeit in weiß Leinen M. wellige Blumenranke	30	4			0	50			
						12688	70	8582	20	

KGM-K_1876_0734_PA_0183_r

KGM-K_1876_0735_PA_0183_r

KGM-K_1876_0737_PA_0184_v

KGM-K_1876_0736_PA_0183_v

43

ad

ad81

Antrag von J. Krauth in Mannheim (Forts.)

~~1443.~~ Besitz, Klavierarbeit mit Klöppelansätzen Hanf- und Leinen- braun gras- und weiß, Muster: drei Kreuzen mit Rosetten und gezackte Borte. — — —

KGM-K_1876_0740_PA_0184_v

KGM-K_1876_0741_PA_0185_v

13

581

1876.

Ankauf von F. Krauth in Mannheim (Forts.)

						12711	30	8582	20		
1449	Spitze, Klöppelarbeit – weiß Leinen, Theil eines Kragens, Muster: wellige Ranke mit Blattwerk und Blüthen (Forts.)	33	8			1					
1450	Spitze, Klöppelarbeit – weiß Leinen, Theil eines Kragens – Ranke: symmetrisches Blattornament mit Blüthen. (Forts.)	37	9			1	50				
1451.	Spitze, Klöppelarbeit, Theil eines Kragens – Muster: wellige Ranke mit Blüthen.	40	6			1					
1452	Spitze, Klöppelarbeit – symmetrisches stilisirtes Blumenmuster	44	13			1					
1453.	Spitze, Klöppelarbeit, weiß Leinen – Muster symmetrisches Blumenornament.	39	11			1					
~~1454.~~	Bruchstück einer Spitze, Klöppelarbeit – weiß Leinen – Muster nicht erkennbar.	27	4.			0	20				Da 1790.
						12717	00	8582	20		

(1455)

KGM-K_1876_0742_PA_0185_r

KGM-K_1876_0743_PA_0185_r

KGM-K_1876_0744_PA_0185_v

KGM-K_1876_0745_PA_0186_v

13

281

Ankauf von J. Krauth in Mannheim (Forts.)

							12717	00	8582	20
1455.	Spitze, Klöppelarbeit, weiß Leinen – symmetrisches Muster: stilisirte Blumen.	32	7				9	50		
1456.	Spitze, Klöppelarbeit, weiß Leinen – Muster wellige Ranke mit traubenartigen Blüthenkolben.	25	3				1			
1457.	Spitze Klöppelarbeit, Seide, vergilbt – Muster nicht erkennbar.	26	3				9	30		
1458.	Bruchstück einer Spitze, Klöppelarbeit, weiß Leinen – netzartiges Muster.	23	6				1			
1459.	Grobe Leinenspitze – Klöppelarbeit – Streifen mit Blüthen, Schatten, rechenweis geordnet.	22	5				1			
1460	Grobe Leinenspitze, Klöppelarbeit – gezackte Borte mit baumförmigem Ornament, dessen Laubwerk die Zacken bildet, dazwischen kleine Rosetten.	39	6				1	50		
							12722	30	8582	20

1461

KGM-K_1876_0748_PA_0187_v

13

L81

KGM-K_1876_0748_PA_0186_v

ДV

Rittmeister v. Strauch in Mannheim (Baden)

1461. Besitzer, Klöppelarbeit mit gestickten Kragen- manschetten, kleine Spitze, mehrfach vorhanden, in den Kasten je eine Kapotte, auf 2 Spezialen Kragen geklebt. Kanten mit Klöppeln

1462 Desgleichen einer Besitzer, Klöppelarbeit- manschetten, kettenförmig, an manchen gezackte Ringe mit Faden, bogenförmigen Blättchen

1463. Besitzer Klöppelarbeit - Enden - Kragen- und manschetten, zusammengesetzt Handstickereien gebildet

1464 Verschiedene Besitzer, Klöppelarbeit, meist Spitzen, auf weißen Tüll befestigt - abwechselnd 1 Kragen mit Kapotte und 1 Kragen Tüll auf welchem 1 gezackte Borte aufgenäht ist.

1465 Besitzer, Klöppelarbeit, meist Spitzen, gezackte Borte - Kragen, mehrfach mit Fadenzusammengesetzten Handstickereien durchflochten.

(1466)

							12722	30	8582	20

KGM-K_1876_0752_PA_0187_v

KGM-K_1876_0753_PA_0188_v

A3

881

1876

Ankauf von F. Krauth in Mannheim (Forts.)

						12733	10	8582	20
1466.	Guipürestreifen Seide, Muster: übereinandergeschobene Rauten.	25	5			1	50		
1467.	Guipüre, gezackte Borte Hanf (Pita) symmetrisches Muster: gegenständige Blätter aus denen eine Blüthe wächst.	45	5			0	50		
1468	Guipürestreifen Seide Muster: Netzwerk mit Bandornament aus eingeflochtenem Seidenschnur.	30	7			1	50		
1469	Guipürestreifen, Seide Muster: Netzwerk mit Bandornament aus eingeflochtenem Seidenschnur daran grobe Borte mit Silber durchwirkt.	26	10			1	50		
1470	Guipürestreifen Aloëfaser: Flechtwerk mit großen Durchbrechungen: Blumenranken.	60	16			2			
1471	Guipürestreifen Aloëfaser: Grobes Maschenwerk.	16	6			0	10		
						12740	20	8582	20.

(1472)

KGM-K_1876_0754_PA_0188_r

KGM-K_1876_0755_PA_0188_r

74

KGM-K_1876_0756_PA_0188_v

189

13

KGM-K_1876_0757_PA_0189_v

1876.

Ankauf von J. Krauth in Mannheim (Forts.)

						12740	20	8582	20	
1472.	Spitze, Klöppelarbeit – weiß Leinen – Theil einer breiten gezackten Borte – (1 Zacken) Muster aus engzusammengeschobenen Landschwingungen gebildet – mit Rosetten.	40	35			8				
1473.	Spitze, Klöppelarbeit mit großem grobgezeichneten Blatt- und Blüthenornament.	74	16			4				
~~1474~~	Streifen Häkelarbeit – weiß Leinen	26	4			0,	10			Da 1791
1475	Decke, Häkelarbeit – weiß Leinen – Muster: 1 große, kreisförmig abgeschlossene und 2 kleinere Rosetten.	54	37			12				
1476.	Decke Häkelarbeit – weiß Leinen – Muster: in rautenförmigen Feldern Palmetten und kreisförmig abgeschlossene Rosetten.	64	36			20				
						12784	30	8582	20	

1477

KGM-K_1876_0761_PA_0190_v

KGM-K_1876_0760_PA_0189_v

13

2V

061

Geschenk der Herren Merkelbach & Wick in Grenzhausen bei Coblenz.

1477–1529 = 53 Bruchstücke von Steingutkrügen des XVI–XVII.

1477. Hals eines Kruges, weiß Steingut glasirt, mit etwas blau mit Medaillonfries: Masken.
Meisenhof b/ Coblenz ? XVII

1478 Hals eines Kruges, weiß Steingut glasirt mit etwas blau. Fries: Medaillons mit Masken zwischen rautenförmigen Bandfiguren mit Weinranken.
Meisenhof b/ Coblenz XVII

1479. Hals eines Kruges, weiß Steingut glasirt mit etwas blau, Medaillonfries: Masken.
Meisenhof b/ Coblenz XVII

1480. Hals eines Kruges, weiß Steingut glasirt mit etwas blau, Fries: Medaillons mit Masken zwischen Palmetten mit Delphinen.
Meisenhof b/ Coblenz XVII.

1481. Hals eines Kruges, weiß Steingut glasirt, mit etwas blau, Fries: medaillonförmige Felder mit Rosetten, zwischen geflügelten Masken.
Meisenhof b/ Coblenz XVII

1482. Hals eines Kruges, weiß Steingut mit Glasur, mit etwas blau gemalt. = 1480 – mit Theil des Henkels
Meisenhof b/ Coblenz XVII

1483

					12784	30	8582	20		
9	.	7						20		
9,5	.	6,5						20		
								20		
								20		
8	.	8,1						20		
8,5	.	12,5						20		
					12784	30	8583	40		

KGM-K_1876_0765_PA_0191_v

13

161

KGM-K_1876_0764_PA_0190_v

2V

1876.

Geschenk der Herren Merkelbach & Wiek in Grenzhausen b/ Coblenz. (Forts.)

1483. Bruchstück eines Krughalses, weiß Steingut glasirt, mit etwas Blau, fries medaillonförmige Felder mit Rosetten und anderem Ornament.
Meisenhof bei Coblenz XVII.

1484. Bruchstück eines Kruges, Hals und Theil vom Bauch mit Henkel – am Hals Medaillonfries mit Masken, am Bauch Rosetten, Reifen pp.
Meisenhof bei Coblenz XVII

1485. Hals eines Kruges (Bartmännchen) mit gekniffenem Ausguß, weiß Stg glas; mit etwas Blau, unter dem Ausguß bärtige Maske.
Meisenhof bei Coblenz XVII.

1486. Hals eines Kruges ähnlich 1485.
Meisenhof bei Coblenz XVII.

1487. Bruchstück von Hals eines Kruges (Bartmännchen) mit gekniffenem Ausguß, weiß Stg glas; mit etwas Blau, unter dem Ausguß bärtige Maske.
Meisenhof bei Coblenz XVII

1488. Gekniffener Ausguß eines Kruges (Bartmännchen) weiß Steingut glas; mit etwas Blau, darunter bärtige Maske.
Meisenhof bei Coblenz XVII

1489

						12784	30	8583	40		
9	.	6,5							20		
									20		
9,8	.	8,9							20		
									20		
7,2	.	5,8							20		
7,2	.	4,2							20		
						12784	30	8584	60		

KGM-K_1876_0766_PA_0191_r
KGM-K_1876_0767_PA_0191_r

KGM-K_1876_0769_PA_0192_v

KGM-K_1876_0768_PA_0191_v

13

767

14

1876.

Geschenk der Herren Merkelbach & Wiek in Grenzhausen bei Coblenz (Forts.)

1489. Bruchstück vom Hals eines Kruges (Bartmännchen) weiß Steing:, glasirt mit etwas Blau, daran bartige Maske.
Meisenhof bei Coblenz XVII.

1490 Bruchstück vom Bauch eines Kruges (Bartmännchen) mit Theil einer Maske weiß Steing: mit etw: Blau.
Meisenhof bei Coblenz XVII.

1491. Bauch eines kleinen vasenförmigen Gefäßes, weiß Steing: mit etwas Blau – oben netzförmig gerippt, unten mit vertikalen Rinnen.
Meisenhof bei Coblenz XVII.

1492. Bruchstück vom Obertheil eines Humpens weiß Steing: glas, mit etwas Blau mit Friesstreifen: Krieger in Arkaden.
Meisenhof bei Coblenz XVII.

1493. Bruchstück ähnlich 1492.

1494 Bruchstück eines Humpens weiß Steing: gl. mit Friesstreifen: Wappenschilder in Arkaden.
Meisenhof bei Coblenz.

1495. Bruchstück ähnlich 1494.

1496

						12784	30	8584	60	
11,5	.	5							20	
4,5	.	5,8							20	
7,5	~~0~~	6							20	
8,2	.	11							20	
10	.	8,6							20	
									20	
									20	
						12784	30	8586	00	

KGM-K_1876_0770_PA_0192_r
KGM-K_1876_0771_PA_0192_r

14

SV

1876.

Fortsetzung von Herrn Herkelbach & Wirk in Grenzhausen bei Coblenz (Forts.)

1496. Kruchstück von Oberstück eines Henkelkruges mit Rosette, glasirt und ornamentirt: Maigrupp. Bildzwischen Ov. Bordüre.
Meisenhof bei Coblenz XVII.

1497. Kruchstück von Oberst. eines Henkelkruges mit Rosette: = 1494
Meisenhof bei Coblenz XVII.

1498. Stück eines Henkelkruges mit Rosette, darüber Fries: Maigruppe und Ovalbild, Löwe und gekrönt, in Löwenkopf.
Meisenhof bei Coblenz XVII.

1499. Stück eines Henkelkruges ähnlich 1498.
Meisenhof bei Coblenz XVII.

1500. Stück eines Henkelkruges mit Rosette zu oberst Fries: Darstellungen und verlorenen Rahmen mit Schrift.
Meisenhof bei Coblenz XVII.

1501. Kruchstück von Hals eines Henkelkruges mit Rosette zu oberst Fries: Ovalmedaillons durch Darstellungen aus der Geschichte des Judenthums getrennt. Schrift: (KO) PAF (SMI?) DER.
Meisenhof bei Coblenz XVII.

1502. Kruchstück ähnlich 1501. mit Darstellung von Lanzenträgern.
Meisenhof bei Coblenz XVII.

1503

| | | |

KGM-K_1876_0776_PA_0193_v

KGM-K_1876_0777_PA_0194_v

1876.

Geschenk der Herren Merkelbach & Wiek in Trenzhausen bei Coblenz (Forts.)

1503 Bruchstück vom Bauch eines Humpens weiß Steing: pp. auf dem Ordenfries: Lanzknechte.
Meisenhof bei Coblenz XVII.

1504 Bruchstück vom Bauch eines Kruges mit flach eingepreßten Rosetten und Herzen weiß Steing:
Meisenhof bei Coblenz XVII.

1505. Bruchstück vom Bauch eines Kruges weiß Steing: pp. darauf Halbkreis- und palmettenförmige Felder.
Meisenhof bei Coblenz XVII.

1506 do wie vorher, darauf vertikale Rinnen und bogenförmige Felder
Meisenhof bei Coblenz XVII.

1507 do wie vorher, darauf Zickzacklinien von lanzettförmigen Feldern und Reifen.
Meisenhof bei Coblenz XVII.

1508 do wie vorher, darauf blattförmige Felder und blumenartige eingepreßte Ornamente, außerdem Reifen.
Meisenhof bei Coblenz XVII.

1509. do von dem plattgedrückten Bauche eines Kruges, weiß Steing. pp. darauf Hälfte des Sternes.
Meisenhof bei Coblenz XVII.

1510

							12784	30	8587	40	
										20	
										10	
										10	
	8	.	9,3							10	
										10	
	9,5	.	10							10	
	6,5	.	10							10	
							12784	30	8588	20	

KGM-K_1876_0778_PA_0194_r
KGM-K_1876_0779_PA_0194_r

KGM-K_1876_0781_PA_0195_v

KGM-K_1876_0780_PA_0194_v

13

SG1

3V

Gemarkung Herm Merkelbach & Wick
in Urenhausen bei Coblenz (Forts.)

1510 Grundstück von Land mit Gebäude, mit Plan: zz – Darauf Gast-, Laufhaus, in den Zeiten mit Hof, Hofraum Meisenhof bei Coblenz XVII.

1511. Grundstück von Land mit Gebäude, mit Plan: zz mit Nebenanlage Meisenhof bei Coblenz XVII.

1512. Grundstück von Land mit Gebäude, mit Plan: zz, darauf Ställe, Waschhaus und bedeckter Hof. Meisenhof bei Coblenz XVII.

1513. Grundstück von Land mit Gebäude, mit Plan: zz, darauf bedeckter Hof und Blumenanlage mit Springbrunnen Ornament. Meisenhof bei Coblenz XVII.

1514. Grundstück von Land mit Gebäude, mit Plan: zz; Ornament: Gartenanlage, Hof und Hofraum. Meisenhof bei Coblenz XVII.

1515 Grundstück von planirtem Land mit Gebäude, mit Plan: zz; darauf Grund des Hofraums. Meisenhof bei Coblenz XVII.

1516

| | | |

14

196

KGM-K_1876_0784_PA_0195_v

KGM-K_1876_0785_PA_0196_v

1876.

Geschenk der Herren Merkelbach & Wiek in Grenzhausen bei Coblenz. (Dorth.)

1517. Scherben vom Bauch eines Kruges, weiß Steing: pp. Theil eines Reifens.
Meisenhof bei Coblenz XVII.

1516. Scherben eines Humpens mit Theil des Bodens, weiß Steing: – Reifen, am Bauch gezackte blattförmige Felder.
Meisenhof bei Coblenz XVII.

1518. Scherben vom Bauch eines Kruges, weiß Steing: pp. – kleine Rosetten, größere Sterne
Meisenhof bei Coblenz XVII

1519. Scherben vom Oberthiel eines Humpens mit einem Reifen aus kleinen S förmigen Voluten
Meisenhof bei Coblenz XVII.

1520 Scherben vom Bauch eines Kruges mit Rest des Halses – weiß Steing: pp. der Fries: Doppeladler zwischen Rosetten.
Meisenhof bei Coblenz XVII.

1522 Scherben vom Bauch eines Kruges mit geschwungenen lanzettförmigen Blättern. weiß Steing.
Meisenhof bei Coblenz XVII

1521 Scherben vom Hals eines Kruges. weiß Steing Adler zwischen Rosetten.
Meisenhof bei Coblenz XVII.

1523

							12784	30	8588	80		
										10		
										10		
										10		
	5,7		7							10		
										10		
										10		
										10		
							12784	30	8589	50		

14

EV

Geschenk der Herren Merkelbach & Wiek in Grenzhausen bei Coblenz. (Forts.)

1523. Scherben vom Bauch eines Kruges mit geschwungenen lanzettförmigen Blättern; weiß Steing: pp.
Meisenhof bei Coblenz

1524. Theil eines Bechers mit Fuß, weiß Steing: pp. auf der Wandung ovales Wappenschild.
Meisenhof bei Coblenz XVII.

1525 Theil eines kleinen Kruges mit Fuß – weiß Steing: pp. Am Bauch vertikale Rinnen.
Meisenhof bei Coblenz XVII.

1526. Bruchstück vom Bauch eines Kruges, weiß Steingut, grau, blau glasirt mit etwas Violett: Rest einer Volute mit Rosette.
Grenzhausen bei Coblenz XVII.

1527. Bruchstück ähnlich 1526: Ranke mit granatapfelartigen Blüthen und Knospen.
Aus Grenzhausen bei Coblenz XVII

1528. Bruchstück ähnlich 1526: Palmettenornament.
Aus Grenzhausen bei Coblenz XVII.

1529. Bruchstück ähnlich 1526: Blüthe.
Aus Grenzhausen bei Coblenz XVII.

1530

						12784	30	8589	50	
									10	
	7,5	0	5,5						20	
									20	
									10	
	7,5	.	8,2						10	
	4,5	.	4,5						10	
									10	
						12784	30	8590	40	

KGM-K_1876_0790_PA_0197_r
KGM-K_1876_0791_PA_0197_r

KGM-K_1876_0792_PA_0197_v

KGM-K_1876_0793_PA_0198_v

1530 ~~Gobelin à la Reine und Point Russe, die Grundirung und der Point Français.~~
Fein mehrfach Stickgarn mit farbigen Kreuzstichmuster, mit kleinen Teilen ganz gestickt: Kanevas 3 Fäden, Schirmmonture, in Form Fächer und Tulpe.

1531. Aufkauf von Jean Teige, Kunststicker in Halberstadt.
Ring, Gold, graviert mit den Buchstabenzeichen Christi.
XVII.

1532. Aufkauf von M. J. Hertz in Hildesheim.
Brodschachtel, Messingguß, Mittelstück getrennt, oben Schild, innen Deckel mit Schild, innen Spitze mit 3 gravierten Reifen und Paßmarke mit Krug im Mond. Zwei Cuvettenbrüder, der größere 8 der kleinere 6 Ecken, bestehend aus Zweigen mit Traubenlese, Blättern, Lichthalter und Schraubenzug mit Tonkinmund und Teller
Deutschland XX,
Gelöscht wegen Ergänzung.

1533. Kleine Becken in Form eines Tafelaufsatzes, stehenden Reliefs mit 3 Henkeln. Kupfer vergoldet, graviert mit Blattarabesken
Persien XVII–XVII.

1534 Aufkauf von Eduard Weber Berlin Commandantenstr. 8
Hoff, Tafelmusik und Band, z. T. mit Maschinenwirkerei, Muster grün grau und grünblau. Blattgarnitur mit gestickten Blumen.
Frankreich 18 Jhd.

1535

		1278	30	859	40	
				20		
					Bel 789	M. 12
	1,50	12				
					Bel 798	M 249.
					Bel 755	M. 1,20.
	82	71	0	226	90	
	10	19	0	24.		7 Juni 96 an U. A. (Fr. 99, 1532)
					Bel 807	M. 28, 75
	50	142		13,	75.	
				1306	0,95	861 40

KGM-K_1876_0794_PA_0198_r
KGM-K_1876_0795_PA_0198_r

KGM-K_1876_0796_PA_0198_v

KGM-K_1876_0797_PA_0199_v

13

681

1876

Albert von Edward Ueber (Forts.)

1535 Kasse, Rauhmalla und Kinder-Grund
mays, farbiger Muster: Zwing
in orientalischer Art mit Blätter
und Blüthen und arabischen Pal
mettes abwechselnd mays rayste
und bunt gemustert.

1536 Costume Rauhmalla und Kinder, Grund
mays, Muster farbig, mit ver
schlungenen Ranken und großen
Blumen arabischen Palmettes.
Frankreich 1876.

Gesellschaft der Herren Enschede in Harlem. f. No. 7470

1537 Galvanische Kunstbildung Stoffe Doppelgewebe
schlag - mit Seide überzogen.
Band mit Reliefdarstellungen in
4 Medaillons: Allegorische Figuren
Genien Früchte Zweige Vögel
u.s.w. Laurin Rietschfeld.
Original im Besitz d. Herrn v. Rothschild in Paris
XII. Jahrh.

Rückseite. Herrn Stadtgerichtsrath Rosenberg

1538. Glasgebäng, Glasmalereifach - oberer Rand
verziert mit angelegtem Blu
menornament, und Randein
fassung. - Zwei zu Kirch und
Landschaften Bestimmt; Glasfen
ster und Randverzierten
Fenstern. - Augenblicklich auf dem
Kastenspeicher des Grunwald Haus, Jo
achim von Zietzen.
Die ungefähre Größe ist zu groß
XVII

1539-1544. 6 Fensterverzierungen aus der Rheinberger Fabrik
Rheinsberg Linde XVIII Jhrh.

1539 Fensterverzierung mit Bezeichnungszweig, rundes Glas
rund gelblich glasirt. Innerhalb 2 ver
schlungenen, grünlichen Bandern und
Glas in Felderchen mit Vögeln.
Rheinsberg Linde XVIII
(1540)

| | | |

KGM-C_1876_0800_PA_0199_V

ΔV

EB_KGM-K_SLG_SN_00008-00008_LZ_1876-1876_1

Reihentitel:	Erwerbungsbücher der Staatlichen Museen zu Berlin
Reihenherausgeber:	Staatliche Museen zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz
Herausgeber:	Kunstgewerbemuseum, Staatliche Museen zu Berlin
ISIL des Herausgebers:	DE-MUS-018417
Band-Titel:	Kunstgewerbemuseum: Archivkiste 8 1876 Inv.-Nr.1540-2120
	[= Erwerbungsjahr 1876:1540-1813; LS: 1814-2120 aus Inventarband Sammlung 1876]
Vorlageart:	Fotokopie Berlin, West (1960) vom Mikrofilm (1942)
Nachweiszeitraum der Zugänge:	1876-1876
Ordnungsschema:	1876/1540-1876/LS 2120 (Jahrgang /Signum d. Bandes + Laufnummer)
Standort:	Kunstgewerbemuseum, Staatliche Museen zu Berlin
Standort ISIL:	DE-MUS-018417
Signatur Standort:	8 1876
Signatur Digitalisat:	EB_KGM-K_SLG_SN_00008-00008_LZ_1876-1876_1
Kategorie:	Handschriften
Erscheinungsvermerk:	Berlin : Staatliche Museen zu Berlin, 2021
Projekt:	Provenienz und Bestand. Online Publikation der Erwerbungsbücher der Staatlichen Museen zu Berlin. Gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien
Strukturtyp:	Handschriftenband
Rechteinformation:	Kunstgewerbemuseum, Staatliche Museen zu Berlin

8

13/14

1876

Inv. Nr. 1540 – 2120

Es fehlt die Seite 269 links
(fehlt im Film;)
leer.

29. 6. 1960
21. 12. 1960
ges. Sch.

KGM-K_1876_0803_TB_0003_r

KGM-K_1876_0804_TB_0004_v

8

13/14

1876

Inv. Nr. 1540 – 2120

Es fehlt die Seite 269 links
(fehlt im Film;)
leer.

29. 6. 1960
21. 12. 1960
ges. Sch.

KB.

KGM-K_1876_0805_TB_0005_r

KGM-K_1876_0806_TB_0006_v

Ankauf von Herrn Stadtgerichtsrath Rosenberg (Forts.)

1540 Kaffeekanne in antikisirender Form, mit Schnabelausguß, hochstehendem Henkel und Deckel – weißer Thon gelb glasirt mit braunen Mäanderrändern; Henkel mit Volute und grünglasirtem Blatt, unter dem Schnabelausguß aufgesetzter Blattkelch grün glasirt.
Eingepreßte Marke: R4 (leicht beschädigt)
Rheinsberg, Ende XVIII.

1541. Geschweifte Vase mit 2 abgebogenen Henkeln – Fayence; die Glasur weiß und braun marmorirt.
Rheinsberg, Ende XVIII.

1542 Schlanke Milchkanne, weißer Thon weiß glasirt, in antikisirender Form mit hochstehendem Henkel – auf demselben oben Maske. Am Bauch Reifen. Henkel unten abgesprungen.
Eingepreßte Marke R
Rheinsberg, Ende XVIII.

1543. Sahnenkännchen in antikisirender Form – gradwandiger Bauch sich nach oben erweiternd mit gerippten Reifen – weißer Thon graublau glasirt, das Innere und der Henkel weiß.
Eingepreßte Marke: LRBC
Rheinsberg Ende XVIII.

1544 Teller, Fayence weiß glasirt, farbig gemalt; in der Mitte Rose, auf Rand Blümchen.
Gemalte Marke in Violett
Rheinsberg, Ende XVIII.

						13088	95	8660	40	
19	9°					3				
13	10°					3				
19	7°					3				
11	7°					1	50			Nebletta
	23°					1	50			
						13100	95	8660	40	

KGM-K_1876_0808_PA_0200_r
KGM-K_1876_0809_PA_0200_r

KGM-K_1876_0811_PA_0201_v

KGM-K_1876_0810_PA_0200_v

13

2V

102

1876

1545 Postkarte von Firma Franz Vogt, Buchbindereibes. — Adam Leichsenring Viktor von Hermann Klette. Liebau in Kalk Postkarte mit Handvergoldung — Goldschnitt mit gegenseitigen Einrahmen. Arbeit von Franz Vogt. 23/1 76

1546 Brief — Adam Leichsenring Viktor von Hermann Klette. Liebau in Kalk Brief mit Handvergoldung — Goldschnitt. Arbeit von Franz Vogt.

1547 Rechnung von Firma Rex & Co. Jägerstr. 50. Buchbinder, Adam Leichsenring Viktor mit Schrift von Arbeiter und Stempelfarben. Akzepanis-ch. 25/1 76

1548 Postkarte von Firma Heinrich Gabler. Balkan Kopfvergoldung. Kantenstreifen Handvergoldung — Grundlage, Kopfbordüre, Horizontal- und vertikalstempel in vielfältiger Ausführung. Buchgewerbe XIX

1549 Rechnung von Firma Direktor Grunow Berlin auf 3 Kantenstreifen Gas mit Einrichtung grüner Glaser. Cannes in Frankreich 187

1550 Rechnung von Schaper Buchbinder in Berlin Bestellung Bezahlt mit Fuchs, Bilder 3 Stg vergoldet. gegenseitig Ornament Kantenstreifen. Kopfs, Blumen Bilder, Handvergoldung 3. 4 Farben Bilder. Arbeit von Koch & Bergfeldt Potsdam 1876. 30/1

1551

					13100	95	8660	40			
	15		9				9				
	15		10				9				
									Bel 835	M. 12	
					12						
	55		29					50			
									Bel 849	M. 9.	Viktoria
	11		150		9						
									Bel 889	M. 71.	Viktoria
	135		650		30						
					13151,	95	8678	90			

KGM-K_1876_0812_PA_0201_r
KGM-K_1876_0813_PA_0201_r

14

83

1876.

Ankauf von Herrn Goldarb: Schaper (Forts:

1551 Serviettenring, Silber, z. Th. vergoldet, mit gepreßtem Ornament im Renaissancestil: Vase, 2 Greifen, 2 Vögel, Landornament, Voluten pp. und längliches Schild.
Koch & Bergfeld i. Bremen 1876.

1552 Rundes geschweiftes Salzfaß auf 3 Füßen mit 3 geflügelten Löwenleibern in Hochrelief. Silber z. Th. vergoldet, gepreßt mit Ornamenten der Renaissance.
Koch & Bergfeld in Bremen 1876.

1553. Theelöffel, Silber gegossen und ciselirt z. Th. vergoldet, mit verziertem Stiel, an dessen Ende Knopf mit 2 schwarzgebeizten Knabenköpfen in Hochrelief.
Koch & Bergfeld in Bremen 1876.

1554 Theelöffel, Silber gegossen, ciselirt und vergoldet, mit verziertem Stiel mit Renaissanceornament, Engelsköpfe, Voluten pp. und kleines Schild.
Koch & Bergfeld in Bremen 1876.

1555. Theelöffel, Silber vergoldet, am Stiel mit Grubenschmelz: Weißer Grund mit Grün und Blau und kleinen Goldschildchen.
Koch & Bergfeld in Bremen 1876

1556

						13151	95	8678	90		
											Dublette
	5	30				9.					
											Dublette
5.	35	50				15.					
	11	2				5	50.				
	11	2				5	50				
	11	2				6.					
						13192	95	8678	90		

KGM-K_1876_0816_PA_0202_r
KGM-K_1876_0817_PA_0202_r

KGM-K_1876_0819_PA_0203_v

13

EOR

KGM-K_1876_0819_PA_0202_v

27

1876

1556 Auktion von Kupferstichen in München (xx) 1/10.76

Theil einer Pfeife aus Perlmutter mit Metall und Leder in Gobelinstich gearbeitet. Mittelstück rund, oval gefüllt, auf dem kreisförmigen Fünfpass, in den rautenförmigen Feldern in 3 strahligen Kreisen wiederkehrend ist eine Blattornamente. Rand mit einer Ranke mit Blüthen und fünftheiligen Blättern.

Geschrieben in der ersten Hälfte des 17ten Jahrhunderts.

Persien XVII. (x)

1557 Auktion von Herrn Dr Bode 3/10.76

Theil einer Kniepfeife: Metall, Mittelstück rund, Mundstück: zwischen beiden Feldern mit rothen Mittelstücken und Perlmutterfarbenen Einsätzen blau mit Grün, Gelb und Roth. Rand blau, Mundstück länglich, Pfeifenkopf roth, blau, weiß von schmalen Leisten eingefaßt.

Persien XVII.

1558. Geschenk des Herrn Oberstabsarztes Dr Hoffmann. 30/9.76

Schale in Form einer Lotosblume, Porzellan innen Glasur blau gemalt: Aussen: Blumen und grosse Rand Linien: 2 runde Medaillons mit Landschaft, und Rand.

Fabrik Owari in Japan.

1559

			1392 95	8678 90	Bel 544	M. 60	(x) Übergangs Blinkkasten à 60 Mark, die Fassung mit Metallrand M. 30 wurde unter D 2175 gebucht.
	107 99.		60.				(xx) Cfr. mdg Nr. 76, 1263, 1 Pfeifenkopf, welcher zu derselben Lading gehört.
					Bel 920	M. 30.	
	200 102		30.				
							Übergeben an die Kgl. Gewerbe-Schule in Bromberg. Min. Erl. v. 6.11.11. Cl. IV. 2366.
	28 64	34.		10			
			1328 2 95	8688 90			

KGM-K_1876_0820_PA_0203_r
KGM-K_1876_0821_PA_0203_r

14

204

Ev.

Ankauf von Frl. Hanemann, Bruderstraße 8/10 76

1559.ab Tasse mit Schale, Porzellan, pâte tendre – Grund türkisblau mit kleinen Sternchen – darin ausgespart ovale Felder; auf der Tasse zwei länglich ovale mit Amoretten en camayeux von Lorbeerkränzen umgeben, das Mittelfeld hoch oval für Inschrift frei gelassen. Schale: vertieft; ähnliche Decoration in der 2 längliche Felder. Waffen der Liebesgötter; außerdem 2 leere Felder
Am Boden der Tasse Marke blau: [illegible]
Sevres 1770.

Tasse: 9 90
Schale: 4 16 90.

Ankauf von Herrn Dr Bode durch Herrn Dr Lessing. 13/10 76

1560. Vorderwand einer Truhe, Apfelbaumholz gravirt mit leicht vertieftem Grund: Liebespaare, Bäume und Thiere
Italien c. 15. Jhrh. (Venedig?)

Geschenk des Domes zu Halberstadt durch Herrn Dr Lessing. 14/10 76.

1561. Tasche Leinen, Stickerei im Kreuzstich mit rother und schwarzer Baumwolle: Ränder und Mittelstück – vorn mit gekröntem Herzen, rings herum 6 stilisirte Blumen. (Sehr zerstört.)
Deutschland XV.

1562 Bruststück, Seidendamast, schwarzbraun. Muster: gegenständiges Ornament Ranken mit Blüthen.
Italien XVI.

1563

						13282	95	8688	90		Bel 911	M. 90
	9	90										
	4	16				90.						
											Bel 912	M 27.
		104	37			27.						
	18		15					2				
	—	—	—					5				
						13399	95	8695	90			

KGM-K_1876_0824_PA_0204_r
KGM-K_1876_0825_PA_0204_r

KGM-K_1876_0827_PA_0205_v

13

505

KGM-K_1876_0826_PA_0204_v

14

Geschenke des Herrn zu Halberstadt Kunstfärber Rösing
(Fortsetzung)

1563. Seidenstoff Brillantcarmoisin-Grund gelb-violett, Muster gelb, roth, grün mit Gold. Rohe Seide mit gelbem Leim gekocht, in drei Farbenbädern mit Gold. Byzanz c. XII.

1564 Seidenstoff Brillantcarmoisin mit Gold durchwirkt, grün-roth mit Violett und Gold. In grossen runden Feldern mit einander abwechselnd Adler, liegende Löwen mit Krone. Byzanz c. X.

1565 Kopftuch in grüner Farbe nach Baumwollener Unterlage mit Goldfäden durchzogen.

1566. Futterstoff, Seide, grün mit blau gold gemusterten Streifen.

Geschenk von L. M. Cohn in Danzig 15/10. 76.
(Cat. 924.)

1567. Seidenplatz, Leinen, mit Rips-Bindung in schwarzer Seide und schwarzer Baumwolle mit Baumwollschuss. In dem durchlaufenden Zipfel E.H. Niederländisch XVII.

Geschenk des Herrn Dr. Paul Riesenthal (16/9 76.)

1568 a-b Kniegoh. und 3 Kopfbinden — Eschenheim, Malerschule Mannheim (Fabr.: Eschenheim). a-c Kopfbinde, Kniegoh. f. d. Knaben. — Auf Carton

1569

					13399	95	8695	90

KGM-K_1876_0830_PA_0205_v

KGM-K_1876_0831_PA_0206_v

202

1876

Ankauf von Herrn Dr. F. Jagor fr. 77. 20/10 76.

~~1569~~ 569–1571 unbenützte Nummern. Moscheenfenster – Holzrahmen mit Füllung von durchbrochenem Stuckornament, die Durchbrechungen mit farbigem Glas ausgefüllt.
Aegypten, ältere Arbeit

~~1570.~~ Moscheenfenster – = 1569.
Aegypten, ältere Arbeit

~~1571 a b~~ Theil eines Fußbodens bestehend aus 8 Fliesen, Thon blau gelb und grün auf weißem Grunde gemalt: Rosette.
Aegypten, ältere Arbeit.

Geschenk der Herren Bremer, Barth & Liebmann in Schney bei Lichtenfels 25/10 76.

1572. Theebüchse, Porzellan in Art des japanischen Hizenporzellans unter Glasur blau, auf Glasur mit Goldconturen und Roth gemalt: Blatt- und Blumenranke.
Marke blau: S.
Schney b/ Lichtenfels.

~~1573.~~ Theebüchse, Porzellan, unter Glasur blau, auf Glasur Gold gemalt mit Palmetten und Stermuster.
Marke blau: S.
Schney b/ Lichtenfels.

~~1574 ab~~ Butterbüchse mit Deckel, Porzellan in Art des japanischen Hizenporzellans unter Glasur blau, auf Glasur mit Roth und Goldconturen gemalt – Büchse: Zwiebelmuster, Deckel: Blüthen und Blattwerk.
Marke blau: S.
Schney b/ Lichtenfels.

1575

				13405	95	8710	90		
									Dublette
15	10					1	20		
11	7					~~1~~			Gestrichen (Rev: 1882.)
6	10					~~1~~	~~50~~		Gestrichen (Rev: 1882.)
				13405,	95	8714	60		

KGM-K_1876_0832_PA_0206_r
KGM-K_1876_0833_PA_0206_r

KGM-K_1876_0835_PA_0207_v

KGM-K_1876_0834_PA_0206_v

13

207

1575

Rückkauf der Firma Brenner Barth & Liebmann in Schleey bei Lichtenfels (Bayern)

Lichter Porzellan- durch gravirten Rand, innen radial gerippt - in Oel- resp. gravirtem Amari Porzellan- äußer Glasur blau gemalt, mit Rand- und Blumenwerk, in Mit- te ein Vogel.

Marke blau: S.
Schleey bei Lichtenfels.

Uebernahme vom Königl. Kunstlager für Handel pp 24/7 76.

Sammlung von sechzig chinesischen Porzellan-Imitationen, zusammengestellt durch Herrn Gesandten von Brandt z. Z. in Peking. 173 Nummern

576–1748
576–1587

Enth. enthalten 12 ordinaire Porzellansorten.

576 81 Tzu-jung-tzé-tschi – Porzellanzier nammentlich für Ohren von Porzellanvasen genannt Peking.

577 " 2 Mei tschan-tzé-tschi – = 576 auf 1 Fuß Länge beim Porzellanzier von Porzellanvasen Peking

578 " 4 Pai-tschan-tzé-tschi – Porzellanzier für Porzellan auf Porzellanvasen Peking

579 " 6 Hsi-yan-tschi – Porzellanzier für gebrannte Früchte und Früchte Peking.

580 " 7 Tzu-yan-tschi – Porzellanzier für feine Früchte Granatäpfel etc.

581 " 8 Tau-r-tschi – Einzelnen von Körnerfrüchten Hafer pp.

582 " 9 Chuang-tau-r-tschi = 581.

583 " 13 Tau-hsi-tschi – Porzellanzier für Gegenstände für Porzellanvasen Eß. Prov: Schansi (in Peking gefärbt.)

584 " 61 Chuo-tschi – Porzellanzier für Porzellan, Fischbälle. Kiangsi

585 " 63 Chuang-piau-tschi – Porzellanzier zu Porzellanmünzen für Porzellan gebräuchlich Kiangsi.

586 " 64 Piau-sin-tschi – Porzellanzier, zu Fischbällen. Kiangsi

587 " 1057 Sang-pi tschi – Porzellanzier: zu Bauteilen und Porzellanschmuck. Kiangsi

1588

13405 95 8714 60

19 °

1 20

50

13405 95 8716 30

Porzellan

Porzellan

Porzellan

Porzellan

Tzu-chuo-tschi in Petschili-Provinz, große Pflanzen-Töpfe, Porzellan für Trauben pp.

Pai-kuo-chuo früher von Peking Nankin = 579.

= 1580.

576–81 von der Bibliothek Ausstellungsstücke pp. 2187

KGM-K_1876_0836_PA_0207_r
KGM-K_1876_0837_PA_0207_r

KGM-K_1876_0838_PA_0207_v

KGM-K_1876_0838_PA_0208_v

13

Fahrenmissen vom Königl. Ministerium für Landw. &c. Forstsg.
Finanzielle Jagging: Tschöstein.

1588–1603. Lang rundgeflochtene 36 Lattenen Jagginstrumenten zum Malen, Spritzen &c.

1588	39	Tschöng-wen-tschi – Parkjagging für Kleider-wasch Lagen beim Jagginnen, von Jagginabfall. Peking
1589	5	Ma tschöng-wen-tschi – Rahmlagen für Jagg. den Schlossern, von Jagginabfallen Peking.
1590	10	Pei-tschi – für Fenster, Rundstab Spritzjagg. Pr: Shansi
1591	11	Schwang-tschan-tschi – Kastel für Spritzbüchsen in Schalen; Zwischenlage bei Wicklung mit Pelzwerk. Pr: Shansi.
1592	12	Pei-tschöng-wen-tschi – für Fenster, Parkjagg. für Kleider. Pr: Shansi.
1593	13	Tschen-tschu-tschuën-tschi – Alles Tuëtjé, namentlich zu Pinsel. Tsing tj shang fu in der Provinz Shantung
1594	34	Schöng-suan-tschi – Jag: zum Spritzen und Malen. Von Anhwei (Nganhwei)
1595	39	Tschu-shwa-tschi – Jag: zum Malen und Spritzen (Tuë-tje) Von: Anchwë (Nganhwei)
1596	40	Tschöng-schwë-suan-tschi – Jag – 1595. Von: Anchwë (Nganhwei
1597	41	Tschia-lien-tschë – Jag: = 1595. Von: Anchwë (Nganhwei)
1598	42	Lien-lien-tschi – = 1595 Von: Anchwë (Nganhwei)
1599	50	Ku-sö-suan-tschi – Alles Tuë tjé Von: Anchwë in Peking collectiv.)
1600	60	Shwang-tai-lien-tschi: Kompleizjag, Parkjag. Kiangsi. Zum Reiben, Alles.
1601	65	Kiuen-tschien-tschi: Jagging für Con Kiangsi. Harrisonmann (1602

13405	95	8716	30	
			40	
			10	
			10	
			10	
			10	
			10	
			70	1588–1601 von die Schlüssel übernommen
			10	
			90	
			50	
			20	
			20	
			20	
			10	
			10	
13405	95	8719	90	

KGM-K_1876_0840_PA_0208_r
KGM-K_1876_0841_PA_0208_r

KGM-K_1876_0842_PA_0208_v

KGM-K_1876_0843_PA_0209_v

13

LAR

dV

Fabrikmarken von dem Königl. Kunstmuseum.
Im Handel zu (Sorti)
Für Porzellan-Fabrikate.

~~1602~~	~~265~~	Tzu-tschu-lieu-tschi- Malen	Pap: zum Schreiben und Futschou.
~~1603~~	~~69~~	Tsching-wen-tschi-	Kanzleipapier Futschou.
~~1604~~	~~70~~	Fang-fou-lieu-tschi- und Malen	Pap: zum Schreiben Futschou.
~~1605~~	~~71~~	Tzu-yai-mau-pien-tschi-	Pap = 1604 Futschou
~~1606~~	~~73~~	Schau-chwa-tschien-tschi- (Speziell für die geschriebnen Prüfungs-Aufsätze)	Schreibpapier Futschou.
~~1607~~	~~74~~	Tai-lieu-tschi-	Kanzleipapier. Futschou.
~~1608~~	~~75~~	Chwa-sien-lieu-tschi- und Malen.	Papier zum Schreiben Futschou
~~1609~~	~~77~~	Si-yai-mau-pien-tschi- (Kanzleipapier, besonders für Berichte an den Kaiser.	Futschou
~~1610~~	~~80~~	Fou-lieu-se-tschi-	Schreib- und Druckpap. Futschou.
~~1611~~	~~93~~	Yai-pien-tschi- (Kanzleipapier, für besondere Eingaben an den Kaiser.	Fukien.
~~1612~~	~~94~~	Kau-yai-mau-pien-tschi-	= 1611 Fukien.
~~1613~~	~~96~~	Sing-wen-tschi-	Papier zu Commentaren für Degrees.
~~1614~~	~~99~~	Kau-yai-mau-pien-tschi-	Fukien. Papier aus Kiangsi.
~~1615~~	~~100~~	Tsching-mau pien-tschi-	Papier aus Kiangsi.

1616

13405, 95	8719	90
		20
		10
		10
		10
		10
		10
		10
		20
		20
		10
		60
		90
		40
		40
		20
13405, 95	8723	00

1602–1615 aus der Bibliothek Herrn Zach. Volz, 2/87

KGM-K_1876_0847_PA_0210_v

13

KGM-K_1876_0846_PA_0209_v

21

Verzeichniss von königl. Ministerium für Handel &c. Forst.
Finanzen Zoll- Zoll- Industrie.

~~1616~~ ~~101~~ Ye-man-pien-tschi- Zoll-amt
Kiangsi

~~1617~~ ~~102~~ Yan-man-pien-tschi- Zoll-amt für Ein- u. Ausfuhr für Eingaben an den Kaiser. (in Peking geführt)
Kiangsi.

~~1618~~ ~~103~~ Lien-tschi-tschi- Provinzialamt
Kiangsi

~~1619~~ ~~104~~ Tschiang-kung-kö-tschi- Provinzialamt
Kiangsi.

~~1620~~ ~~137~~ Schwang-tsong-kau-li-tschi- Zoll-amt zu Handhabung der Verordnung gegen den Handel mit Ginsengwurzeln
Korea.

~~1621~~ ~~138~~ Schwang-tsong-kau-li-tschi- Zoll-amt an der Küste des Bezirks
Korea.

~~1622~~ ~~151~~ Ta-tschien-tschi- = Thee-steuer zu Malan bezieht. Die Waaren werden ausgezeichnet, sind in Peking angekommen. Das Zoll-amt ist aufgehoben
Korea.

~~1623~~ ~~162~~ Tagan-Ertha.
Korea

~~1624~~ ~~1644~~ Kreis, umfassend 21 Zoll-ämter, vierjährig gesandt zu Hof mit Tagestammbäumen bedient, zu Hof und Lande unterhalt bestraft.

~~1624~~ ~~14~~ Yang-li-tschien-tschi. Zoll-amt für Ausschneiden, Schaben, Pflanzen &c.
Tung-ly-chang-fu, i. d. Prov. Schantung

~~1625~~ ~~15~~ Tschi-tschu-tschien-tschi. = Thee-steuer, genannt bis zur Regierung. cfr 1593.
Tung-ly-chang-fu, i. d. Prov. Schantung

~~1626~~ ~~14~~ Schung-chung-tschih = 1625 gebraucht, muss zu Hilfe genommen
Tung-ly-chang-fu, i. d. Prov. Schantung

~~1627~~ ~~17~~ Tsien-chung-tschih. = 1626 abgeschafft.

1628

13405	95	8723	00
			20
			20
			20
			10
			50
			20
			60
		2	20
			20
		—	—
			80
			80
13405	95	8729	20

1616–1627 wurden die Einkünfte übernommen Erl. 07, 2151

Die Koreaner nahmen nach diesem Jahre 4 Kleinigkeiten, wenn sie nicht mit Waaren, die [illegible] China kamen, [illegible] Ausfuhr [illegible]. Die Chinesen kamen [illegible] Verordnung [illegible] Hülfsstellen [illegible] gelöst [illegible]

Vielleicht

Im Oktober 97 an Abth. f. Ind. 1932/99

Ist 15 gl. mit Vorsicht [illegible] eingezogen worden

KGM-K_1876_0848_PA_0210_r
KGM-K_1876_0849_PA_0210_r

KGM-K_1876_0851_PA_0211_v

KGM-K_1876_0850_PA_0210_v

21

Lehrsprüche von Königl. Missionarin für
Tsuetsi (Tsetsyang)
Sinnspiele Yongjin - Lu Pastorin.

1632 14 Tschia-shwa-tschih. Yanjin zu Pferde.
Fortsetzung zu Königl. Tue-tsze.

Tung-ti-chang-fu, i.d.Pr. Schantung.

1633 14 Wu-sō-tschuen tschih-Yanjin für Langfinger-
arbeiten, speziell für die Yanginspigurren die bei
Begräbnissfeiern verbrannt werden. Schantung

1634 21 An-she-fou-shwa-tschih. Yanjin endlich
mit 1629 beendigt wird

Schantung

1631 21 Ko-sō-fou-shwa-tschi- Abgelaufen
Schantung

1632 22 Liang-she-fou-shwa-tschi.- abgel.
Schantung

1633 23 Liang-tau-fou-shwa-tschih. abgel.
Schantung.

1634 24 Tsē-tsching-tschi.- Tue-tsze
Tutschou in Kiangsu

1635 24 Tsa-shung-sa-tschin-tschuen-tschi'.
Tue-tsze

Tutschou in Kiangsu

1636 22 Chwang-sō-sa-tschin-tschuen-tschi'.
Tue-tsze Tutschou in
Prov. Kiangsu.

1637 33 Wan-nien-shung-tschi'.
Tue-tsze, (Yanjin zu Verbindung zu Neu-
jahr. Prov. Honan.

1638 12 Chwang-tau-shung-tschi'
Tue-tsze zu Königs
Kiangsi.

1639 17 Yang-tau-tschi'. Yanjin
Kiangsi

1640 22 Tschin-tschu-tscha-tschuen-tschi'.
Tue-tsze
Tutschou.

1641 28 Lung-tschin-tschuen-tschi'.
Tue-tsze
Tutschou.

1642

13405	95	8729	20
			20
			10
			10
			10
			10
			10
		1	10
		1	80
		1	80
		1	80
			20
			10
			20
			20.
13405	95	8737	10

... Königl. gesandt.

628-64 wurden Schüler
Fortsetzungen.
Fol. VI, 2187

Unter Tue-tsze oder
Tue-tsē wurden Dor-
finnen, 4-8 Fuß lang
Fenstern dekorirten Ga-
bäude, auf welchen sich
die Fastigien befinden-
den Opferhandlungen
Begräbnisfeiern, oder Ver-
sammlungen abgespielt
haben. Diese
Fenstern hängt man
in Chin als Zimmer-
schmuck an den Wänden
auf.

KGM-K_1876_0855_PA_0212_v

13

212

KGM-K_1876_0854_PA_0211_v

211

Ueberwiesen vom Königl. Ministerium für Handel pp. (Fortsetzung)

Chinesische Papier-Industrie.

~~1642~~ ~~84~~ Schwan-schun-chung-tschi.
Visitenkarten.
Futschou.

~~1643~~ ~~85~~ Mu-chung-tschi
Tue-tze.
Futschou

~~1644~~ ~~87~~ Chwang-man-pien-tschi.
Tue-tze in Tempeln; Umschlag der Peking-Zeitung.
Futschou.

~~1645-1651~~ Buch enthaltend 7 Papiersorten, z. Th. aus farb. Faserstoff, z. Th. durch und durch gefärbt, einige mit Blattmetall bestreut

~~1645~~ ~~44~~ Lü-löng-tschin-tschien-tschi.
Tue-tze, Pap. zum Malen u. Schreiben.
Prov: Anchwe

~~1646~~ ~~45~~ Lëng-tschin-süan-tschi.
Tue-tze, Pap. zum Malen und Schreiben.
Anchwe.

~~1647~~ ~~46~~ Yü-tzë-süan-tschi. desgl.
Anchwe.

~~1648~~ ~~47~~ Yü-süe-süan-tschi. desgl.
Anchwe.

~~1649~~ ~~48~~ Yü-süe-tzau-süan-tschi. desgleichen
Anchwe.

~~1650~~ ~~83~~ Löng-tschin-tschien-tschi.
Tue-tze
Futschou

~~1651~~ ~~92~~ Pön-löng-tschin-tschien-tschi.
Tue-tze
Futschou.

~~1652~~ (24.) Buch, enthaltend 4 Blätter einseitig gefärbtes dünnes Papier
Wu-sö-chau-r-tschih. Schreibpapier für Schulen.
Pr: Schantung.

1653-1659

					13405	95	8737	10	
								20	1642/44 an die Bibliothek überwiesen. Jn. 87, 218.
								10	Im Oktober 97 an Bibl. (Jn. 99, 1532.)
								10	
									1645 zerfallen u. gelöscht 9/8. 87. Lessing
								90	Dublette
							1	80	Dublette
								90	Dublette
								90	1646-51 an die Bibliothek überwiesen Jn. 87, 218.
								70	Dublette
								10	Dublette
								50.	Dublette
								10.	Dublette
					13405,	95	8743,	40	

59

KGM-K_1876_0858_PA_0213_v

13

SR

KGM-K_1876_0858_PA_0212_v

2V

Ueberwiesen vom Königl. Ministerium für Handel pp. (Fortsetzung.)

Chinesische Papier-Industrie.

~~1653–1659~~ 1 Buch enthaltend sogen: Naturpapiere, einseitig bedruckt, mit Rechnungsformularen, Etiquetten pp

~~1653~~ ~~52~~ Löng-tschin-süan-ping.
Kwa-ping-r in Peking colorirt
Prov: Anchwe.

~~1654~~ ~~51~~ Löng-tschin-sian-tschi-tschin-ping.
desgl.
d°

~~1655~~ ~~53~~ Pai-süan-lin-chang-sian-ping.
desgl
d°

~~1656~~ ~~54~~ Pai-süan-wu-sse-ping
desgl
d°

~~1657~~ ~~55~~ Long-tschin-lin-chang-ping
desgl.
d°

~~1658~~ ~~56~~ Pai-süan-sian-tschi-tschin-ping.
desgl
d°

~~1659~~ ~~57~~ Pai-schöng-süan-sian-ping.
desgl
d°

~~1660 and~~ (66) 1 Buch enthaltend 4 Tagetenproben
Yin-chwa-tschi, in Peking colorirt
Kiangsi

~~1661–1667~~ 1 Buch enthaltend 7 Sorten bestes Schreibpapier

~~1661~~ ~~72~~ Lian-tschu-tschi Schreibpapier
Futschou

~~1662~~ ~~76~~ Lian-pan-fang-tschi.
Schreibpapier für Schulen
Futschou

~~1663~~ ~~78~~ Tschwan-lien-tschi.
Schreibpapier
Futschou

13405	95	8743	40	
				Dublette
			30	Dublette
			30	Dublette
			30	Dublette
			30	Dublette
			30	Dublette
			50	Dublette
			30	1653–63 an die Bibliothek überwiesen. Z.P. 07, 2181
			10	Im October 97 an Bibl. (Jr. 99, 1532)
			10	Dublette
			10	Dublette
			10	Dublette
			10	
13405	95	8746	10	

KGM-K_1876_0860_PA_0213_r
KGM-K_1876_0861_PA_0213_r

KGM-K_1876_0863_PA_0214_v

KGM-K_1876_0862_PA_0213_v

Ueberwiesen vom Königl. Ministerium für Handel pp. (Fortsetzung.)

Chinesische Papier-Industrie.

~~1664~~ ~~79~~ Tschuh-tschih
Schreibpapier
Futschou

~~1665~~ ~~110~~ Yu-tschwan-lien-tschi
Schreibpapier
Kiangsi

~~1666~~ ~~111~~ Kung-tschwan-lien-tschi.
Desgl.
Kiangsi

~~1667~~ ~~141~~ Kauli-mien-tschi.
Druckpapier
Korea.

~~1668 ad (86.)~~ Papier zu Papierblumen oder Laternen durch und durchgefärbt. (in Peking colorirt)
Tong-chwa-tschi.
Futschou.

~~1669-1672.~~ Buch enthaltend 4 verschiedene Sorten Papier
~~1669~~ ~~90~~ Wen-tschang-ko-tze- Buntes Papier für Compositionen (?)
Futschou.

~~1670~~ ~~107~~ Tsching-pi-tschi-
Umschlag für Visitenkarten, in Peking colorirt
Kiangsi

~~1671~~ ~~169~~ Wa-yin-tschi-
Silberpapier
Kiangsi

~~1672~~ ~~170~~ Wa-tschin-tschi-
Goldpapier
Kiangsi

~~1673~~ ~~(97)~~ Tung-yen-fang-tschi
Convolut Schreibpapier
Kiangsi

~~1674.~~ ~~(98)~~ Lü-siang-fang-tschi.
Convolut Schreibpapier
Kiangsi.

1675

					13405	95	8746	10		
										Dublette
								10		Dublette
								10		Dublette
								10		Dublette
								20		Dublette
										1664-74 an die Bibliothek überwiesen Tsch. 07, 2181
								10		Dublette
								10		Dublette
								10		Dublette
								10		Dublette
								10		Dublette
								10		Dublette
								90		Dublette
								1	10	
					13405	95	8749	10		

KGM-K_1876_0866_PA_0214_v

KGM-K_1876_0867_PA_0215_v

13

SR

Tabellarische vom Königl. Ministerium für Handel etc. (Fortsetzung)
Chinesische Tongiaz-Industrie.

1675–1688. Laut aufgabe No 14 verfertigte 3. Tongölla Tongiaz sortan.

1675	106	Mien-tschi Tsaribongiaz aus	Kiangsi
1676	108	yu-tschi Tongiaz in Peking gräld. aus	Kiangsi
1677	136	Su-schwang-tschi Tongiaz für Eingabe an den Kaiser	Kiangsu
1678	140	Pai-kau-li-tschi- Tongiaz zu Inschriften	Korea.
1679	139	Pai kau-li-tschi. = 1678	Korea
1680	150	Chwang-kauli-tschi- Tongiaz zu Säulen und zum Malen	Korea.
1681	153	Long-tschin kauli-tschi -Tue-tszë, zum Malen	Korea.
1682	154	Kau-li-yu-tschi. Porkongiaz in Peking gräld.	Korea.
1684	155	Kau-li-yu-tschi wie 1682	Korea
1684	156	Vabgl. wie 1682	Korea
1685	157	Vabgl wie 1682.	Korea.
1686	158	Vabgl wie 1682	Korea
1687	159	Vabgl. wie 1682	Korea.

1688

		13405	95	8749 10
				10
				10
				90
				20
				20
				70
			1	40
				10
				20
				20
				20
				70
				90
		13405	95	8755 10

Tellerlatta
Tellerlatta
Tellerlatta

KGM-K_1876_0870_PA_0215_v

KGM-K_1876_0871_PA_0216_v

13

Ueberwiesen vom Königl. Ministerium für Handel pp. (Fortsetzung)
Chinesische Papier-Industrie.

~~1688~~	~~160~~	Kan-li-yn-tschi- Packpapier, in Peking geölt	Korea.	
~~1689a-c~~	~~146.~~	Wu-sö-kan-li-tschi Papier zu Fächern, zum Malen pp.	Korea	
~~1690a-k~~	~~147~~	Schi-sö-kan-li-tschi. wie 1689.	Korea	
~~1691a-k~~	~~148.~~	Schi-sö-kan-li-tschi wie bei 1689.	Korea.	
1692	149	Pai-fa-tschien-tschi wie bei 1689	Korea.	
~~1693~~	~~34~~	Schöng-süan-tschi. Papier zum Schreiben und Malen	Prov: Anchwui (Ngan hnei)	
~~1694~~	~~35~~	Schöng-süan-tschi. wie bei 1693	Prov. Anchwui (Ngan hnei)	
~~1695~~	~~37~~	Pai-lu-tschi wie bei 1693 (Tue-tze)	Prov: Anchwui (Ngan hnei)	
~~1696~~	~~38~~	Pai-lu-tschi. wie bei 1693	An-chwui (Ngan hnei)	
~~1697~~	~~135.~~	Pai-lu-ti-tschi Papier zu Malen und Schreiben	Kiangsu	

1698

13405	95	8755	10	
		1		Dublette
			90	Dublette
			90	Dublette
			50	No. 1688–97 an die Bibliothek überwiesen J.M.Cf. 2181
			50	Dublette
		2	90	Dublette
		1	10	Dublette
		1	50	Dublette
			30	Dublette
		6	30	
13405	95	8771	00	

KGM-K_1876_0872_PA_0216_r
KGM-K_1876_0873_PA_0216_r

KGM-K_1876_0874_PA_0216_v

KGM-K_1876_0875_PA_0217_v

13

LR

Uebersichten vom Königl. Ministerium für Handel pp. (Fortsetzung)

Sinesische Façon-Porzellain.

1698 — 161 — **Chiva-yw-tschi**
Vase mit gläsirter Façon, farbig bemalt mit der Darstellung eines chines. Gesandtschaftszuges, i. Peking gross.
Korea.

1699 — 162 — **Klagmützen**, Façon
eine weisse Schale zusammengesetzt, gross und mit einem Rande versehen.
Korea.

1700 — 163 — **Chiva-yew-tien-tzé**
Theebecher mit Façon, bemalt mit farbigen Drachen etc. (gemalt & lackirt in Peking)
Korea.

1701 — 448 — **Pai-kauli-siu-tschi** langer Kreisen
Briefgagine I. Sorte. (aufgerollt)
Korea

1702 — 443 — **Pai-kauli-siu-tschi** langer Kreisen.
Briefgagine I. Sorte (aufgerollt)
Korea

1703 — 44 — **Pai kauli-siu-tschi** langer Kreisen
Briefgagine III. Sorte (aufgerollt)
Korea.

1704 — 25 — **Ni-tschu-tschien-tschi**,
feinste Façonlagette mit Metallgulaus-besetzt.
Sutschou in Kiangsu

1705 — 27 — **Ping-mi-tschien-tschi**.
Alé Tse-tsze.
Sutschou in Kiangsu

1706 — 28 — **Leung-fong-tschien-tschi**
Wie 1705
Sutschou in Kiangsu

1707 — 29 — **Tschio-schi-tschien-tschi**
Wie 1705
Sutschou in Kiangsu

1708

		13405 95	8771	00
			1	40
			2	30
			1	60
			4	40
			3	20
			2	20
			1	80
			1	80
			1	80
			1	80
		13405,95	8793,70	

Tellerlatten

Tellerlatten

Tellerlatten

Tellerlatten

Tellerlatten

Tellerlatten

Tellerlatten

Tellerlatten

Nr 1698–1707 wie die Teller-Façons abzumessen Tarif 218 Tellerlatten

KGM-K_1876_0876_PA_0217_r
KGM-K_1876_0877_PA_0217_r

KGM-K_1876_0879_PA_0218_v

KGM-K_1876_0879_PA_0217_v

13

14

812

Rahmenreisen vom Königl. Ministerium
für Handel pp. (Vorschlag)
Chinesische Pagoden-Indischen-
Schwang-lung-tschien-tschi
Als Tue-tsze

~~1708~~ 30

Sutschou in Kiangsu

~~1709~~ 43 Owakung-tschien-tschi
Pagoden in Peking colorirt

Pros: Sudhwestgau-kwei

~~1710~~ 44 Tschi-tschin-suan-tschi
Als Tue-tsze, in Peking colorirt

Pros: Sudhwestgau-kwei

~~1711~~ 134 Ta-chuang-tschen-tschin-lung-fong-
tschien tschi. Als Tue-tsze.

Kiangsu

~~1712~~ 81 Kwan-yan-tschi.
Pagode zu Jenkiang.

Sutschou

~~1713~~ 109 Yunnien-kien-tschi – in Peking gemalt
Vorschlag für endliche Pagoden

Kiangsi.

~~1714~~ 167 Lilo zwei junge Affen in Klapper-
farben farbig auf Pagode gemalt.

Peking.

~~1715~~ 166 Als Tue-tsze – Chinesische Pagodenstraßen
zum Aufhängen ausgeschlagen auf blauem Satin
bestickt. Ebenso große Chinesische Pagode Peking
Vorschlag vom 1715.

~~1716~~ 166

Peking

~~1717~~ 168 1 Paar chinesischer Pferdekarren (120 Stück)

Peking

~~1718~~ 168 1 Fabel

Peking.

~~1719~~ 58/154 58. Tschin-yo-tschi, 59. Yin-yo-tschi
Farben des Gold- u. Silberpapiers zu Anhängen von
Pagoden: Gold- u. Silberpapier, welches bei Opfern verbrannt
werden – Auch für Leichenbegängnisse

Peking.

~~1720~~ 126 Pagodenmützen, welche bei Leichenbegängnissen auf
den Weg gestreut

Peking.

~~1721~~ 118 Tschen-tschin-yo-tschi.
Pagoden zum Ausgraben

Peking.

1722

13405	95	8793	70
		1	80
			20
		2	70
		8	50
			20
			20
		1	80
		1	60
		1	60
			50
			50
			20
		3	10
		1	80.
13405	95	8818	40

1715-1713 an die Bibliothek abgegeben pro Zettel 2167

Geschenkt. Zettel 2139, Band II 11

Abgegeben an Hrn. Engl. Gesandtschafts-Sekr. Brandes Chin. Zettel d. 6.11.11. Nr. V. 2366

1717-21 an die Bibliothek abgegeben. Zettel 2167

KGM-K_1876_0880_PA_0218_r
KGM-K_1876_0881_PA_0218_r

KGM-K_1876_0883_PA_0219_v

KGM-K_1876_0882_PA_0218_v

13

du

612

Uebersiedlung von Königl. Kunstinstitut
Frau Handelsgr. (Verpflanzung)
Chinesische Pagoden-Sonnenschirm

~~1722~~	113	Wu-tschun-tschi-
		Pagoden zum Eingraben von Schnupftabak (Hymn) (gelbbraun artig) Kiangsu
~~1723~~	97	Jung-yen-fang-tschi-
		Kirchliche Reisbegräbnisse zu Kunshan Shensi
		Sse-tschwan
~~1724~~	98	Lü-siang-fang-tschi-
		Index = 1725.
		Sse-tschwan.
~~1725~~	99a	Kau-yai-mau-pien-tschi-
		Musterbuch für Tungtsau-Pflanze
		Sse-tschwan
~~1726~~	~~126~~	Karten und Tafeln mit gelber Seidenbezogen- und,
		Tafeln Lampen Seidenbezogen, Seidenen Einschlag-
		Tücher etc. und einen gewebten Kissen × Peking
~~1727~~	~~127~~	Pagodenmalereien, welche bei Begräbnissen und
		Trauer verbrannt werden
		Peking.
~~1728~~	~~128~~	Pagodenmalereien, welche in Verbindung Gebr.
		Tücher verbrannt werden.
		Peking-
~~1729~~	94	Chung-yang-tschi-
		Musterbuch für Stoff- und Tücherstoffe.
		Fukschou
~~1730~~	~~131~~	Chung-kwa-tschien-
		Einfache, kreuzgefaltete Pagoden, vielleicht zu Begräbnissen
		Peking
~~1731~~	~~133~~	Tsu-tsung-kwa-tschien
		Abgebrochen weiß
		Peking.
~~1732~~	~~132~~	Fo-kwa-tschien.
		Buch, mühsig roth gefärbt mit aufgeklebten Bildern
		Peking.
~~1733~~	~~133~~	Couvert mit Einlage - roth mit Gold bedruckt
		für den Privatgebrauch der Kaiserin.
		Peking.
~~1734~~	~~134~~	Couvert mit Einlage - grün mit Gold bedruckt
		für den Privatgebrauch der Kaiserin.
		Peking
~~1735~~	~~88~~	Tse-tsung-shu
		Privatgebrauchsbuch roth roth mit Silber bedruckt
		Fukschou.

1736

		13405	95	8818 40
				90
				90.
				90.
				30
				27 -
				20
				20
				10
				20
				90
				1 60
				2
				2
				80.
		13405	95	8856 40

Bibliothek
1722 - 24 an Bibliothek
übergeben Inv. Nr. 2187
Bibliothek
27 1725 - 34 Einnahme
Bibliothek
Fassan.
1725 zweifachen Inventar
Bibliothek
× Verschiedene Abgaben
Bibliothek
Kasper (s. S. 11.)
Bibliothek
Bibliothek
1722 - 1735 an die
Bibliothek übergeben.
Inv. Nr. 2184
Bibliothek
Bibliothek
Bibliothek
Bibliothek
Bibliothek

KGM-K_1876_0884_PA_0219_r
KGM-K_1876_0885_PA_0219_r

KGM-K_1876_0887_PA_0220_v

KGM-K_1876_0886_PA_0219_v

13

022

21

Uebermittelt vom Königl. Ministerium des Innern. (Fortsetzung.)
Chinesische Papiere. Indossirt.

~~1736~~ ~~89~~ Siao-hung-shu
Privatcontract mit Couvert, roth mit Silber bedruckt
Tintschou.

~~1737~~ ~~119~~ Couvert, roth für Jahrzeit-gratulations- und andere Zwecke
Peking.

~~1738~~ ~~119~~ 119a Pa-yai-feng-hung, und 119a Mao-pien-tschö-tze
Couvert mit Einlage für Papiergeld.
Peking

~~1739~~ ~~120~~ Couvert, gelb, einliegend kleines Papier für Todtenbeschwörungen bei Todesfällen. Peking

~~1740~~ ~~148~~ Couvert, gelb gefüttert mit rother Einlage für Privatbriefpapier Chinesen
Peking.

~~1741~~ ~~165~~ Hung mit schwarzem Artikel und weissem Papier-Visitenkarte von Examinanden bei Examinatoren
Peking.

1742 164 Do. Hung = 1741 roth
Papier-Visitenkarte für niedere Chinesen.
Peking.

~~1743~~ ~~181~~ Mien-pien
4 rothe volle Briefen-Visitenkarten
Peking

~~1744a~~ ~~145~~ 2 Päckchen enthaltend je 10 Couvert mit Briefpapier einzulegen, weiß
Korea

~~1745~~ ~~114~~ 115 Süeh-hau-tschien
14 Briefen Briefpapier und Couverts, nur theilweise gummirt. Sê-tschwan-Briefpapier und Couverts, nur theilweise gummirt.
Peking.

~~1746~~ ~~146~~ Empfehlungen von Palt. v. Silberborren, rothe feste Papierstreifen, welche bei Begräbnissen auf den Gräbern angebrannt wurden
Peking

~~1747a~~ ~~179~~ ~~180~~ 7 Schlangenpräparate auf farbigem Briefpapier mit Deckel.
Peking.

~~1748a-g~~ ~~185~~

220.

				13405	95	8856 40
11,2	~~0~~	6				60
						10
						60
						10
						20
						30
						30
						10
						90
						10
						1 50
						60
						2.
				13405	95	8873 70

KGM-K_1876_0890_PA_0220_v

KGM-K_1876_0891_PA_0221_v

13

122

1876.

Ueberwiesen vom Königl. Ministerium für Handel pp. (Fortsetzung)

1749 a–n Holzschnitz-Werkzeuge des Ningpo-Arbeiters, bestehend aus 10 Stahlmeißeln und Stichelen, gezahntem Messingdraht als Säge und 2 Proben Holz, wie es zu den Holzschnitzereien Verwendung findet. — (Auf Carton.)
1876, Ningpo in China

~~1750 a–e~~ 5 Theile, Verzierungen eines Zaumzeuges chines: Niello auf versilbertem Schmiedeeisen: Bänder, Haken, Schnalle etc. (Auf Carton.)
1876, Peking in China

1751 a–h 8 Proben der Seidenindustrie von den Cocons der Bombyx Perugi, welche sich von Eichenlaub nährt und von welcher zwei mal jährlich im Mai und August Ernten stattfinden.
1876, Chefoo) Tschifu in China.

Geschenk des Herrn Joh: Ed. Schmid in Annathal bei Schüttenhofen in Böhmen. J.N. 76. 1600.
5 Gefäße aus Cristallglas, garnirt mit einzelnen gekniffenen Theilen.

1752 Pfeffer- u. Salzgefäß, Glas; halbkugelförmiger Napf durch eine Wand in 2 Theile getheilt — mit 4 gekniffenen Füßen.

1753 Glasschale auf hohem Fuß — in Gestalt zweier mit ihren Stielen verschlungenen Kelche — der Stiel des oberen gekniffen

(1754)

						13405	95	8873	70		
											durch Vice-Consul H. B. Meyer in Ningpo gesammelt. (cfr. S.M.)
								3			
						Abgegeben an die Fachschule in Iserlohn Min. Erl. v. 5.8.11. U. II. 1690. K. 11/1141					durch Herrn Gesandten v. Brandt in Peking gesammelt. (Cfr. S.M.) cfr. auch Dubletten. 2062
								4.			
											durch Vice-Consul Hagen in Tschifu gesammelt. (Cfr. S.M.)
											Dublette
								20.			
											Dublette
5	10							5			
											Dublette
15	12							5			
						13405	95	8910	70		

KGM-K_1876_0892_PA_0221_r
KGM-K_1876_0893_PA_0221_r

KGM-K_1876_0894_PA_0221_v

KGM-K_1876_0895_PA_0222_v

dv

13

222

1876

Geschenk des Herrn Joh: Ed. Schmid in Annathal bei Schüttenhofen in Böhmen (Fortsetzung.)

~~1754.~~ ~~Kelchglas auf Fuß – bestehend aus birnförmig abgeschlossenem Untertheil auf welchem ein Becher mit 3 geknifftenen Füßen steht.~~

1755. Vase-Glas – Auf hohem glockenförmigen Fuß; beckenförmiges Gefäß mit schlankem trichterförmigem Hals. Am Becken 2 Masken und 2 Ringe, um den Hals Schlangenwindung aus geknifftenem Glas.

1756. Tintefaß-Glas – bestehend aus Becken auf 3 geknifftenen Füßen, mit Deckel in Form einer Fruchtkapsel mit Stiel – in dem Becken Einsatz für die Tinte.

Gewonnen beim Zertrennen des Stoffes No 173, 549

1757 ab 2 Streifen Plattstich-Stickerei in farbiger Seide: Blumenzweige, Nelken, Stiefmütterchen, Vergißmeinnicht und Rosen.

Geschenk S S K K und K K H. H. des Kronprinzen und der Frau Kronprinzessin

1758. Lg 73, 105 Handtuch, leinen, an den Enden gestickte Borten: Ranken mit Blättern und Blumen in farbiger Seide und Gold.

Türkei

1759

					13405	95	8910	70		
19	8°						~~4~~			Gestrichen (Rev: 1882)
21	8°						5.			Dublette
12	7°						5.			Dublette
	33	20					5			
	165	65					20			
					13405	95	8949	70		

KGM-K_1876_0896_PA_0222_r
KGM-K_1876_0897_PA_0222_r

KGM-K_1876_0898_PA_0223_v

KGM-K_1876_0898_PA_0222_v

13

22

22

Ankauf von Herrn D. Vollgold & Sohn in Berlin

1759. Buchschließe – Kupfer vergoldet mit weiblicher Herme und 2 männlichen Masken Hochguß – das Original in der Universitätsbibliothek zu Königsberg: Silber vergoldet.
Deutschland XVI.

Ankauf von Herrn J. A. Stargardt in Berlin

1760. Buch, Theocritus von Johan Secerium
Einband in weißem vergilbten Schweinsleder mit Pressung.
(Die ehemals daran befindlichen Buchschließen fehlen.)
(Haganoae) 1530
Hanau (Hagenau)

1761. Buch, Priscianus
Einband in vergilbtem Schweinsleder mit Pressung. Vorderdeckel mit A.K.B. 1577, Mittelfeld: Wappen Hinterdeckel ein anderes Wappen
Basel 1568.

~~1762.~~ Buch, Herodianus
Einband Schweinsleder mit Pressung – in den Rändern des Vorder- und Hinterdeckels: Darstellung der Musen mit Beischrift.
Venedig 1524

1763. Buch, Olympiodorus Gregorius Aristia
Einband: braunes Leder gepreßt. In den Rändern des Vorder- und Hinterdeckels verschiedene Darstellungen: Sündenfall, Lucretia pp.
Basel 1536.

1764

						13405	95	8949	70		Bel 1013	M. 24.
		20	3.			24.						
											Bel 1012	M 12.
	16	11	5			3.						
	18	12	6.			3						
	17	11	3			3						
	16	11	5			3						
						13441	95	8949	70			

Dublette
An die Bibliothek des K. G. M. abgegeben. 30/8. 11.

KGM-K_1876_0902_PA_0223_v

KGM-K_1876_0902_PA_0224_v

12

13

122

Geschenk des Herrn Gustav Meyer in Dresden.
Joseph Meyer in Dresden. aquarellirte Zeichnung Leinwandsaal mit Waffen und Harnischen
1764. Zeichnung Leinwandsaal mit Waffen und Harnischen
Karte: Armorialisches Wappenmuster
in Landschaft in Kreide: Brandenburg
Auf Leinwand von Prof: Graff in
Dresden gemalt von Gustav Meyer
1876.

Ankauf von F. Hartig Günther und Eschebach in
Lüneburg
1765 Spec. M. F. LV, 1. Ausgeschnittene romanische Langhausfenster
Gestalt eines Kreuzes, dessen
in Kupfer und theilweise illuminirt
nach alten gezeichnet in einem Carton
montirt mit Text versehen.
Original: in Königlichen Kabinet
aufbewahrt zu Münchner.
12 – 13 Thlr.

Ankauf von Franz Zweybrücken in Malmedy
1766 Brustharnisch mit Gold brassirt. Grund
roth, Muster grün in Gold brassirt
Schwertfeger mit Helm, Arm Schaub
und Schienen in Gelb blau und
Grün mit etwas Gold.
England XVIII.

1767. Brustharnisch mit Gold brassirt; Grund
blau und Arabesken, Muster ro
brassirt; Schuppenpanzer und Ha
bandeau in Gold und Silber, mit
Sparkiger Krön.
Frankreich XVIII.

1768

					13441	95	8949 70
							30
		2'3	223				

KGM-K_1876_0907_PA_0225_v

KGM-K_1876_0906_PA_0224_v

13

225

225.
1876

Auktion von Frau Zweybrücken in Malmedy
Forstpersonal.

1768. Schreibstoff – Grand Jésus roy – Forstsignirbüchse mit Signirhammer – Stempel – Kunde Flintenbüchse mit galvanisirtem Lauf – Pulverflasche – Jagdtasche mit Leder Gradirung und Jagdzeug – Jagdmesser – Hirschfänger mit Klingen von Stahl – Hirschfänger mit Leder bezogen Rand mit Klingen – Hirschfänger mit Jagdzeug Portepee.
Frankreich XVIII.

1769. Schreibstoff roth, z. T. mit aufgepunztem Goldmuster, weiß mit Gold bordirt: Auszeichnung – Ehrenzeichen – Fahnen Ende XV.

Auktion durch Herrn Dr. Lessing 9/1876

1770 ab Kasten mit Schreibzeug – Tafel gedeckt – und durchbrochen gearbeitet mit Reifen etc.
Indien 1876

Auktion durch Herrn Direktor Grunow.

1771. Leinen, Wäsche gestickt, mit Spitzen
Italien XVII–XVIII

Auktion von M. Cohn in Danzig

1772 Schreibstoff – Stiefelknecht – Fußsack mit einzelnen Pferdehaaren – Schrank mit geschnitzten Reliefstücken und Schnitzereien mit Figuren versehen ~~Leder~~ ~~Lederschneider~~ ~~Figuren~~ ~~Staffirung~~ ~~Arbeit~~ ~~Verfertigung~~ ~~Geburt~~ ~~Stiefel~~ ~~Verzierung~~ ~~Leder~~ ~~Stempel~~.
Danzig XVII.
1773

225.

				13479,45	8979 70		
	89.	53		18 75			
				18 75		Bel 1092	M 2,50
	3	140		2 50			
						Bel 1094	M. 7, 50
	10	32		7 50			
						Bel 1109	M. 450
						Schenkt die Direktion Ostpreuß. Provinz Museum	
						die einzelnen Stellungen der Kgl. Gemälde-, Skulpturen- Sammlungen Min. Erl. v. 6. 11. U. Bl. Nr. 2366	
	226	146	54.	450	Übertrag	Zum Juni 96 an M. A. (Jtr. 99, 1532)	
				13976, 95	8979, 70		

KGM-K_1876_0911_PA_0226_v

KGM-K_1876_0910_PA_0225_v

13

922

21

~~Ankauf in Winterthur durch~~

~~1773.~~ ~~Ob.M. F. LIII~~ ~~Ovales Becken mit 2 Henkeln – auf Fuß – Messing getrieben vergoldet: Buckel und Reifen – am Bauch aufgesetzter Akanthusblätterkelch aus einem Stück gegossen. Deutschland Anfang XVIII.~~

Ankauf von Herrn Eduard Weber in Berlin

1774 Tambourirstickerei in farbiger Seide auf weißer Baumwolle: Parallellaufende wellige Ranken mit Blättern und Blüthen. Vorherrschend gelb, roth grün. Persien.

1775. Kissenbezug – Tambourirstickerei in farbiger Seide auf rothem Köper aus Baumwolle und Seide: kräftige Blumensträuße und gestreute Blätter in verschiedenem Grün, Blau und Roth. Blätterborte. Persien

Ankauf von Emanuel Mai in Berlin

1776 Bucheinband – braunes Leder mit Goldornamen gepreßt – Auf dem Rücken: Les travaux de Mars. XVII

1777

					13976	95	8979	70			
10	26	16.									
									Bel 1162	M 50	
	84	81.			15						
	91	52			35.						
									Bel 1160	M. 9	
10		14			3.						
					14029	95	8979	70			

KGM-K_1876_0912_PA_0226_r
KGM-K_1876_0913_PA_0226_r

KGM-K_1876_0914_PA_0226_v

2V

KGM-K_1876_0915_PA_0227_v

13

L22

Ankauf von Emanuel Mai (Forts.)

1777. Buchseinband – Schweinsleder gepreßt: Vorder- und Hinterdeckel mit Rändern und Mittelstück, in einem der Ränder Darstellung von Heiligen Joannes, Salvato, S. Petrus S. Paulus. Im Mittelstück des Vorderdeckels V. ( ) F. ( ) Z. ( ) W. ( ) V. ( ) R. ( ) T. ( ) O. ( ) R. ( ) 1606. und 1 Wappen in Gold gepreßt.

1778. Buchseinband – Schweinsleder gepreßt: Vorder- und Hinterdeckel mit Rändern und Mittelstück, in einem der Ränder wiederholte Darstellung von Heiligen. Darunter Schrift: Princip et jussup; Apparuit renigui, etc.

1575.

~~1779.~~ Buchseinband – Schweinsleder gepreßt: Vorder- und Hinterdeckel mit Rändern und Mittelstück: die Ränder mit Figurenmedaillons und Voluten.

Ende XVI.

Ankauf von Herrn Zweybrücken in Malmedy.

1780/96
= 17 Gegenst.

1780. Seidendamast, hellblau mit Blumenranken

China

1781. Seidenstoff, Grundmaisgelb, Muster: leichte weiße Bänder und breite Blumenranken.

XVIII.

1782

						14029	95	8979	70	
	32		21.			2				
	30		21.			2				
	32		23			2.				Abgegeben an Kgl. Handels-Schule in Bromberg. Min. Erl. v. 6.11.11. U. IV. 2366.
						6.				Bel. 1128 M. 137.
						6.				
						14047	95	8979	70	

KGM-K_1876_0918_PA_0227_v

KGM-K_1876_0919_PA_0228_v

13

822

Ankauf von Herrn Zweybrücken in Malmedy (Chaux)

								14047	95	8979	70	
1782.	Stoff aus Seide und Baumwolle – Grund weiße Baumwolle geköpert, Muster farbige Blumensträuße mit etwas Gold regelmäßig geordnet. Anfang XVIII	56		37				6.				
1783.	Seidenstoff, Grund weiß, symmetrisches Muster in Grün Roth und etwas Gold: Blüthenzweige mit birnartigen Früchten Anfang XVIII							15				
1784.	Seidendamast roth – Muster: rautenförmig geschweiftes Netz, in den Feldern Phantasieblumen. Anfang XVIII							6				
1785.	Seidendamast – Grund weiß, symmetrisches Muster: Blumensträuße etwas farbig und mit Gold. Anfang XVIII							8.				
1786.	Seidendamast – Grund weiß, geköpertes Muster: geschlungene Bänder mit farbigen Blüthenzweigen umwunden. XVIII							8.				
1787.	Seidendamast – Grund weiß, Muster schwarz und gelb: rautenförmig geschlungene Bänder, in den Feldern kleine Blümchen. Anfang XVIII							6.				
								14096	95	8979	70	

1788

KGM-K_1876_0922_PA_0228_v

KGM-K_1876_0923_PA_0229_v

13

22

Ankauf von Herrn Zweibrücken in Malmedy (Forts.)

1788. Seidenstoff, Grund weißer Damast mit gemusterten Längsstreifen – Muster farbig: kleine Rosengewinde, Schleifen und Streublumen
Ende XVIII

1789. Seidenstoff, Grund roth, Muster farbig Verschlungene Arabesken und Phantasieblumen
XVIII

1790. Seidendamast Grund weiß, Muster farbig: Päonien und kleine blaue Blüthen reihenweis versetzt.
XVIII.

1791. Seidendamast, Grund weiß, Muster weiß gelb und blau: tulpenartige Blüthen und Arabesken.
Ende XVII

1792. Seidendamast, Grund gelb, großes symmetrisches Muster weiß: Ovale von Blattkränzen eingefaßte Felder mit Mittelstücken von phantastischen Blüthen.
Anfang XVIII.

1793. Seidendamast, Grund weiß, symmetrisches Muster grün gelb und roth: Große granatartige Blüthen reihenweis abwechselnd und versetzt
Ende XVII

(1794)

		14096	95	8979	70
1788.		8.			
1789.		6.			
1790.		6.			
1791.		6			
1792.		15.			
1793.		6.			
		14143	95	8979	70

KGM-K_1876_0924_PA_0229_r
KGM-K_1876_0925_PA_0229_r

KGM-K_1876_0926_PA_0229_v

2V

KGM-K_1876_0927_PA_0230_v

13

230

230.
1876

Auktion von Herrn Froelbrücken in Kalweby (Forts.)

1794. Crakatstoffe, Grund silber, symmetrisches Muster: mit vielen bunten Gold- Rautenmuster und schmalen Streifen.
Aufang XVIII.

1795 Seidenstoffe, Grund weiß, symmetrisches Muster weiß mit bunten Farben: Gesellungen Bänder und schmale Falten mit großen Blumenstücken.
Aufang XVIII

1796. Seidenzeuge, Grund weiß symmetrisches Muster: farbige Blumenstücke mit gesellungen Bänder.
XVIII.

Fabrikwaaren von dem Königl. Kunstlaboratorium für Handel etc.

1797 d. 20 1 Pfahlgründe und enthaltend 12 Bände mit Proben in diesen Fabrikwaaren.

1,	Turbans 1–64	Turbanstoffe	
2,	Kincobs 401–458	Jacconets	
3,	Muskroos and Imroos 459–525.		
4,	Silks 526–574.	(Seide)	
5,	Silks 575–631.	(")	
6,	Cotton and Silks 632–691	(Seide mit Baumwolle)	
7,	Cotton trousrings 692–751	(Baumwollene Beinkleider)	
8,	Womans Shalee Cloths 813–863	(Frauenzimmer Shawlstoffe)	
9,	Cotton 921–1000	(Baumwolle)	
10,	Woolens 1001–1041.	(Wollenstoffe)	
11,	Velvet. 1042–1082.	(Velvet)	
12,	Velvet 1083–1120.	(Velvet)	

		1414	95	8979	70
		1	5		
				60	
				60	
				58	
				67	
				49	
				57	
				60	
				60	
				51	
				80	
				41	
				41	
				38	
		1417	2 95	9701	70

KGM-K_1876_0928_PA_0230_r
KGM-K_1876_0929_PA_0230_r

KGM-K_1876_0931_PA_0231_v

13

122

KGM-K_1876_0930_PA_0230_v

Ankauf von Gebrüder Heilbronner in München

1798 Streifen Stickerei auf Stramin in farbiger Seide: 5 Felder mit landschaftlichen Darstellungen in der Umgebung eines Schlosses – die Felder eingefaßt von Pilastern und Friesen mit Baum-, Blumen- und Fruchtwerk, Knaben-, Thierfiguren etc.
Deutschl. XVI.

1799. Luchskopf mit geöffnetem Maul, auf 4eckiger Platte – von einem Brunnen – Bronze.
Süddeutschl. XVI

1800. Ofenmodell – sechsseitiger Rumpf mit einem Anbau, bestehend aus seitlichen zu einer, in halber Höhe des Rumpfes befindlichen Platte führenden Treppen. Der Anbau ist an der Hinterseite mit einer von der Platte aufsteigenden Wand begränzt. Thon, blau, grün, schwarz und gelb bemalt und glasirt. An der Bekrönung des Ofens die Jahreszahl ~~1619~~ 1690
Süddeutschland ~~XVI~~ 17.

1801

				Transp:	14172	95		9701	70		Bel. 1000	M 650.
	180	35			400.							
21	14	21			150.							
18	15	17			100.							
				Lat:	14822	95		9701	70			

KGM-K_1876_0935_PA_0232_v

KGM-K_1876_0934_PA_0231_v

13

1801 ,26

232

Conto-Auszug Herrn Dr. Lessing in München

~~1804~~ Obige Sache vorläufig mit abgerundeten Ecken, Linien schwarz auf Rupfer. Grund hellblaugrün Register farbig: Blätter & Blumen. Verschiedung jagdaufseher Schmitt Frankreich

1802. Übertrag in Hauptbuch geschrieben nach einem Originalabschluß 17 Folio.

1803 Übertrag Vol 96.

1804 Übertrag Vol 96.

1805. Übertrag Vol 96 abgeschlossen

Konto für Kalbsgraben aus Paris Belag: 433
Transito für Einkäufe des Herrn Dr. Lessing in Venedig
'76, 1006–1045 sind 1133–1157. Belag: 448.
Transito für Einkäufen von Bovardi in Venedig:
Belag 507
" 560
" 602.
Transito für Einkäufe des Handlungshauses Gebrüder Ghisi in
Chioggia '76, 1576–1751 Belag 650.
" 680.
Transitoantheil an Hr. Dr. Bode für von demselben in Italien
für d. k. Gem. Gal. gemachte Einkäufe '76 225–235, Belag 923
für Einkäufe von Bronzen '75, 174–175
von Bildhauermeister Niemann Belag 118

806–1813 8 Medaillen incl. Steinabgüsse – laut Inventar Liebhaberei –

Übertrag nach Zwischenbuch 4 Heft 1.

					14822	95	9701	70
	13	10			15			
	9	3.				30		
	9	3				50		
	4	2,5				50		
	6,5	3,5				50.		
			Transito		14839	95.	9701	70
					20	50		
					78	85		
					5	50		
					94	20		
					2	75		
					16	74		
					1	75		
					17.			
					198.			
			Übertrag: M		15275	24	9701	70
			Zugang		9701	70		
					8			
			Summa: M		24984	94	–	–

Bel 969 M 17,50

Übertragen aus der Hptbuchs-Abth. in Nürnberg. Hdl. Fol. v. 6. II. II. Nr. 2366

Das Sammlungsconto der Erwerbung umfaßt nach 1876 M 15293) für einen Kupferstich, welcher wieder zurückgegeben wurde.

Forke

KGM-K_1876_0938_PA_0232_v

KGM-K_1876_0938_PA_0233_v

12

13

233.
1876

Sammlung des Herrn Schatzmeister Hietzig gesammelt seit 1874
unter übergeben am 12/12 76

1806 Platte - Bleiabguß - Hochrelief, darauf die Reliefs:
Marcus Curtius zu Pferd, in die Flammen
springend.
Deutschland XVI.

1807. Platte, Bleiabguß - Brustbild einer Madonna, von
vorne - Minerva - mit Schrift: Inducias
ad XX Annos datae sub Christo et Pru-
dentia pr. Chr. MDC - LXXXIV
Deutschland XVI

1808. Medaille Bronze - zur Erinnerung der Eröffnung der Buchhändler
Buchhandlungsbörse in Leipzig d. 22. April 1836.
Avers: Inschrift des Gebäudes mit Schrift
Revers: Kranz mit Schrift.
Deutschland 1836.

1809. Medaille Bronze - zur Erinnerung an die Dresdner
Jubiläums Ausstellung im Jahre 1874
Avers: Brustbild mit Schrift
Revers: Kranz mit Schrift.
Deutschland 1874.

1810 Medaille, Bronze - zur Enthüllung des Denkmals Kön.
Friedrich d. Großen den 31. Mai 1851
Avers: Denkmal mit Schrift
Revers: Lorbeerkranz d. Großen.
Berlin 1851.

1811. Medaille zur Jubelfeier des 25jährigen Bestehens der Buchhandlung in Dresden. den 6. Juli 1839.
Avers: Darstellung der Buchhandlung mit Schrift
Revers: Heinrich der Fromme, Herzog zu Sachsen 1539.
Dresden 1839.

1812

233.

7,5 1.
7,0 1.
3,5 1.
4,5 1.
4,0 1.
4,0 1.
6

KGM-K_1876_0943_PA_0234_v

KGM-K_1876_0942_PA_0233_v

13

12

234

234.
1876

Ordensverleihungen an Personen Militairstandes. Abtheilung.

1812. Ritterkreuz des Königlich Sächsischen Militair-St. Heinrichs-Ordens.

KGM-K_1876_0947_PA_0235_v

KGM-K_1876_0946_PA_0234_v

73

dv

235

Ankäufe auf der Münchener Ausstellung 1876.
1814 – 1980 = 167 Gegenstände.
Ankauf von Reichl in München

Jahr	Rechnungs-Nr.	Beschreibung											
1814	2.	1, Sammetstoff, grün, Grund ungeschnitten, symmetrisches Muster geschnitten: Aufsteigendes stilisirtes Ornament aus Blättern und Blüthen reihenweis versetzt. XVII – XVIII.		74	82			8					
1815		2, Sammetstoff roth-gepreßt – Muster: Aufsteigendes Volutenwerk mit Ranken und Blüthen. Italien XV.		80	7				50				
1816.		3, Sammetstoff roth – Muster gepreßt: Wellig aufsteigende Ranken mit Blättern und Blüthen (Zusammengesetzt mit Lucken.) Ende XVII		52	52				50				
1817.		4, Sammetstoff roth, Grund geschnittener Sammet. mit Punkten aus ungeschnittenen Maschen, Muster tiefliegend: Atlasgrund mit Contouren aus ungeschnittenen Maschen: reihenweis versetzte Blüthen. XVII.		27	24				50				
1818		5, Sammetstoff roth, Muster gepreßt, reihenweis geordnet: Kleine Zweige mit Blüthen und Früchten Ende XVII.		14	11				50				
1819.ab		6, Dose rund mit Deckel, Fayence, flache Form. – Grund grünlich weiß, gelb grün, blau gemalt. In Mitte rundes Feld mit Blumenzweig, von demselben in radialer Richtung ausgehend: 8 Blumenzweige. Marke blau:	5	17				10					Dauernde Leihgabe in Velten. K. 11, 1. Min. Erl. v. 5. 8. 11. U IV. 1690.
								20					

(1820)

KGM-K_1876_0950_PA_0235_v

KGM-K_1876_0951_PA_0236_v

13

2V

236

Ankauf von Reichl in München (Forts:)

1820	Rechnungs-Nr. 2.	7, Holzform Model – Apfelbaumholz für Herstellung von gepreßten Mustern in Sammet: Zweige mit Blättern und Blüthen. Anfang XVIII.	26		7		6	20
	Nr. 3.	Ankauf von Ad. Rapprecht in München						
1821.		1, Leinewand, roth im Plattstich gestickt: Ranke mit Blattwerk und Blüthen. Deutschland, Anf: XVII.		86	20		6	
	Nr. 8.	Ankauf von Siegmund Helbing in München						
1822		1, Thürvorhang, braune Seide mit Tambourirstickerei in Gold- und Silberfäden und farbiger Seide – Mittelfeld: große aufsteigende Blume umgeben von gestreuten Blumen, unten Eckstücke, oben Zwickel gefüllt mit Blumenwerk – breiter Rand mit Palmetten und Blattwerk. Bunte Franse. (sehr beschädigt) Persien XVI–XVII.		170	134		200	
1823.		2, Ofenthür Kupfer getrieben mit Akanthusblüthen, welche aus dem Rachen eines Delphin mit großem Ringelschwanz wachsen; aus dem Kopfe desselben mit ihrem Oberkörper herauskommend Seeweib mit Fisch und Horn – darüber auf einer Volute stehend ein Adler. Danzig XVII.	30		37		80	
1824		3, Decke, Seide blau, kehrseitig grün, mit Plattstichstickerei in Gold- und Silberfäden, auf beiden Seiten gleich. Symmetrisches Muster: feine Ranken mit Blattwerk und Blüthen – Goldfranse. Deutschland oder Italien XVII.		60	60		40	
							352	

(1825)

KGM-K_1876_0956_PA_0237_v

KGM-K_1876_0954_PA_0236_v

13

237

1876

Rechnungs-Nr. 8.

Ankauf von Siegmund Helbing i. München (Forts.)

1825 4, (Theil einer Kappa) Seidenstoff: Grund: weißes Damastmuster; Muster farbig: Aufsteigende Rosenranke.
XVIII.

1826 5, Streifen Tapete, grobe Leinewand – Muster gedruckt, z. Th. mit roth und grünem Wollstaub bestreut, z. Th. mit weißer Farbe: Aufsteigende, um Stabe gewundene Ranken mit Blättern und Blüthen auf grünem Grund – dazwischen schmaler Streifen bandartiges Flechtwerk und Rosetten roth auf Weiß. Oben breiter Querstreifen mit Lambrequins
XVIII.

1827 6, Griff eines Schlüssels, Bronze durchbrochen, daran 2 Knaben auf Voluten, im Stil des XVIII. Jahrhunderts.
Deutschland XIX.

1828 7, Vordertheil eines Mieders – Kupferplatte vergoldet, bedeckt mit durchbrochenem Ornament ausgetriebenem Silber – darauf geschliffene farbige Glasstücke
Baiern, Anfang XVIII.

1829. 8, Becken mit schmalem Rand, Messing geschlagen – Mitte: Darstellung des Kampfes mit einem Löwen in einem Zwinger, hinter welchem man eine Stadt sieht; darum Schriftreifen: „der in frid gel wart" viermal wiederkehrend.
Nürnberg XV.

1830. 9, Eisenblume einer Gitterbekrönung, an einem Querarm – mit sechstheilig durchbrochenem korbartigen Mittelstück und S förmiger Spitze
Süddeutschland XVI.

1831

								352						
				50	43			10						
				2,60 ~~160~~	77 ~~54~~			20						2,60 lang u. 77 breit. Abgeändert 14/2.85 [illegible]
				8	5			30						
			22		22			70						
			7	340				20						
				55	35.			10.						
								512						

KGM-K_1876_0956_PA_0237_r
KGM-K_1876_0957_PA_0237_r

14

13

26-1835

KGM-K_1876_0958_PA_0237_v

KGM-K_1876_0959_PA_0238_v

1816

Kgl. Erzguss. Verkauf von Stigma d. Hellweg i. München (Forts.)

1834 Nr. 8. 10, Kruzifixbild eines Gekreuzigten – Schmiedeeisen mit Bronze vergoldung. Naturalistische Ausführung mit Polituren und Glanzmetall. Auf dem Kreuzungspunkte Inschrifttafel, minuskel mit Bronze gemalt und vergoldet – unter Kruzifix Schädel Adams. Kreuzstab mit 2 Kruzifixbildern. Im unteren Theile endlich angesetzt 6 Kalvarienkreuze.
(Fuss beschädigt) Südd. Stilgebiet XVII.

1834 11, Kruzifixbild Christus am Kreuze gitter aus Schmiedeisen mit Bronze von Lemaleing. Kruzifix mit naturalistisch behandeltem Körper: Kalvarienberg Kreuzigungsgruppe, welche z. Th. mit Kreuzbalken vergossen sind.
Südd. Stilgebiet XVI.

Nr. 9. Verkauf von Gebrüder Keilbronner in München.

1833 1, Kruzifixgruppe – Gut geschnitten, mit schwarzem und blauem Schmelz, 28 Granaten und 8 Diamanten besetzt: Kleeblattkreuz Kopf in der Mitte Karneol – Daran 5 Kruzifixe auf viereckigen Sockeln und runden Silberplatten befestigt.
Deutschland XVI.

1834. 2, Kruzifixgruppe – fussförmiges Schild mit angehängten Kopf – Goldblech, bedeckt mit roten Farben – 5 Kruzifixe mit geschliffenen Glasflüssen, welche schmale roth unterlegt waren.
Venedig (?) XVII.

1835 3, Schreibzeug einer Volksschule mit Reliefornamente: 2 allegorische Figuren, Tintenfässer, Federhalter etc.
Deutschland XVII.

1836. 4, Schreibzeug Säulen mit radförmigen Kreuzfüssen im Dreipass gestellt: 3 Kruzifixe mit Kopfband und Glasfluss mit Draht in Steinsockel.
Deutschland XVI–XVII.

1837

512

					Abgegeben an die Sammlung in Zweibrücken Min. Erl. v. 5.8.11. M. E. 1881. B. II. 144
120		63		20	
	66	~~77~~		70	An die Bürgerschule in Altona. Min. Erl. v. 16.1.03. M. E. Nr. 5990/02.
46	84	48			
	8	3		125	
	9	8		80	
				25	
	18	4.			
	160	54.		30 862	

KGM-K_1876_0960_PA_0238_r
KGM-K_1876_0961_PA_0238_r

KGM-K_1876_0962_PA_0238_v

KGM-K_1876_0963_PA_0239_v

12

13

239

1876

Kaiserl. Ausstellungs-Commission. Ausstellung von Gebrüder Heilbronner in Hannover (Forts.)

1837. № 9. 5, Handschuhleder, Ziegen- in rohem Leinwandbande in dreifacher gestellt: Ziegen mit Glacéhand und Stulpen, zu beiden Seiten Lichtcolonnade. Als gesundheitlicher Handschuh.

Deutschland XVI.

№ 21. Ausstellung von Julie Spengel in Hannover.

1838 b c 1, 2 Schafle von Schmuckleder mit Atlasgarbindung. Schmuckleder — mit Nähten und Plattwerk.

Deutschland XVIII. (Anstalt).

1839. 2, Große Kronleuchter aus einer Lagerbuchskapelle — Messing gegossen — gebrauchter Mittelbogen, mit unteren Enden mit über Kalmus gesormten Blatt und Kranz mit über einander gelegten Ringen und Knaufmylar — abnehmbar der Durchmesser mit Kapseln, mit Schildchen befestigt, darauf: „Nicht daß ich Torten und kommt vor Durchm.“ Kleinere Kronz: 8 Lichtarmen mit großen Lichtstellern, dazwischen 8 Einsätze, Kalmus und je 3 Blättchen. Oberer Kronz 8 kalmusartige Gewinde.

Deutschland XVII.

1840 3, Stickerei Klöppelarbeit — Breite Borte mit Blattbesatz.

Hannover XVI.

1841 4, Damenschaft, roth — Grund geschnitten, Muster umgeschnitten mit geschnittenen Punkten: Kreuzstich ersetzt Blatt Granitmuster in zwei Reihen abwechselnd nach rechts und links gearbeitet.

Italien XVII.

1842

862

	66	32	10.	
				Ob. des Museums in Posen. Min. Verf. v. 6.4.03. U. II. 1053.
	27	41	61	
	27	4		
	21	12		
146		137	509	
	43	20.	20	
	41	31.	10.	
			1472	

KGM-K_1876_0964_PA_0239_r
KGM-K_1876_0965_PA_0239_r

KGM-K_1876_0967_PA_0240_v

KGM-K_1876_0966_PA_0239_v

93

hV

022

Rechnungs. Ankauf von Julie Spengel in München (Forts.)

1842	No. 21.	5. Sammetstoff – Grund weiße Seide mit Resten von Silberfäden, welche früher über den Grund gespannt waren; symmetrisches Muster rother Sammet geschnitten mit ungeschnittener Contour: Bänder und Schuppenketten bilden rundliche Felder, in welche Blüthenzweige hineinwachsen. Italien XVII.	57	44		25	
1843.		6. Spitze Klöppelarbeit – breite Borte mit Blattbüscheln. Venedig XVI.	44	13		20	
1844.		7. Seidenstoff mit Gold, Theil eines vertikalen Streifens – Grund roth, Muster Gold mit blauer, weißer und grüner Seide: die Verkündigung Mariä. Italien XIV – XV.	20	13		51	
1845		8. Stoff – Seide und Leinen, Grund rothbraune Seide, Muster weiß und gelb Leinen in Reihen versetzt: Blüthenketten bilden spitzig ovale Felder mit großer palmettenförmiger Blüthe. XVII.	96	44		10	
1846		9. Filet aus braunen Leinenfäden, Muster: weiß Leinen, reihenweis versetzt: in rautischen Feldern Rosetten. Italien XVI – XVII.	92	20		10	
1847		10. Seidendamast-Borte, Grund roth, Muster: Blüthenstauden. Anfang XVIII.	27	8		1	50
						1589	50

(1848)

1472

KGM-K_1876_0971_PA_0241_v

KGM-K_1876_0970_PA_0240_v

13

172

17

1876

Antauf von Julie Spengel in München (Forts.)

1848 Kasse Inv. No. 21. 11, Violinenmach. Lorb, Franz Xav., Meister mit 3 Kunstgenossen.

Anfang XVIII

1849. 12, Schmuckstein, Kassenmatrix, königlich Bayerischer Adler auf feinem Gold, Email und Silberfiligrank mit Perlen besetzt, in der Mitte Granat.

1850 13, Schmuckstein, Kassenmatrix, in Lebensgröße auf feinem Goldgrund und Silberfiligrank mit Perlen besetzt, in der Mitte blauer Stein.

1851 ab 14, Brosche auf 3 mit Lorbeergewinden, Kassenmatrix, auf feinem Gold, Silberfiligrank gewunden mit Knöpfen auf Perlen.

~~1852.~~ 15, Uhrgehäuse von Holz, in 3 Abtheilungen aufgebaut. Unterer Theil mit 2 Schubkasten, mittlerer und oberer Theil mit je 2 schlagenden Thüren, auf jeder Thür Architektur mit Gebälk, in den oberen Thüren Bischofsfiguren, der Unterbau besetzt mit 10 Pilasterchen, dreifach gefüllt, ganz mit eingelegter Arbeit aus dunklem Holz auf hellem Grunde. Auf den 4 Ecken je ein Pilaster mit Muschelbekrönung. Gesims mit Zahnschnitten, auf dem Gesimse Spitzsäulen mit Knäuf. In Mitte des Gesimses als Bekrönung ein mit Silberfiligrank auf hellem Holz eingelegt.

Süddeutschland XVII.

1853 16 Lampe, mit übergebogenem Griff und langem Rohr zum Aufhängen, das Rohr mit kurzen gekniffenen Löchern und Fischbeinen, schneckenförmig gekniffen.

Siena XVI.

1854

				1589	50	
	27	8		1	50	
	9	6		4		
	6	5		4		
a	7	2				
b	8	2		4.		
	241	76	244	473		Zu der Königl. Kunstgew. Mus. in Magdeburg Mus. Kat. v. 1897 U. N. No. 3512.
	44			36		
				2112		

KGM-K_1876_0972_PA_0241_r
KGM-K_1876_0973_PA_0241_r

KGM-K_1876_0974_PA_0241_v

KGM-K_1876_0975_PA_0242_v

13

2nd

1876

Rechnungs-

Ankauf von Ulrich Baur in München.

1854. Nr. 25 1, Truhe – Holz. Vorderwand mit 3 Pilastern. Auf den dazwischenliegenden Flächen eingelegte Arbeit aus farbigen Hölzern: Symmetrisches Ornament. Rankenverschlingungen mit maurischem Blattwerk.
XVI.

1855 2, Decke – Leinen und Filet – bestehend aus 30 quadratischen Feldern, davon 15: Leinen mit Stickerei in rother Seide, und 15: Filet aus rother Seide mit Muster aus durchzogenen weißen Leinenfäden – die Muster stilisirte Blüthenäste. Darum Franse aus gelb und rother Seide – an einer Ecke noch eine Quaste vorhanden.
Deutschland XVI – XVII.

1856 ab 3, Truhe mit Untersatz – Holz. Truhenvorderwand mit 6 cannelirten geschnitzten Dreiviertelsäulen. In den 5 Abtheilungen mit fensterartiger Täfelung in gekröpfter Arbeit aufgesetzte aus Fournier geschnittene Ornamente. Untersatz mit 3 Schubkasten. An den Seiten Eisengriffe.
Süddeutschland, Anfang XVII.
Abgeb: Hirth, Formenschatz d. Ren.

1857. 4, Handtuch, Leinen mit Blau und Gelb gestickt: Oben und unten gekreuzte Voluten mit Blattwerk, Blüthen und Vogel. Im umkränzten Mittelfeld: Geburt Christi.
Deutschland XVI.

(1858)

						2112							
48	49	161				120							
	146	40				55							
109	76	184				130							
	140	43				50.							
						2467.							

Abb. H Nadler Simon

KGM-K_1876_0979_PA_0243_v

13

Ex 12

KGM-K_1876_0979_PA_0242_v

12

1876

Rechnungs-

Ankauf von G. Hartberger in Wien.

								24	67					
Ex. 1858.	Nr. 26.	1, Löffel, Silber gegossen und vergoldet – Stiel durchbrochen mit Renaissance-Ornament – Männliche Figur, Masken, Voluten etc. Arbeit von Ratzersdorfer in Wien, 1876.		13	3			14						Dublette
	Nr. 27.	Ankauf von Regenhart & Reymann in Wien												
Ex. 1859.		1, Tischtuch, Leinendamast – Mittelstück weiß mit Rosetten, Rand blau mit weißem Muster im Renaissancestil mit Delphinen und Masken. Arbeit von Regenhart & Reimann, Wien 1876.		260	260			68	10					
	Nr. 28.	Ankauf von Franz Steigerwald's Neffe in München												
Ex. 1860.		1, Teller, Glas in Farbe des Goldtopas, geschliffen, auf der Unterseite sechsfach geschweift, innen mit goldgemalten Ornamentreifen. Arbeit von Franz Steigerwald's Neffe in München 1876.		21				28	80					Dublette
Ex. 1861.		2, Teller, Kristallglas mit aufgebogenem gezacktem Rand, auf Unterseite mit Facetten, Sternchen und Rippen geschliffen, in Mitte Phantasiewappen. Arbeit von Franz Steigerwald's Neffe in München 1876.		20				42	40					
	Nr. 29.	Ankauf von A. Ratzersdorfer in Wien												
Ex. 1862		1, Rahmen oval, mit Vorrichtung zum Aufstellen, Silber vergoldet, Rand durchbrochenes Ornament im Renaissancestil mit Hermen Drachen und Köpfen; daran 4 Saphire, 7 orientalische Granate 8 Perlen und verschiedenfarbiges Email Arbeit von Ratzersdorfer, Wien 1876.		22		13		150						Dublette
								2770	30					

1863

KGM-K_1876_0980_PA_0243_r

KGM-K_1876_0981_PA_0243_r

KGM-K_1876_0983_PA_0244_v

KGM-K_1876_0982_PA_0243_v

Kurs. Ankauf von Ferd. Spieske in Wien.

ausgl.

~~1863.~~ No 30. 1, Kelchplatte, getriebene Arbeit in italienischem Styl, [illegible] mit Einlagen aus [illegible] Holz, roth – mit Einsatz; innen mit blauer Emaille gefüttert.
Arbeit von Ferd. Spieske in Wien 1876

No 31. Ankauf von G. Wiesend in Landau.

~~1864~~ 1, Reliquienmonstranz, Bronze mit Resten von Vergoldung – gothischer Thurmartiger Aufbau für einen Glascylinder – An dem Fusse durchbrochene Strebepfeiler – Vierpassiger Fuss, durch und gravirte Fussplatte. Obere Theile fehlt.
Deutschland XIV.

No 32. Ankauf von Carl Kellermann in Wien.

~~1865~~ 1, Photographie-Rahmen, Bronze ciselirt und gravirt. Auf Fussplatte sitzender Rahmen auf 4 Rollenfüssen – mit Bekrönung und an den Seiten Kolben mit Spitzkäpfen. Vor dem Rahmen stehend Amor als Maler mit Palette und Pinsel in den Händen – Rahmen zerlegbar mit Charnierung.
Bezeichnet: Carl Kellermann, Wien 1876.

No 34. Ankauf von Ernst Tonuschitz in München.

~~1866~~ 1, Teller, Kupfer mit Niederschlag versilbert – Mitte: Relief Arabesken und Cartouche, breiter Rand in flachem Relief: Ornament in Renaissancestil: Blätter und Blüthen. Rand in flachem Relief: 8 ovale Felder, Landschaften umgeben von Perlschnüren und Blattwerk.
Arbeit von Eckardt & Söhne, Gmünd 1876.

(1867)

				2770	30	
21	21	30		~~130~~		Stuttgart (Rev. 1882)
						Kelchplatte
28	7	9		60		
						Teller
23	10	13		60		
	290			33	80	D. 3918.
				3054	10	

KGM-K_1876_0984_PA_0244_r
KGM-K_1876_0985_PA_0244_r

14

KGM-K_1876_0986_PA_0244_v

KGM-K_1876_0987_PA_0245_v

1876

Rechn. Nr. 34. Ankauf von Ernst Tomschitz in München (Forts.)

ds 1867 2, Brosche, hochoval mit Kapsel zur Aufnahme eines Bildes. Metall versilbert. Kapseldeckel durchbrochen in feinen Arabesken, Randeinfassung durchbrochenes Ornament mit Blättern und Blüthen.
Arbeit von Erhardt & Söhne, Gmünd 1876.

Nr. 35. Ankauf von Ludwig Böhm in Wien.

ds 1868. 1, Kassette, Bronze vergoldet und dunkel lackirt, durch Einschnitte quadratisch getheilt: Felder mit gestanzten Ornament.
Arbeit von Ludwig Böhm, Wien 1876.

Nr. 36 Ankauf von Prof. E. Aus'm Weerth in Kessenich.

ds 1869 1, Elfenbeindose, flach, rund, mit Schraubedeckel, auf demselben Gravirung schwarz eingerieben: in 3 länglichen Feldern Darstellungen mit liegenden Figuren. Geflickt, das Mittelstück durch ein falsches Stück ersetzt.
Deutschland XVII.

Nr. 37. Ankauf durch Herrn Dir. Grunow aus der Fabrik von Theodor Deck in Paris.

ds 1870. 1, Napf vierseitig, nach oben halb geschlossen, mit 2 Thiermasken – Thon grün glasirt.
Arbeit von Theodor Deck in Paris 1876.

1871

							3054	10						
														Dublette
	5		3				7	50						
														Dublette
	9	9	17				70							
														Dublette
	2	80					30							
	6	10	8				14							
							3175	60						

KGM-K_1876_0988_PA_0245_r
KGM-K_1876_0989_PA_0245_r

KGM-K_1876_0990_PA_0245_v

KGM-K_1876_0991_PA_0246_v

dv

13

gtz

Rechnungs-Nr. 44. **Ankauf von G. Hartberger in Wien.**

L.S. 1871. 1, Kirchenleuchter, Rothguß gedreht, polirt – Gothisirender Aufbau aus Fuß, Schaft mit Flechtwerk in 2 Abstufungen durch einen durchbrochenen Knauf getheilt, Lichtteller mit gezacktem Rande und Dorn.
Arbeit von Albert Samassa, Laibach 1876.

L.S. ~~1872~~ 2, Armleuchter, Rothguß, gedreht u. polirt – Gothisirender Aufbau aus Fuß, sechskantigem gewundenem Stab auf welchem eine Kugel, an dieser 3 gerade Arme mit Leuchtertülle und Teller.
Arbeit von Albert Samassa, Laibach 1876

L.S. 1874. 3, Leuchter, Rothguß gedreht und polirt, bestehend aus flachem Fuß, dünnem geknauftem Schaft und Lichtteller mit Tülle.
Arbeit von Albert Samassa, Laibach 1876.

L.S. 1873. 3, Handleuchter, Rothguß gedreht und polirt – Glockenförmiger Fuß und kurzer Schaft mit Lichtteller und Tülle.
Arbeit von Albert Samassa, Laibach 1876.

Nr. 46. **Ankauf von Bürgermeister Thewald in Cöln**

L.S. 1875 1, Kissenbezug, Leinen im Fadenstich mit schwarzer Seide gestickt – Mittelfeld: die Einhornjagd mit d. Figuren Gott Vaters, des Engels und der Maria – bez: 1565. Rand: Blumenranke mit Vögeln.
Deutschland 1565.

(1876)

							3175	60						
72	20						34	80						Im Juni 96 an U.A. (Jr. 99, 1532.) zurück am 21.8.18.
														an die Kriegsmetallsammlung abgegeben am 2.4.40 [illegible]
33	13	35					27	60						
														Dublette
23	12						5	65						
														Dublette
14	8						5	10						
	90	78					100							
							3348	75						

KGM-K_1876_0992_PA_0246_r
KGM-K_1876_0993_PA_0246_r

KGM-K_1876_0995_PA_0247_v

KGM-K_1876_0994_PA_0246_v

Lit

Lit 13

Rechnungs-

Ankauf von Franz Steigerwalds Neffe in München

S. 1876 No. 47. 1, Weinglas geschliffen – Stiel sechskantig – auf dem Kelch das Wappen König Ludwig II von Bayern, Ranken und Bänder.
Arbeit von Franz Steigerwalds Neffe i München 1876

No. 48. Ankauf von A. Stotz in Stuttgart

S. 1877 ab 1 Dose mit Deckel, flach rund auf 4 kleinen Füßen – aus Zinn, Kupfer und Messing zusammengesetzt, galvanisch verkupfert und verzinnt – Deckel und Wand in Zinn mit arabischem Bandornament mit Blattwerk gestanzt.
Arbeit von A. Stotz in Stuttgart 1876.

No. 49 Ankauf von C. Haas in Wien.

S. 1878 1, Flasche, galvanischer Niederschlag vergoldet; Original aus Gold getrieben mit 4 Medaillons:
1, der Adler mit Ganymed
2, Kampf mit einem Löwen
3, Greif ein Reh würgend
4, Krieger zu Pferde einen Gefangenen führend.
Original Gold im Antikenkabinet zu Wien
Sassanidisch
Nachbildung von C. Haas, Wien 1876.

~~S. 1879~~ 2, Kanne auf Fuß mit Henkel und Deckel, Messing gedrückt und stark galvanisch versilbert – Nach einer Zeichnung von Hans Holbein aus dem Anfang des XVI Jhrhdts.
Nachbildung von C. Haas Wien 1876.

(1880.)

							3348	75					
16	70						40	50					
6	90						22	60					
							76	50					
							22	95					D. 3938.
							3511	30					

KGM-K_1876_0996_PA_0247_r
KGM-K_1876_0997_PA_0247_r

KGM-K_1876_0998_PA_0247_v

KGM-K_1876_0999_PA_0248_v

13

242

Kgl. Ankauf von A. Pruckner, Zinngießer in Landshut
Sammlung in Bayern.

No 50.

1826 1, Zinngefäß mit Spitzdeckel und Henkel, Zinn gegossen mit Reifen und Ornamentstreifen — in Mitte auf beiden Seiten Wappen Deckel mit spitzem Knauf.
Arbeit von A. Pruckner in Landshut i. Bayern. 1876.

1881 2, Krug, walzenförmig, Zinn gegossen gedrechselt mit Reifen und Ornamentstreifen — in Mitte auf beiden Seiten Wappen
Arbeit von A. Pruckner, Landshut in Bayern 187

1882 3, Krug = 1881.
Arbeit von A. Pruckner, Landshut in Bayern 1876.

No 52 Ankauf von Wendelin Bocheim in Wien, Vorsteher der österreichischen Innungen.

1883 1, Stangenvase Zinn mit ausgehämmerter Rauhe mit vielen Einmuschen und beiden Seiten gleich gestaltet: Rand und Fußstücke.
Arbeit aus der Werkstätte von Frau Emilie Bach, Wien, 1876.

No 53 Ankauf von Bayrischen Gewerbe-Museum in Nürnberg

1884 1, Leuchter galvanische Nachbildung, X X vergoldet, mit maurischen Laubwerkmuster in farbigem Email — Original: Silber vergoldet. XVII. Jahrhundert XII.
Nachbildung von Bayr. Gew. Museum in Nürnberg 1876

1885. 2 Leuchterpaar galvanische Nachbildung vergoldet; bestehend aus 4 Fußstücken, Mittelstücke und Tellerpaar durchbrochen und Ornament mit gestügelten Engelköpfen etc. — Kerzenhalter auf aufgesetzt — 6 eig. Arbeit vergoldet Stahl XVI.
Nachbildung von Bayr. Gew. Mus. i. Nürnberg 1876.

1876

			3511	30	
					ad Kgl. Münzkabinett-Sammlung abgegeben am 2.4.'80 Kg.
25	12	0	50		
					ad Kgl. Münzkabinett
16	7	0	20		
16	7	0	20		ad Kgl. Münzkabinett
	32	33	12		
13		23	43	50	
26		19	45	50	
			3702	30	

KGM-K_1876_1000_PA_0248_r
KGM-K_1876_1001_PA_0248_r

KGM-K_1876_1002_PA_0248_v

KGM-K_1876_1003_PA_0249_v

12

13

677.

1876

Kasse: Ausweis von Jos: Mittermayr in München
No 56.

v. 1886 1, Tafelrau bestehend aus 41 Fliesen und Fliesenfri-
sen — Thon mit gegrabenem Ornament grün,
weiß, gelb, schwarz, blau glasirt: Grüne Rosetten
in rothen quadratischen, schwarz begränzten Feldern.
Arbeit von Jos: Mittermayr in München 1876

No 57 Ausweis von Dziedzinski & Stanusch in Wien.

v. 1887. 1, Tischplatte Messing gegossen, schwarz gebeizt, mit
Ausfassung von Tischlerarbeit, bestehend
aus sechseckiger Goldumrahmung in Linien,
Reifbau und gepunztem Blattwerk: Auf 3
Füssen in Gestalt von Delphinen, Adler,
darüber Gestell mit 3 Aufsätzen in Gestalt
von Hirsche, darüber Lichtstellen und Kelle
Arbeit von Dziedzinski & Stanusch, Wien 1876.

v. 1888 2, Kaffeekochofen rund, mit hellerförmigem Fuss
mit Ventil- und Korb und mit 2 Griffen.
Messing gegossen, schwarz gebeizt mit Aus-
fassung von Tischlerarbeit, bestehend aus sech-
seckiger Umrahmung in Gold und Silber:
Arabesken Einfassungen.
Arbeit von Dziedzinski & Stanusch, Wien 1876.

v. 1889 3, Kaffeetisch sechseckig mit 4 Füssen in Gestalt von Gno-
men mit Löwenklauen - Mit Ventil - Mes-
sing, mit Ventil und den Füllungsrändern: Ei-
senplatten in galvanischem Kupfer mit Hoch-
relief. Auf den Langseiten: Centauren und Frau-
en, in Mitte Füllhörner und Medusenhaupt.
mit den Schmalseiten Blattgehänge und
Medusenhaupt — Auf dem Ventil 2 Amoretten
und ein Krug mit weiblichem Kopf. Die den
Langseiten der Langseiten sind Hochbil-
dung nach dem Donatello zugeschriebenen
Platte des XVI. Jahrh.
Arbeit von Dziedzinski & Stanusch, Wien 1876.

1890

			3702	30	
	64	64.	30.		D. 2275
					Übergeben an die Tischlerei im Hofbräuhaus Münchn. d. 5.8.11. R.E. 1696 - R. 4 1141.
30	15		45		
					Übergeben nach Hofbräuhaus, wie vor.
8	10	13	29		Widlatta
7	15	9	90		
			3896	30	

KGM-K_1876_1004_PA_0249_r
KGM-K_1876_1005_PA_0249_r

KGM-K_1876_1007_PA_0250_v

13

KGM-K_1876_1006_PA_0249_v

hV

1876

Rechn: Ankauf von Ernst Tomschitz in München.

No 60.

~~1890 a b~~ 1a, Kanne mit Tellerunterſatz, Fayence –
a, Kanne auf Fuß, ſchlank mit hohem Henkel in Geſtalt von Weinrebe und Schnabelausguß Grund blau, mit farbig bemaltem Reliefornament im Renaiſſancestil – Am Bauch freihervortretend: weibliche Geſtalt in einem Akanthusblatt endigend.
b, Teller – blauer Grund, Rand farbiges Reliefornament im Renaiſſancestil. Teller
Arbeit aus der Fabrik des Herrn v. Schwarz in Nürnberg 1876.

~~1891~~ 2, Blumentopf in Form einer Vaſe Fayence – Bauch oben ſcharf abgekantet – rothbraun, dunkelblau marmorirt – am Bauch farbig gemaltes Hochrelief: Fruchtgehänge und 2 Bockskopfe.
Arbeit aus der Fabrik d. H. v. Schwarz i. Nürnberg 1876

~~1892~~ 3 Blumentopf = 1891.
Arbeit aus der Fabrik d. H. v. Schwarz i. Nürnberg 1876

No 61. Ankauf von D. Hollenbach in Wien.

1893. 1, Leuchter in gothiſcher Form, Bronze – beſtehend aus Fuß, gewundenem ſtabförmigem Schaft in halber Höhe mit Knauf und Lichtteller mit gezacktem Rand – am Fuß, Knauf und Lichtteller mit gravirtem Blättwerk.
Arbeit von D. Hollenbach, Wien 1876.

(1894)

							3896	30					
		19											
	14	13					~~19~~	~~30~~					Geſtrichen (Rev: 1882.)
	20		16				6	40					D. 3866.
	20		16				~~6~~	~~40~~					Geſtrichen (Rev: 1882.)
	24	10					24	30					
							3952	60					

KGM-K_1876_1008_PA_0250_r
KGM-K_1876_1009_PA_0250_r

KGM-K_1876_1011_PA_0251_v

13

KGM-K_1876_1010_PA_0250_v

nV

Kasse: Ankauf von D. Kollenbach in Wien (Forts.)

№ 61.

1894 2, Candelaber aus Bronze — Gothisirender Art. hoch bestehend aus Fuss, fledermausartig gehaltenem Schaft mit 2 Knäufen und Kapitäl darüber gewunden und mit gewundenen Rosen verziertem Fuss 4 Aufsätze, welche theils gothische Lagen- theils schlangenförmig gewundenen Ästen mit dem Schafte verbunden sind. Die beiden 4 spitzengothische Baldachine mit einander verbindet. Ohne Platte mit gezackten Rand.

Arbeit von D. Kollenbach, Wien 1876.

№ 62 Ankauf von Christian Eger in Steinberg b/ Thun in der Schweiz.

1895 1, Tabakdose rund, flach mit z. Th. gerichtetem Ornament dunkelbraun glasirt, farbig bemalt, im Mittelfeld auf weissem Felde: Deutscher Reichsadler.

Arbeit von Christian Eger, Steinberg b/ Thun 1876.

~~1896~~ 2, Tabakdose rund, flach mit z. Th. gerichtetem Ornament dunkelbraun glasirt, farbig bemalt, im Mittelfeld aufgelegtes Brustbild mit Blumen und Früchten in den Händen und Laub und 1876.

Arbeit von Christian Eger, Steinberg b/ Thun 1876.

~~1897~~ 3, Vase mit ausgezogenen Henkeln, flach, z. Th. mit gerichtetem Ornament, dunkel glasirt mit farbiger Bemalung — unterhalb voll gestreift — auf Hals und Fuss breite Streifen mit farbigem Ornament.

Arbeit von Christian Eger, Steinberg b/ Thun 1876.

~~1898~~ 4 Vase mit gebogenem Fuss und dreifach ausgezogenen Henkeln, flach, z. Th. mit gerichtetem Ornament, dunkel glasirt mit farbiger Bemalung, in den Füllungen gelb, auf den Wulsten und farbigen Streifen bemalt.

Arbeit von Christian Eger, Steinberg b/ Thun 1876.

(1899)

			3952	60	
119	36		243		
	29	0	4	15	
	28	14	5	35	
	21	10	2	65	
			4211	90	

D. 4176.

J. 4100.

Mus. f. D. Volkskunde

MUSEUM f. D. VOLKSKUNDE
J. Nr. K. 11/33

KGM-K_1876_1012_PA_0251_r

KGM-K_1876_1013_PA_0251_r

KGM-K_1876_1015_PA_0262_v

13

252

KGM-K_1876_1014_PA_0261_v

14

1876

Kasse: 9262 — Ankauf von Christian Eger in Steinberg b/ Thun in der Schweiz (Forts.)

~~1899~~

5, — Kanne — Glasmalerei, Hochschwarzbraun glasiert, z. T. mit gravirtem Ornament, farbig bemalt.
Ankauf von Christian Eger, Steinberg b/ Thun 1876.

~~1900~~

6, Kleine Vase, schwarzbraun glasirter Thon, z. T. mit gravirtem Ornament — am Hals und Henkel bunt gemalter Reifen.
Ankauf von Christian Eger, Steinberg b/ Thun 1876.

~~1901~~

7, Krug mit Deckel und 2 Henkeln — hoher grundirender Thon — Thonschwarzbraun glasirt z. T. mit gravirtem Ornament, bunt gemalt mit braungelbem Reifen: Kalkmilchartiger Ort — Deckelkrug in Gestalt einer Steinurne.
Ankauf von Christian Eger, Steinberg b/ Thun 1876.

№ 64. Ankauf von Reg. Rf Wiesend in Landau

~~1902~~ abc.

1, ~~Bis drei Zahlen vorhanden~~ Leistung, Tannenholz geschnitzt mit flach aufgelabtem Grund schwach bemalt — Arkaden mit ~~Stroh Belegten~~ Rund-Bogen, dazwischen Blattwerk und Blüthen. Grund blau bemalt.
Deutschland ~~XIV~~ XV.

~~1903~~

2, Theil einer Leistung — Holzschnitt: Tannenholz geschnitzt mit flach aufgelabtem Grunde: Blattwerk mit Blüthen: Theile von Figuren. Schwarzer Grund.
Deutschland XIV.

№ 67. Ankauf von Wendelin Boeheim in Wien. Verk: d. ält. Holzschnitte.

~~1904~~

1, ~~Holzschnitt~~ rothbraun, aus verschiedenen Holzstöcken zusammengesetzt mit flach aufgelabtem Schlittenpferd.
Arbeit aus der österr. Holzschule zu Hallein 1876.

1905

			4211	90	
					MUSEUM f. D. VOLKSKUNDE J. Nr. K. 11/33
20	20		2	65	
					MUSEUM f. D. VOLKSKUNDE J. Nr. K. 11/33
13	8		1	10	
					MUSEUM f. D. VOLKSKUNDE J. Nr. K. 11/33
12	21		3	95	
je 78		87		170	
				30	
15	12		~~210~~		Instrigan (Rev: 1882)
			4421	70	

KGM-K_1876_1016_PA_0252_r
KGM-K_1876_1017_PA_0252_r

KGM-K_1876_1018_PA_0262_v

KGM-K_1876_1019_PA_0263_v

13

252

Posen: Nr 67. Anstalt von Wendelin Boheim, Vorsteher der österr. Fachschulen (Fortsetzung).

1905 2, ~~Holzrahmen~~ rechteckig aus gekrümmten Leisten mit Feuerbiegehaben Lehnstützen Arbeit der österr. Fachschule in Wallern 1876

1906 3, Holzrahmen rechteckig ~~mit gerollten Leisten~~ Seat durchbrochen mit Fachschnitzen Ausschnitt — mit dem Feuerbiegehaben Lehnstützen und dem Frankel Flechtwerkbezug in Leder gepolstert. Arbeit der österr. Fachschule in Wallern 1876.

1907 4, Schrank (Wallnussholz) mit Fach mit 2 Thüren versehen und einer Rückwand getrennt mit Fachplatte — mit 2 Schubkasten u. 2 Flügelthüren — Façonist und Pilasterm. Füllungen und Fenster mit ringelnder Arbeit und Schnitz gebrüstem Fach. Leim und Schnitz mit gothischer Arbeit und Schnitzerei. Arbeiten Fachschule in Wallachisch Meseritsch. 1876.

1908 5, Glasschrank, klein, auf schlanken Füß — mit schmiedeeisernem Ornament — Fassung von Silber vergoldet mit Email champlevé in 3 Farben, 2 Cameen, 4 Türkisen. — 2 Henkel in Gestalt von drachenartigen Thieren, je mit einem Perle im Maul vom Leib. Arbeit der österr. Fachschule zu Prag 1876.

1909 6, Waschtischschrank auf Füß, braun und grau marmorirt — mit geschnitzem Ornament mit Schnitzerei Füllung. Auf der Schrank: Kanka, am Fuß: Fang und Stränge. Arbeit der österr. Fachschule in Holleschau 1876

(1910)

				4421 70	
21		17		~~280~~	Lehrlingen (Rev: 1882.)
42		36		~~1625~~	
165	45	96		245 25	Lehrlingen Selbstbeaufsichtigung
				157 20	
12	130			31 45	
				4875 65	

KGM-K_1876_1020_PA_0253_r
KGM-K_1876_1021_PA_0253_r

KGM-K_1876_1023_PA_0264_v

13

KGM-K_1876_1022_PA_0263_v

1876

Rechn: No 67. Ankauf von Wendelin Boeheim, Vertreter der österr. Fachschulen (Fortsetzung.)

1910. 7, Teller, Porzellan – Rand mit Gold und Farben gemalt: Zwischen braunen Reifen stilisirtes Blumen- und Palmettenmuster mit roth und blauen Blüthen.
Gemalt von A Wurm aus Wien.
Arbeit der oester: Fachschule zu Karlsbad 1876

1911 8, Teller, Porzellan – Rand gemalt farbig mit Gold: Zwischen 2 braunen Reifen. Ornament im Stil italienischer Renaissance und 4 Rosetten.
Arbeit der österr: Fachschule zu Karlsbad 1876.

1912 ab 9. Tasse und Schale, Porzellan in Reifen farbig gemalt blau braun mit Gold. Die braunen Reifen mit ausgesparten Ornament aus Akanthus und Ranken.
Tasse
Schale
Arbeit der österr: Fachschule zu Karlsbad 1876.

No 71. Ankauf von J. Hartig, Gelbgießer in Lüneburg

1913. 1, Leuchter, Bronze – Nachguß eines romanischen Leuchters in Gestalt eines Drachens, dessen in krauses Laubwerk auswachsender Schwanz nach oben steigend in einem Leuchterteller mit Dorn endigt.
Original im National-Museum in München XII–XIII.
Arbeit von J. Hartig in Lüneburg. 1876

No 72. Ankauf von der Gräfl. Schaffgot'schen Josephinenhütte, Schles:

~~1914~~ 1, Teller, Fadenglas mit aus der Mitte herausgeschwungenen weißen Fäden, Rand roth marmorirt.
Arbeit der Gräfl. Schaffgot'schen Josephinenhütte i. Schl. 1876.

1915

								4875	65					
														Dublette
			20	0				20	95					
														Dublette
		6	6	0										
			19	0				12	55					
														Dublette
		6	6	0										
			10,5	0										
								10	45					
		14	11	10				30						
			17	0				1	60					
								4951	20					

Abgegeben an die Fachschule in Bunzlau Min. Erl. v. 5. 8. 11, R. IV. 1690. K. 11, 1147

KGM-K_1876_1027_PA_0255_v

13

KGM-K_1876_1026_PA_0254_v

12

Kaufe: Ankauf mondr. Porzellan Schaffgotsch Josephinenhütte
No 79. in Schlesien (Fortsetzung.)

~~1915.~~ 2, Vokal mit Vokal – nierförmig mit pflanzen-
gravirtem Rand – Vokal mit kugelförmi-
gem Knauf. Fadenglas, worin Faden
unregelmäßig gekreuzt.
Arbeit der Gräfl. Schaffgotsch'schen Josephinenhütte 1876.

~~1916.~~ 3, Vokal auf hohem gravirtem Fuß – Fadenglas –
worin Faden unregelmäßig gekreuzt und Luft-
blasen.
Arbeit der Gräfl. Schaffgotsch'schen Josephinenhütte 1876.

2.5.1917 4, Flügelglas auf Fuß mit hohem gravirtem Rand.
Fadenglas – worin Faden unregelmäßig gekreuzt
mit Luftblasen. Am Rand 2 gravirte Strei-
fen.
Arbeit der Gräfl. Schaffgotsch'schen Josephinenhütte 187[illegible]

No 75 Ankauf von Gebr. Schütz in Wien.

2.5.1918. 1, Vase, flaschenförmig; Porzellan hellblau glasirt,
in Gold und Silber bemalt mit Reisen,
Vögeln und unregelmäßig verbundenen Blättern.
Arbeit von Gebr. Schütz in Wien 1876.

~~2.5.1919~~ 2, Teller. Porzellan, hellblau glasirt und mit metallisch
glänzenden Farben gemalt: Blüthenzweigen
mit Gold contourirt.
Arbeit von Gebr. Schütz in Wien 1876.

2.5.1920. 3, Teller, Porzellan mit abwechselnd farbigen Glasuren
durch acht seitige Kassetten und Blattwerk um-
flossen in Roth und Grün mit Goldcontour.
Arbeit von Gebr. Schütz in Wien 1876.

(1921)

4951 20

26 9 – 11 45

Josephinen (Ber: 1882.)

15 17 – 11 45

Schlesien

14 9 – 9 50.

Schlesien

14 10 – 18 50

D. 3867.

27 – 8 25

Schlesien

27 – 8

5018 35

14

ΣV 76 - 1921

Kasten: Verkauft von Gebrüder Schütz in Wien (Forts.)
No 75.

1921. 4 Vasen mit Schale, Porzellan z. Th. bedruckt z. Th. bemalt.
a, Vasen schlank auf Fuß, mit geschlitzten Henkeln, langgezogenem Eyrundbauch und engem Hals. – Hals, Fuß und Henkel mit Gold garnirt, Bauch mit aufgedruckten farbigen an Ranken hängenden Blumensträußen und Fruchtstücken.
b, Schale mit gehobener Mitte und flacher Rand – Mitte mit weiblichem Kopf, Rand mit Gehenken auf blauem Grund aufgelegt. Schale mit an Ranken hängenden farbigen Fruchtstücken.
Erbaut von Gebrüder Schütz in Wien, 1876.

No 76. Verkauft von C. Lucks Terrakottenfabrikant in Wien.

1922. 1, Schreibzeug Messingguß – Tintenwand durchbrochen. Erbaut: 2 Kalathen mit Blattwerk – Auf der langen Platte mit angesetzten Schälchen zu Federhaltern, Tinten- und Sandfaß mit Klappdeckeln.
Erbaut von C. Lucks in Wien 1876.

9/12 77. Verkauft durch Herrn Dir. Dr. Lessing von G. Keller-Leuzinger in Carlsruhe.
3 Hängevasen mit ringförmiger Zeichnung farbig bemalt.

~~1923~~ 1, Vase mit Schnabelausguß und Henkel; mit gr. schmalem Fuß. Ton olasirt, bemalt mit schwarzgesäumten Fallblumen-Strauß und blauen Falmetten.
Erbaut unter Leitung des Herrn G. Keller-Leuzinger, in Flensburg b/ Thun 1876.

~~1924~~ 2, Vase mit weitem Fuß. Ton gelbgrau glasirt mit ringförmigen schwarzen Punkten, farbig garnirt mit Kelch- und Lappenblättern – Auf dem Boden bez: Schinnerer 1876. Erbaut unter Leitung des H. G. Keller-Leuzinger.

(1925)

			50	18	35
	37	19			
		31		50	75
	14	12	34		100
	25	16			8
	22	17			7
				51	84 10

Kilchb. Nr.

Kilchb. Nr.

MUSEUM f. D. VOLKSKVNDE
J. Nr. K. 4/33

MUSEUM f. D. VOLKSKVNDE
J. Nr. K. 4/33

KGM-K_1876_1032_PA_0256_r
KGM-K_1876_1033_PA_0256_r

KGM-K_1876_1034_PA_0266_v

KGM-K_1876_1035_PA_0267_v

257.
1876

Kasse: Ankauf des Herrn Dir. Dr. Lessing von J. Keller Leipzigen, Carlsruhe.
No 77. (Fortsetzung.)

1925. 3. Schiffahrt Ton matt glasirt mit gelblichem Ornament in farbig bemalt. Zwerge und Thiere, nach Meister Hadschi-Kurschehr Sagunca. Arbeit unter Leitung des Herrn J. Keller-Leipzigen. Heimberg b/ Thun 1876

No 78. Ankauf von Ulrich Baur in München.

1926. 1. Terrine mit Deckelschüssel — Form aufgesetzt: 6 schildförmig vorspringende Pilaster XVII Süd-Deutschland / Schweiz ? / XVIII Jhd

1927. 2. Terrine von Fayence — Wandung: 4 quadratische gestellte Felder mit getheiltem Mittelpunkt, umrahmt von Leisten mit eingelegten geometrischen Mustern. Die Leisten je mit Felder mit getheiltem gothischen Mittelpunkt in glatter Umrahmung — Gothischer Deckelbeschlag von Eisen. Leistungsfähige Deckel mit beschlagen. (Muschel ergänzt) Italien XV

No 79. Ankauf von Dziedjinski & Hanusch in Wien.

1928. 1. Henkelkrug Majolika gegossen — Kugelkörper architektonischer Aufbau — Der Körper von den beiden Seiten in Felder eingetheilt, stark gerippt mit einem Blatt und Rankenwerk in Relief. Der Hals durch Pilaster in drei Felder, mit durchbrochenem Gesims. An beiden Schmalseiten mit 2 kräftigen spiralartigen Henkeln — Der Oberkörper mit Fischschuppen, Gitterwerk und Knäufen — Der Mittelraum durch mit hineingezogenem Bandwerk. Alle Flächen mit Reliefornamenten verziert — Der Fussboden durch brochen mit römischen Zahlen auf blauem Porzellangrund. Entwurf von Dziedjinski & Hanusch, Wien 1876

1929.

					5184	10	
	6	29			6		
	94	76	186		248		
	66	69.	185		400		
	53	23	39.		700		
					6538	10	

257.

Mus. f. D. Volkskunde

KGM-K_1876_1036_PA_0257_r
KGM-K_1876_1037_PA_0257_r

KGM-K_1876_1038_PA_0267_v

KGM-K_1876_1039_PA_0268_v

852

Rechn. Ankauf von C. W. Fleischmann in München.

No 80.

~~1929.~~ 1. Kanne mit Deckel und Henkel auf Fuß, Messingguß galvanisch versilbert.
Nach Zeichnung von Holbein, Anfang XVI.
Arbeit von C. Haas in Wien.

								6538	10					
		15	8°					27.						D. 3937.

1930 ab. 2, Pokal, Nachbildung aus Glas und galvanischem Niederschlag – Original rundes Becken und Deckel aus Kristall – Fassung: Silber vergoldet in gothischer Form, Fuß gebuckelt mit Blattkranz, kurzer dicker Griff mit tiefen Kerben, Ränder von Pokal und Deckel mit kleinen Zacken
Original:
Deutschland XV.
Arbeit von C. Haas in Wien

		20	11°					91.						

~~1931~~ 3, Leuchter Messing gepreßt, mit hohem weitem Fuß, Teller, geknauftem Stiel und Tülle
Nachbildung eines Originals:
Italien XVII.
Arbeit von C. Haas in Wien.

		21	16°					32						

Abgegeben an die Fachschule in Kerlohn Min. Erl. v. 5.8.11. K. II. 1690. K. 11, 1141.

No 81. Ankauf von Mathilde Jörres in München

1932. 1, Nähtischdecke Leinen mit Tambourirarbeit in grauer und rother Seide – Mittelstück und Rand – Muster grau mit rothen Contouren: Symmetrisches Arabesken Ornament, in Mitte Vase mit Blumen. Fransen.
Arbeit von Mathilde Jörres, München 1876.

			77	46.				18						

1933 2, Streifen Leinen mit Tambourirstickerei in rother Seide – Lineares Muster: Gothisches Blatt- und Blüthenwerk mit Schriftband. Theil einer Stickerei für kirchliche Zwecke.
Arbeit von Mathilde Jörres, München 1876.

			57	14.				5						
								6711	10					

1934

14

KGM-K_1876_1042_PA_0258_v

SV

KGM-K_1876_1043_PA_0259_v

259.
1876

Kasten No. 81. Ankauf von Mathilde Jorres in München (Fortsetzung)

1934. 3, Leere, grobes Leinen mit Stickerei in gelben und weißen Baumwollfäden, 3. H. im Louvre, 3. H. im Kunstgewerbemuseum Berlin, Rankenwerk und Adler mit Spruchstreifen-Umrahmung.
Arbeit von Mathilde Jorres in München 1876.

1935 4, Leere, grobes Leinen in Kreuzstich mit rother Baumwolle gestickt: breiter Mittelstreifen, an jeder Seite 3 schmalere Ränder.
Karl Klasing gewidmet Sagrigio des XVI–XVII.
Arbeit von Mathilde Jorres in München 1876.

1936 5. Handtuch Leinen, an den beiden Enden Leere in rother Farbe in Kreuzstich gestickt: Einfassung mit dem Muster von Nürnberg nach Lieb. macher Taf. 19.
Arbeit von Mathilde Jorres, München 1876.

1937 6. Handtuch Leinen mit ausgezogenen Fäden, an den beiden Leeren in rother Farbe in Kreuzstich gestickt: Einfassung am Rande und Einfassung am rautenförmigen Feld bildend. Karl Liebmacher.
Arbeit von Mathilde Jorres, München 1876.

No. 82 Arbeit von F. Zimmermann in Winterthur.

1938 1, Fischgrat mit 2 Fransen- und Zwirnbindung, Kreuzstich, rosa und roth – Tulpe und Ranken.
Ein Band aufgenähten Stoffes mit einem Stück ausgefallen.
Deutsches Empire XVIII.

(1939)

259.

				6	11	10
5.		100	57.		40	
1.		92	64.		27	
		136	41.		14	
		136	38.		12.	
	10	16	26.		60	
				6	64	10

— — — —

KGM-K_1876_1047_PA_0260_v

KGM-K_1876_1046_PA_0259_v

13

002

21

Rechn: No. 86. **Ankauf von A. Kleeberg in Wien.**

1939 a-b. 1, Dose rund mit flachem Deckel, gehalten von 3 hermenartigen geschweiften Füßen. Silber mit Niello: Sechstheiliges Bandornament, Ränder, Palmetten. Innen vergoldet.
Nach Zeichnung von Professor J. Storck gearbeitet von A. Kleeberg, Wien 1876.

No. 87. **Ankauf von Broder J. Witt, Standesbeamter in Niebüll auf Föhr.**

1940 1, Brustschmuck – Silberfiligran – auf halbkreisförmigem Seidenstoffe befestigt; bestehend aus: breiter Kette aus 14, je aus 4 Rosetten zusammengesetzten Gliedern, ovalem Mittelstück und palmettenförmigen Endstücken mit Haken. An der unteren Kante der Kette sind dünne Ketten befestigt, welche in Bogen herabhängen. Am untern, bogenförmigen Rande der seidenen Unterlage 12 große Perlen aus Silberfiligran, je mit vergoldeter Rosette und 1 Granat.
Insel Föhr in Holstein 1876.

No. 88. **Ankauf von Goldschmied Röpstorff in Meldorf.**

1941 1, Halskette, Silber z. Th. vergoldet – bestehend aus 3 Schnüren runder Perlen, wechselweis eine glatte vergoldete und eine silberne Filigranperle – Schloß vergoldetes Filigran mit 9 Granaten.
Holstein XVII.

No. 89. **Ankauf von Carl Giani in Wien.**

1942 1, Sammetstoff, Grund Seide orange, Muster grüner Sammet z. Th. ungeschnitten: Symmetrisches Ornament, Akanthus mit großen Blüthen aus Kelchen hervorwachsend.
Arbeit von Carl Giani, Wien 1876.

				6864	10			
	5	10	0	450.				
	18		37.	180				
		39	45	50				Mus. f. Volkskunde
		105	64.	40				
				7584	10			

KGM-K_1876_1048_PA_0260_r
KGM-K_1876_1049_PA_0260_r

KGM-K_1876_1051_PA_0261_v

KGM-K_1876_1050_PA_0260_v

1861-62

13

192

24

157

Aussteller: Ankauf von Carl Giani in Wien (Forts.)

Nr. 89.

1943 2. Goldarbeit. Holz vergoldet – Altarfuss die 4 Evangelisten gemein begreifenden Figuren auf welchen 2 schulige Säulen ruhen, welche das Goldkreuz tragen – Mit Schnitzerei. Dazu und Zurückgehen: Goldstab. Rubenzug aus Goldbrokat mit Goldborte und Fransen – darauf Kreuzen aus Goldbrokat mit Goldborte u. Fransen. Ornamentstücken verziert. Mit gezeichnetem Kunde Wien 1876.

Nr. 92 Ankauf von C. W. Fleischmann in München

1944 ad 1, Taufbecken mit Krone – gelbmessing Kapselbildung vergoldet.

a, Deckel – Mitte versehen mit versenktem Ring für eine Krone – im Mittelfelde gravirtes Wappen mit Buchstaben: I.W.C.V.H. Auf der übrigen Fläche: 4 runde Medaillons mit Darstellungen aus der Geschichte Christi in hohem Relief:

1, Verkündigung Mariä mit lat. und deutsch. Aufschrift
2, Geburt Christi " "
3, Anbetung Christi " "
4, Auferstehung Christi " "

In den Zwischenräumen gravirtes Laubwerk und mit maurischem Rankenwerk gefüllt. Deckelrand schmal mit Kapselwerk in hohem Relief und Lämmchen.

Silberstempel C.H.

Original Silber gebrochen und vergoldet

Augsburg XVI.

b, Krone mit Perl aufgelegtem gelbem Messingbeschlag, darunter Laub, mit vergoldeten Kugeln, gravirtem gelbem Kopf- und Fussrand und vergoldeten Perlen und Lämmchen.

Am Rand 2 runde Medaillons mit Aufschrift:

1, Abraham opfert Isaak.
2, Die ehernen Schlangen in der Wüste.

Darunter vier vergoldete und vier Perlgruppen in gleichen Abstand der vergoldeten Medaillons 1 Adler mit Buchstaben I.W.C.V.H. Auf der übrigen Fläche Laubornament mit maurischer Füllung

Original Silber gebrochen und vergoldet

Augsburg XVI.

Ausgeführt von C. Haas Wien 1876.

1945

				7584	10
	100	46	50	430.	
	5	48	0		
	31		15	369	
				8376	10

KGM-K_1876_1052_PA_0261_r

KGM-K_1876_1053_PA_0261_r

KGM-K_1876_1055_PA_0262_v

KGM-K_1876_1054_PA_0261_v

13

2V

Kasten: Ankauf von C. W. Fleischmann in Klingenthal (Sachs.)
№ 92.

~~1945.~~ 2, Kasten aus Holz mit Verkalz-Zinkal und schwarzem Ausguss – Klemmung des Ausgusses in Form eines Hirtenstabes – Laden des Kästchens und Deckel gebürstet, auf Lagerung als Knauf: zwei Halbkugeln getragen von Halbkugeln – Wappen getrieben, versilbert.
Haus-einer Zeichnung von Holbein
Anfang XVI.
Arbeit von C. Haas, Wien 1876.

№ 94. Ankauf von J. & L. Lobmeyr in Wien

1946. 1, Glasschale auf weissem Fuss (angeschraubt) – Schale grün überfangen und Spitzmuster durchgeschliffen. Mittelstück mit weissem Email und Goldmalerei – Rand oleasterbraun überfangen gerippt, mit Goldcontouren: Palmettenornament.
Arbeit von J. & L. Lobmeyr, Wien 1876.

1947. 2, Glasschale trompetenförmig, auf Form geschraubt, geschliffen mit aufgeschraubtem weissen Glas-Fuss – klarer Überfang mit weissem Email und Goldmalerei – Am Fuss und Schale oleasterbrauner Überfang; um der Schale gerippt mit Goldcontouren.
Arbeit von J. & L. Lobmeyr, Wien 1876.

1948. 3, Kasa, Komposition – Schäumendes Glas-granulat mit Halbmark in Gold und weissem Email.
Arbeit von J. & L. Lobmeyr, Wien 1876.

1949. 4, Kasa – Glasschale trompetenförmig mit kreisförmigem Mund – Schäumendes Glas-granulat mit Halbmark in Gold und weissem Email.
Arbeit von J. & L. Lobmeyr, Wien 1876.

1950

			83	76	10	
16		14.	54.			D. 3936.
8	27	0	64	65		
25	13	0	50	50		D. 2879
15	15	0	16	15		D. Schalen
16	7	0	6	55		
			856	95		

KGM-K_1876_1056_PA_0262_r
KGM-K_1876_1057_PA_0262_r

KGM-K_1876_1058_PA_0262_v

KGM-K_1876_1059_PA_0263_v

263.
1876

Kasse: Verkauf von I. & L. Lobmeyr in Wien (Portik)
Nr. 94.

4950. 5, ~~Glas~~ Glas schlank, mit Rosetten-Fries graviert mit Rosetten in Gold und mixtum Email.
Arbeit von I. & L. Lobmeyr, Wien 1876.

~~4951.~~ 6, ~~Becher~~ Glas zylindrisch, leicht geneigt, mit gefärbtem Fadenumzug, mit feinen Fadenbändern und eingezogenem Fuß. Mit Palmbäumen und goldenen Sonnen farbigem Emailblumen graviert.
Arbeit von I. & L. Lobmeyr, Wien 1876.

4952. 7, Krug auf Kugelfuß, mit starkem Henkel. Feines Glas graviert in farbigem Email: Ranken mit Blattwerk und Blüthen, und Reh mit Landschaft.
Arbeit von I. & L. Lobmeyr, Wien 1876.

4953. 8, Becherglas glockenförmig, mit oben umgelegtem gezackten Rand - mit schwarzem Email graviert und fein radirt in Art der Schapirgläser - mit etwas Vergoldung - Krabbenkäfer mit Linien und Punkten.
Arbeit von I. & L. Lobmeyr, Wien 1876.

4954. 9, Flasche bauchig, mit langem Hals - ausgeschliffen mit Klappel. Feines Glas, mit Goldrändern.
Arbeit von I. & L. Lobmeyr, Wien 1876.

~~4955.~~ 10, Becherglas auf Fuß - reliefirt mit Goldrändern.
Arbeit von I. & L. Lobmeyr, Wien 1876.

4956. 11 Becherglas oben geschnitten Fuß - reliefirt mit Goldrändern.
Arbeit von I. & L. Lobmeyr, Wien 1876.

1957

263.

8567 97

21	6	0	7	05	
29	10	0	~~14~~	~~15~~	Geschenk (Kor: 1882.)
18	14	0	30	30	Verkauft
10	7	0	9	10	Verkauft
27	11	0	5	55	Verkauft
13	7	0	3	20	Verkauft an die Fürstl. Fürstenb. Hofbibliothek in Donaueschingen. Kat. I. C. H. H. a. No. 2366.
14	6	0			Verkauft
			3		
			8640	30	

Übertrag laut Rubrik Allg. Nr. 2a Buch 420, Blatt I vorhanden

KGM-K_1876_1062_PA_0263_v

KGM-K_1876_1063_PA_0264_v

Aussp. Patent von J. L. C. Labmeyer in Wien (Gard.)
No. 94.

• 1957 12, Uhren oval mit breitem Rand – Krystallglas – Rand der Rückseite geschliffen, Mittelbild: Sultan mit Falkonen – Rand Arabesken. Robert von J. L. C. Labmeyer in Wien.

No. 96 Patent von Wendelin Bockeim, Vertreter der öst. Luftschule.

• 1958. 1, Laufuhr mit regulem kurzem Hub und einem aus 2 Schlossen zusammengesetzten Gehäuse, Mit Reliefornamenten: Blumengewinde und Vorlegeschloss, etc. mit schiefgezogenem Zahnrad der Hilfe italienischen Zwanzig- des 16. Jahrh. Robert von Stephan Schwartz in Wien 1876.

~~1959.~~ 2, Tischuhr rechteckig, aus vergoldeten Messing zusammengesetzt mit Hufeisenförmigen Kappenrand, Feuervergoldeten Ecksäulen – Deckel durchbrochen – In den Zwickeln geschnitzte Ornamente mit Rollwerk. Robert der österr. Luftschule in Wallern 1876.

No. 98 Patent von Merkelbach & Wiek in Grenzhausen b/ Coblenz.

1960. 1, Krug grau Krugut mit ebenem Medaillon – Landschaft Perle mit eingepressten Ornamenten Deckel Reliefperlen –
Fassung eines Eingburger Krugs des 16 Jhs.
Zinndeckel mit Figur am Griff.
Robert von Merkelbach & Wiek in Grenzhausen b/ Coblenz 1876

~~1961.~~ 2 Krüge wie grau Krugut – In Blaugrau gehalten der Hirschkopf Reliefmedaillon und 2 Mascarons, des 1575
Fassung eines ebenen Eingburger Krugs.
Zinndeckel mit Figur am Griff.
Robert von Merkelbach & Wiek in Grenzhausen b/ Coblenz 1876.

(1962)

			8640 30	
			202.	
18	15 0		112 35	
38	33		~~12~~ 25	Gehörigen (Rev: 1882.)
24	14		975	
16	10		8983 65	Übergeben an den Magistrat in Jülich. Min. Verf. v. 28.10.99. U.V. 3935.

KGM-K_1876_1067_PA_0265_v

13

502

KGM-K_1876_1066_PA_0264_v

14

Kasse: Verkauf von Frau Emilie Bach in Wien.

1962. Nr. 100. 1, Ovaler Spitzenkragen, Handarbeit – Punto in aria – Rankenwerk mit Rosetten und Blüthen, in jeder Ecke eine Fensteröffnung Blüthe.

Venedig XVI – XVII.

Nr. 101 Verkauf von P. Reitsamer in Salzburg.

1963 ad 1, 1 Paar Ohrringe Silber vergoldet, durchbrochene Arabeskenmuster mit kleinen Blüthen – je mit 2 orientalischen Granaten und 2 Perlen besetzt. (zu 1964)
Arbeit von Reitsamer, Salzburg 1876. 2

1964 2, Brosche, Silber vergoldet, durchbrochene Arabeskenmuster mit kleinen Blüthen mit 2 orientalischen Granaten und 2 Perlen besetzt. (zu 1963)
Arbeit von Reitsamer, Salzburg 1876.

1965 3, Brosche, stark gebuckelt – Silberfiligran mit aufgesetzter vergoldeter Rosette, welche wiederum eine Rosette von Granaten trägt
Arbeit von Reitsamer, Salzburg 1876.

1966 4, Paar Ohrringe Silber vergoldet, Knopf gebuckelt Silberfiligran vergoldet, mit orientalischen Granaten und Silberbuckeln – darunter Silber-Rosette mit einer Perle in vergoldeter Fassung; Bügel von Fassung.
Arbeit von Reitsamer, Salzburg 1876.

Nr. 102. Verkauf von Wendelin Boheim in Wien, Hofbr. f. Kk. Hofschauspieler

1967 1, Brosche mit [illegible] Platte mit Fünfeckmuster in Silber mit aufgesetzten Rinder-Köpfchen [illegible] Silber mit vergoldeter Mitte in Form [illegible]
Arbeit von Johann Rinderle in Innsbruck, Tirol
1876.

(1968)

				8983	65	
		104	24	400		
		4	45	20		
		5	4	30		
		4	0	9		
		21	35	12		Silberblatte
	74	57	0	9509	65	Gestrichen (Rev: 1882)

KGM-K_1876_1068_PA_0265_r
KGM-K_1876_1069_PA_0265_r

KGM-K_1876_1071_PA_0266_v

13

KGM-K_1876_1070_PA_0265_v

14

Kasse: Ankauf von Wendelin Bockheim in Wien Kartn. d. Hofb.

Nr 103

1968. 1, Schutzdecke, weiss Leinen mit schwarzem Sammt-Sammtbesatz gestickt: Rund das Mittelfeld mit ausgeschlungenem Ringen; breiter Rand: Blüthen mit Weingarb – Rankenwerk mit Vögeln

Rückseite Kirchenwäsche von Frau Emilie Bach

Wien 1876.

Nr 104 Ankauf von R. Steiner in Innsbruck

~~1969.~~ 1, Kasel, Atlasstoff, weiss mit Durchbrochenem und gravirtem Silberbeschlag – Rankenwerk mit Vierfüssen verziert – Innen 7 Schleifen und 2 Befestigungs-Flügelbänder, jeder Flügel besonders verschliessbar – Mit Schlüssel.

Süddeutschland XVII.

~~1970.~~ 2. Kaufmannsgasse, mit Silberblech, bemalt und mit Leinen überzogen die Mittelfelder zu vierfacher Blumenkönigin Lilien und 4 Füssen mit Fabgriff und Klappdeckel mit Schraube und 3 Ringen. Auf den Seitenwänden das Kreuz aufgemalt I.N.R.I und die Anfangsbuchstaben der hl: 3 Könige: C.M.B. (Caspar, Melchior u. Balthasar.)

Süddeutschland XVI – XVII.

Nr 105 Ankauf durch Herrn Vincenz Gruber in Innsbruck

~~1971.~~ 1, Vortragskreuz Schmiedeeisen, zum Tragen von Prozessionen und Kirche.

Süddeutschland XVI.

1972

			950	65	
	55	55		100	
					Übergeben an die Kirchl. Sammlg. Schätze im Erzherzog. Kunsthist. Hof. Mus. 6.11.11. Z. V. 2366.
				71	86
21	41,5	28,5			Übergeben an die Sammlung im Lehen Kunsthist. Hof. Mus. 5.8.11. Z. V. 1692. K. 11. 1141
	29,5	25	12	20	76
					Vergl. auch Lehen übergeben, wie es
				19	16
				9721	43

14

SV

Kasse: Ankauf von Hofmaurermeister Franz Reithof in Landshut
No 109. in Bayern.

1972. 1 Modell eines Hauses, von farbig glasirt, mit Relief-Verzierungen versehenen. Auf 2 Seiten sind 2 Abtheilungen aufgebaut — jeder Theil enthält Pilaster, Fenster, Gesimse und ein großes rechteckiges Fallstück. Am unteren Theile 2 Pilaster in Holzschnitzerei. Gestalt — Ohne durchbrochene Verzierung mit Kinderfiguren.
Nachbildung eines Hauses der Fassaden in Landshut in Bayern, Orig: Landshut: Bay. XVI.
Nachbildung von Franz Reithof, Landshut: Bayern 1876

No 110. Ankauf von Herrn Dr. Bode in Berlin.

1973 1, Sechs rechteckige Glasmalereikasten mit eingeschmolzenen farbigen Bildern. Runden Deckeln Einfassungsgriffen. Jeder mit einem mit rothem, goldgepreßtem Leder bezogenen, darauf befestigten Deckel versehen: Vorgelegten mit Ringen. Die Kasten mit gemeinsamen Messingringen beschlagen

Deutschland Lieferung XVII.

1974 2, Sechs Messing gestrichene, zusammenlegbare Klappstühle mit Lederbezügen und Lederlehnen welche Schilder halten

Lieferung XV.

1975 3, Viereckiger teppichförmiger Applikationsstickerei in silberdurchwirkten Farben und aufgesetzten Perlenmustern mit schwarzem Sammet.
Vierlande bei Hamburg XVIII.

1976. 4, Viereckiger teppichförmiger Applikationsstickerei auf weißem Atlas mit grundirter Seide und Goldbrokat zusammengesetzt, in goldenen Perlen Fäden schließend mit 175 Figuren. Atlas Seidenborte.
Vierlande bei Hamburg XVIII.

1977

				9721	43
	216	36	106	210	
	32	15	25	35	
	5	35		28	
		35	22	4	16
		44	25	4	17
				10002	76

KGM-K_1876_1076_PA_0267_r
KGM-K_1876_1077_PA_0267_r

KGM-K_1876_1079_PA_0268_v

13

892

KGM-K_1876_1079_PA_0267_v

hV

1876

Kasse: Ankauf von Herrn Dr. Bode in Berlin.

No 110.

31977. 5 Kleinvasiorky, kahlförmig, schalig mit No 976 mit silberner Fassung, Füßen u. Deckel.
Vierlande bei Hamburg 18 Jh.

No 111 Ankauf von Frau Emilie Bach in Wien.

31978 1 Handbuch, weiße Baumwolle mit aufgestickten Ranken, Vasen, Kirchen mit Thürmen, Figuren, Pferden, Wagen, Bäumen, Sträuchern, Blumen, Gras, Wasser, Himmel, Wolken, Sonne, Mond, Sternen, Schrift, Einfassung, Fransen, Quasten, Schleife, Ring, Kette, Anker, Kreuz, Herz, Buchstaben, Zahlen, Monogramm, Jahreszahl, Arbeiterinnen, Geschenk für Kunstgewerbeverein, Frau Emilie Bach, Wien, 1876.

31979 2. Kleines Schutzbrett, weiße Leinen mit Stickerei: in Buchstaben auf beiden Seiten gleich in schwarzer und rother Seide: Männer, Herbst und Winterstück mit rothen Einfassungen, Mit Fransen
Geschenk für Kunstgewerbeverein von Frau Emilie Bach in Wien 1876

No 113. Ankauf von Fräulein Berta Hanemann

31980 1 Leinentuch in Form eines horizontal getheilten Parallelogramms mit Fuß und Aufsatz für das Zimmerkabel, das Ganze gestickt in Kreuz mit Durchbrechungen: Adler, Löwen, Kaiserkronen und Schilde mit Landwappen: Preußen, Bayern, Sachsen, Hessen, Baden, Württemberg, Oldenburg, Braunschweig, Mecklenburg, Sachsen-Weimar, Sachsen-Meiningen, Sachsen-Altenburg, Sachsen-Coburg-Gotha, Anhalt, Schwarzburg-Sondershausen, Schwarzburg-Rudolstadt, Waldeck, Reuß ältere Linie, Reuß jüngere Linie, Schaumburg-Lippe, Lippe, Lübeck, Bremen, Hamburg, Elsaß-Lothringen, Fürstenthum Lübeck, Fürstenthum Birkenfeld, Herzogthum Oldenburg, Fürstenthum Lippe, Fürstenthum Schaumburg-Lippe, Großherzogthum Hessen, Großherzogthum Baden, Großherzogthum Sachsen-Weimar-Eisenach, Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin, Großherzogthum Mecklenburg-Strelitz, Großherzogthum Sachsen, Herzogthum Sachsen-Meiningen, Herzogthum Sachsen-Altenburg, Herzogthum Sachsen-Coburg-Gotha, Herzogthum Anhalt, Herzogthum Braunschweig, Herzogthum Nassau, Freie Stadt Frankfurt, Reichsland Elsaß-Lothringen, Kaiserkrone, Reichsadler, Jahreszahl, Buchstaben, Zahlen, Monogramm, Inschrift, Einfassung, Fransen, Quasten, Schleife, Ring, Kette, Anker, Kreuz, Herz, Buchstaben, Zahlen, Monogramm, Jahreszahl, Arbeiterinnen, Geschenk für Kunstgewerbeverein, Frau Emilie Bach, Wien, 1876.

10002 76

35 22. 4 17.

30

30

18 10 15 18.

10084 93

KGM-K_1876_1080_PA_0268_r

KGM-K_1876_1081_PA_0268_r

14

Linke Seite fehlt

(fehlt im Film)

Leerseite

P.M. = [illegible]
F. = [illegible] Frankf.
H. = [illegible] Grenzhausen
Z.D. = [illegible]

Die Sammlung der D. G. M. erhält	31	Stücke im Werthe von	M. 1698
die Kgl. Porzellan Manufact.	23	"	968
die Mitteldeutsche Lgr. Frankfurt	24	"	647
die Fachschule zu Grenzhausen	12	"	170
zur Disposition verbleiben	50	"	518,50
Summe	140	"	M. 4001,50

Die der Königl. Porzellan Manufactur am 11 Juli 1879 übergebenen 23 Nummern der folgenden Sammlung sind gestrichen und haben in der Colonne rechts die Bezeichnung P.M. erhalten
Ll. Verf. v. 12/5.79. J. Nr. 983 U.V.

Die am 24 Juli 1879 an Frankfurt a/M. abgegebenen 24 Gegenstände sind gestrichen und haben in der Colonne rechts die Bezeichnung F. werden aber noch als Leihgaben der Staatsregierung hier weiter geführt.

Die am 8 März 1880 in Folge hoh. Verf. v. 22/2.80 J. Nr. U V 246 (513) an Grenzhausen abgegebenen Gegenstände sind vollständig gestrichen und erhielten die Bezeichnung G.

KGM-K_1876_1084_PA_0269_r
KGM-K_1876_1085_PA_0269_r

KGM-K_1876_1086_PA_0269_v

KGM-K_1876_1087_PA_0270_v

13

2V

0K2

1876

Ankäufe auf der Ausstellung in Philadelphia

1981 – 2120 = 140 Gegenstände

welche zum größten Theil an andere Institute gegeben sind

Posten I u. II

J. R. Beckett et Romeo Ceroi, Cambridge – Mass.
J. B. Lippincott et Co. Philadelphia.

1981	1, New Variorum Edition of Shakespeare Edited by Horace Howard Furness vol: I. J. Romeo and Juliet. Full calf gilt. Einband: Kalbleder, feine Ornamentränder in Goldpressung. Goldschnitt.	24		16						60	+
~~1982~~	2, Parnassus Edited by Ralph Waldo Emerson Einband: Kalbleder, mit Goldlinien; Goldschnitt	21		15						40	D. Frankfurt F.
1983	3, Of The Imitation of Christ Four Books by Thomas a Kempis, New Edition Einband: Weiß, glänzend, Pergament mit blau und rothen eingeschlagenen Streifen, und vergoldeten Rändern.	15		10						30	Z. D.
1984	4. The Sketch-Book of Geoffrey Crayon Gent. Einband: Weiß, stumpf, Pergament Mittel- und Eckstücke aus blauem und rothem Leder aufgesetzt, mit feinem Goldornament	16		10						30	+
1985	5. Heaven and its Wonders and Hell. From Things heard and seen by Emanuel Swedenborg, full calf gilt. Einband:								Latus	160.	

KGM-K_1876_1088_PA_0270_r
KGM-K_1876_1089_PA_0270_r

KGM-K_1876_1090_PA_0270_v

KGM-K_1876_1091_PA_0271_v

12

13

1876

Ankäufe auf der Ausstellung in Philadelphia (Forts.)

(Posten I und II) Beckett et Romeo Cerci & Lippincott & Co (Forts.)

Einband: Kalbleder mit feinem Gold-ornament. Goldschnitt.

~~1986~~ 6, The Book of Common Prayer, and administration of The Sacraments; and other Rites and Ceremonies of The Church, Acording to the use of the Protestant Episcopal Church in the United States of America Together with The Psalter, or Psalms of David.
Einband: Weiß, stumpf, Pergament mit aufgesetztem Kreuz und Rändern in blau und rothem Leder mit Goldlinien.

~~1987~~ 7, The Book of Common Prayer, and administration of The Sacraments; and other Rites and Ceremonies of The Church, according to the use of the Protestant Episcopal Church in the United States of America thogether with The Psalter, or Psalms of David.
Einband: Weiß, stumpf, Pergament mit goldenen und blauen Linien

1988 8, Christmas Carol in Prose being A Ghost Story of Christmas by Charles Dickens with illustrations.

Einband:

								Transp:	160		
	21		14						50		
											D. Frankfurt
	13		8						50		F.
											D. Frankfurt
	13		8						30		F.
								Latus	290		

KGM-K_1876_1092_PA_0271_r
KGM-K_1876_1093_PA_0271_r

KGM-K_1876_1094_PA_0271_v

KGM-K_1876_1095_PA_0272_v

1876

Ankäufe auf der Ausstellung in Philadelphia (Fortsetzung)

(Posten I. und II) Beckett et Romier Cervi & Lippincott & Co (Forts.)

Einband: blau ..... Leder, durch goldene Linien getheilt

1989 9, The Poetical Works of Henry Wadsworth Longfellow complete Edition with illustrations.
Einband: Weiß, Pergament mit feinem Goldornament. Goldschnitt

1990 10, The Book of Common Prayer and administration of The Sacraments and other Rites and Ceremonies of the Church according to the use of the Protestant Episcopal Church in the United States of America together with The Psalter, or Psalms of David
Einband: Grau Leder mit eingepressten Linien; Goldschnitt.

~~1991~~ 11, Lucile by Owen Meredith.
Einband: Weiß Pergament mit grün und rothen Streifen mit Goldpressung; rother Schnitt

~~1992~~ 12, The Poetical Works of Elisabeth Barrett Browning complete in one volume corrected by the last London edition
Einband: braunes Leder, mit aufgesetzten Stücken blauen und rothen Leders, mit Goldpressung; Goldschnitt

									Transp:	290		
	22		15							40		+
	17		13							50		+
	12,5		8							20		[illegible]
												D. Frankfurt
	17,5		13							50		F
												D. Frankfurt
	17		13							50		F
									Latus:	500		

KGM-K_1876_1096_PA_0272_r
KGM-K_1876_1097_PA_0272_r

KGM-K_1876_1098_PA_0272_v

KGM-K_1876_1099_PA_0273_v

13

2V

273

1876

Ankäufe auf der Ausstellung in Philadelphia (Fortsetzung)

(Posten I und II) Beckett et Romer Cervi & Lippincott & Co. (Forts.)

1993 a-c 13, The life of Charles Dickens by John Forster (3 Bände) Vol. I 1812-1842. Vol. II 1842-1852 Vol. III 1852-1870 (½ calf gilt)
Einbände: Halbfranz, Rücken und Ecken blau Leder, Decken blau marmorirt, Schnitt desgleichen

1994 a-c 14, Plays and Poems by George H. Boker in two Volumes (3 Bände) Vol. I u. II von 1869, Vol. III von 1873 (full Russia extra)
Einbände: Halbfranz Rücken und Ecken gelb Leder, Decken braun marmorirt, Schnitt desgleichen

1995 15, Sketch Book of Geoffrey Crayon Gent. Artist Edition (red levant)
Einband: Roth Juchten. Goldpressung und schwarze Linien. Goldschnitt

~~1996~~ 16, The Dispensatory of the United States of America by George B. Wood M. D.
Einband: Roth Juchten, Goldpressung Rother Schnitt.

~~1997~~ 17, The Poetical Works of John Greenleaf Whittier complete Edition With illustrations.
Einband: Grau Leder mit schwarzen Streifen, rother Schnitt.

			Transp.	500	
à	19	13		70	
à	18	11,5		60	
	25	17		60	+
					D. Frankfurt
	25	16		70	F
					D. Frankfurt
	17,5	13		30	F
			Latus	790	

KGM-K_1876_1100_PA_0273_r
KGM-K_1876_1101_PA_0273_r

KGM-K_1876_1102_PA_0273_v

KGM-K_1876_1103_PA_0274_v

13

1876

Auktionspreise aus der Versteigerung in Philadelphia (Fortsetzung)

(Abtheilung I und II) Bockett ch. Power Cervi & Lippincott & Co (Forts.)

1998 18, Life and Writings of Alexander James Dallas by his son, George Mifflin Dallas.
Einband: Halbfranz, Rücken und Ecken blau, Deckel roth marmorirt, Schnitt marmorirt.

1999 19, The Poetical Works of Alfred Tennyson, Poet laureate Complete Edition with illustrations
Einband: Leinwand Lederrücken, Schnitt Vorstoss, Goldschnitt.

Abtheilung III.

A. B. Daniell et Son, London.

~~2000~~ 1, Teller, Spiegelboden in fester Lederdecke gebunden. Rand hellblau mit Gold und rückgestellten weissen Rand und Rosette Stempel und blankem Gold.
Arbeit von Calpork. 1876.

2001 2, Teller, Spiegelboden, Rand hellblau mit rückgestellten Gold und Dillen, weissen feinen Rand weissen Rand und Gold. Rosette gold.
Arbeit von Mendon. 1876.

~~2002~~ 3, Teller, Spiegelboden in fester Lederdecke gebunden, Rand hellblau mit einer gekrönten Rosette und Gold
und

Transp. 790

24	14		40
18	13		30
			P. M.
270		~~45~~	P. M.
		50	+
260			
	Latus	955	P. M.

KGM-K_1876_1104_PA_0274_r
KGM-K_1876_1105_PA_0274_r

KGM-K_1876_1107_PA_0275_v

13

542

KGM-K_1876_1106_PA_0274_v

dv

1876

Ankäufe auf der Ausstellung in Philadelphia (Fortsetzung)

(Posten III) Daniell & Son. London (Forts)

und Weiß. Innen Rosette in Gold.
Arbeit von Coaport 1876

2003 — 4 Teller, Porzellan, Rand türkisblau mit goldenen Rändchen und Lorbeerkranz.
Arbeit von Minton 1876.

~~2004~~ — 5 Teller, Porzellan, Rand hellblaugrün mit Goldborten.
Arbeit von Minton 1876

~~2005~~ — 6 Teller, Porzellan, Rand Goldborte.
Arbeit von Minton 1876.

~~2006~~ — 7 Teller, Porzellan, Rand Goldborte mit spitzen Zapfen.
Arbeit von Minton 1876

~~2007~~ — 8 Teller, Porzellan, hellblau, pâte sur pâte 2 Vögel auf Blumenzweigen.
Arbeit von . . . . .

~~2008~~ — 9 Kanne, Porzellan schlauchförmig, seladongrün. Aufgesetzt in Relief Weiße Kinderfiguren und Bonskopf, im Henkel weibliche Figur
Arbeit von Minton 1876.

Transp: 955

	240				~~45~~		
	260				30	+	
							P. M.
	260				~~30~~	P. M.	
	260				~~30~~	P. M.	P. M.
	260				~~25~~	P. M.	P. M.
	240				50	+	
19	20	14			~~45~~	P. M.	P. M.
				Latus	1210		

Abgegeben an die Fachschule in Bunzlau Min. Erl. v. 5. 8. 11. A. II. 1690. K. 11, 1141

1876

Ankäufe auf der Ausstellung in Philadelphia (Forts.)

Posten IV

M. Wallem für Theodor Olsen - Bergen.

2009 1, Kanne, Silber, schlank, mit gravirten und strickartig gedrehten Rändern. Der Henkel aus gedrehten filigranartig behandelten Drähten gebildet.

Posten V

Rörstrand, Aktie - Bolag - Stockholm.

~~2010~~ 1, Schüssel, weiß Porzellan, in Gold und Silber gemalt: Große Rosette aus Mittelstück und 12 spitzen Feldern. Außen Ränder, alles mit arabischem Blattwerk.
Rörstrand 1876

~~2011~~ 2, Schüssel, Porzellan, tiefblau, mit reichem Renaissanceornament in stark aufgesetzter weißer Farbe. Mittelstück und breiter Rand mit Chimären
Rörstrand 1876

~~2012~~ 3, Kanne, schlank, Porzellan, hellblaugrüner Grund, darauf farbig gemalte Blumensträuße in japanischer Art.
Rörstrand 1876

~~2013~~ ~~4, Kanne, schlank, Porzellan hellgelber Grund darauf farbig gemalte Blumensträuße in japanischer Art.~~
~~Rörstrand 1876~~

Transp.: 1210

23	13	9		190	+
6,5	470			145	+ D. 3868.
					P. M.
7	470			~~250~~	P. M.
					P. M.
25		10		~~80~~	P. M.
25	10			~~80~~	Gestrichen (Rev: 1882.)

Latus: 1955

KGM-K_1876_1114_PA_0276_v

KGM-K_1876_1115_PA_0277_v

12

11.02.21 13

222

1876

Ankäufe auf der Ausstellung in Philadelphia (Forts.)

(Posten V) Rörstrand Aktie-Bolag – Stockholm (Forts.)

~~2014~~ 5, Kanne, bauchig, Porzellan, hellgelber Grund, darauf farbig gemalte Blumensträuße in japanischer Art.
Rörstrand 1876

~~2015~~ 6, Kanne, schlank, Fayence, schwarz glasirt, darauf farbige Blumensträuße
Rörstrand 1876

2016 7, Vase, Porzellan, tiefblau mit leichten Blüthenzweigen und Schilfstauden in stark aufgesetzter weißer Farbe. Zwei vergoldete Ringe.
Rörstrand 1876

~~2017 ab~~ 8, Tasse und Schale, Porzellan, tiefblau, mit aufgesetztem farbigen Ornament in arabischem Stil.
Rörstrand 1876.

2018 ab 9, Tasse und Schale, Porzellan klein quadrirtes Muster aus grünen Kreuzen, auf hellrosa Grund.
Rörstrand 1876

~~2019~~ 10, Kanne, schlank, Porzellan, mit hellblau-grüner stark geflossener Glasur und goldenen Rändern. Henkel gekittet
Rörstrand 1876

~~2020~~ ~~11, Schüssel, Thon, das Ornament im Relief, farbig glasirt in matten meist grünlich-blauen Tönen. Mittel-~~
~~stück~~

Transp. 1955

277.

						P. M.
	25		17		~~80~~	
						D. Frankfurt
	25		10		80	F.
	26	120			125	+
						P. M.
a.	7	70				
b.		12,50			~~75~~	
a.	7	70				
b.		13,50			25	+
						D. Frankfurt
	25	10			50	F
						Gestrichen (Rev: 1882.)
				Latus	2390	

KGM-K_1876_1116_PA_0277_r
KGM-K_1876_1117_PA_0277_r

KGM-K_1876_1118_PA_0277_v

KGM-K_1876_1119_PA_0278_v

182

13

21

Ausstellung auf der Ausstellung in Philadelphia (Forts.).

(Klasse VI) Pic Watcombe Terra-cotta Co Torquay – Dev

~~L. 2046~~ 3, Blaugefärbtes Lager, rother Ton, mit gypsfarbenen Körnern und blauen feinen Streifen,
Watcombe – Torquay 1876

~~L. 2047~~ 4, Lager wie 2046.

~~L. 2048~~ 5, Lage, rother Ton, innen heller gefärbt, mit einzelnen Kalksteinen, Eisenoxyd und wie mit weissen Sand.
Watcombe – Torquay 1876

~~L. 2049~~ 6, Lager, hell, mit starkem Sand, rother Ton, mit dem Sand eingelagert, Eisenoxyd. Innen blau gefärbt
Watcombe – Torquay 1876

~~L. 2050~~ 7, Lager wie 2049.

~~L. 2051~~ 8, Lager mit Lehm, rother Ton, z. Th. gelb gefärbt, innen und einzelne blaue gefärbte Streifen
Watcombe – Torquay 1876

~~L. 2052 a, b~~ 9, Lehm und Schale, rother Ton. Ein Lehm in und und am Centrum blau gefärbt.
Watcombe – Torquay 1876

~~L. 2053 a, b~~ 10, Lehm und Schale wie 2052.

					Transp.	3073	
							P. M.
6							
1.6		12	60			7	P
		12	60			7	G.
1							P. M.
2							
16		15	90			7	P. M.
2							G. Frankfurt
1							
2							
6		7	25			5	F
		6	210			6	G
							F. 4041.
		15	270			10	+
							P. M.
1							
2							
	a.	6	70			2	P. M.
16	b.		130				
	a.	6	70			2	G.
	b.		130				
					Latus	3107	

KGM-K_1876_1120_PA_0278_r
KGM-K_1876_1121_PA_0278_r

KGM-K_1876_1122_PA_0228_v

KGM-K_1876_1123_PA_0229_v

12

13

282

1876

Ankäufe auf der Ausstellung in Philadelphia (Forts.)

(Posten V) Rörstrand, Aktie, Bolag-Stockholm (Geschenk)

~~2041 a~~ 32, Pokal mit Deckel, Thon, farbig glasirt. Der Grund blau und braun. Deckel zerbrochen.
Rörstrand 1876

~~2042~~ 33, Schüssel, oval, Thon, farbig glasirt, darauf in Relief ein Fisch, Eidechse, Schnecken und Blattwerk. In der Art des Palissy.
Rörstrand 1876

~~2043~~ 34, Kanne, Thon, farbig glasirt, darauf in Relief: Eidechsen, Muscheln, Insecten und Blattwerk. Henkel als Schlange. Gekittet.
Rörstrand 1876

Posten VI

The Watcombe Terra-cotta Co, Torquay-Dev.

2044 ab 1, Große Vase mit Deckel, rother Thon mit aufgesetztem Ornament aus hellerem rothen Thon: Löwenmasken mit Rebengehängen. Mit zwei Henkeln.
Watcombe, Torquay 1876

2045 2, Runde Platte, rother Thon, mit Ornament in Glasurfarben: Rosette mit Blüthen in persischer Art.
Watcombe, Torquay 1876

Transp. 2813

					P. M.
38	14			~~50~~	P. M.
					D. Frankfurt
55	37	22		80	F.
					P. M.
31	17	13		~~20~~	P. M.
					Dublette
92	40			100	+
					Dublette
	35			10	+
			Latus	3073	

KGM-K_1876_1126_PA_0229_v

KGM-K_1876_1127_PA_0280_v

622

1876

Fortsetzung von der Ausstellung in Philadelphia (Forts.)

(Haus V) Rörstrand, Aktie-Bolag – Stockholm (Forts.)

~~L. 2025~~ 16, Lieutenant mit Ventil, grünmarmirt, Henkel
farbig glasirt. Varenz im Relief.
Firmaring, Lorbeerkränze und Schleife
etc.
Rörstrand 1876

Gruppe von Rörstrand Aktie-Bolag – Stockholm

~~L. 2026~~ 17,
~~L. 2027~~ 18,
~~L. 2028~~ 19,
L. 2029 20,
L. 2030 21,
L. 2031 22,
} 6 große Teller, Henkel farbig glasirt. Firmenmarke mit Kollmarke im Relief.
Rörstrand 1876

~~L. 2032~~ 23,
~~L. 2033~~ 24,
~~L. 2034~~ 25,
L. 2035 26,
L. 2036 27,
L. 2037 28,
} 6 kleine Teller, Henkel farbig glasirt. Firmenmarke mit Kollmarke im Relief.
Rörstrand 1876

~~L. 2038~~ 29, Schüssel, oval, Henkel farbig glasirt. Firmenmarke mit Kollmarke im Relief.
Rörstrand 1876

~~L. 2039~~ 30, Schüssel, oval, Henkel farbig glasirt. Firmenmarke mit Kollmarke im Relief.
Rörstrand 18.5.

~~L. 2040~~ 31, ~~Schale mit Ventil~~, Henkel farbig glasirt, Firmenmarke im Relief. Silber- u. Marktausstellung Stockholm. Vier Preise zuerkannt.
Rörstrand 18.6

Transp. 2670

23	19	11		~~18~~	G.	
	26			~~8~~	P.M.	P. M. –
	26		–	8	F	D. Frankfurt
	26			~~8~~	G.	
	26			8		
	26			8		
	26			8		
	21			~~5~~		P. M.
	21		–	5	F	D. Frankfurt
	21			~~5~~	G	
	21			5		
	21			5		
	21			5		
	41	32		~~15~~	G.	
	32	25		~~12~~	P.M.	P. M.
38	140.			50		Pfingsten (Rev. 1882.)
			Latus	2813		

KGM-K_1876_1128_PA_0280_r

KGM-K_1876_1129_PA_0280_r

KGM-K_1876_1130_PA_0280_v

KGM-K_1876_1131_PA_0281_v

1202-21

13

822

1876

Ankäufe auf der Ausstellung in Philadelphia (Forts.)

(Posten V) Rörstrand, Aktie-Bolag-Stockholm

~~stück und Ränder aus stilisirtem Blattwerk. Unterseite bunt marmorirt.~~

~~Rörstrand 1876~~

~~S. 2021 ab~~ ~~12, Vase mit Deckel aus Bisquitporzellan, sechskantig. Auf den Flächen im Relief, mit Farbe und Gold, Blumen und Thieren in japanischer Art.~~

~~Rörstrand 1876~~

~~S. 2022~~ 13, Schüssel, Thon, farbig glasirt. Ornament im Relief in der Art von Palissy. In Mitte grüne Blattrosette. Der Grund tiefblaue schlanke Felder. Rückseite bunt marmorirt.

Rörstrand 1876

~~S. 2023~~ 14, Schüssel, Thon farbig glasirt. Das Ornament im Relief und z. Th. durchbrochen. In der Mitte Rose mit Blattwerk im Rand kleine Felder mit Umretten und vier durchbrochene Felder mit grünen Blättern der Stechpalme.

Rörstrand 1876

S. 2024 ab 15, Großes Becken auf schlankem Fuß mit Deckel und Drachenhenkeln. Thon farbig glasirt, Barockornament mit Rollwerk und Blättern im Relief

Rörstrand 1876

							Transp.	2390		
	5	39						~~38~~	+	Gastrichen (Rev: 188.
	30		15					~~16~~	+	
										P. M.
	4	35						~~45~~		
	5	39						~~46~~		G.
										Dublette
	40	36	31					105	+	
							Latus	2640		

KGM-K_1876_1132_PA_0281_r

KGM-K_1876_1133_PA_0281_r

KGM-K_1876_1135_PA_0282_v

13

282

KGM-K_1876_1134_PA_0281_v

12

1876

Ankäufe auf der Ausstellung in Philadelphia (Forts.)

(Posten VI) The Watcombe Terra-cotta Co., Torquay-Deo (Forts.)

~~2054 ab~~	11, Theekanne, rother Thon, mit hellblauen glasirten Streifen. Mit Deckel. Watcombe-Torquay 1876								Transp.	3107	P. M.
~~2055 ab~~	12, Zuckerdose mit 2 Henkeln, in der Dekoration wie 2054. Mit Deckel.	10	17	10						~~5~~	
~~2056~~	13, Milchtopf, dekorirt wie 2054.	9	13	8						4	D. 3869.
~~2057~~	14, Leuchter, rother Thon, mit etwas blauer Glasur und etwas Vergoldung. Watcombe-Torquay 1876	7	10	6						3	F. D. Frankfurt
~~2058~~	15, Leuchter wie 2057.	16	10							~~3~~	G.
~~2059~~	16, Platte, rund, rother Thon, mit schmalen goldenen und blauglasirten Streifen. Innen Bleistiftzeichnung: Zwei nackte Frauen mit Kind. Watcombe-Torquay 1876	16	10							3	F. D. Frankfurt
											P. M.
			28							~~6~~	P. M.
2060	17, Büste des Homer, rother Thon. Watcombe-Torquay 1876	25								5	[illegible]
2061	18, Vase, schlank, rother Thon, mit Laubgehängen im Relief, und etwas blauer Glasur. Watcombe-Torquay 1876	19								~~4~~	G.
~~2062~~	19, Vase wie 2061.	19								~~4~~	P. M.
									Latus	3144	

KGM-K_1876_1136_PA_0282_r

KGM-K_1876_1137_PA_0282_r

KGM-K_1876_1138_PA_0283_v

13

283

KGM-K_1876_1138_PA_0282_v

14

1876

Ankäufe auf der Ausstellung in Philadelphia (Forts.)

Posten VII.

Baltazzi Effendi – Philadelphia

S. 2063	1, Löffel aus Sandelholz geschnitzt, mit fein durchbrochener Arbeit im Griff: Hohes Kreuz mit Palmen und Engelsköpfen. Türkei 1876		24	25	+
~~S. 2064~~	2, Löffel aus Sandelholz geschnitzt, mit fein durchbrochener Arbeit im Griff: Kleines Kreuz und Drachen. Türkei 1876		17	15	+

Abgegeben an die Kgl. Gewerbe-Schule in Bromberg. Min. Erl. v. 6. 11. 11. U. IV. 2366.

Posten VIII

The Boston et Sandwich Glass Co.
(Arbeiten derselben vom Jahre 1876)

S. 2065	1, Kelchglas (No 1) mit geschweiftem Kelch und geschliffenem Rand mit hängenden Blättern	15,5	90	15	[illegible]
S. 2066	2, Kelchglas (No 7) mit geschliffenem Rand	8,5	40	1	[illegible]
S. 2067	3, Kelchglas (No 9) mit fein geschliffenem Rand Fadenverschlingung.	13	6,50	5	[illegible]
~~S. 2068~~	4, Kelchglas (No 13) mit geschliffenem Rand: Blattwerk	16	8,50	10	D. Frankfurt F.
S. 2069	5, Kelchglas (No 14) desgleichen.	13,5	70	7	[illegible]
			Latus	3222	

Transp. 3144

KGM-K_1876_1140_PA_0283_r
KGM-K_1876_1141_PA_0283_r

KGM-K_1876_1142_PA_0283_v

KGM-K_1876_1143_PA_0284_v

73

182

1876

Ankäufe auf der Ausstellung in Philadelphia (Forts.)

(Posten VIII) Boston & Sandwich Glass Co (Forts.)

S. 2070	6, Kelchglas (No 15) mit fein geschliffenem Rand Blattwerk		12	6								6	+	Dublette
~~S. 2071~~	7, Kelchglas (No 16) desgleichen.		10	5								4	F.	D. Frankfurt
S. 2072	8, Kelchglas (No 20) mit geschliffenen Facetten		12	5,50								5		
~~S. 2073~~	9, Wasserglas (No 6) mit fein geschliffener Kante		9	6								3	F.	D. Frankfurt
S. 2074	10, Wasserglas (No 7) desgleichen.		9,5	7								5		
S. 2075	11, Wasserglas (No 21) mit Facetten geschliffen		11	8								6		
S. 2076 ab	12, Flasche, bauchig, Glas, (No 24) mit Stöpsel, mit Brillantschliff.		17	13								10	+	
S. 2077 ab	13, Flasche von Glas, viereckig, mit Stöpsel, mit hohen Facetten. (No 23)		21		7							25		
S. 2078	14, Glas, schalenförmig, (No 5) auf schlankem Fuß, fein geschliffener Rand.		11,5	8,50								6		
S. 2079	15, Glas, schalenförmig, auf geknauftem Fuß mit geschliffenem Rand. (No 8)		11,5	8,50								7		
S. 2080	16, Kelchglas (No 22) Becher roth übersangen, mit Facetten durchgeschliffen.		12	6,50								5		
											Latus	3304		

Transp.: 3222

KGM-K_1876_1144_PA_0284_r

KGM-K_1876_1145_PA_0284_r

KGM-K_1876_1147_PA_0285_v

KGM-K_1876_1146_PA_0284_v

13

21

582

1876

Ankäufe auf der Ausstellung in Philadelphia (Fortsetzung)

(Posten VIII) Boston et Sandwich Glass Co (Forts.)

						Transp:	3304		
S. 2081	17, Salzbehälter aus Glas, flache Schale ohne Fuß, in Mitte hoher Stiel, mit Facetten geschliffen (No 26)	9,5	11				5		
S. 2082	18, Salzbehälter wie 2081.	10	11				5		+ Dublette
~~S. 2083 ab~~	19, Napf aus Glas (No 4) mit Deckel, auf flachem Fuß. Geschliffener Rand mit herabhängenden Blättern.	13	16				15		D. Frankfurt F.
S. 2084	20, Schale aus Glas (No 20) mit einem Henkel. Rand mit feinen Facetten.	5	15				16		+ Dublette
~~S. 2085~~	21, Schale aus Glas (No 25) mit zehn gezackten Bogen und Facetten, gepreßt.	3	15,5				5		D. Frankfurt F.
S. 2086	22, Schale aus Glas (No 18) matt geschliffen mit blank gehaltenen Blattranken	4	17				10		D. F.
~~S. 2087 ab~~	23, Schlanke Kanne aus Glas (No 11) mit Stöpsel, am Hals Facetten, um den Bauch feines Linienornament.	33	13				27		D. Frankfurt F.
~~S. 2088 ab~~	24, Flasche aus Glas, schlank (No 12) mit Stöpsel, geschliffener Ornamentrand	34	11				27		D. Frankfurt F.
S. 2089	25, Sahnentopf aus Glas (No 2) Ornamentrand mit herabhängenden Blättern	14	14	7			20		D. F.
S. 2090 ab	26, Zuckerschale mit Deckel, aus Glas (No 3) mit Ornamentrand					Latus:	3434		

14

13

1876

Ankäufe auf der Ausstellung in Philadelphia (Fortsetzung)

(Posten VIII) Boston et Sandwich Glass Co (Forts.)

Ornamentrand mit herabhängenden Blättern.

2091 27 Präsentirteller (No 28) aus Glas, rechteckig, ganz bedeckt mit scharfen Facetten

Posten IX

Central Glass Co Wheeling W. Va (Geschenke)
(Arbeiten derselben vom Jahre 1876)

2092 1 } 2 Spitzgläser 110 mm hoch
2093 2

2094 3 }
2095 4 } 3 Spitzgläser 95 mm hoch
2096 5

2097 6 } 2 Kelchgläser 84 mm hoch
2098 7

2099 8 }
2100 9 } Vier Kelchgläser auf dicken Füßen, in verschiedener Form
2101 10
2102 11

2103 12 } Drei schlanke Spitzgläser zu Champagner von verschiedener Form
2104 13
2105 14

2106 15 } Zwei flache Kelchgläser zu Champagner von gleicher Form
2107 16

Transp: 3434

19	10								25		
4	34	19							10		
11	5,50									50	
11	5,50									50	
9,5	50									50	
9,5	50									50	
9,5	50									50	
8,4	40									50	
8,4	40									50	
13	70								1		
13	60								1		
12	60								1		
11	5,50									50	
22	60								1	50	
19	5,50								1	50	
16	50								1	50	
13	90								1	50	
13	90								1	50	

Latus: 3483 50

KGM-K_1876_1152_PA_0286_r
KGM-K_1876_1153_PA_0286_r

14

13

1876

Ankäufe auf der Ausstellung in Philadelphia (Fortsetzung)

Posten IX) Central Glass Co Wheling. W. Va (Forts.)

~~S. 2108~~	17. Hoher glatter Becher von Glas.	15	90						1	50	F. D. Frankfurt
S. 2109	18, } 2 Becher von Glas, mit dicker Fußplatte	9.	80						1		+ Dublette
S. 2110	19, }	8	70						1		
~~S. 2111~~	20 }	7	6,50							50	F. D. Frankfurt
S. 2112	21 } 3 kleine Becher von Glas.	7,5	70							50	
S. 2113	22 }	8	70							50	
S. 2114	23. Becher von Glas, auf kurzem Fuß.	13	6,50						1		
S. ~~2115~~	24, Becher von Glas, etwas geschweift auf weitem Fuß.	21	90						2		+ D. 2893.

Posten X

Russische Commission Philadelphia

S. ~~2116~~	1, Vase, Thon, farbig glasirt, mit zwei kurzen Henkeln und Ornament: Geometrische Thierfiguren in der zonkigen Zeichnung altrussischer Stickereien. [Stark beschädigt, es fehlen Stücke] Russland 1876.	28	180						150		+ D. 3870.
~~S. 2117~~	2, Teller, Thon, farbig glasirt, nach den Mustern der Palissy-Waare. Russland 1876		280						~~100~~		P. M.
								Latus:	3741	50	

P. M.

Transp.: 3483 50

1876

13

Ankäufe aus der Ausstellung in Philadelphia (Forts.)

Posten XI.

Gustafsberg Fabriks Intrenenter (Julius Daufeld)

2118 a–k

1, Frühstücksservice, bestehend aus:
- a, b, 1 Kaffeekanne mit Deckel
- c, 2 Milchkanne
- d, e, 3 Zuckerdose mit Deckel
- f, g, 4 Tasse und Schale
- h, i, 5 Desgleichen
- k 6 Tablet

rother Thon, schwarz glasirt, mit goldenen Rändern und aufgesetzten Goldplättchen und Schmelzperlen im Stil Louis XVI.

l, In Lederkasten mit rothem Sammet ausgeschlagen.

Gustafsberg 1876

~~2119~~

2, Vase, urnenförmig, mit zwei kurzen Henkeln, Thon glasirt, Körper tiefblau, innen rosa.

Gustafsberg 1876.

~~2120~~

3. Teller, oval, auf flachem Fuß, Thon, mit Reliefornament; Geflochtene Bänder und spätgothisches Blattwerk, farbig glasirt und gelb-grün marmorirt.

Gustafsberg 1876.

Zu übertragen:

								Transp.	3741	50	
	24	17	11								Bublatten
	10	9	6								
	24	16	12								
a:	11	9	7								
b:		12									
		38	28								
	16	47	35						200		+
	24	22	22						~~30~~		G.
	8	32	27						~~30~~		G.
								Summa	4001	50	

KGM-K_1876_1160_PA_0288_r
KGM-K_1876_1161_PA_0288_r

14

289

13

289.
1876

Uebertrag:

Veränderungen im Bestande und Werthe:

Per 1879 gehen ab:

Lt hies. Verfügung v. 12/5. 79, J. Nr 983 U.V. an die Porzellan-Manufaktur abzugebene Philadelphia-Inventar:

1	L.S. 76, 2000	Porz. Teller	45	13	L.S. 76, 2032	Porz. Teller	5
2	" " 2002	do	45	14	" " 2039	do Schüssel	12
3	" " 2004	do	30	15	" " 2041a	Thon. Jakob. m. Dt.	50
4	" " 2005	do	30	16	" " 2043	Henkelkanne	20
5	" " 2006	do	25	17	" " 2046	Henkelvase	3
6	" " 2008	Porz. Kanne	45	18	" " 2048	Henkelvase	3
7	" " 2011	do - Schüssel	250	19	" " 2052a	Tasse m. Schale, Thon	2
8	" " 2012	do - Kanne	80	20	" " 2054a	Thon-Henkelkanne	5
9	" " 2014	dsgl.	80	21	" " 2059	Thon-Platte	6
10	" " 2017a	Tasse m. Schale, Porz.	75	22	" " 2062	Thon Vase	4
11	" " 2022	Henkelschüssel	45	23	" " 2117	Thon Teller	10
12	" " 2026	Porz. Teller	8			Lt	968
		Latus	758				

Hiervon vergiebt sich die Summe von

Per 1880 gehen ferner ab:

Lt 2ter hies. Verfg. v. 24/2. 80. J. Nr U.V 246 an die kaiserliche Hafenschule in Grenzhausen abzugebenden Philadelphia-Inventar:

1	L.S. 76, 2023	Schüssel	46			Transport	101
2	" " -, 2025	Likörkanne	18	8	L.S. 76, 2053a	Tasse m. Schale	2
3	" " -, 2028	Teller	8	9	" " -, 2057	Terrine	3
4	" " -, 2034	Teller	5	10	" " -, 2061	Vase	4
5	" " -, 2038	Schüssel	15	11	" " -, 2119	Vase	30
6	" " -, 2047	Terrine	3	12	" " -, 2120	Teller	30
7	" " -, 2050	Likörkanne	6			Lt M	170
		Latus	101				

Zu Uebertrag zu Summa:

Hinzu die ges. Erwerbungen d. Kgl. Porz. Manufaktur - - - - -

Die Abgänge laut der Hirschauer Abschlußliste - - - - - - -

Hiervon vergiebt sich die Summa von

Lt Verfügung vom 20/12. 1882. sind gestrichen:

76, 1348.	Blutstein zu Porzellanfabrikation	aus Goldschmiede	M.	5 ,
" 1573.	Porzellan-Schraubtöpfe,	modern	"	1 ,
" 1574.	do,	Butterbüchse,	"	1 50
" 1757.	Teelöffel,		"	4 ,
" L.S. 1863	Holz-Formen		"	130 ,
" " 1890	Porzellan-Form,	Untersatz	"	19 20
" " 1892.	do,	Blumentopf	"	6 40
" " 1906/14	Holzformen		"	37 50
" " 1959.			"	201 60

Transport

		4001	50
		968	-
M.		3033	50
		170	-
M.		2863	50
"		15154	50
"		10084	93
		28102	93
		28102	93

289.

Richtig ursprünglich vorgenommen beim Inventur-Vergleichung Jahre 1879 der Abschluß darauf nicht voll.

KGM-K_1876_1164_PA_0289_r
KGM-K_1876_1165_PA_0289_r

KGM-K_1876_1166_PA_0289_v

KGM-K_1876_1167_PA_0290_v

	Transport		Mk.	201	60	28102	93
76, L.S. 1915/6.	2 Badengläser, modern		"	22	99		
" " 1951.	Glaskanne, emaillirt		"	14	15		
" " 1967.	Tisch mit eingelegter Arbeit		"	55	.		
" " 2013.	Porzellan = Tanne		"	80	.		
" " 2020.	Majolika = Schüssel		"	38	.		
" " 2021.	Porzellan = Vase		"	16	.		
" " 2040.	Majolika = Pokal		"	50	.		
	Summa		Mk.	.	.	477	74
	Es verbleiben demnach in Summa			Mk.		27625	19

KGM-K_1876_1168_PA_0290_r

KGM-K_1876_1169_PA_0290_r

14